



Münzen und Medaillen aus  
Antike, Mittelalter und Neuzeit

---

Orden und Ehrenzeichen

eLive Auction 54

[www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)

7. bis 9. Mai 2019

## eLive Auction 54

Live-Start am 7. Mai 2019 um 18:00 Uhr

<i>Losnummer 1–7</i>	KELTISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 8–125</i>	GRIECHISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 126–278</i>	RÖMISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 279</i>	VÖLKERWANDERUNG
<i>Losnummer 280–281</i>	BYZANTINISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 282</i>	ORIENTALISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 283–912</i>	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
<i>Losnummer 913–999</i>	MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
<i>Losnummer 1000–1049</i>	HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
<i>Losnummer 1050–1327</i>	DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
<i>Losnummer 1328–1333</i>	MEDAILLEN
<i>Losnummer 1334–1567</i>	DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
<i>Losnummer 1568</i>	NOTMÜNZEN
<i>Losnummer 1569–1587</i>	LOTS
<i>Losnummer 1588–1600</i>	MÜNZWAAGEN
<i>Losnummer 2001–2499</i>	DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN
<i>Losnummer 2500–2503</i>	ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT
<i>Losnummer 2504–2650</i>	EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN
<i>Losnummer 2651–2684</i>	ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE





Fritz Rudolf Künker

## Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

*Fritz Rudolf Künker*

## Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.



Association Internationale des  
Numismates Professionnels (AINP)

Verband der Deutschen  
Münzhändler e.V.

## Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

### AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

### GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

### ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

### eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

### ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.





Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter [www.eLive-Auction.de/hilfe](http://www.eLive-Auction.de/hilfe)



#### **Kundenservice:**

Telefon: +49 541 96202 0

Fax: +49 541 96202 22

Gebührenfrei: 0800 5836537

E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)

Internet: [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)

#### **Geschäftszeiten:**

Montag – Donnerstag

8.30 – 17.00 Uhr

Freitag

8.30 – 16.00 Uhr

## Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

### Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

### Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de) präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

### Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:  
€ 5,90 pro Paket, ab € 1.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):  
€ 9,90 pro Paket, ab € 2.500,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:  
€ 14,90 pro Paket, ab € 5.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

### Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

## KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

- 1  **AULERCI CENOMANI.** El-1/4 Stater, 2. Jahrhundert v. Chr.; 1,58 g. **Schätzung:** 200,00 €  
Kopf r.//Stilisierter Einspanner mit androkephalem Pferd r. über liegender Gestalt r.  
Delestrée/Tache 2157. **RR** Feine Tönung, sehr schön  
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7005.*
- 2  **PICTONES.** El-Stater, 100/50 v. Chr.; 5,59 g. **Schätzung:** 200,00 €  
Kopf r.//Androkephales Pferd r. mit Lenker, unten Hand und S-A.  
Delestrée/Tache 3656. **R** Feine Tönung, Prägeschwächen, fast sehr schön-sehr schön  
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7009.*

## KELTISCHE MÜNZEN › BELGICA

- 3  **AMBIANI.** AV-1/4 Stater, 60/25 v. Chr.; 1,89 g. **Schätzung:** 200,00 €  
Stilisierter Kopf r.//Stilisiertes Pferd r.  
Delestrée/Tache 334. **RR** Leichte Prägeschwäche, sehr schön  
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7014.*
- 4  **REMI.** Potin, Typ "Bukranion", 100/50 v. Chr.; 5,92 g. **Schätzung:** 100,00 €  
Stierkopf v. v., hzwischen den Hörnern Halbkreise, l. und r. S-förmige Verzierungen//Bär r. attackiert Schlange.  
Delestrée/Tache 221. **R** Gutes sehr schön  
*Exemplar der Auktion Leu Numismatics 1, Zürich 2017, Nr. 45.*

## KELTISCHE MÜNZEN › GERMANIA

- 5  **ANONYM.** Æ-Stater (Regenbogenschüsselchen), 50/25 v. Chr.; 5,32 g. **Schätzung:** 60,00 €  
Triskelis in Blätterkranz//Drei Doppelringe und fünf Punktringe in Zickzackeinfassung. Kellner Typ IX C; Slg. Flesche 404. Sehr schön
- 6  **ANONYM.** Æ-Stater (Regenbogenschüsselchen), 50/25 v. Chr.; 5,3 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Triskelis in Blätterkranz//Drei Doppelringe und fünf Punktringe in Zickzackeinfassung. Kellner Typ IX C; Slg. Flesche 404. Fast sehr schön/sehr schön

---

*KELTISCHE MÜNZEN › PANNONIA*

---

7





AR-Drachme, Typ mit eingesetztem Pferdefuß, 2./1.  
Jahrhundert v. Chr.; 2,76 g.  
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter l.  
Dembski -; Kostial 606; Slg. Flesche 619. **RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €


*Exemplar der Auktion Peus Nachf. 393, Frankfurt am  
Main 2007, Nr. 23.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › GALLIA

8  **MASSALIA.** AR-Obol, 200/121 v. Chr.; 0,68 g. Apollokopf l.//Vierspeichiges Rad, darin M-A. Depeyrot 31. Sehr schön **Schätzung:** 40,00 €


9  **MASSALIA.** AR-Tetrobol, 121/82 v. Chr.; 2,72 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher//Löwe r. Depeyrot 55/10. Revers dezentriert, sonst vorzüglich **Schätzung:** 60,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › CAMPANIA


10  **CALES.** AR-Didrachme, 265/240 v. Chr.; 7,19 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm, l. Dreifuß//Victoria in Biga l. Rutter, Historia Numorum 434; Sambon 899 var. Feine Tönung, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

*Cales wurde 334 v. Chr. als erste latinische Kolonie in Campanien gegründet.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

11  **TARENT.** AR-Didrachme, 280/272 v. Chr.; 6,27 g. Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras mit Helm auf Delphin l. zwischen zwei Sternen. Ravel, Vlasto 739 ff.; Rutter, Historia Numorum 1006. Sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

12  **TARENT.** AR-Didrachme, 280/272 v. Chr.; 6,24 g. Nackter Reiter l. mit Helm, Speer und Schild//Taras auf Delphin l. mit Weintraube und Spindel. Ravel, Vlasto 792; Rutter, Historia Numorum 1013. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

13  **TARENT.** AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,27 g. Nackter Reiter l., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Dreizack, dahinter Eule. Ravel, Vlasto 834 f.; Rutter, Historia Numorum 1025. Feine Tönung, Revers etwas dezentriert, gutes sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LUCANIA

- |    |   |  |                                       |
|----|---|--|---------------------------------------|
| 14 |  | <p><b>HERAKLEIA.</b> AR-Diobol, 432/420 v. Chr.; 1,08 g.<br/>Athenakopf r. mit attischen Helm, Hippocamp als<br/>Helmzier//Herakles kniet r. im Kampf mit dem<br/>nemeischen Löwen. Rutter, Historia Numorum 1360; van<br/>Keuren 38. Sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 15 |  | <p><b>METAPONT.</b> AR-Triobol, 470/440 v. Chr.; 1,24 g.<br/>Ähre//Ochsenkopf incus. Noë vergl. 275; Rutter, Historia<br/>Numorum 1487. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 16 |  | <p><b>THURIOI.</b> AR-Triobol, 400/350 v. Chr.; 1,06 g.<br/>Athenakopf r. mit attischem Helm, Flügel als<br/>Helmzier//Stier stößt r.<br/>Rutter, Historia Numorum -, vergl. 1866; SNG ANS 1169;<br/>SNG München -. Sehr schön</p>                   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

- |    |   |  |   |
|----|---|--|---|
| 17 |  | <p><b>AKRAGAS.</b> AR-Hemidrachme, 420/410 v. Chr.; 2,04 g.<br/>Adler r. auf Hasen//Krebs, darunter Pistrix l.<br/>Westermarck, Akragas 576. R Feine Tönung, etwas<br/>korrodiert, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 225,<br/>München 2014, Nr. 1111; zuvor erworben im Juni 1987<br/>bei Dr. Maly.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p>   |
| 18 |  | <p><b>LEONTINOI.</b> AR-Tetradrachme, um 430 v. Chr.; 17,22 g.<br/>Apollkopf l. mit Lorbeerkrantz//Löwenkopf r., von drei<br/>Gerstenkörnern und einem Blatt umgeben.<br/>Rizzo Tav. XXIV, 4. Feine Tönung, fast vorzüglich</p> <p><i>Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf.<br/>Datierung nach Chr. Boehringer.</i></p>              | <p><b>Schätzung:</b><br/>1.000,00 €</p> |
| 19 |  | <p><b>SYRAKUS.</b> AR-Tetradrachme, nach 480 v. Chr.; 17,29 g.<br/>Quadriga r., Nike bekränzt Pferde//Arethusakopf r., von<br/>vier Delphinen umgeben. Boehringer 332. Feine Tönung,<br/>attraktives Exemplar, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p>   |
| 20 |  | <p><b>SYRAKUS.</b> Agathokles, 317-289 v. Chr. El-12 1/2 Litren,<br/>310/305 v. Chr.; 1,83 g. Apollkopf l.//Lyra. Jenkins in<br/>Essays Robinson Gruppe A. Schön-sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p>   |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MOESIA

- 21  **ISTROS.** AR-Drachme, 4. Jahrhundert v. Chr.; 5,18 g. **Schätzung:** 60,00 €  
Zwei Köpfe v. v. gegeneinander versetzt//Seedler auf Delphin l., unten A.  
AMNG 416. Sehr schön
- Die beiden Köpfe auf dem Avers sind unterschiedlich gedeutet worden: als Köpfe der Dioskuren, als Sonnenaufgang und Sonnenuntergang oder als personifizierter Wind. Hind (Istrian faces and the river Danube, in: NC 1970, S. 16 f.) deutet die beiden Köpfe als eine Darstellung des Flussgottes Istros, da in der Antike teilweise von zwei Mündungen des Istros, nämlich ins Schwarze Meer und in die Adriatische See ausgegangen wurde.*
- 22  **KALLATIS.** Æs, 3./2. Jahrhundert v. Chr., **Schätzung:** 30,00 €  
Magistrat Epicharmos; 9,63 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Dreifuß, l. Ähre.  
AMNG 230. Sehr schön

## GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

- 23  **ABDERA.** AR-Oktodrachme, 500/475 v. Chr.; 29,25 g. **Schätzung:** 300,00 €  
Greif sitzt l., davor Efeublatt//Viergeteiltes Incusum. May vergl. 33. **RR** Hornsilber, stark korrodiert, kl. Abplatzungen der Oberfläche, sonst schön
- Die Prägungen von Abdera sind nach Chryssanthaki-Nagle datiert.*
- 24  **CHERSONESOS.** AR-Hemidrachme, 480/350 v. Chr.; 2,19 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Löwenprotome r., zurückblickend//Viergeteiltes Incusum, in einem Winkel Kugel und Monogramm, in einem anderen Winkel Patera.  
SNG Ashmolean -; SNG Cop. -. Herrliche Patina, sehr schön
- 25  **MESEMBRIA.** Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 6,87 g. **Schätzung:** 100,00 €  
Korinthischer Helm l.//Rad.  
SNG BM 276. **R** Grüne Patina, sehr schön
- Exemplar der Auktion Peus Nachf. 407, Frankfurt am Main 2012, Nr. 330.*
- 26  **THASOS.** AR-Stater, 550/463 v. Chr.; 8,94 g. **Schätzung:** 200,00 €  
Satyr verschleppt Nymphe//Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. 1012. Sehr schön

## GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

- 27  **THASOS.** AR-Drachme, 550/463 v. Chr.; 3,4 g. Satyr verschleppt Nymphe//Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. 1016. **R** Fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 28  **THASOS.** AR-Hemiobol, 411/404 v. Chr.; 0,4 g. Silenkopf r.//Zwei Delphine. Hoover 340; SNG Cop. 1033. **R** Herrliche Patina, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 29  **THASOS.** AR-Trihemiobol, 411/350 v. Chr.; 0,84 g. Satyr kniet l. mit Kantharos//Amphore. SNG Cop. 1029. Sehr schön **Schätzung:** 40,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

- 30  **KASSANDREA.** Aes, vor 41 v. Chr. (?), Kassandrea (Macedonia); 3,84 g. Drei Feldzeichen//In Kranz: CAS/SAN/DRE. RPC 1513. **R** Braungrüne Tönung, sehr schön **Schätzung:** 25,00 €  
*ex 30*  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion MPO 46, IJsselstein 2015, Nr. 72.*
- 31  **POTIDAIA.** AR-Tetrobol, 525/500 v. Chr.; 2,29 g. Reiter l., darunter Stern//Weiblicher Kopf r. Hoover 643 (stempelgleich). Korrodiert, schön-sehr schön **Schätzung:** 100,00 €  
*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 2366.*
- 32  **KÖNIGREICH. Perdikkas II., 454-413 v. Chr.** AR-Tetrobol, 446/437 v. Chr.; 2,1 g. Pferd r.//In Incusum: Helm r. Raymond vergl. 131 ff. Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 33  **KÖNIGREICH. Amyntas III., 393-369 v. Chr.** AR-Didrachme; 8,27 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Pferd steht r. SNG ANS 87 ff. Schön-sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

- |    |   |  |                                       |
|----|---|--|---------------------------------------|
| 34 |    | <p><b>KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, 325/323 v. Chr., Myriandros; 16,4 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., unter dem Thron ein Monogramm, unten M. Price 3229. <b>R</b> Fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 35 |    | <p><b>KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, 325/323 v. Chr., Babylon; 17,02 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Nike, unter dem Thron Monogramm und M. Price 3625. Fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 36 |    | <p><b>KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, 325/320 v. Chr., Side (?); 17,14 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Kranz unter dem Thron ΔI. Price 2949. Prüfeinhieb auf dem Avers, sonst fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 37 |   | <p><b>KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, 325/320 v. Chr., Susa; 16,94 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm, unter dem Thron Monogramm. Price 3829. <b>R</b> Fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 38 |  | <p><b>KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, posthum, 315/294 v. Chr., Amphipolis; 16,99 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., l. Λ und Fackel, unter dem Thron Monogramm. Price 494. <b>R</b> Grafitto auf dem Revers, fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| 39 |  | <p><b>KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr.</b> AR-Drachme, 323/319 v. Chr., Kolophon; 4,24 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm, unter dem Thron A. Price P 47. Feine Tönung, vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Jean-Claude Bourgeois, Auktion Poinsignon, Besançon 26. Mai 2012, Nr. 112.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 40 |  | <p><b>KÖNIGREICH. Kassandros, 316-297 v. Chr.</b> Æs, nach 306 v. Chr.; 6,85 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Nackter Reiter r. SNG Cop. 1146. Gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 270, Osnabrück 2015, Nr. 8213.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

- 41  **LARISSA.** AR-Drachme, 400/350 v. Chr.; 6,06 g. Szene aus der Taurokathapsia: stierbändigender Jüngling//Pferd springt r. Herrmann Tf. III, 19; Slg. BCD 174. Feine Tönung, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
- Die Taurokathapsien, Stierspiele thessalischen Ursprungs, waren später über die ganze griechische Welt verbreitet. Sie gehen vermutlich auf minoische Wurzeln zurück.*
- 42  **LARISSA.** AR-Drachme, um 400/350 v. Chr.; 5,97 g. Nymphenkopf l.//Pferd springt r. Herrmann vergl. Tf. IV, 14; Slg. BCD 376.6. **R** Herrliche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 312, Osnabrück 2018, Nr. 2227.*
- 43  **LIGA, 196-27 v. Chr.** AR-Stater, 50/27 v. Chr., Magistrate Damothoinos und Philoxenides; 5,81 g. Kopf des Zeus von Dodona r. mit Eichenkranz//Athena Itonia steht r. mit Speer und Schild. BMC vergl. 7; Slg. BCD 870.3. Sehr schön **Schätzung:** 60,00 €
- Zum Nominal siehe Franke, Zur Chronologie der Strategen und der Münzprägung des Koinon der Thessaler, in: Schweizer Münzblätter 9, 1959, S. 61 ff.*


## GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOCIS

- 44  **FÖDERATION.** AR-Hemidrachme, 457/446 v. Chr.; 2,81 g. Stierkopf v. v.//In Incusum: Artemiskopf r. Slg. BCD -, vergl. 235.1; Williams 194. Kratzer, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 45  **FÖDERATION.** AR-Hemidrachme, 445/420 v. Chr.; 2,66 g. Stierkopf v. v.//In Incusum: Artemiskopf l. Slg. BCD -, vergl. 253.1; Williams 242. Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 46  **FÖDERATION.** AR-Triobol; um 418 v. Chr.; 2,79 g. Stierkopf v. v.//In Incusum: Artemiskopf r. Slg. BCD 261; Williams 259. Gutes sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › BOEOTIA

- 47  **THEBEN.** AR-Stater, 395/338 v. Chr.; 12 g.  
Boeotischer Schild//Amphore zwischen EY-AP/F-A, oben  
Weintraube.  
BMC -; Slg. BCD 468 var. Feine Tönung, sehr schön  
*Das Digamma scheint im Stempel etwas unzureichend  
ausgeglättet zu sein, da es hier zu der Lesung  
Euarwa(tos) statt der korrekten Lesung Euwara(tos) bzw.  
Euphara(tos) führt.* **Schätzung:**  
150,00 €
- 48  **KOIONON.** AR-Hemidrachme, 338/315 v. Chr.; 2,67 g.  
Boiotischer Schild//Kantharos, darüber Keule, r.  
Weintraube.  
BMC 36; Slg. BCD 31. Avers etwas dezentriert, sehr  
schönes Exemplar mit feiner Patina  
*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück  
2007, Nr. 7946.* **Schätzung:**  
75,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › EUBOEA

- 49  **CHALKIS.** AR-Drachme, 338/308 v. Chr.; 3,21 g.  
Weiblicher Kopf r.//Adler fliegt r., in den Fängen  
Schlange, oben Mondsichel.  
Picard Em. 7, 1 c; Slg. BCD 127. Fast sehr schön  
**Schätzung:**  
60,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

- 50  **ATHEN.** AR-Drachme, um 454/404 v. Chr.; 3,85 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r.,  
dahinter Olivenzweig.  
SNG München 60 ff. Schön  
**Schätzung:**  
50,00 €
- 51  **ATHEN.** AR-Hemiobol, 454/404 v. Chr.; 0,33 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r.,  
dahinter Olivenzweig. SNG München 83 ff. Feine Tönung,  
sehr schön  
*Exemplar der Sammlung Karl Pollak, Auktion Lanz 154,  
München 2012, Nr. 118; zuvor erworben am 16. Mai  
1952 in Wien.*  
*Aristophanes schreibt in den "Vögeln": "Denn ... werden  
euch (die Athener) die Eulen nie verlassen, die von  
Laurion. Nein, sie werden sich hier niederlassen und in  
den Börsen einnisten, um auszubrüten kleines  
Wechselgeld." Der Hemiobol sieht aus wie eine  
Miniaturtetradrachme.* **Schätzung:**  
100,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

- 52  **ATHEN.** AR-Tetartemorion, um 454/404 v. Chr.; 0,17 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum:  
Mondsichel.  
SNG München 87 ff. Feine Tönung, schön-sehr chön  
*Exemplar der Sammlung Peter Lee, CNG Electronic  
Auction 286, Lancaster 2012, Nr. 62.* **Schätzung:**  
100,00 €
- 53  **ATHEN.** AR-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,15 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r.,  
dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe  
II. Prüfeinrieb auf dem Revers, sehr schön **Schätzung:**  
150,00 €
- 54  **ATHEN.** AR-Tetradrachme, Maimakterion (= November/Dezember) 136 v. Chr.; 16,94 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Kranz: Eule auf  
Amphore mit E v. v., l. Keule, Löwenfell und Bogen.  
Thompson 332. Fast sehr schön **Schätzung:**  
125,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › CORINTHIA

- 55  **KORINTH.** AR-Stater, 515/450 v. Chr.; 7,84 g.  
Pegasus fliegt l.//In Incusum: Athenakopf r. mit  
korinthischem Helm.  
Calciati, Pegasi 54; Ravel 139. Feine Tönung, etwas  
korrodiert, sehr schön **Schätzung:**  
125,00 €  
*Exemplar der Sammlung Jean-Claude Bourgeois, Auktion  
Poinsignon, Besançon 26. Mai 2012, Nr. 190.*
- 56  **KORINTH.** AR-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,2 g. Pegasus fliegt  
l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, Lorbeer als  
Helmzier, dahinter Adler l., zurückblickend r. Calciati,  
Pegasi 426; Ravel 1008. Etwas korrodiert, Felder leicht  
geglättet, fast sehr schön/sehr schön **Schätzung:**  
75,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS


- 57  **SICYONIA. SIKYON.** AR-Triobol, um 330/280 v. Chr.; 2,73  
g.  
Chimäre l.//Taube fliegt l.  
Hoover 213; Slg. BCD 301.5. Sehr schön **Schätzung:**  
75,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

- 58  **ARGOLIS. ARGOS.** AR-Triobol, um 85/50 v. Chr., Magistrat Philokles; 2,29 g. Wolfsprotome l.//In Incusum: A, unten Krater mit der Aufschrift NE. Hoover 692; Slg. BCD 1175 f. Feine Tönung, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › BITHYNIA


- 59  **HERAKLEIA PONTIKA.** AR-Obol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,72 g. Herakleskopf im Löwenfell l.//Trophäe, l. K, r. Bogen in Bogentasche. SNG BM 1593; Waddington, Rec. gen. 29. **RR** Sehr schön **Schätzung:** 60,00 €

- 60  **KIOS.** AR-Hemidrachme, 4. Jahrhundert v. Chr., Magistrat Miletos; 2,50 g. Apollokopf r.//Prora l. SNG Cop. 372; Waddington, Rec. gen. 3. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €


- 61  **NIKOMEDIA.** Æ-Tetrachalkon, Jahr 224 der bithynischen Ära (= 60/59 v. Chr.), Proconsul Gaius Papirius Carbo; 8,67 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Nike und Zepter. Waddington, Rec. gen. 2. **R** Dunkelgrüne Patina mit hellen Auflagen, sehr schön **Schätzung:** 40,00 €

*Exemplar der Auktion Rauch 90, Wien 2012, Nr. 276.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MYSIA

- 62  **ADRAMYTTION. Orontas, Satrap.** Æs, 357/352 v. Chr.; 0,64 g. Kopf r. mit persischer Tiara//Pegasusprotome r. Troxell, Orontes 3; Winzer 16.5 (dies Exemplar, irrtümlich beschrieben). **R** Sehr schön **Schätzung:** 40,00 €


*Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes, Auktion Fritz Rudolf Künker 312, Osnabrück 2018, Nr. 2281.*

- 63  **KYZIKOS.** AR-Trihemiobol, 525/475 v. Chr.; 1,08 g. Eberprotome l., dahinter Thunfisch//In Incusum: Löwenkopf l. SNG France 361 ff.; v. Fritze 9. Feine Tönung, gutes sehr schön **Schätzung:** 50,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › MYSIA

- 64  **LAMPSAKOS.** AR-Drachme, 500/450 v. Chr.; 4,5 g. Weiblicher Doppelkopf//In Incusum: Athenakopf I. mit korinthischem Helm. Baldwin vergl. Pl. V,21; SNG France vergl. 1124. Etwas korrodiert, Avers leicht dezentriert, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
- 65  **PARION.** AR-Hemidrachme, 4. Jahrhundert v. Chr.; 2,33 g. Stier steht l., zurückblickend, unten Sichel//Gorgoneion. SNG France 1378. Sehr schön **Schätzung:** 25,00 €
- 66  **PERGAMON. Stadt.** AR-Cistophor, 76/67 v. Chr.; 12,13 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 81, 49. Feine Tönung, sehr schön **Schätzung:** 60,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › TROAS

- 67  **ANTANDROS.** AR-Trihemionion, um 400 v. Chr.; 1,16 g. Kopf der Artemis Astyrene r.//Ziegenbock r., darüber Weintraube. SNG v. Aulock 1491. Fast sehr schön **Schätzung:** 40,00 €







## GRIECHISCHE MÜNZEN › AEOLIS

- 68  **TEMNOS.** Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,69 g. Dionysoskopf I. mit Efeukranz//Weintraube mit Ranke. SNG Cop. 246 ff.; SNG München 602. Feiner Stil, sehr schön **Schätzung:** 25,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LESBOS

- 69  **MYTILENE.** B-Drachme, 480/400 v. Chr.; 3,6 g. Weiblicher Kopf I. mit Taenie//In Incusum: Löwenkopf I. Hoover 1093. **RR** Schön **Schätzung:** 100,00 €



## GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

- 70  **Struthas, Satrap, 392-388 v. Chr.** AR-Hemiobol, unbestimmte Münzstätte; 0,26 g. Löwenkopf l./Kopf l. mit Tiara. Winzer 12.1. **Von allergrößter Seltenheit. Wohl eines von drei bekannten Exemplaren.** Feine Tönung, sehr schön/fast vorzüglich
- Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück 2013, Nr. 585.  
Die Zuweisung ist nicht gesichert.*
- Schätzung: 400,00 €
- 71  **EPHESOS.** AR-Drachme, 500/420 v. Chr.; 3,32 g. Biene//Viergeteiltes Incusum. SNG Kayhan 119. Feine Tönung, sehr schön
- Schätzung: 100,00 €
- 72  **ERYTHRAI.** AR-Diobol, 500/480 v. Chr.; 1,09 g. Reiter r./Viergeteiltes Incusum. Boston 1834; Waggoner, Rosen Coll. 575. **RR** Feine Patina, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Jean-Claude Bourgeois, Auktion Poinsignon, Besançon 26. Mai 2012, Nr. 248.*
- Schätzung: 100,00 €
- 73  **KOLOPHON.** AR-1/12 Stater, 550/500 v. Chr.; 0,88 g. Archaischer Apollkopf l./Incusum. Kim/Kroll, A Hoard of Archaic Coins of Colophon and Unminted Silver, in: AJN 20 (2008), S. 73, vergl. 1. **Sehr seltenes Nominal.** Sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 216, Osnabrück 2012, Nr. 407.*
- Schätzung: 100,00 €
- 74  **KOLOPHON.** AR-Tetartemorion, 450/410 v. Chr.; 0,2 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz//Im Incusum: TE (ligiert, = Wertangabe), l. zwei Punkte. SNG Kayhan 361. Sehr schön
- Dieses Stück gehört zu den wenigen antiken Münzen, die eine Wertangabe tragen, in diesem Falle TE für Tetartemorion.*
- Schätzung: 30,00 €
- 75  **LEBEDOS.** Æs, 2. Jahrhundert v. Chr. (?); 1,35 g. Kuh säugt Kalb//Prora l. Imhoof-Blumer, SNR 19, 108. **RR** Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön
- Exemplar der Auktion Peus Nachf. 407, Frankfurt am Main 2012, Nr. 546.  
Wegen der nicht (vollständig) lesbaren Legende ist die Zuweisung nicht gesichert. Ebenso könnte die Münze in Leukas geprägt worden sein, siehe Lindgren III, 1644.*
- Schätzung: 50,00 €






## GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

- |    |   |  |                                       |
|----|---|--|---------------------------------------|
| 76 |    | <p><b>PHOKAIA.</b> AR-Diobol, um 525 v. Chr.; 1,27 g.<br/>Artemiskopf l. mit Kekryphalos//Viergeteiltes Incusum.<br/>Cahn, Ionische Damen Taf. 15; SNG Kayhan 522 ff. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| 77 |    | <p><b>PHOKAIA.</b> AR-Diobol, um 525 v. Chr.; 1,28 g.<br/>Artemiskopf l. mit Kekryphalos//Viergeteiltes Incusum.<br/>Cahn, Ionische Damen Taf. 15; SNG Kayhan 522 ff. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| 78 |    | <p><b>TEOS.</b> AR-Trihemiobol, Mitte 6. Jahrhundert v. Chr.; 1,63 g.<br/>Greifenprotome r.//Quadratum incusum.<br/>Balcer in SNR 47, 1968, vergl. 58; Matzke 34. <b>R</b> Feine Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Jean-Claude Bourgeois, Auktion Poinsignon, Besançon 26. Mai 2012, Nr. 260.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 79 |  | <p><b>TEOS.</b> AR-Hemidrachme, 540/510 v. Chr.; 2,84 g.<br/>Greif r.//Quadratum incusum.<br/>Balcer in SNR 47, 1968, 51 ff; Matzke 73. <b>RR</b> Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 80 |  | <p><b>TEOS.</b> AR-Stater, 520/505 v. Chr.; 11,95 g.<br/>Greif sitzt r., unten A, r. NA//Viergeteiltes Incusum.<br/>Balcer in SNR 47, 1968, vergl. 11. Korrodiert, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 81 |  | <p><b>TEOS.</b> AR-Tetartemorion, 510/450 v. Chr.; 0,25 g.<br/>Greifenkopf r.//Incusum. Balcer in SNR 47, 1968, 123; Matzke Ca 3. Feine Patina, gutes sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 82 |  | <p><b>TEOS.</b> AR-Diobol, 375/294 v. Chr.,<br/>Magistrat Mentor; 0,94 g. Greif r.//Chelys.<br/>BMC -; SNG Kayhan -; Winterthur 3204 var. <b>R</b> Sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

- |    |   |  |                                      |
|----|---|--|--------------------------------------|
| 83 |  | <p><b>CHIOS.</b> AR-Tetradrachm, 435/425 v. Chr.; 2,45 g.<br/>Sphinx sitzt l., davor Weintraube und Amphore//Viergeteiltes Incusum.<br/>Hoover 1126; Mavrogordato 28. <b>R</b> Feine Patina, sehr schön</p>    | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p> |
| 84 |  | <p><b>CHIOS.</b> AR-Triobol, 435/425 v. Chr.; 1,64 g.<br/>Sphinx sitzt l., davor Weintraube und Amphore//Viergeteiltes Incusum.<br/>Hoover 1128; Mavrogordato vergl. 34. <b>R</b> Feine Patina, sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p> |


## GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

- |    |   |  |                                       |
|----|---|--|---------------------------------------|
| 85 |   | <p><b>UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE.</b> AR-Stater, 520/490 v. Chr.; 10,77 g.<br/>Löwenprotome r.//Zweigeteiltes Incusum.<br/>SNG Kayhan 930. Prüfeinhieb auf dem Avers, sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 86 |  | <p><b>Orou, Dynast.</b> AR-1/4 Stater, 450/400 v. Chr.; 2,79 g.<br/>Geflügelte, androkephale Stierprotome r.//Weiblicher Kopf r.<br/>Konuk, Orou 2.1. Schön-sehr schön</p>       | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| 87 |  | <p><b>CHERSONESOS.</b> AR-Drachme, 480/450 v. Chr.; 5,94 g.<br/>Löwenkopf r.//In Incusum: Stierkopf v. v.<br/>Cahn X 18. <b>RR</b> Feine Tönung, sehr schön</p>                  | <p><b>Schätzung:</b><br/>400,00 €</p> |
| 88 |  | <p><b>KNIDOS.</b> AR-Obol, 530/520 v. Chr.; 0,92 g. Löwenkopf r.//In Incusum: Aphroditekopf r. Cahn 23 A. <b>RR</b> Herrliche Patina, sehr schön</p>                             | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 89 |  | <p><b>KNIDOS.</b> AR-Drachme, 490/465 v. Chr.; 6,1 g. Löwenkopf r.//In Incusum: Aphroditekopf r. Cahn 66. Kl. Kratzer, min korrodiert, sehr schön</p>                            | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

- 90  **KNIDOS.** AR-Drachme, 330/250 v. Chr., Magistrat Autokrates; 3,04 g. Kopf der Aphrodite Euploia r.//Löwenprotome r. SNG Keckman 174 f. Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 91  **MYLASA.** El-1/48 Stater, 550/500 v. Chr.; 0,27 g. Löwenkopf v. v.//Skorpion. SNG Kayhan vergl. 926. R Knapper Schrötling, sehr schön **Schätzung:** 125,00 €  
*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7364.  
Die Zuweisung nach Karien und nach Mylasa ist nicht gesichert.*
- 92  **MYNDOS.** AR-Drachme, 2. Jahrhundert v. Chr., Magistrat Menodoros; 3,69 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Kopfschmuck der Isis, unten Rose. Zabel/Meadows, The 'Myndos' 1996 Hoard (CH 9.522) vergl. 119 ff. (A 31/R -). R Schrötlingsriß, gutes sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 93  **KAMIROS.** AR-Stater, 500/480 v. Chr.; 11,86 g. Feigenblatt//Zweigeteiltes Incusum. SNG Keckman 317; Waggoner, Rosen Coll. 645. Prüfeinhieb auf dem Avers, sehr schön **Schätzung:** 300,00 €  
*Exemplar der Auktion Naville Numismatics 8, London 2014, Nr. 54.  
Kamiros lag im fruchtbaren Nordwesten von Rhodos. Das Feigenblatt erscheint wohl aufgrund der reichen Erträge an Feigen, die es dort auch heute noch gibt, auf dem Avers der Münzen von Kamiros. Kamiros schloß sich 408 v. Chr. mit Ialysos und Lindos zur neuen Stadt Rhodos zusammen.*
- 94  **RHODOS.** AR-Drachme, 170/150 v. Chr., Magistrat Dexagoras; 3,05 g. Helioskopf r.//In Incusum: Rose, l. Bogen in Köcher. Jenkins, Rhodian Plinthophoroi 31; SNG Keckman -. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €


## GRIECHISCHE MÜNZEN › LYDIA

- 95  **Kroisos, 561-546 v. Chr.** AR-1/2 Stater, Sardeis; 5,33 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Zweigeteiltes Incusum. SNG v. Aulock vergl. 2877 ff. Feine Tönung, Punzen auf Avers und Revers, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LYDIA

- 96  **Kroisos, 561-546 v. Chr.** AR-1/2 Stater, Sardeis; 5,18 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Zweigeteiltes Incusum. SNG v. Aulock vergl. 2877 ff. Feine Tönung, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €  
*Exemplar der Sammlung Jean-Claude Bourgeois, Auktion Poinson, Besançon 26. Mai 2012, Nr. 270.*
- 97  **Kroisos, 561-546 v. Chr.** AR-1/24 Stater, Sardeis; 0,26 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Incusum. Berk in Münzenrevue 9/97, S. 30, Abb. 18; Klein 562. **RR** Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €  
*Exemplar Auktion Fritz Rudolf Künker 248, Osnabrück 2014, Nr. 7290 und der Sammlung Dieter Braun (erworben vor 2010).*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PHRYGIA

- 98  **AKMONEIA.** Aes, Mitte 3. Jahrhundert n. Chr.; 25,77 g. Demoskopos r.//Dioskuren stehen v. v. Martin, Demos - Boule - Gerousia 4; SNG v. Aulock 8311. **R** Dunkle Patina auf breitem Schrötling, korrodiert, sonst sehr schön/gutes sehr schön **Schätzung:** 50,00 €  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Hirsch 166, München 1990, Nr. 782.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LYCIA

- 99  **Unbestimmter Dynast.** Aes, frühes 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,75 g. Muschel//Löwenskalp v. v. BMC 141. **RR** Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €  
*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr. 7675.*
- 100  **Kuprilli.** AR-Tetrobol, 470/440 v. Chr.; 2,98 g. Protome eines geflügelten Fabelwesens r.//In Incusum: Triskelis. Müseler, Lykische Münzen -, vergl. IV, 31. **RR** Etwas korrodiert, fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 101  **KRAGOS.** AR-Hemidrachme, 48/23 v. Chr.; 2,05 g. Apollokopf r. mit Taenie//Lyra, l. Dreifuß. Troxell 90. Vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LYCIA

102



**TLOS.** AR-Hemiobol, um 400/360 v. Chr.; 0,3 g.  
Unbärtiger Kopf r. mit persischer Tiara//In rundem  
Incusum: Löwe sitzt r.  
Müseler -, vergl. VII, 16-17 (Revers); Winzer 11.2 (dies  
Exemplar). Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes.*

103



**TLOS.** AR-Drachme, 167/100 v. Chr.; 2,77 g.  
Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, über der Schulter Bogen  
und Köcher//In Incusum: Lyra.  
Babelon, Traité 10. Feine Tönung, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA

104



**KELENDERIS.** AR-Obol, 425/400 v. Chr.; 0,73 g. Pferd  
springt r.//Ziegenbock kniet l., zurückblickend. Klein 659;  
SNG France 2, 116; SNG Levante 29. Feine Tönung, sehr  
schön

**Schätzung:**  
50,00 €

105



**NAGIDOS.** AR-Obol, 420/380 v. Chr.; 0,4 g.  
Aphroditekopf r.//Dionysoskopf l.  
SNG France 2, 13 var.; SNG Levante -. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes.*

106



**TARSOS. Datames, 378-372 v. Chr., Satrap.** AR-Obol;  
0,76 g. Weiblicher Kopf r.//Büste eines Kriegers mit Helm  
r. SNG France 2, 278; SNG Levante 81. Feine Tönung,  
etwas dezentriert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CYPRUS

107



**KITION. Azbaal, 449-425 v. Chr.** AR-Stater; 10,52 g.  
Herakles steht r. mit Keule und Bogen//In Incusum: Löwe  
r. schlägt Hirsch r.  
BMC vergl. 10 ff.; Tziambasis 17. Schön/sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

- |     |  |   |                                       |
|-----|--|---|---------------------------------------|
| 108 |   | <p><b>Antiochos II., 261-246 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme im Namen des Seleukos I., Susa; 16,95 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm, unter dem Thron Monogramm. Houghton/Lorber 603.3 c; Newell, ESM 361; SNG Spaer -. Sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 109 |   | <p><b>Demetrios I., 162-150 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, 162/154 v. Chr., Antiochia; 16,11 g. Kopf r. mit Diadem//Tyche sitzt l. auf Thron mit Zepter und Füllhorn. Houghton/Lorber/Hoover 1638.2 a; Newell, Antioch 84; SNG Spaer 1258. Sehr schön</p>                     | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 110 |   | <p><b>Demetrios I., 162-150 v. Chr.</b> AR-Drachme, Jahr 162 sel. Ära (= 151/150 v. Chr.), Antiochia; 4,09 g. Kopf r. mit Diadem//Füllhorn. Houghton/Lorber/Hoover 1642.4 e; Newell, Antioch 134; SNG Spaer -. Fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 111 |  | <p><b>Alexander I., 150-145 v. Chr.</b> AR-Tetradrachme, Jahr 165 sel. Ära (= 148/147 v. Chr.), Antiochia; 15,99 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm. Houghton/Lorber/Hoover 1784.2; Newell, Antioch -; SNG Spaer -. Sehr schön</p>            | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOENICIA

- |     |   |   |                                      |
|-----|---|---|--------------------------------------|
| 112 |  | <p><b>ARADOS.</b> AR-Tetradrachme, Jahr 193 (= 67/66 v. Chr.); 15,07 g. Verschleierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//In Kranz: Nike steht l. mit Aphlaston und Palmzweig. Duyrat 3837 (dies Exemplar erwähnt). Herrliche Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Münz Zentrum 61, Köln 1987, Nr. 333 und der Auktion Kastner 6, München 1974, Nr. 202.</i></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p> |
| 113 |  | <p><b>TYROS. Azemilkos, nach 347 v. Chr.</b> AR-Stater, Jahr 14 (336/335 v. Chr.); 8,63 g. Melqart auf Hippocamp r. mit Pfeil und Bogen, unten Wellen und Delphin//Eule r. mit Krummstab und Dreschflgel. Elayi &amp; Elayi 1303 ff. Schön-sehr schön</p> <p><i>Tyros widersetzte sich Alexander dem Großen, die Stadt wurde belagert und im Juli oder August 332 v. Chr. erobert. 8.000 Einwohner wurden getötet, 30.000 in die Sklaverei verkauft - nur wenige wurden verschont, u. a. Azemilkos, der im Melkarth-Heiligtum Zuflucht gesucht hatte.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p> |

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOENICIA

114



**TYROS.** AR-Schekel, Jahr 33 (= 94/93 v. Chr.); 14,15 g. Melkartkopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. mit Palmzweig, Fuß auf Prora, davor Keule. Cohen, Dated Coins of Antiquity 919. Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Die tyrischen Schekel werden in der Bibel mehrfach erwähnt: So betrug die Tempelsteuer einen halben tyrischen Schekel (Exodus 30,12); Jesus wies Simon Petrus an, die Tempelsteuer mit einem Stater (also einem schweren tyrischen Schekel wie unserem Stück) zu bezahlen, den er im Maul eines Fisches finden sollte (Matthäus 17,24); das Umstoßen der Tische der Geldwechsler im Tempel (Matthäus 21,12; Marcus 11, 15) war sicher auch durch die Darstellung des tyrischen Gottes Herakles-Melkart auf diesen Münzen motiviert. Auch die 30 Silberlinge des Judas waren sicher tyrische Schekel.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PERSIS

115



**Pakoros II., 1. Jahrhundert v. Chr.** AR-Drachme; 3,35 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//Drapierte Büste l. mit Diadem, davor Stern. Sunrise Collection -, vergl. 616 ff. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PERSIA

116



**Achämeniden.** AR-Siglos, 485/420 v. Chr.; 5,49 g. Großkönig im Knielauf r. mit Bogen und Speer//Incusum. SNG Berry 1448; Sunrise Collection 25. Hervorragend zentriertes Exemplar, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

117



**Achämeniden.** AR-Siglos, 485/420 v. Chr.; 5,48 g. Großkönig im Knielauf r. mit Bogen und Speer//Incusum. SNG Berry 1448; Sunrise Collection 25. Prüfpunzen, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
20,00 €


118




**Achämeniden.** AR-Siglos, 375/340 v. Chr.; 5,48 g. Großkönig im Knielauf r. mit Dolch und Bogen//Incusum. SNG Berry 1450; Sunrise Collection 33 ff. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €




## GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

- 119  **Kleopatra VII., 50-31 v. Chr.** AR-Tetradrachme, Jahr 18 (= 35/34 v. Chr.), Alexandria; 11,81 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l., davor Krone der Isis. SNG Cop. 414; Svoronos 1832. Sehr schön
- Die Regentin ist die berühmte Kleopatra, die Geliebte Caesars und Marc Antons. Sie beging 30 v. Chr. Selbstmord, um nicht Octavianus, dem späteren Augustus, in die Hände zu fallen.*
- Schätzung:**  
100,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CYRENAICA

- 120  **KYRENE.** AR-Didrachme, 308/277 v. Chr.; 7,49 g. Karneioskopf r./Silphium, r. Füllhorn. BMC 228; SNG Cop. 1235. Schön-sehr schön
- Zur Zeit der Prägung dieses Stückes war Magas, ein Halbbruder des Ptolemaios I., Gouverneur von Kyrene.*
- Schätzung:**  
100,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

- 121  Griechische Silbermünzen: Enthalten sind zwei Tetradrachmen (Alexander III., Ptolemaios II.), ein Stater sowie diverse kleinere Nominale (u. a. von Syrakus, Thasos, Kasolaba etc.). **16 Stück.** Sehr schön
- Schätzung:**  
350,00 €
- 122  Bruttium - Cilicia: Enthalten sind Bronzeprägungen und Kleinsilbermünzen der Brettii (Bruttium), der macedonischen Städte Eion, Neapolis, Terone und Therma, der Perrhaiboi (Thessalia), von Amisus (Pontus) und Elaiussa Sebaste (Cilicia). **8 Stück.** Meist sehr schön
- Zum Teil handelt es sich um Exemplare der Sammlung Jean-Claude Bourgeois, Auktion Poinignon, Besançon 26. Mai 2012.*
- Schätzung:**  
250,00 €
- 123  Ionia - Mysia: Enthalten sind zwei Kleinsilbermünzen und vor allem Bronzeprägungen von Klazomenai, Leukai und Teos (Ionia), Sigeion und Thymbra (Troas), Kyme (Aeolis) sowie Adramytteion und Gambreion (Mysia). **11 Stück.** Sehr schön-vorzüglich
- Alle Stücke haben Provenienzen von namhaften Auktionshäusern.*
- Schätzung:**  
250,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

124



Sammlung griechischer Münzen (Schwerpunkt Kleinasien): Enthalten sind fünf Silbermünzen (Apollonia Pontica, Drachme; Kleinsilbermünzen von Byzantion, Trieros und 2x Side) sowie neun Bronzemünzen (Philippos II. von Makedonien; 2x Pantikapaion; Gargara, Kyme, Kebren, Pergamon, Kolophon etc.).

**14 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**

200,00 €

125






Griechische Bronzemünzen: Kleines Lot griechischer Bronzemünzen, u. a. Brettii, Syrakus, Maroneia, Amisos, Side etc.

**13 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**

60,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 126  *Æ-As, 215/212 v. Chr., Rom, anonym; 52,77 g. Bärtiger Januskopf//Prora l., darüber l. BMC 23; Crawf. 41/5 a; Syd. 101. Kl. Kratzer, sehr schön* **Schätzung:** 150,00 €
- 127  *AR-Denar, 103 v. Chr., Rom, Q. Minucius Thermus; 3,85 g. Marskopf l.//Soldat verteidigt einen gestürzten Kameraden vor einem Barbaren. Bab. 19; BMC 653; Crawf. 319/1; Syd. 592. Feine Patina, sehr schön* **Schätzung:** 50,00 €  
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7415.  
Ein gleichnamiger Vorfahre des Münzmeisters hatte sich bei Kämpfen in Ligurien besonders ausgezeichnet.*
- 128  *AR-Denar (Serratus), 81 v. Chr., Rom, C. Marius Capito; 3,71 g. Cereskopf r., davor Keule//Pflüger mit Ochsespann l. Bab. 9; BMC -; Crawf. 378/1 c; Syd. 744 b. Prüfpunze, sehr schön* **Schätzung:** 30,00 €
- 129  *AR-Denar, 63 v. Chr., Rom, L. Furius Brocchus; 3,80 g. Cereskopf r. zwischen Ähre und Korn//Curulischer Stuhl, zu beiden Seiten Fasces. Bab. 23; BMC 3896; Crawf. 414/1; Syd. 902. Sehr schön* **Schätzung:** 50,00 €
- 130  *AR-Denar, 56 v. Chr., Rom, Faustus Cornelius Sulla; 3,98 g. Drapierte Büste des Bacchus r. mit Diadem//Luna in Biga r., darüber Stern, darunter Stern. Bab. 60 var.; BMC 3828; Crawf. 426/2; Syd. 881 a. R Feine Tönung, leichte Reinigungsspuren, sehr schön* **Schätzung:** 300,00 €  
*Zur Interpretation von Avers- und Reversdarstellung siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 273 ff.*
- 131  *AR-Denar, 42 v. Chr., Rom, P. Clodius Turrinus; 3,89 g. Apollokopf r., dahinter Lyra//Diana Lucifera mit zwei Fackeln steht v. v. Bab. 15; BMC 4290; Crawf. 494/23; Syd. 1117. Feine Patina, Revers etwas dezentriert, fast vorzüglich/sehr schön* **Schätzung:** 50,00 €  
*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 186.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

132



**Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,51 g. Galeere r./LEG IV Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 108; BMC 195; Crawford 544/17; Sear 352; Syd. 1219. Prüfpunze auf dem Avers, fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Diese alte caesarische Legion diente nach dem Bürgerkrieg zunächst in Spanien, dann hatte sie seit 40 n. Chr. ihr Standlager in Mainz. Sie schloß sich 69 Vitellius an und wurde deshalb von Vespasianus nach seinem Sieg aufgelöst.*

133



**Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,55 g. Galeere r./LEG XIII Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 121; BMC 205; Crawford 544/27; Sear 367; Syd. 1232 a. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die Legio XIII wurde 57 v. Chr. von Caesar ausgehoben. Sie kämpfte im Gallischen Krieg (u. a. bei Gergovia). Am 10. Januar 49 v. Chr. überschritt Caesar mit dieser Legion den Rubicon - sie blieb ihm während des gesamten Bürgerkrieges treu und kämpfte u. a. bei Dyrrhachium, Pharsalos, Thapsus und Munda. Nach Munda löste Caesar die Legion auf, Augustus stellte sie jedoch 41 v. Chr. erneut für den Kampf gegen Sextus Pompeius auf. In der Kaiserzeit war sie in Burnum (Knin), Emona (Ljubljana), Augusta Vindelicorum (Augsburg), Poetovio (Ptuj), Vindobona (Wien) und Apulum (Karlsburg) stationiert.*

134



**Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,35 g. Galeere r./LEG XV Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 125; BMC 210; Crawford 544/30; Sear 371; Syd. 1235. Feine Tönung, Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Die Legio XV, von Octavianus gegründet, war nach dem Bürgerkrieg in Illyrien stationiert.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

135



ex 135

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 30/29 v. Chr., italische Münzstätte; 3,45 g. Kopf r./Trophäe auf Prora. BMC 625; Coh. 119; RIC<sup>2</sup> 265 a. Prüfpunze auf dem Avers, etwas geblättert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1988 bei J. Loon (Coin Investment). Zur Datierung siehe Sear, The Coinage of the Roman Imperators 49-27 BC, London 1998, Nr. 419.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

136



ex 136

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 19 v. Chr., unbestimmte spanische Münzstätte (Colonia Patricia?); 2,49 g. Kopf r./OB/CIVIS/SERVATOS in Kranz (corona civica). BMC 378; Coh. 208; RIC<sup>2</sup> 77 a. Subaerat, stellenweise Plattierung abgeplatzt, kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im September 2008.  
Die corona civica (für die Errettung von Bürgern) wurde Augustus im Jahr 27 durch Senatsbeschuß zuerkannt (res gestae VI, 19). Es handelt sich gewissermaßen um den höchsten "Orden" Roms.*

137



ex 137

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 18 v. Chr., Colonia Patricia (?); 3,52 g. Toga picta über tunica palmata zwischen Adler und Kranz//Quadriga r. BMC 397; Coh. 78; RIC<sup>2</sup> 99. R Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im März 1990 von der Firma Jesus Vico, Madrid.*

138



ex 138

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 15/13 v. Chr., Lugdunum; 2,9 g. Kopf r./Augustus sitzt l. auf Podium und empfängt Zweige von zwei Soldaten. BMC 446; Coh. 133; RIC<sup>2</sup> 165 a. Feine Tönung, subaerat, kl. Kratzer, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 21, Hilversum 1998, Nr. 1886.*

139



**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 15/13 v. Chr., Lugdunum; 3,12 g. Kopf r./Stier stößt r. BMC 451; Coh. 137; RIC<sup>2</sup> 167 a. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

140



ex 140

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** Æ-Quadrans, 9 v. Chr., Rom, Lamia, Silius, Annus; 3,18 g. Simpulum und Lituus//SC. BMC 201; Coh. 339; RIC<sup>2</sup> 421. R Braune Patina, etwas korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im Mai 2014.*

141



ex 141

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** Æ-Quadrans, 9 v. Chr., Rom, Lamia, Silius, Annus; 3,32 g. Füllhorn zwischen S-C//Altar, mit einer Girlande geschmückt. BMC 202; Coh. 340; RIC<sup>2</sup> 422. R Attraktives Exemplar mit brauner Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

142



ex 142

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 8 v. Chr., Lugdunum; 3,51 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Germane steht r. und überreicht Augustus ein Kind als Geisel. BMC 494; Coh. 175; RIC<sup>2</sup> 201 a. **R** Feine Tönung, subaerat, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im Dezember 1987.*

*Der Revers feiert die Erfolge des Tiberius in Germanien im Jahr 8 v. Chr, zu denen Velleius Paterculus schrieb: "Er unterwarf Germanien so vollständig, daß er es fast zu einer tributpflichtigen Provinz machte." Die Germanen mußten sogar Geiseln stellen, was auf unserem Stück abgebildet ist.*

143



ex 143

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 2,03 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulium und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC<sup>2</sup> 207. Subaerat, sonst fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im Februar 1995.*

*Der vorliegende Typ kann nach neuerer Forschung exakter datiert werden, als dies im RIC gemacht wurde (2 v./4 n. Chr.). Die Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. den Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Mohnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I<sup>2</sup> 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.*

144



ex 144

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** Æ-As, 11/12, Rom; 10,02 g. Kopf l.//SC. BMC 275; Coh. 226 var.; RIC<sup>2</sup> 471. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 21, Hilversum 1998, Nr. 1894.*

145



ex 145

**Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** Æ-As, Colonia Celsa (Hispania), Duumviri L. Baggus und Mn. Flavius Festus; 12,84 g. Kopf r.//Stier steht r. RPC 273. Dunkelbraune Patina, kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im August 1988.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 146  *ex 146* **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** Æs, 12/14, Berytus (Phoenicia); 8,81 g. Kopf r./Verschleierte Gestalt pflügt l. mit zwei Ochs. RPC 4540. Dunkelgrüne Patina, kl. Kratzer, sehr schön  
**Schätzung:** 50,00 €  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion MPO 50, IJsselstein 2016, Nr. 319.  
Der Revers zeigt eine Koloniegründungszeremonie (sulcus primigenius).*
- 147  *ex 147* **Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Agrippa.** Æ-As, 10/14, Nemausus; 12,27 g.  
Beider Köpfe nach außen blickend//Krokodil an Palme gekettet.  
RIC<sup>2</sup> 159; RPC 525. Dunkle Patina, etwas korrodiert, sehr schön  
**Schätzung:** 50,00 €  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im November 1970 bei der Firma Bourgey, Paris.  
Agrippa, der Freund und General des Augustus, war bereits 12 v. Chr. gestorben. Das Krokodil hatten wohl Soldaten vom ägyptischen Feldzug des Jahres 30 v. Chr. mitgebracht; vermutlich waren sie als Veteranen in Nemausus angesiedelt worden.*
- 148  *ex 148* **Augustus, 30 v.-14. n. Chr. mit Gaius und Lucius Caesares.** Æs, 2./1. v. Chr., Korinth (Corinthia), Duumviri C. Servilius Primus und M. Antonius Hipparchus; 7,62 g. Kopf des Augustus r./Köpfe des Gaius Caesar und des Lucius Caesar einander gegenüber.  
Amandry XI b; RPC 1136; Slg. BCD 339. Dunkle Patina, schön/fast sehr schön  
**Schätzung:** 50,00 €  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im März 1993.*
- 149  *ex 149* **Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Livia.** Æs, 10 v. Chr., Smyrna, Magistrat Leontiskos, (Sohn des) Hippomedon; 4,68 g.  
Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz und drapierte Büste der Livia nebeneinander r./Aphrodite Stratonikis steht v. v. mit Zepter und Nike an Säule gelehnt, r. Taube.  
RPC 2466. Feine braune Tönung, Kratzer auf dem Revers, schön-sehr schön  
**Schätzung:** 50,00 €  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*








## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 150  *ex 150* **Augustus, 30 v.-14 n. Chr. mit Rhoimetalkes und Pythodoris von Bosphorus.** Æs, 11 v./12 n. Chr.; 6,95 g. Kopf des Augustus r.//Köpfe des Rhoimetalkes und der Pythodoris r. RPC -, vergl. 1711. **R** Attraktives Exemplar mit brauner Patina, sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Sammlung van der Dussen.  
Die Legenden des Stückes sind verballhornt.*
- Schätzung: 50,00 €
- 151  *ex 151* **Tiberius, 14-37 für Divus Augustus.** Æ-Dupondius, 22/23, Rom; 15,28 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//In Eichenkranz: SC. BMC 143; Coh. 252; RIC<sup>2</sup> 79. Grünbraune Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im März 1989.*
- Schätzung: 75,00 €
- 152  *ex 152* **Tiberius, 14-37 für Divus Augustus.** Æ-As, 22/30, Rom; 10,65 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Altar. BMC 146; Coh. 228; RIC<sup>2</sup> 81. Braune Patina, min. korrodiert und stellenweise leicht geglättet, sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im Mai 1969.*
- Schätzung: 75,00 €
- 153  *ex 153* **Gaius Caligula, 37-41 für Divus Augustus.** Æ-Dupondius, Rom; 15,52 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Augustus sitzt l. mit Zweig. BMC 88; Coh. 87; RIC<sup>2</sup> 56. Grüne Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im Oktober 2006.  
Die Rückseite bezieht sich auf den Regierungsantritt des Caligula in Rom, als der Kaiser vor Senat, Rittern und Vertretern der Plebs eine Rede hielt (Cassius Dio 59,6; Sueton, Caligula 14), die den consensus universorum bestätigen sollte. Siehe v. Kaenel in Schweizer Münzblätter 1979, S. 39.*
- Schätzung: 100,00 €
- 154  *ex 154* **Gaius Caligula, 37-41 für Nero und Drusus Caesares.** Æ-Dupondius, 37/38, Rom; 16,22 g. Nero und Drusus Caesares reiten r.//SC. BMC 44; Coh. 1; RIC<sup>2</sup> 34. Etwas korrodiert, gutes sehr schön/sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben im September 2003.*
- Schätzung: 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 155 |  <p style="text-align: center; font-size: small;">ex 155</p>   | <p><b>Claudius, 41-54.</b> Æs, Thessalonica (?), für das Koinon der Makedonen (Macedonia); 10,78 g. Kopf l.//Makedonischer Schild. RPC 1612. Dunkelgrüne Patina, sehr schön/gutes sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.<br/>Erworben im Februar 2006.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 156 |    | <p><b>Nero, 54-68.</b> Æ-As, um 65, Rom; 13,19 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 228; Coh. 172; RIC<sup>2</sup> 307. Braune Patina, kl. Korrosionsstellen, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7550.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 157 |  <p style="text-align: center; font-size: small;">ex 157</p>   | <p><b>Nero, 54-68.</b> AR-Denar, 66/67, Rom; 3,2 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter sitzt l. mit Blitz und Zepher. BMC S. 210 Anm.; Coh. 121; RIC<sup>2</sup> 64. R Feine Tönung, fast sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.<br/>Erworben im September 1991.</i></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 158 |    | <p><b>Nero, 54-68.</b> B-Tetradrachme, Jahr 12 (= 65/66), Alexandria (Aegyptus); 12,62 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Büste der Alexandria im Elefantenskalp r. Dattari 204; Geissen 172; Kampmann/Ganschow 14.88; RPC 5289. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 159 |    | <p><b>Nero, 54-68 und Tiberius.</b> B-Tetradrachme, Jahr 13 (=66/67), Alexandria (Aegyptus); 12,85 g. Kopf l. mit Strahlenbinde, Aegis l.//Kopf r. mit Lorbeerkranz. Dattari 185; Geissen 187; Kampmann/Ganschow 14.101; RPC 5295. Schrötlingsfehler auf dem Avers, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p>  |
| 160 |    | <p><b>Otho, 69.</b> Æs, Antiochia (Syria); 10,96 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: SC. McAlee 320 a; RPC 4320. R Feine Patina, helle Auflagen, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 215, München 2013, Nr. 121 (dort mit irrtümlichen Zitaten).</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 161 |  <p style="text-align: center; font-size: small;">ex 161</p> | <p><b>Vespasianus, 69-79.</b> AR-Denar, 69/70, Rom; 3,22 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trauernde Judaea sitzt r., dahinter Trophäe. BMC 35; Coh. 226; RIC<sup>2</sup> 2. Fast sehr schön</p> <p><i>Erworben bei der Münzhandlung Ritter, Düsseldorf. Vespasian befand sich in Alexandria, als er zum Kaiser ausgerufen wurde. Er war Oberkommandierender im jüdischen Krieg, den sein Sohn Titus siegreich zu Ende führte.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 162 |    | <p><b>Vespasianus, 69-79.</b> AR-Didrachme, 76/77, Caesarea (Cappadocia); 6,86 g.<br/>Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig.<br/>RPC 1647; Sydenham 89. Sehr schön</p>   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 163 |    | <p><b>Traianus, 98-117.</b> AR-Denar, 107/108, Rom; 3,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Trophäe. BMC 358; Coh. 100; MIR 268 b; RIC 147 b. Feine Tönung, gutes sehr schön</p>   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 164 |    | <p><b>Traianus, 98-117.</b> AR-Denar, 112/113, Rom; 2,89 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet l. mit Speer und Schwert. BMC 445; Coh. 497 var; MIR 394 b; RIC 291. R Sehr schön</p>   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 165 |   | <p><b>Traianus, 98-117.</b> AR-Denar, 113/114, Rom; 2,85 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Traianssäule. BMC 452; Coh. 558; MIR 425 v; RIC 292. Fast sehr schön</p>   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 166 |  | <p><b>Hadrianus, 117-138.</b> AR-Denar, 134/138, Rom; 3,38 g. Kopf r., l. drapiert//Modius, darin vier Ähren und Mohnkugel. BMC 599; Coh. 172; RIC 230. Feine Tönung, winz. Kratzer, attraktives, fast vorzügliches Exemplar</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7617.</i></p> | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 167 |  | <p><b>Hadrianus, 117-138 für Aelius.</b> AR-Denar, 137, Rom; 3,52 g. Kopf r.//Pietas steht l. vor Altar. BMC 972; Coh. 53; RIC 432. Fast vorzüglich/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 138, München 2005, Nr. 2129.</i></p>   | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 168 |  | <p><b>Antoninus I. Pius, 138-161.</b> AR-Denar, 147/148, Rom; 3,49 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Anker, davor Modius. BMC 621; Coh. 283; RIC 162. Vorzüglich</p>   | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |   |   |                                      |
|-----|---|---|--------------------------------------|
| 169 |    | <p><b>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia.</b> AR-Denar, Rom; 3,11 g.<br/>           Drapierte Büste r.//Concordia sitzt l. mit Blume, Füllhorn und Globus.<br/>           BMC 1086; Coh. 54; RIC 502 a. Feine Patina, winz. Kratzer auf dem Avers, vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Peus Nachf. 378, Frankfurt am Main 2004, Nr. 652.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p> |
| 170 |    | <p><b>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.</b> AR-Denar, 166, Rom; 3,5 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und Füllhorn. BMC 401; Coh. 435; RIC 159 (irrtümliche Beschreibung). Feine Tönung, fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 171 |   | <p><b>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia.</b> Æ-Sesterz, 161/176, Rom; 22,14 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 912; Coh. 112; RIC 1642. Grüne Patina, Revers leicht korrodiert, schön-sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 252.</i></p>     | <p><b>Schätzung:</b><br/>35,00 €</p> |
| 172 |  | <p><b>Septimius Severus, 193-211 für Geta.</b> AR-Denar, 202, Laodicea ad mare; 2,96 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 754; Coh. 189; RIC 107. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p> |
| 173 |  | <p><b>Antoninus III. Caracalla, 198-217.</b> AR-Denar, 217, Rom; 2,98 g.<br/>           Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Jupiter sitzt l. mit Patera.<br/>           BMC vergl. 183; Coh. 376; RIC 287 a. Feine Tönung, gutes sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p> |
| 174 |  | <p><b>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Divus Septimius Severus.</b> AR-Denar, 211, Rom; 3,33 g.<br/>           Kopf r.//Adler auf Globus.<br/>           BMC 21; Coh. 84; RIC 191 C. Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, attraktives Exemplar, gutes sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p> |
| 175 |  | <p><b>Geta, 209-212.</b> AR-Denar, 210/212, Rom; 2,96 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 68; Coh. 219; RIC 92. Feine Tönung, gutes sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p> |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |   |   |                                      |
|-----|---|---|--------------------------------------|
| 176 |    | <p><b>Macrinus, 217-218.</b> AR-Denar, Rom; 2,77 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 68; Coh. vergl. 33; RIC 73. Feine Tönung, etwas Belag, sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 177 |    | <p><b>Macrinus, 217-218.</b> AR-Denar, Rom; 2,9 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor der Kaiser. BMC 20; Coh. 37; RIC 76. Gutes sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 178 |    | <p><b>Macrinus, 217-218 für Diadumenianus.</b> AR-Denar, Rom; 3,37 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 87; Coh. 3; RIC 102. Dunkle Tönung, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 179 |   | <p><b>Antoninus IV. Elagabal, 218-222.</b> AR-Antoninian, 218/219, Rom; 5,34 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides sitzt l. mit Adler und Standarte, davor Standarte. BMC 12; Coh. vergl. 31; RIC 70. Sehr schön/gutes sehr schön</p>                                  | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p> |
| 180 |  | <p><b>Antoninus IV. Elagabal, 218-222.</b> AR-Denar, 220, Rom; 3,22 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche, davor Stern. BMC 179; Coh. 154; RIC 28. <b>Hervorragendes Porträt.</b> Feine Tönung, vorzüglich/fast vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 181 |  | <p><b>Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias.</b> AR-Denar, Rom; 3,05 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Kind. BMC 55; Coh. 14; RIC 243. Feine Tönung, fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p> |
| 182 |  | <p><b>Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias.</b> AR-Denar, Rom; 3,71 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht r. mit Zepter und Palladium. BMC 41; Coh. 3; RIC 237. Sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |  |  |                                       |
|-----|--|--|---------------------------------------|
| 183 |  | <p><b>Severus Alexander, 222-235.</b> AR-Denar, 233, Rom; 2,96 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol geht l. mit Peitsche. BMC 930; Coh. 440; RIC 120. Herrliche Patina, leichte Prägeschwächen, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 184 |  | <p><b>Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.</b> AR-Denar, Rom; 3,41 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Helm und Zepter, unten Schild. BMC 713; Coh. 76; RIC 358. Kl. Kratzer, sehr schön/fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>20,00 €</p>  |
| 185 |  | <p><b>Maximinus I. Thrax, 235-238.</b> AR-Denar, 236/238, Rom; 3,13 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//VICTORIA GERM Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 186; Coh. 107; RIC 23. Attraktives Exemplar, fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| 186 |  | <p><b>Gordianus III., 238-244.</b> AR-Antoninian, 241/243, Rom; 4,44 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo sitzt l. mit Zweig. Coh. 237; RIC 87. Leichte Auflagen, fast vorzüglich/vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 187 |  | <p><b>Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.</b> Æ-Sesterz, Rom; 22,84 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pietas steht l. mit erhobener Rechten und Weihrauchgefäß. Coh. 31; RIC 205 a. Braune Patina, kl. Kratzer, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 188 |  | <p><b>Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.</b> Æ-Sesterz, Rom; 20,02 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 55; RIC 209 a. Braune Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 263.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 189 |  | <p><b>Philippus I., 244-249 für Divus Augustus.</b> AR-Antoninian, 248, Rom; 3,85 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r., Kopf l. Coh. 577; RIC 77. R Herrliche Tönung, sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 52, München 1990, Nr. 389. Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

ex 189

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

190



ex 190

**Philippus I., 244-249 für Divus Augustus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 4,03 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 578; RIC 78 (Traianus Decius). **R** Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

*Erworben im Oktober 1990.*

*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*

191



**Philippus I., 244-249 für Divus Titus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,92 g.

**Schätzung:**  
100,00 €

Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler.

Coh. 404 (Titus); RIC 81 a (Traianus Decius; Avers stempelgleich). **R** Feine dunkle Patina, kl. Kratzer, sehr schön

*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*

192



**Philippus I., 244-249 für Divus Nerva.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,48 g.

**Schätzung:**  
100,00 €

Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar.

Coh. 153 (Nerva); RIC 84 b (Traianus Decius). **RR** Feine Tönung, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*

193



**Philippus I., 244-249 für Divus Traianus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,29 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. -; RIC 86 b (Traianus Decius). **R** Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*

194



**Philippus I., 244-249 für Divus Alexander Severus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,9 g.

**Schätzung:**  
100,00 €

Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler.

Coh. 599; RIC 97 (Traianus Decius). Feine Tönung, Prägeschwäche auf dem Revers, gutes sehr schön

*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 195  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,55 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit Zepter. **Schätzung:** 30,00 €  
Coh. 6; RIC 1 b. Gutes sehr schön/sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 195
- 196  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,79 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pannonia steht l. mit Standarte. **Schätzung:** 20,00 €  
Coh. 79; RIC 5. **R** Gutes sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 196
- 197  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, 249 (?), Rom; 3,86 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. **Schätzung:** 30,00 €  
Coh. 111; RIC 7 c. **R** Sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 197
- 198  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,83 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Abundantia steht r. und leert Füllhorn. **Schätzung:** 30,00 €  
Coh. 2; RIC 10 b. Fast vorzüglich/gutes sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 198
- 199  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,02 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit Zepter. **Schätzung:** 40,00 €  
Coh. 4; RIC 11 b. Vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Lanz 56, München 1991, Nr. 691.*
- ex 199

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

200



**Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,37 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. Coh. 16; RIC 12 b. Sehr attraktives Exemplar, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Münzzentrum 143, Solingen-Ohligs 2008, Nr. 670.*

*Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.*

201



ex 201

**Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 5,15 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. Coh. 16; RIC 12 b. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*

*Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.*

202



ex 202

**Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,36 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. Coh. 16; RIC 12 b. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €







*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 2004 in Paris.*

*Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 203  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,07 g. **Schätzung:**  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit  
20,00 €  
Standarte.  
Coh. 27; RIC 13. Sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 203
- 204  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,09 g. **Schätzung:**  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//DACIA FELIX Dacia  
60,00 €  
steht l. mit Standarte.  
Coh. 34; RIC 14 b. RR Sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 204
- 205  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,86 g. **Schätzung:**  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//GEN ILLVRICI  
50,00 €  
Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 46; RIC 15  
b. Vorzüglich
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum Rheinland 175,  
Solingen-Ohligs 2016, Nr. 802.*
- ex 205
- 206  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,62 g. **Schätzung:**  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Genius steht l. mit  
40,00 €  
Patera und Füllhorn, dahinter Standarte. Coh. 49; RIC 16  
c. Vorzüglich-Stempelglanz
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1999 in Paris.*
- ex 206
- 207  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,63 g. **Schätzung:**  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Genius steht l. mit  
25,00 €  
Patera und Füllhorn, dahinter Standarte. Coh. 49; RIC 16  
c. Vorzüglich
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2004.*
- ex 207
- 208  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,12 g. **Schätzung:**  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden  
30,00 €  
Pannonien stehen v. v. mit je einer Standarte. Coh. 86;  
RIC 21 b. Vorzüglich
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1987 in Paris.*
- ex 208

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 209  *ex 209* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 5,31 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien stehen v. v. mit je einer Standarte. Coh. 86; RIC 21 b. Vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.* **Schätzung:** 30,00 €
- 210  *ex 210* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,18 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien reichen sich vor einer Standarte die Hand. Coh. 81; RIC 26. Sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1967 in Schweden.* **Schätzung:** 20,00 €
- 211  *ex 211* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,13 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 92; RIC 27. **R** Gutes sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.* **Schätzung:** 25,00 €
- 212  *ex 212* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,03 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//VDERITA-S AVG (sic!) Uberitas steht l. mit Börse und Füllhorn. Coh. 105 var; RIC 28 var. **RR** Vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben in Paris 2009.* **Schätzung:** 50,00 €
- 213  *ex 213* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,76 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Uberitas steht l. mit Börse und Füllhorn. Coh. 105; RIC 28. Vorzüglich +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben in Rom 1987.* **Schätzung:** 40,00 €
- 214  *ex 214* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,76 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Uberitas steht l. mit Börse und Füllhorn. Coh. 105; RIC 28. Herrliche Patina, winz. Kratzer auf dem Avers, vorzüglich-Stempelglanz/vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben in Paris 2005.* **Schätzung:** 30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 215  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,5 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. Coh. 113; RIC 29 c. Vorzüglich-Stempelglanz  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.*
- ex 215
- 216  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,15 g. **Schätzung:** 30,00 €  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. Coh. 113; RIC 29 c. Feine Tönung, fast vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2004 in Paris.*
- ex 216
- 217  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Antiochia; 4,33 g. **Schätzung:** 60,00 €  
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit Zepter. Coh. 9; RIC 45. Sehr schön-vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2014 in Paris.*
- ex 217
- 218  **Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 19,62 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. Coh. 120; RIC 108 a. Sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2014.*
- ex 218
- 219  **Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 15,35 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dacia steht l. mit Eselszepter (oder Draco?). Coh. 18; RIC 112 a. Sehr schön +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulmann 21, Hilversum 1998, Nr. 2140.  
Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.*
- ex 219

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

220



ex 220

**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 21,56 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dacia steht l. mit  
Eselszepter (oder Draco?). Coh. 18; RIC 112 a. Sehr  
schön/schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem  
Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2.  
oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die  
Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in  
Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf  
einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom  
Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses  
Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6  
erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche  
Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker  
verwendeten jedenfalls den Draco.*

221



ex 221

**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 20,83 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dacia steht l. mit  
Standarte.  
Coh. 35; RIC 114 a. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulmann 21, Hilversum  
1998, Nr. 2142.*

222



ex 222

**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 16,38 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//GENIUS (?) EXERC  
ILLYRICIANI Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, r.  
Standarte.  
Coh. 53 var; RIC 117 a var. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 bei J. Loon (Coininvest).*

223



ex 223

**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 21,63 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Die beiden  
Pannoniae stehen v. v. Coh. 87; RIC 124 a. Gutes sehr  
schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulmann 21, Hilversum  
1998, Nr. 2141.*

224



ex 224

**Traianus Decius, 249-251.** Æ-As, Rom; 8,4 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dacia steht l. mit  
Standarte.  
Coh. 29; RIC 113 d. **RR** Fast sehr schön






**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulmann 21, Hilversum  
1998, Nr. 2144 (Lot).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 225   
ex 225 **Traianus Decius, 249-251.** Æ-As, Rom; 12,56 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l.  
mit Abacus und Füllhorn.  
Coh. 71; RIC 120 b. **R** Hübsche Patina, sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2006 in Paris.* **Schätzung:**  
50,00 €
- 226   
ex 226 **Traianus Decius, 249-251.** Æ-Semis, Rom; 3,57 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars steht l. mit  
Schild und Speer.  
Coh. 102; RIC 128. **RR** Grünbraune Patina, attraktives  
Exemplar, sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Laurens Schulmann 21, Hilversum  
1998, Nr. 2144 (Lot).* **Schätzung:**  
60,00 €
- 227   
ex 227 **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, 250/251,  
Rom; 4,17 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//DACIA FELIX Dacia  
steht l. mit Standarte.  
Coh. 32; RIC 37 c. Sehr schön +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.* **Schätzung:**  
20,00 €
- 228   
ex 228 **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, 250/251,  
Rom; 3,45 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//GEN  
ILLVRI Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 43;  
RIC 38 a. Sehr schön-vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2012 in Paris.* **Schätzung:**  
25,00 €
- 229   
ex 229 **Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Jahr 11 (= 249/250)  
Viminacium (Moesia); 13,5 g.  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit  
Lorbeerkranz//Moesia steht l. zwischen Stier und Löwe.  
RPC online 2. Sehr schön +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2000 in Paris.* **Schätzung:**  
40,00 €
- 230   
ex 230 **Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Jahr 12 (= 240/251)  
Viminacium (Moesia); 12,12 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Moesia steht l.  
zwischen Stier und Löwe.  
RPC online 23. Sehr schön +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2009 in Paris.* **Schätzung:**  
40,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 231  *ex 231* **Traianus Decius, 249-251.** Æs, Antiochia (Pisidia); 7,38 g. **Schätzung:** 25,00 €  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Adler auf Vexillum zwischen Standarten. Krzyzanowska I/1; RPC online 1260. Sehr schön +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1970.*
- 232  *ex 232* **Traianus Decius, 249-251.** Æs, Tarsos (Cilicia); 7,38 g. **Schätzung:** 25,00 €  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Demiourgenkrone auf einer Säule neben einer großen Kilikiarchenkrone. RPC online 1381 var. (Averslegende). **RR** Schön-sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion MPO 2016, Ijsselstein, Nr. 476.*
- 233  *ex 233* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Tetradrachme, Antiochia (Syria); 10,7 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz, darunter drei Punkte//Adler steht v. v. auf Palmzweig, Kopf r., mit Kranz im Schnabel. McAlee 1116 c; Prieur 526; RPC online 1641. Sehr schön-vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1990 in Paris.*
- 234  *ex 234* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Tetradrachme, Antiochia (Syria); 12,6 g. **Schätzung:** 30,00 €  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz, darunter vier Punkte//Adler steht v. v. auf Palmzweig, Kopf r., mit Kranz im Schnabel. McAlee 1113 d; Prieur 529; RPC online 1655. Fast vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1989.*
- 235  *ex 235* **Traianus Decius, 249-251.** AR-Tetradrachme, Antiochia (Syria); 12,3 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz, darunter fünf Punkte//Adler steht v. v. auf Palmzweig, Kopf r., mit Kranz im Schnabel. McAlee 1134 e; Prieur 599; RPC online 1661. Sehr schön-vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1990.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 236   
ex 236 **Traianus Decius, 249-251.** Aes, Edessa (Mesopotamia); 4,98 g.  
Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Drapierte Büster der Tyche l. mit Mauerkorne  
RPC online 1554. **R** Fast sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1995.* **Schätzung:** 25,00 €
- 237   
ex 237 **Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus.** AR-Antoninian, 250/251, Rom; 4,47 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handsclag. Coh. 4; RIC 138. **R** Feine Patina, fast vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1989 in Paris.* **Schätzung:** 30,00 €
- 238   
ex 238 **Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus.** AR-Antoninian, 250/251, Rom; 2,4 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mercur steht l. mit Börse und Caduceus. Coh. 11; RIC 142 b. Sehr schön +  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1988 in Paris.* **Schätzung:** 25,00 €
- 239   
ex 239 **Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** AR-Antoninian, Rom; 3,75 g.  
Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Fecunditas steht l. mit Füllhorn und hält ihre Hand über ein Kind.  
Coh. 8; RIC 55 b. Vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 1991 von der Firma Lanz, München.* **Schätzung:** 30,00 €
- 240   
ex 240 **Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** AR-Antoninian, Rom; 3,37 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. Coh. 14; RIC 57. Vorzüglich  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2016 in Madrid.* **Schätzung:** 30,00 €
- 241   
ex 241 **Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** AR-Antoninian, Rom; 4 g.  
Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Pudicitia steht l. mit Zepter und lüftet Schleier.  
Coh. 17; RIC 58 b. Sehr schön  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Erworben 2017 in Paris.* **Schätzung:** 20,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 242  **Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** AR-Antoninian, Rom; 3,1 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Pudicitia sitzt l. mit Zepter und lüftet Schleier. Coh. 19; RIC 59 b. Hübsche Patina, vorzüglich
- ex 242*
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1988 in Paris.*
- Schätzung:** 40,00 €
- 243  **Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** Æs, Jahr 226 (= 250/251), Phrygia (Cibyra); 10,8 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Tyche l. mit Ruder und Füllhorn.
- ex 243*
- RPC online 782.16 (dies Exemplar). Sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Classical Numismatic Group 87, Lancaster 2011, Nr. 848; zuvor erworben 1982 bei Edward J. Waddell.*
- Schätzung:** 100,00 €
- 244  **Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** AR-Tetradrachme, Antiochia (Syria); 12,35 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Adler steht l. auf Palmzweig mit Kranz im Schnabel.
- ex 244*
- McAlee 1168 b; Prieur 617; RPC online 1713. **RR** Sehr schön
- Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 2014.*
- Schätzung:** 100,00 €
- 245  **Gallienus, 253-268.** B-Antoninian, 264/265, Antiochia; 4,54 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Mars geht r. mit Speer und Schild. MIR 1632 a; RIC 649. Silbersud, leichte Prägeschwäche auf dem Avers, vorzüglich
- Schätzung:** 25,00 €
- 246  **Postumus, 260-268.** Æ-Doppelsesterz, unbestimmte Münzstätte; 14,81 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Viersäuliger (?) Tempel, darin Hercules von Köln-Deutz l. mit Keule und Löwenfell.
- Bastien 371; Elmer - (siehe aber De Witte, Pl. VI, 88 und 90). Prägeschwächen auf dem Avers, vorzüglich/sehr schön
- Das barbarisierte Stück ist sicher nicht das Produkt einer offiziellen Münzstätte.*
- Schätzung:** 75,00 €
- 247  **Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 263, Colonia; 3,89 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fortuna steht l. mit Ruder und Füllhorn. Elmer 385; RIC 60 (Lyon); Zschucke 144. Sehr schön-vorzüglich
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 1240.*
- Schätzung:** 50,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |   |  |                                      |
|-----|---|--|--------------------------------------|
| 248 |    | <p><b>Postumus, 260-268.</b> B-Antoninian, 266, Colonia, 17. Emission; 3,75 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche. Elmer 568 (22. Emission); RIC 316; Zschucke 167. Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 249 |    | <p><b>Victorinus, 269-271.</b> Æ-Antoninian, 269, Treveri; 4,52 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pietas steht l. mit Patera und Büchse vor Altar. Elmer 741; RIC 57; Zschucke 263. Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 250 |    | <p><b>Aurelianus, 270-275 für Severina.</b> Æ-Antoninian, 274/279, Siscia, 9. Emission; 3,76 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Concordia steht l. mit zwei Feldzeichen. CBN vergl. 937/938; MIR 237; RIC 13. Fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 39, Osnabrück 2016, Nr. 278.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p> |
| 251 |   | <p><b>Tacitus, 275-276.</b> B-Antoninian, 275, Ticinum, 1. Emission; 4,16 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht r. und füttert Schlange. CBN 1655; Coh. 126; RIC 160. Silbersud, vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 252 |  | <p><b>Tacitus, 275-276.</b> B-Antoninian, 276, Rom, 3. Emission; 3,99 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Laetitia steht l. mit Kranz und Anker. CBN 1593 ff.; Coh. 52; RIC 89. Gutes vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 253 |  | <p><b>Maximianus I., 285-305.</b> Æ-Follis, 307, Londinium, 1. Offizin; 8,38 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 90. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Münzzentrum 184, Solingen-Ohligs 2018, Nr. 723.</i></p>                                | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p> |
| 254 |  | <p><b>Maximianus II. Galerius, 293-311.</b> Æ-Follis, 303/305, Treveri; 10,17 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 594 b. Silbersud, vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Münzzentrum 184, Solingen-Ohligs 2018, Nr. 733.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |     |   |   |                              |
|-----|---|---|------------------------------|
| 255 |    | <p><b>Constantinus I., 306-337.</b> Æ-Follis, 307/308, Treveri; 6,84 g.<br/> Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, davor Altar.<br/> RIC 255. Min. korrodiert, fast Stempelglanz</p> <p><i>Exemplar der Auktion Peus Nachf. 378, Frankfurt am Main 2004, Nr. 936.</i></p> | <b>Schätzung:</b><br>50,00 € |
| 256 |    | <p><b>Constantinus I., 306-337.</b> Æ-Follis, 313/314, Londinium; 3,46 g.<br/> Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus.<br/> RIC 10. Braune Patina, vorzüglich</p>  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 € |
| 257 |    | <p><b>Constantinus I., 306-337.</b> Æ-Follis, 329/330, Antiochia, 4. Offizin; 3,23 g.<br/> Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Zwei Soldaten stehen v. v. mit Speeren und Schilden, zwischen ihnen zwei Standarten.<br/> RIC 86. Fast Stempelglanz</p>   | <b>Schätzung:</b><br>30,00 € |
| 258 |  | <p><b>Constantinus I., 306-337 für Crispus.</b> Æ-Follis, 323/324, Londinium; 2,98 g. Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz, Schild und Speer//Globus auf Altar, darüber drei Sterne.<br/> RIC 279. Fast Stempelglanz</p>  | <b>Schätzung:</b><br>60,00 € |
| 259 |  | <p><b>Constantinus I., 306-337 für Crispus.</b> Æ-Follis, 326, Rom, 4. Offizin; 2,99 g. Konsularbüste l. mit Globus, Zepter und Mappa//Lagertor. RIC 288. Stempelglanz</p>  | <b>Schätzung:</b><br>60,00 € |
| 260 |  | <p><b>Constantinus I., 306-337 für Helena.</b> Æ-Follis, 325/326, Treveri, 30. Emission; 2,6 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig. RIC 481. Fast Stempelglanz</p>   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 € |
| 261 |  | <p><b>Constantinus I., 306-337 für Fausta.</b> Æ-Follis, 326, Treveri, 2. Offizin; 3,23 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin steht l. mit zwei Kindern. RIC 484. Prägefrisch</p>   | <b>Schätzung:</b><br>60,00 € |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

262



**Valens, 364-378.** AR-Siliqua, 375/378, Treveri; 2,27 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 45 b. Kl. Kratzer, sonst sehr schönes Exemplar mit feiner Patina

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 1367.*

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

263



Augustus: Enthalten sind Reichs- und Provinzialprägungen überwiegend in Bronze, vom Quinar und Sesterz (jeweils 1x) bis zum Quadrans und von Rom bis Ephesus, darunter eine Restitutionsprägung des Titus für den Divus Augustus, ein Aesprägung von Thessalonica mit dem Porträt des Caesar und ein unter dem Münzmeister Otho geprägtes As. Zum Teil mit selteneren Gegenstempeln. Sämtlich mit Unterlegkarton und Beschreibung des Sammlers.

**Schätzung:**  
500,00 €

**25 Stück.** Schön-sehr schön, teils gelocht und gebrochen

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

264



ex 264

Gemischtes Lot griechischer und römischer Münzen: Enthalten sind u. a. einige Bronzemünzen von Judaea (u. a. 2x erster Aufstand), einige syrische Gepräge, eine bactrische Tetradrachme des Azes sowie einige römische Münzen des 1. Jahrhunderts n. Chr., darunter ein "Tributepenny" des Tiberius und ein "Iudaea"-Denar des Vespasianus.

**Schätzung:**  
400,00 €

**30 Stück. Zum Teil selten.** Meist sehr schön

265



ex 265

Provinzialprägungen des Augustus: Enthalten sind Prägungen von Carthago Nova, Edessa, Philippi, Pergamon und Apamea (RPC 167, 1520, 1650, 1651, 2355, 2364 und 3125). Sämtlich mit Unterlegkarton und Beschreibung des Sammlers.

**Schätzung:**  
250,00 €

**7 Stück.** Schön-sehr schön, zum Teil korrodiert

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

266



Lot römischer Münzen der Kaiserzeit: Enthalten sind sieben Denare (u. a. Augustus, 2x Hadrian, Faustinas mater etc.), ein Sesterz des Comodus, ein Restitutions-As des Titus für Germanicus, drei Provinzialprägungen sowie zwei spätrömische Bronzemünzen.

**Schätzung:**  
250,00 €

**14 Stück.** Meist sehr schön

267










Römische Kaiserzeit: Enthalten sind ein Semis des Nero, drei Denare des Traianus, Severus Alexander und der Julia Mamaea, drei Antoniniane des Traianus Decius, Tacitus und Probus sowie ein Follis des Crispus.





**Schätzung:**  
250,00 €

**8 Stück.** Ein Stück beschnitten, sehr schön-fast vorzüglich

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 268 |    | <p>Herennius Etruscus (Caesar): Enthalten sind vier Antoniniane und ein Sesterz, RIC 138, 142 b, 143, 147 und 171 a.<br/> <b>5 Stück.</b> Schön-sehr schön, zum Teil leicht geglättet</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 269 |    | <p>Severus Alexander und Julia Mamaea: Enthalten sind drei Denare, ein Sesterz und ein As, RIC 238, 275 (Antiochia), 343, 616 und 695.<br/>         Meist sehr schön, zum Teil korrodiert</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 270 |    | <p>Regenten des 3. Jahrhunderts: Enthalten sind sechs Denare und ein Antoninian, nämlich des Septimius Severus (RIC 248), Caracalla (RIC 302), Geta (RIC 6), Elagabal (RIC 19), Iulia Maesa (RIC 254), Maximinus I. Thrax (RIC 16) und Traianus Decius (RIC 12 b).<br/> <b>7 Stück.</b> Sehr schön-fast vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 271 |   | <p>Elagabal und Julia Maesa: Enthalten sind fünf Denare, RIC 42, 123, 141, 161 und 268.<br/> <b>5 Stück.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 272 |  | <p>Severer: Enthalten sind sechs Denare, nämlich Septimius Severus (RIC 295), Iulia Domna (unter Caracalla, RIC 381), Caracalla (RIC 100 und 240), Plautilla (RIC 363) und Geta (RIC 34).<br/> <b>6 Stück.</b> Sehr schön-fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 273 |  | <p>Severer: Enthalten sind fünf Denare und eine Anima, nämlich Septimius Severus (RIC 308), Iulia Domna (unter Caracalla, RIC 373), Caracalla (RIC 47, 54 und 266) und Geta (RIC 77).<br/> <b>6 Stück. Zum Teil selten.</b> Sehr schön-fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 274 |  | <p>Trebonianus Gallus und Volusianus: Enthalten sind zwei Sesterzen des Trebonianus Gallus und zwei Antoniniane des Volusianus, RIC 100, 112, 179 und 187.<br/> <b>4 Stück.</b> Sehr schön, teilweise leicht korrodiert</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- 275  Philippus I., Otacilia Severa, Philippus II.: Enthalten sind drei Antoniniane und zwei Sesterzen, RIC 63 b, 130, 150 a, 164 var. (Reverslegende) und 230.  
**5 Stück.** Leichte Prägeschwächen, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 276  Philippus I.: Enthalten sind fünf Antoniniane, RIC 2 b, 34 b, 36 b, 44 b und 48 b.  
**5 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 277  Gordianus III.: Enthalten sind vier Antoniniane und ein Denar, RIC 6, 67, 92, 95 und  
**5 Stück.** Meist sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 278  Gordianus III.: Enthalten sind vier Antoniniane, RIC 2, 36, 86 und 93.  
**4 Stück.** Meist sehr schön **Schätzung:** 60,00 €

## VÖLKERWANDERUNG › WESTGOTEN

279



**Egica, 687-702 mit Witizza.** AV-Tremissis, Narbonne; 1,48 g. Beider Büsten einander gegenüber, dazwischen Kreuz//Monogramm. CNV 584.6; Miles 455 g; Pliego 713 h. 2 (dies Exemplar). **R** Randausbruch, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
1.500,00 €

*Exemplar Auktion Fritz Rudolf Künker 205, Osnabrück 2012, Nr. 1347 und der Sammlung Bernard Chwartz, Auktion Alde, Paris 14. Juni 2010, Nr. 199.*

## BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

280



**Justinus II., 565-578 und Sophia.** Æ-Follis, Jahr 9 (= 573/574), Cyzicus; 14,31 g. Kaiserpaar thront v. v.//Wert. DOC -, vergl. 122 d; Sear 372. Dunkelgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

281



**Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus.** AV-Solidus, 613/638, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,27 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 h; Sear 738. Leichte Prägeschwäche, kl. Kratzer, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

---

*ORIENTALISCHE MÜNZEN › ABASSIDEN, KALIFEN IN BAGDAD*

---

282



**Abu'l-Abbas Ahmad al-Nasir li-din Allah, 1180-1225.** **Schätzung:**  
AV-Dinar, 609 AH (= 1212/1213), Madinat as-Salam; 8,31 150,00 €  
g. Album, Checklist 268. Min. Prägeschwäche, sehr  
schön

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LOTS

283



ex 283

Kleine Sammlung von baltischen Kleinmünzen, bestehend aus Schillingen und 3 Pölker-Stücken von Riga und dem Livländischen Orden, hauptsächlich aus der Regierungszeit von Christina (1632-1654) sowie Gustav II. Adolf (1611-1632) und Karl XI (1660-1697). Interessantes Lot, bitte besichtigen.

**31 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT

284



**Karl der Kühne, 1467-1477.** Double patard o. J. (1467-1474), Leuven. 3,01 g. Vanhoudt 32 LE. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

285



**Philipp der Schöne, 1482-1506.** Gros 1490, Antwerpen, mit Titel Maximilians I. 1,18 g. Levinson II 126 var. (R); Vanhoudt 110 AN (R1). **R Kl.** Randausbrüche, fast sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

286



**Karl V. (Karl I. von Spanien), 1506-1555.** Double patard 1512, Antwerpen. 2,74 g. Vanhoudt 202 AN. Feine Patina, sehr schönes Exemplar

**Schätzung:**  
150,00 €

287



**Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** Ecu Philippe 1557, Antwerpen. 34,12 g. Mit PHILIPPVS am Anfang der Vorderseitenumschrift. Dav. 8623; Delm. 11 (R1); Vanhoudt 253 AN (R1). **Selten in dieser Erhaltung.** Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

288



**Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** Ecu Philippe 1559, Maastricht. 33,94 g. Dav. 8625; Delm. 19 (R2); Vanhoudt 253 MA (R2). **Sehr seltener Jahrgang.** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

289



**Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** Ecu Philippe 1559, Antwerpen. 33,84 g. Dav. 8626; Delm. 13; Vanhoudt 254 AN (R3). **Sehr seltener Jahrgang.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT
 

---

- 290  **Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** 1/5 Ecu Philippe 1572, Antwerpen. 6,51 g. Vanhoudt 306 AN. Min. Korrosionsspuren, sehr schön + **Schätzung:** 50,00 €
- 291  **Albert und Isabella von Spanien, 1598-1621.** Florin d'argent (20 Sols) 1599, Antwerpen. 13,61 g. Delm. 235 (R1); Vanhoudt 586 AN (R1). **RR** Reste von Zaponlack, etwas berieben, fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 292  **Karl II. von Spanien, 1665-1700.** Dukaton 1673, Brüssel. 32,46 g. Dav. 4475; Delm. 325; Vanhoudt 692 BS. **Überdurchschnittlich erhalten.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 80,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN
 

---

- 293  **Ludwig von Nevers, 1322-1346.** Gros, 1340, Gent. 3,63 g. Leeuwengroot. Slg. de Wit (Auktion Künker 121) -; Vanhoudt Atlas G 2582. Kl. Prägeschwäche, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 294  **Ludwig von Male, 1346-1384.** Chaise d'or o. J., Gent oder Mechelen. 4,46 g. Delm. 466; Fb. 163; Vanhoudt Atlas G 2614. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich **Schätzung:** 750,00 €
- 295  **Philipp der Gute, 1419-1467.** Double gros (Cromsteert) o. J. (1419-1428), Gent. Vanhoudt Atlas G 2665. Dazu: Double Gros o. J. (nach 1434), Gent. Vanhoudt Atlas -; v. G./H. 9-2. (2x). **3 Stück.** Mit kl. Fehlern, fast sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 296  **Karl der Kühne, 1467-1477.** Double gros o. J. (1467-1474), Brügge. 2,41 g. Vanhoudt 33 BG. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN
 

---

- 297  **Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** 1/5 Ecu Philippe 1566, Brügge. Vanhoudt 271 BG. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › RUMMEN
 


---


- 298  **Arnold von Oreye, 1355-1370.** Gros o. J., Rummen. 3,24 g. Lucas 8; Slg. de Wit (Auktion Künker 121) -; Vanhoudt Atlas G 2008. **R** Schön-sehr schön **Schätzung:** 40,00 €
- Rummen liegt im östlichsten Zipfel der belgischen Provinz Flämisch-Brabant, etwa 40 km östlich von Leuven und 50 km westlich von Maastricht.*


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN
 

---


- 299  **Leopold I., 1830-1865.** 20 Francs 1865, Brüssel. 5,81 g Feingold. Mit Signatur "L WIENER" am Halsabschnitt. Fb. 411; Morin 6 b; Schl. 15. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €

- 300  **Leopold II., 1865-1909.** 20 Francs 1867, Brüssel. 5,81 g Feingold. Fb. 412; Morin 134; Schl. 16. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €


- 301  **Leopold II., 1865-1909.** 20 Francs 1874, Brüssel. 5,81 g Feingold. Fb. 412; Morin 141; Schl. 25. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €

- 302  **Leopold II., 1865-1909.** Silbermedaille 1898, unsigniert, auf das Jubiläum der Erbauung der Kirche von St. Gilles Waas. Ansicht der Kirche//Vier Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 59,14 mm; 55,92 g. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN


303  **Albert I., 1909-1934.** 20 Francs 1914, Brüssel.  
Mit französischer Umschrift. 5,81 g Feingold.  
Fb. 421; Morin 270 a; Schl. 31.2. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
210,00 €

304  **Albert I., 1909-1934.** 20 Francs 1914, Brüssel.  
Mit flämischer Umschrift. 5,81 g Feingold.  
Fb. 422; Morin 271 a; Schl. 31.2. **GOLD.** Vorzüglich


**Schätzung:**  
210,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LOTS


305  Flandern. Ludwig von Male, 1346-1384. Löwengroschen  
o. J. (2x), Silberroschen o. J. Karl der Kühne, 1467-1477.  
Double patard o. J.  
**4 Stück.** Mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM


306  **Alexander I., 1879-1886.** 5 Lewa 1884. 24,91 g.  
Dav. 60. Dazu: Kupfermedaille Georgi Dimitrov. 60,18  
mm; 99,87 g.  
**2 Stück.** Leicht berieben (1x), winz. Randfehler (1x), sehr  
schön-vorzüglich und vorzüglich

**Schätzung:**  
20,00 €

307  **Ferdinand, 1887-1908 (-1918).** 20 Lewa 1894 KB,  
Kremnitz.  
5,79 g Feingold.  
Fb. 3; Schl. 2. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › KÖNIGREICH

308  **Ferdinand, (1887-) 1908-1918.** 100 Lewa 1912, Wien,  
auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum und auf die  
Unabhängigkeitserklärung am 5. Oktober 1908 (nach  
julianischem Kalender 22. September 1908). 29,03 g  
Feingold. Fb. 5; Schl. 4. **GOLD.** Vorzüglich


**Schätzung:**  
1.050,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

- 309  **Christian IX., 1863-1906.** 20 Kronen 1877, Kopenhagen. 8,06 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. Fb. 295; Hede 8 A; Schl. 66. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 250,00 €
- 310  **Christian IX., 1863-1906.** 10 Kronen 1877, Kopenhagen. 4,03 g Feingold. Fb. 296; Hede 9 A; Schl. 71. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 311  **Christian IX., 1863-1906.** 2 Kronen 1888, Kopenhagen, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. 15,01 g. Hede 10. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 312  **Christian IX., 1863-1906.** 20 Kronen 1890, Kopenhagen. 8,06 g Feingold. Fb. 295; Hede 8 A; Schl. 67. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €
- 313  **Christian IX., 1863-1906.** 10 Kronen 1898, Kopenhagen. Münzmeister Vilhelm Burchard Poulsen. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62. Fb. 296; Hede 9 B; Schl. 73. **GOLD.** Vorzüglich + **Schätzung:** 150,00 €
- 314  **Frederik VIII., 1906-1912.** 20 Kronen 1909, Kopenhagen. 8,06 g Feingold. Fb. 297; Hede 1; Schl. 76. **GOLD.** Vorzüglich + **Schätzung:** 300,00 €
- 315  **Frederik VIII., 1906-1912.** 10 Kronen 1909, Kopenhagen. 4,03 g Feingold. Fb. 298; Hede 2; Schl. 81. **GOLD.** Vorzüglich + **Schätzung:** 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH
 


---

316  **Christian X., 1912-1947.** 10 Kronen 1913, Kopenhagen. **Schätzung:**  
4,03 g Feingold. 150,00 €  
Fb. 300; Hede 2; Schl. 91. **GOLD.** Vorzüglich

317  **Christian X., 1912-1947.** 20 Kronen 1916, Kopenhagen. **Schätzung:**  
8,06 g Feingold. Fb. 299; Hede 1 A; Schl. 85. **GOLD.** 290,00 €  
Berieben, sehr schön-vorzüglich


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › LOTS
 

---

318  Kl. Sammlung von dänischen Kleinmünzen des 19.-20.  
Jahrhunderts, vom Ku.-1 Öre- bis zum 2 Kronen-Stück. **Schätzung:**  
**12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich 50,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER
 


---

319  **Pippin der Kurze, 752-768.** Denar, Dax (Landes). **Schätzung:**  
0,67 g. R x P+ darüber Balken//AGS, darüber Balken. 1.250,00 €  
Depeyrot 387 A; M./G. -. **RR** Randausbruch, sehr schön

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH
 

---

320  **Charles VI, 1380-1422.** Ecu d'or à la couronne o. J.  
(1389), 3. Emission, Montpellier. 3,68 g. Duplessy 369 B; **Schätzung:**  
Fb. 291. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich 300,00 €

321  **Henri VI d'Angleterre, 1422-1453.** Salut d'or o. J. (1423),  
2. Emission, Saint-Lô. 3,49 g. Duplessy 443 A; Fb. 301. **Schätzung:**  
**GOLD.** Winz. Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz 1.500,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 322 |    | <b>Louis XII, 1498-1514.</b> Parpaillole o. J., Asti. 1,9 g.<br>Duplessy 711. RR Gestopftes Loch, fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 323 |    | <b>Charles IX, 1560-1574.</b> Teston 1564 M, Toulouse. 9,44 g.<br>Duplessy 1063. Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 324 |    | <b>Henri III, 1574-1589.</b> 1/2 Franc 1588 G, Poitiers. 7,04 g.<br>Duplessy 1131. Attraktives Exemplar, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>500,00 € |
| 325 |   | <b>Louis XIII, 1610-1643.</b> 1/4 Ecu 1643 C, Saint Lô. 9,63 g.<br>Duplessy 1332. Hübsche Patina, min. Korrosionsstellen,<br>sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 326 |  | <b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1655 (späterer<br>Abschlag),<br>von J. Mauger, auf die Einnahme von Cadaques und<br>Castellon. Kopf r.//Kriegstrophäen. 40,73 mm; 34,92 g.<br>Divo 40. Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 327 |  | <b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1656 (späterer<br>Abschlag),<br>von J. Mauger, auf die Besetzung von Valentia. Kopf<br>r.//Personifiziertes Frankreich hält Fahne über am Boden<br>liegender Stadtgöttin von Valentia. 41,00 mm; 35,25 g.<br>Divo 44. Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 328 |  | <b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1672 (späterer<br>Abschlag),<br>unsigniert, auf die Rheinüberquerung der französischen<br>Armee. Kopf r.//Stehender König vor Flussgott. 41,05<br>mm; 33,95 g.<br>Divo 123. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                      |
|-----|---|---|--------------------------------------|
| 329 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1677 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Niederlage der Spanier. Kopf r.//Ansicht der Pyrenäen, davor Rüstung und Fahnen.<br/>41,20 mm; 30,91 g.<br/>Divo 164. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 330 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1677 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Einnahme von Freiburg. Kopf r.//Minerva steht v. v. mit Speer und Schild, l. am Boden Eule. 41,24 mm; 32,54 g.<br/>Divo 166. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 331 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1678 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf den Feldzug am Oberrhein (Kehl und Umgebung). Kopf r.//Der König im römischen Streitwagen. 41,03 mm; 33,65 g.<br/>Divo 174. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 332 |   | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1678 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf den Frieden von Puigcerda. Kopf r.//Wappen von Puigcerda vor Kriegstrophäen. 41,13 mm; 34,10 g.<br/>Divo 173. Kl. Stempelfehler, vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 333 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1681 (späterer Abschlag),<br/>unsigniert, auf die Einnahme von Casale. Kopf r.//Thronender König bekommt Adler und Stadtwappen überreicht. 41,02 mm; 34,70 g.<br/>Divo 187. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 334 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1681 (späterer Abschlag),<br/>unsigniert, auf die Unterwerfung von Strassburg und Casale. Kopf r.//Stehende Minerva mit den Wappen von Strassburg und Casale, zu ihren Füßen die Flußgötter von Rhein und Po. 41,02 mm; 34,27 g.<br/>Divo 188. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 335 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1683 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Gründung der Stadt Saarlouis. Kopf r.//Stadtgöttin überreicht dem ruhenden Flussgott der Saar einen Plan. 41,24 mm; 34,61 g.<br/>Divo 201. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 336 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1685 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Unterwerfung Genuas. Kopf r.//Der Doge und zwei Senatoren verbeugen sich vor dem König, der vor seinem Thron steht. 41,05 mm;<br/>34,69 g.<br/>Divo 207. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 337 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> 1/4 Ecu de Flandre (quart-écu "carambole") 1686 LL, Lille. 9,28 g. Duplessy 1511; Gadoury 149. R Sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 338 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1688 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Einnahme von Philippsburg. Kopf r.//Geflügelte Victoria steht v. v., in der Rechten Pfeil, in der ausgestreckten Linken Krone, den rechten Fuß auf eine Quellurne gestellt, im Hintergrund Ansicht der Philippsburg. 41,52 mm; 35,07 g.<br/>Divo 222. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 339 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1688 (späterer Abschlag),<br/>unsigniert, auf den Feldzug des Dauphin in Deutschland. Kopf r.//Der Dauphin überreicht dem König die Mauerkrone der eroberten Städte. 41,20 mm; 34,32 g.<br/>Divo 223. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 340 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1690 (späterer Abschlag),<br/>unsigniert, auf die Eroberung von Savoyen. Kopf r.//Die Personifikation Savoyens trauert vor Berglandschaft. 41,07 mm; 34,51 g.<br/>Divo 233. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 341 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1691 (späterer Abschlag),<br/>unsigniert, auf die Einnahme von Nice. Kopf r.//Stadtgöttin mit Wappen erhebt klagend die Hände vor Ruinen, darüber die französische Fahne. 41,13 mm; 34,83 g.<br/>Divo 236. Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 342 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Ecu aux huit L 1691, K, Bordeaux. Réformation. 27,12 g.<br/>Dav. 3811; Duplessy 1514 A; Gadoury 216. Kl. Stempelfehler, fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                      |
|-----|---|---|--------------------------------------|
| 343 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1692 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Gefangennahme Friedrich Karls von Württemberg bei der Einnahme Pforzheims. Kopf r.//Zwei Pferde vor Kriegstrophäen. 41,02 mm; 32,04 g.<br/>Divo 243. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                     | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 344 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1693 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Einnahme Rosas in Katalonien. Kopf r.//Auf Muschel stehender Neptun mit Dreizack überreicht am Ufer stehendem Herkules eine Mauerkrone. 41,70 mm; 34,98 g.<br/>Divo 247. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 345 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1694 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Einnahme von Gerona. Kopf r.//Herakles mit Keule steht auf dem am Boden liegenden dreiköpfigen Geryon. 41,20 mm; 33,11 g.<br/>Divo 256. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                                  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 346 |   | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1694 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Schlacht am spanischen Fluß Ter. Kopf r.//Personifiziertes Spanien am Boden liegend, darüber stehende Viktoria. 41,22 mm; 33,39 g.<br/>Divo 254. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                         | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 347 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1694 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Übergabe der fälligen Zahlung an die Spanier. Kopf r.//Antiker Krieger erhält Zweig von Geflügelter, r. personifiziertes Regensburg. 41,02 mm; 33,55 g.<br/>Divo 206. Vorzüglich-Stempelglanz</p>    | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 348 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1694 (späterer Abschlag),<br/>mit Signatur L. I., auf die Einnahme von Palamos. Kopf r.//Personifiziertes Palamos an Fels angekettet, im Hintergrund Stadtansicht. 41,21 mm; 33,14 g.<br/>Divo 255. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                                | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 349 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1696 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf den Frieden zwischen Frankreich und Savoyen. Kopf r.//Stehende Minerva übergibt Hymen einen Friedenszweig. 41,00 mm; 33,94 g.<br/>Divo 265. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                                       | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |  |  |                                      |
|-----|--|--|--------------------------------------|
| 350 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1697 (späterer Abschlag),<br/>                 von J. Mauger, auf die Vermählung seines Enkels Louis de Bourbon, Herzog v. Burgund (1682-1712) mit der savoyischen Prinzessin Maria Adelaide (1685-1712), Tochter von Viktor Amadeus II. Büste r./Büste des Herzogs und seiner Gemahlin einander gegenüber. 40,58 mm; 33,04 g.<br/>                 Divo 276. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 351 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1697 (späterer Abschlag),<br/>                 von J. Mauger, auf die Einnahme von Barcelona. Kopf r./Stehender Herkules, auf Keule gestützt, am Boden der Schild von Barcelona. 41,2 mm; 32,99 g.<br/>                 Divo 267. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 352 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1697 (späterer Abschlag),<br/>                 von J. Mauger, auf den Frieden von Rijswik. Kopf r./Kniende Fama erhält vom König einen Friedenszweig. 41,01 mm; 31,93 g.<br/>                 Divo 273 . Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 353 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1697 (späterer Abschlag),<br/>                 von J. Mauger, auf die Hochzeit des Herzogs von Burgund, dem ältesten Enkel Louis XIV, mit Marie-Adelaide von Savoyen. Kopf r./Hymen mit Fackel. 41,12 mm; 33,92 g.<br/>                 Divo 275. Kl. Schürfspur am Rand, vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 354 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1700 (späterer Abschlag),<br/>                 von J. Mauger, auf die Ankunft des Herzogs von Anjou und seines Sohnes zur Übernahme der spanischen Königskrone. Kopf r./Spanischer Botschafter huldigt kniend vor dem davor stehendem König in Begleitung des Herzogs von Anjou. 41,02 mm; 33,04 g.<br/>                 Divo 284. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                            | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 355 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1700 (späterer Abschlag),<br/>                 von J. Mauger und T. Bernard, auf seinen Enkel, Philippe (*1683, †1746), Herzog von Anjou und König von Spanien. Kopf r./Kopf Philippes I. 41,07 mm; 32,41 g.<br/>                 Divo 285. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 356  **Louis XIV, 1643-1715.** Bronzemedaille 1700 (späterer Abschlag), von J. Mauger, auf die Union zwischen Frankreich und Spanien. Kopf r./Personifiziertes Frankreich und Spanien reichen sich die Hände. 41,21 mm; 33,36 g. Divo 286. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 357  **Louis XIV, 1643-1715.** Bronzemedaille 1700 (späterer Abschlag), von J. Mauger und J. Roussel, auf die Abreise des spanischen Königs Philippe V. Kopf r./König Philippe V. reitet r. 40,91 mm; 34,68 g. Divo 287. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 358  **Louis XIV, 1643-1715.** Bronzemedaille 1702 (späterer Abschlag), von J. Mauger, auf die Schlacht von Cremona. Kopf r./Französischer Soldat in antiker Rüstung über besiegt Feind, im Hintergrund r. Stadtgöttin mit Wappen. 41,05 mm; 34,09 g. Divo 288. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 359  **Louis XIV, 1643-1715.** Bronzemedaille 1702 (späterer Abschlag), von J. Mauger, auf den Kampf von Luzzara. Kopf r./Philippe V. reitet r., darüber Victoria. 41,19 mm; 32,81 g. Divo 289. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 360  **Louis XIV, 1643-1715.** Bronzemedaille 1702 (späterer Abschlag), von J. Mauger und J. Dollin, auf den Sieg Ludwigs XIV. über Karl Gustav, dem Bruder des Markgrafen bei Friedlingen (heute Stadtteil von Weil am Rhein). Büste Ludwigs XIV. r./Der Flußgott des Rheins lagert nach l., in der Rechten Steuerruder, den linken Arm auf Quellurne gelehnt, l. Waffentrophäe. 40,84 mm; 34,57 g. Divo 290. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 138, Osnabrück 2008, Nr. 6270.*
- 361  **Louis XIV, 1643-1715.** Bronzemedaille 1703 (späterer Abschlag), von J. Mauger, auf die Einnahme von Kehl. Kopf r./Flussgott mit Wasserurne liegt vor Stadtansicht. 41,00 mm; 33,61 g. Divo 292. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 362 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1703 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Schlacht bei Eckeram. Kopf r.//Viktoria mit Pfeilen und Lorbeerkranz in Landschaft.<br/>40,91 mm; 31,72 g.<br/>Divo 293. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 363 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1703 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme von Breisach. Kopf r.//Herzog von Burgund reitet nach l. vor Stadtansicht.<br/>41,04 mm; 33,08 g.<br/>Divo 294. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 364 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1703 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Schlacht bei Speyer und die Eroberung von Landau. Kopf r.// Allegorische Darstellung. 40,91 mm; 33,66 g.<br/>Divo 295. Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 365 |   | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> 1/12 Ecu aux insignes 1703 A, Paris. 2,16 g. Réformation. Duplessy 1536 B; Gadoury 121. <b>RR</b> Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 366 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1704 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme von Vercelli. Kopf r.//Stehende Nemesis, dahinter Rad. 41,32 mm; 34,57 g.<br/>Divo 296. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 367 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1704 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Schlacht von Malaga. Kopf r.//Das personifizierte Spanien vor Meer thronend, darüber Pax mit Krone. 41,10 mm; 36,61 g.<br/>Divo 297. Vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 368 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1705 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme der Festung Verrua in Piemont. Kopf r.//Die personifizierte Festung Verrua klagt am Fuße eines Felsens, vor ihr der sich abwendende König als Kriegsgott Mars mit Speer in der Rechten, auf dem eine Krone als Siegestrophäe hängt. 41,02 mm; 33,54 g.<br/>Divo 299. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                      |
|-----|---|---|--------------------------------------|
| 369 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1705 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Schlacht von Cassano. Kopf r.//Victoria mit Fahne fliegt über lagerndem Flussgott. 41,10 mm; 34,67 g.<br/>Divo 300. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 370 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1706 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme von Nizza. Kopf r.//Personifiziertes Nizza vor Säule mit gekröntem Wappen auf Boden liegend. 41,24 mm; 34,43 g.<br/>Divo 301. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                            | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 371 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1707 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme von Almanzra. Kopf r.//Das personifizierte Spanien mit Lilienschild auf Armaturen thronend. 41,02 mm; 35,26 g.<br/>Divo 302. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                             | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 372 |   | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1707 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme der Stollhofener Schanzen. Kopf r.//Stehender Mars in Landschaft. 41,52 mm; 35,20 g.<br/>Divo 303; Médailles françaises 370; Senk 198. Vorzüglich</p>                                | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 373 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1707 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme von Merida. Kopf r.//Mars mit Lilienbanner vor Felsenlandschaft, davor gestürzte Stadtgöttin. 40,70 mm; 34,68 g.<br/>Divo 305. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 374 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1710 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Schlacht bei Villaviciosa. Kopf r.//Am Boden liegende Hispania, darüber schwebende Victoria mit Palmzweig und Krone. 41,05 mm; 34,06 g.<br/>Divo 308. Vorzüglich-Stempelglanz</p>             | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 375 |  | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1711 (späterer Abschlag),<br/>von J. Mauger, auf die Einnahme von Gerona. Kopf r.//Stehende Bellona mit französischem Schild, l. der Wappenschild von Gerona, r. liegender Flussgott. 41,21 mm; 36,86 g.<br/>Divo 311. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                      |
|-----|---|--|--------------------------------------|
| 376 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Bronzemedaille 1712 (späterer Abschlag), von J. Mauger, auf die Einnahme von Barcelona. Kopf r./Stadtgöttin huldigt der vor ihr sitzenden Hispania, links Bellona als Personifikation Frankreichs mit Speer und Schild. 41,04 mm; 34,97 g.<br/>Divo 311. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 377 |    | <p><b>Louis XV., 1715-1774.</b> Bronzemedaille (späterer Abschlag) 1720, von J. Le Blanc, auf den Frieden mit Spanien. Belorbeertes Brustbild r./Sitzende Kriegsgöttin zwischen Kriegsattributen und Pferd. 41,04 mm; 34,22 g.<br/>Page-Divo/Divo 33 var. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                                | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 378 |    | <p><b>Louis XV., 1715-1774.</b> Ecu aux rameaux d'olivier 1726, Münzzeichen "&amp;", Aix. 28,93 g. Dav. 1330; Duplessy 1675; Gadoury 321. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 379 |   | <p><b>Louis XV., 1715-1774.</b> Bronzemedaille 1733, von B. Duvivier, auf die Eroberung von Mailand. Brustbild r./Mars empfängt kniende Stadtgöttin. 41,06 mm; 34,32 g.<br/>Page-Divo/Divo 88. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 380 |  | <p><b>Louis XV., 1715-1774.</b> Bronzemedaille 1734, von B. Duvivier, auf die Eroberung Parmas. Brustbild r./Mars mit Speer und Schild vor personifizierter, sitzender Parma. 41,02 mm; 33,49 g.<br/>Page-Divo/Divo 90. Winz. Kratzer, vorzüglich +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 381 |  | <p><b>Louis XV., 1715-1774.</b> Bronzemedaille 1734, von B. Duvivier, auf die Schlacht von Guastalla. Brustbild r./Schwebende Victoria über Kriegsarmaturen. 41,18 mm; 37,09 g.<br/>Page-Divo/Divo 92. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 382 |  | <p><b>Louis XV., 1715-1774.</b> Bronzemedaille 1744, von F. Marteau, auf die Rheinüberquerung. Kopf r./Stehender König im römischen Gewandt zwischen personifiziertem Elsaß und Engel. 42,04 mm; 33,03 g.<br/>Page-Divo/Divo 116. Min. Korrosionsspuren, vorzüglich +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 383  **Louis XV., 1715-1774.** Bronzemedaille 1744, von F. Marteau, auf die Einnahme Freiburgs. Kopf r./Stadtgöttin vor einstürzender Stadtmauer. 41,38 mm; 34,66 g. Page-Divo/Divo 122. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 384  **Louis XV., 1715-1774.** Bronzemedaille 1745, von F. Marteau, auf die Vermählung des Dauphin Louis Ferdinand mit Maria Theresia von Spanien. Kopf r./Hymen auf Podest zwischen Personifikationen Frankreichs und Spaniens. 42,01 mm; 38,27 g. Page-Divo/Divo 124. Kl. Schrötlingsfehler auf der Rückseite, vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 385  **Louis XV., 1715-1774.** Bronzemedaille 1745, von F. Marteau, auf die Vermählung des Dauphin Louis Ferdinand mit Maria Theresia von Spanien. Kopf r./Büsten des Paares einander gegenüber. 42,01 mm; 36,87 g. Page-Divo/Divo 125. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- Vgl. den Kommentar bei Hawkins, S. 650: "This is the French memorial of the Peace. With the exception of Holland, France, and England, none of the other States, who were parties to the Peace of Aix-la-Chapelle, appear to have struck any medals to commemorate this important event."*
- 386  **Louis XV., 1715-1774.** Ecu au bandeau 1747 B, Rouen. 29,13 g. Dav. 1331; Duplessy 1680; Gadoury 322. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 387  **Louis XV., 1715-1774.** Bronzemedaille 1748, von F. Marteau und J. Roettiers, auf den Frieden von Aachen. Büste r./Pax mit Ölweig und Füllhorn sitzt v. v. unter verziertem Baldachin, umgeben von Attributen der Kunst und der Industrie, im Hintergrund Trophäen. 41,91 mm; 35,41 g. Page-Divo/Divo 143. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 388  **Louis XV., 1715-1774.** Ecu au bandeau 1768 L, Bayonne. 29,15 g. Dav. 1331; Duplessy 1680; Gadoury 322. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 389 |    | <b>Louis XVI, 1774-1793.</b> Ecu aux rameaux d'olivier 1786, Pau. 29,26 g. Dav. 1334; Duplessy 1708; Gadoury 356 a. Feine Patina, kl. Justierspuren, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 390 |    | <b>Louis XVI, 1774-1793.</b> Bronzemedaille 1791, unsigniert (Werkstatt Monneron), auf die Annahme der neuen Verfassung. Minerva hält Tafel mit der Konstitution, auf die der König schwört, im Hintergrund Justitia//Neun Zeilen Schrift. Mit Randschrift. 34,87 mm; 22,08 g.<br>Slg. Julius 172. Vorzüglich-Stempelglanz                                 | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 391 |    | <b>Louis XVI, 1774-1793.</b> Ecu aux rameaux d'olivier 1791 A, Paris. 29,37 g. Dav. 1333; Duplessy 1708; Gadoury 356. Kl. Justierspuren und Kratzer, sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 392 |   | <b>Constitution, 1791-1792.</b> Bronzemedaille o. J. (um 1791), von R. Dumarest, auf den Philosophen, Schriftsteller, Botaniker und Musiker J. J. Rousseau. Brustbild l.//Zitat aus seinem Buch "Sozialvertrag" in fünf Zeilen. Mit Randgravur: SEÜ VENDÜ AÜ P ARISÜ CHEZÜ MONNERONÜ (PATENTE'Ü). 35,07 mm; 24,96 g.<br>Slg. Julius 187. Fast Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 393 |  | <b>Constitution, 1791-1792.</b> Ecu constitutionnel AN 4/1792 B, Rouen. 29,15 g. Dav. 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 394 |  | <b>Convention, 1792-1795.</b> 6 Livres AN II/1793 A, Paris. 29,45 g. Dav. 1336; Gadoury 58; Mazard 251. Kl. Justierspuren, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 395 |  | <b>Consulat, 1799-1804.</b> 2 Francs AN 8 (1799/1800). Probe in Bronze. Kopf des Chemikers Antoine Laurent de Lavoisier r.//Sechs Zeilen Schrift. Mit Randschrift. 25,5 mm; 7,56 g. Brandon 111; Mazard -. Fast vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 396 |    | <b>Consulat, 1799-1804.</b> 40 Francs AN XI (1802/1803) A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 479; Gadoury 1080; Mazard 402; Schl. 2. <b>GOLD.</b> Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>420,00 € |
| 397 |    | <b>Consulat, 1799-1804.</b> 20 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 480; Gadoury 1020; Mazard 416; Schl. 5. <b>GOLD.</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 398 |    | <b>Consulat, 1799-1804.</b> 20 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 480; Gadoury 1020; Mazard 416; Schl. 5. <b>GOLD.</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 399 |   | <b>Consulat, 1799-1804.</b> Quart AN 12 (1803/1804) A, Paris. 1,26 g. Gadoury 342; Mazard 501. Herrliche Tönung, vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 400 |  | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 20 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 487; Gadoury 1021; Mazard 417; Schl. 6. <b>GOLD.</b> Feine Goldpatina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 401 |  | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 5 Francs AN 12 (1803/1804) M, Toulouse. 24,72 g. Dav. 83; Gadoury 579; Mazard 437. Kratzer, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 402 |  | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 40 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 481; Gadoury 1081; Mazard 404; Schl. 7. <b>GOLD.</b> Min. Randfehler, sehr schön                              | <b>Schätzung:</b><br>420,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 403 |    | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 5 Francs AN 12 (1804) A, Paris. 24,97 g. Dav. 83; Gadoury 579; Mazard 437.<br/><b>Seltener Münztyp.</b> Sehr schön +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 404 |    | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 40 Francs 1806 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 481; Gadoury 1082; Mazard 406; Schl. 20. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>500,00 €</p> |
| 405 |    | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 20 Francs 1806 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 487 a; Gadoury 1023; Mazard 420; Schl. 30. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>210,00 €</p> |
| 406 |   | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 5 Francs 1807 B, Rouen. 24,79 g. Dav. 83; Gadoury 581; Mazard 441. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 407 |  | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 40 Francs 1808 H, La Rochelle. 11,61 g Feingold. Fb. 495; Gadoury 1083; Mazard 409; Schl. 41. <b>GOLD. R</b> Sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>420,00 €</p> |
| 408 |  | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> Silbermedaille 1810, von J. Courtot, auf die Ankunft der Kaiserin Marie Louise in Frankreich. Das Straßburger Münster//Zwei Zeilen Schrift in Kranz. 32,24 mm; 12,81 g. Bramsen 949; Slg. Julius 2260. Vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 409 |  | <p><b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 40 Francs 1811 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 505; Gadoury 1084; Mazard 412; Schl. 53. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>420,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 410 |    | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 5 Francs 1811 B, Rouen.<br>24,63 g. Dav. 85; Gadoury 584; Mazard 446. Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 411 |    | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 20 Francs 1813,<br>Münzzeichen Fisch und Mast, Utrecht. 5,81 g Feingold.<br>Fb. 521; Gadoury 1025; Mazard 428; Schl. 106. <b>GOLD.</b><br>Sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 412 |    | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 20 Francs 1813 A, Paris.<br>5,81 g Feingold. Fb. 511; Gadoury 1025; Mazard 428;<br>Schl. 67. <b>GOLD.</b> Sehr schön +                               | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 413 |   | <b>Louis XVIII, 1814, 1815-1824.</b> 20 Francs 1815 A, Paris.<br>5,81 g Feingold. Fb. 525; Gadoury 1026; Mazard 656;<br>Schl. 108. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich                    | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 414 |  | <b>Louis XVIII, 1814, 1815-1824.</b> 20 Francs 1815 R, London.<br>5,81 g Feingold.<br>Fb. 531; Gadoury 1027; Mazard 657; Schl. 119. <b>GOLD. R</b><br>Sehr schön-vorzüglich              | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 415 |  | <b>Louis XVIII, 1814, 1815-1824.</b> 20 Francs 1817 A, Paris.<br>5,81 g Feingold. Fb. 538; Gadoury 1028; Mazard 659;<br>Schl. 136. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich                    | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 416 |  | <b>Louis XVIII, 1814, 1815-1824.</b> 40 Francs 1818 W, Lille.<br>11,61 g Feingold.<br>Fb. 536; Gadoury 1092; Mazard 649; Schl. 131. <b>GOLD.</b><br>Sehr schön                           | <b>Schätzung:</b><br>420,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 417 |    | <b>Louis XVIII, 1814, 1815-1824.</b> 5 Francs 1818 B, Rouen.<br>24,92 g. Dav. 87; Gadoury 614; Mazard 671. Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 418 |    | <b>Charles X, 1824-1830.</b> 20 Francs 1827 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 549; Gadoury 1029; Mazard 812; Schl. 179. <b>GOLD.</b> Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 419 |    | <b>Charles X, 1824-1830.</b> 5 Francs 1827 A, Paris. 25,04 g. Dav. 88; Gadoury 644; Mazard 819. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Feine Patina, vorzüglich +                        | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 420 |   | <b>Charles X, 1824-1830.</b> 40 Francs 1830 A, Paris. 11,61 g Feingold. Mit vertiefter Randschrift. Fb. 547; Gadoury 1105; Mazard 809; Schl. 175. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>420,00 € |
| 421 |  | <b>Louis Philippe, 1830-1848.</b> 20 Francs 1831 A, Paris. 5,81 g Feingold. Mit vertiefter Randschrift. Fb. 553 a; Gadoury 1030; Mazard 940; Schl. 192. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 422 |  | <b>Louis Philippe, 1830-1848.</b> 20 Francs 1831 A, Paris. 5,81 g Feingold. Mit erhabener Randschrift. Fb. 553; Gadoury 1030 a; Mazard 940 a; Schl. 193. <b>GOLD.</b> Sehr schön +   | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 423 |  | <b>Louis Philippe, 1830-1848.</b> 40 Francs 1836 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 557; Gadoury 1106; Mazard 935; Schl. 203. <b>GOLD.</b> Etwas justiert, sehr schön-vorzüglich        | <b>Schätzung:</b><br>420,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 424 |    | <b>Louis Philippe, 1830-1848.</b> 1 Franc 1847 A, Paris. 5,01 g.<br>Gadoury 453; Mazard 1014. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b><br>Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 425 |    | <b>Louis Philippe, 1830-1848.</b> 20 Francs 1848 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 560; Gadoury 1031; Mazard 958; Schl. 227. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 426 |    | <b>2. Republik, 1848-1852.</b> 20 Francs 1849 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 565; Gadoury 1032; Mazard 1172; Schl. 251. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 427 |   | <b>2. Republik, 1848-1852.</b> 10 Francs 1851 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 567; Gadoury 1012; Mazard 1178; Schl. 256. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 428 |  | <b>2. Republik, 1848-1852.</b> 20 Francs 1850 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 566; Gadoury 1059; Mazard 1174; Schl. 253. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 429 |  | <b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 20 Francs 1852 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 573; Gadoury 1061; Mazard 1439; Schl. 283. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 430 |  | <b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 5 Francs 1854 A, Paris. 1,45 g Feingold. Kleine Ausgabe mit geriffeltem Rand. Fb. 578; Gadoury 1000; Mazard 1468; Schl. 318. <b>GOLD.</b> Winz. Justierspur am Rand, fast vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |     |   |   |   |
|-----|---|---|---|
| 431 |    | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 50 Francs 1855 A, Paris.<br/>14,52 g Feingold.<br/>Fb. 571; Gadoury 1111; Mazard 1420; Schl. 268. <b>GOLD.</b><br/>Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>520,00 €</p>   |
| 432 |    | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 20 Francs 1855 BB, Straßburg.<br/>5,81 g Feingold.<br/>Fb. 574; Gadoury 1061; Mazard 1436; Schl. 287. <b>GOLD.</b><br/>Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>210,00 €</p>   |
| 433 |    | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 10 Francs 1856 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 576 a; Gadoury 1014; Mazard 1454; Schl. 296. <b>GOLD.</b> Sehr schön +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p>   |
| 434 |   | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 100 Francs 1857 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 569; Gadoury 1135; Mazard 1407; Schl. 260. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>1.050,00 €</p> |
| 435 |  | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> Silbermedaille 1858, von W. Seidan, auf die Madonnenerscheinungen von Lourdes. Madonna von Lourdes, unten Schlange//Ansicht der Kirche von Lourdes. 52,92 mm; 51,80 g.<br/>Fast Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p>   |
| 436 |  | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 5 Francs 1858 A, Paris.<br/>1,45 g Feingold. Große Ausgabe mit geriffeltem Rand.<br/>Fb. 578 a; Gadoury 1001; Mazard 1472; Schl. 309. <b>GOLD.</b><br/>Sehr schön-vorzüglich</p>                 | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>    |
| 437 |  | <p><b>Napoléon III, 1852-1870.</b> 50 Francs 1862 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 582; Gadoury 1112; Mazard 1426; Schl. 335. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>520,00 €</p>   |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 438  **Napoléon III, 1852-1870.** 10 Francs 1864 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 586; Gadoury 1015; Mazard 1462; Schl. 371. **GOLD.** Sehr schön + **Schätzung:** 100,00 €
- 439  **Napoléon III, 1852-1870.** 5 Francs 1864 A, Paris. 1,45 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung AU 58. Fb. 588; Gadoury 1002; Mazard 1477; Schl. 387. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 60,00 €
- 440  **Napoléon III, 1852-1870.** 5 Francs 1866 BB, Straßburg. 1,45 g Feingold. Fb. 589; Gadoury 1002; Mazard 1479; Schl. 396. **GOLD.** Vorzüglich + **Schätzung:** 100,00 €
- 441  **Napoléon III, 1852-1870.** 20 Francs 1867 BB, Straßburg. 5,81 g Feingold. Fb. 585; Gadoury 1062; Mazard 1448; Schl. 364. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €
- 442  **3. Republik, 1870-1940.** 1 Franc 1871 A, Paris. 5 g. Gadoury 465; Mazard 1891. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 443  **3. Republik, 1870-1940.** 100 Francs 1886 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 590; Gadoury 1137; Mazard 1774; Schl. 405. **GOLD.** Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 1.050,00 €
- 444  **3. Republik, 1870-1940.** 20 Francs 1893 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 592; Gadoury 1063; Mazard 1815; Schl. 444. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH
 

---

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 445 |    | <b>3. Republik, 1870-1940.</b> 10 Francs 1899 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 594; Gadoury 1016; Mazard 1840; Schl. 456. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich         | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 446 |    | <b>3. Republik, 1870-1940.</b> 50 Francs 1904 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 591; Gadoury 1113; Mazard 1800; Schl. 429. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich              | <b>Schätzung:</b><br>600,00 € |
| 447 |    | <b>3. Republik, 1870-1940.</b> 20 Francs 1906, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 596; Gadoury 1064; Mazard 1828; Schl. 464. <b>GOLD.</b> Berieben, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 448 |   | <b>3. Republik, 1870-1940.</b> 10 Francs 1911, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 597; Gadoury 1017; Mazard 1850; Schl. 490. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich           | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 449 |  | <b>3. Republik, 1870-1940.</b> 20 Francs 1913, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 596 a; Gadoury 1064 a; Mazard 1835; Schl. 471. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz     | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS
 


---

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 450 |  | Kl. Sammlung von französischen Münzen des 12.-20. Jahrhunderts, vom Denar bis zum 5 Francs-Stück, darunter auch einige Stücke der französischen Kolonien. <b>27 Stück.</b> Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |
|-----|---|---|-------------------------------|

ex 450


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS
 

---

- 451  Lot von fünf Bronzemedailen: Amiens, Preismedaille o. J., von A. Massoknet, des Musée de Travail et de la Mutualité, mit Gravur: HÜFFER FRERES, LODZ 1902; Preismedaille o. J., von H. Dubois, auf den Schießwettbewerb; Medaille 1884, auf das erste Landesschießen in Paris; Medaille o. J., von B. Turlan, der Stadt Jumelees; Neusilbermedaille o. J., der Euroberlin, France.  
**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**  
20,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › STRASSBURG, STADT
 

---

- 452  Silbermedaille o. J., von Ch. Altorffer, auf den Architekten des Straßburger Münsters Erwin von Steinbach. Statue des Architekten//Ansicht des Münsters. Randpunze: (Biene) ARGENT. 60,45 mm; 95,05 g. Vorzüglich-Stempelglanz
- Schätzung:**  
150,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › COLONIES GENERALES
 

---

- 453  **Louis XV, 1715-1774.** Ku.-Sols 1767 A, Paris. Mit Gegenstempel "RF" von Guadeloupe auf der Rückseite. 12,10 g. Lecompte 277. Sehr schön  
*Exemplar der Sammlung Horn.*
- Schätzung:**  
75,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › FRANZÖSISCH INDIEN
 

---

- 454  Ku.-2 Sols o. J. (1723). In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Graffiti - VF Detail. K./M. 42. RR Kl. Kratzer, schön-sehr schön
- Schätzung:**  
100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › NOUVELLES-HEBRIDES (Neue Hebriden)
 

---

- 455  100 Francs 1966. Probe (Essai) in Silber. 24,94 g. Lecompte 58. Polierte Platte, min. berührt
- Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › LOTS

456



Serie von Probprägungen (Essais) der französischen Kolonien des 20. Jahrhunderts. Darunter Münzen aus Somalia, Togo und Kaledonien.

**24 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

457



**Georg I., 1863-1913.** 20 Drachmen 1884 A, Paris. 5,81 g Feingold. Divo 47; Fb. 18; Karamitsos 164; Schl. 9. **GOLD.** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND › KRETA

458



**Georg, 1898-1906.** Ku.-2 Lepta 1900 A, Paris. 1,95 g. Divo 137 a; K./M. 2. Zaponiert, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

459



**Cnut, 1016-1035.** Penny, um 1030-1035, York. 1,12 g. Short cross penny. Münzmeister CRUCAN. Brustbild I. mit Lilienzepter//Kurzes Doppelfadenkreuz mit Ring im Zentrum. North 790; Seaby 1159. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

460



**John, 1199-1216.** Penny, um 1205-1218, Canterbury, im Namen von Henry II, 1154-1189. 1,47 g. Short cross type / Class 5 b. Münzmeister IOhAN. Gekrönte Büste des Königs v. v. mit Zepter//Zwillingsfadenkreuz, in den Winkeln je ein Kreuz. North 970; Seaby 1351. Hübsche Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

461



**Henry VII, 1485-1509.** Groat o. J. (1504/1505), London. 2,96 g. Münzzeichen Kreuz. Seaby 2258. Kl. Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €







EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |   |   |
|-----|---|---|---|
| 462 |    | <p><b>James I, 1603-1625.</b> Laurel (Unite oder 20 Shillings) o. J. (1623/1624), London.<br/>Münzzeichen Lilie. 8,89 g.<br/>Fb. 242; Seaby 2638 C. <b>GOLD.</b> Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>1.000,00 €</p> |
| 463 |    | <p><b>Charles I, 1625-1649.</b> Silberner Jeton 1625, unsigniert, von P. Regnier, auf seine Vermählung mit Henrietta Maria von Frankreich. Brustbilder einander gegenüber//Genius schreitet r. mit Blumenstrauß, oben strahlende Wolken. 22,99 mm; 2,13 g.<br/>Eimer 105 Ab. Sehr schön +</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p>   |
| 464 |    | <p><b>Charles II, 1660-1685.</b> 6 Pence 1678, 1679, 1681, 1683, alle Münzstätte London. Seaby 3382. <b>4 Stück.</b> Meist sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>    |
| 465 |  | <p><b>James II, 1685-1688.</b> 6 Pence 1686, London. 3 g. Seaby 3412. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>    |
| 466 |  | <p><b>James II, 1685-1688.</b> Shilling 1687 (Jahreszahl im Stempel aus 1686 geändert), London. 5,84 g. Seaby 3410. Sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p>   |
| 467 |  | <p><b>William III und Mary, 1688-1694.</b> Shilling 1693, London. 6,01 g. Seaby 3437. <b>R</b> Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>    |
| 468 |  | <p><b>William III und Mary, 1688-1694.</b> 6 Pence 1693, 1694, beide Münzstätte London. 2,96 g und 2,95 g.<br/>Seaby 3438. <b>2 Stück. R</b> Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>    |





EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801  
 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 469 |    | <b>William III, 1694-1702.</b> 6 Pence 1696, London. 3,07 g.<br>First bust, early harp.<br>Seaby 3520. Fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 470 |    | <b>George I, 1714-1727.</b> Shilling 1715, London.<br>First bust. Roses and plumes. 5,99 g.<br>Seaby 3645. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 471 |    | <b>George I, 1714-1727.</b> Shilling 1718, London.<br>First bust. Roses and plumes. 6,03 g.<br>Seaby 3645. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 472 |  | <b>George I, 1714-1727.</b> Shilling 1719, London.<br>First bust. Roses and plumes. 5,95 g.<br>Seaby 3645. <b>R</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 473 |  | <b>George I, 1714-1727.</b> Shilling 1723, London.<br>Second bust. Roses and plumes. 6,00 g.<br>Seaby 3649. <b>R</b> Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 474 |  | <b>George I, 1714-1727.</b> Shilling 1724, London. 5,76 g.<br>Welsh Copper Company Shilling.<br>Seaby 3650. <b>RR</b> Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 475 |  | <b>George I, 1714-1727.</b> Kl. Serie von Shilling-Stücken der<br>Jahrgänge 1717, 1722, 1723 (2x), 1724, 1725, vorhanden<br>sind die Seaby Nrn.: 3645 (2x), 3647 (2x), 3649 (2x).<br><b>6 Stück.</b> Schön-sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |





EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801  
 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 476  **George II, 1727-1760.** 6 Pence 1746, London. **Schätzung:**  
 Old head. 3,04 g. Mit LIMA unter dem Brustbild, geprägt 75,00 €  
 aus spanischem Silber, erbeutet von Admiral Anson.  
 Seaby 3710 A. Vorzüglich-Stempelglanz  
*Die Angabe LIMA unter dem Brustbild zeigt die Herkunft des Münzmetalls an, das der britische Admiral Anson bei verschiedenen Expeditionen rund um die Welt erbeutet hatte. Dabei bezieht sich "LIMA" nicht darauf, daß Anson das Silber in der peruanischen Hauptstadt erobert hat. Die Angabe ist noch nicht geklärt worden, vermutlich ist "LIMA" eine Wiederholung der auf den erbeuteten (peruanischen) Münzen vorgefundenen Münzstättenangabe.*
- 477  **George II, 1727-1760.** Kl. Serie von Shilling-Stücken der **Schätzung:**  
 Jahrgänge 1727 (2x), 1731, 1734, 1735, 1736, 1739, 200,00 €  
 1741, 1743, 1745, 1750 (2x), vorhanden sind die Seaby  
 Nrn.: 3697, 3698 (2x), 3699 (3x), 3701 (2x), 3702 (2x),  
 3704 (2x).  
**12 Stück.** Schön-vorzüglich
- 478  **George III, 1760-1820.** Shilling 1787 (3x), alle Münzstätte **Schätzung:**  
 London. Seaby 3746. **3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich 75,00 €
- 479  **George III, 1760-1820.** 6 Pence 1787 (3x), alle **Schätzung:**  
 Münzstätte London. Seaby 3748, 3749. **3 Stück.** 50,00 €  
 Vorzüglich
- 480  **George III, 1760-1820.** 6 Pence 1790. **Schätzung:**  
 Probeprägung von J. P. Droz. 2,53 g. Gekröntes 150,00 €  
 Monogramm GR in Lorbeerkranz//Britannia sitzt l.  
 Seaby -. R Vorzüglich
- 481  **George III, 1760-1820.** Ku.-2 Pence 1797, Birmingham. **Schätzung:**  
 56,72 g. Seaby 3776. Vorzüglich 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 482 |    | <p><b>George III, 1760-1820.</b> Ku.-2 Pence 1797, Birmingham. Seaby 3776. <b>6 Stück.</b> Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 483 |    | <p><b>George III, 1760-1820.</b> Ku.-Penny 1797. 28,32 g. Seaby 3777. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 484 |    | <p><b>George III, 1760-1820.</b> 3 Shillings (Bank Token) 1815, Birmingham. 14,57 g. Seaby 3770. <b>Prachtexemplar.</b> Herrliche Patina, fast Stempelglanz</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 485 |  | <p><b>George III, 1760-1820.</b> 1/2 Crown 1816, London. 14,1 g. Seaby 3788. Sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 486 |  | <p><b>George III, 1760-1820.</b> Shilling 1816, 1817 (2x), alle Münzstätte London.<br/>Dazu: George IV, 1820-1830. 6 Pence 1821, London. Seaby 3790, 3813. <b>4 Stück.</b> Vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 487  **George III, 1760-1820.** Silbermedaille o. J. (um 1820), von C. Pierini, auf Elizabeth Cavendish, Duchess of Devonshire. Brustbild der Herzogin I. mit Schleier und Stephane//Kopf eines Hundes und eines Rehs einander gegenüber. 15,07 mm; 3,53 g. Brown 1237; Eimer -. **RR** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz
- Exemplar der Slg. Horn.*  
*Elizabeth Cavendish, geb. Hervey, \*1759, †1824, stammte aus der Familie des 4. Earl of Bristol. Aus ihrer Ehe mit Sir John Thomas Foster gingen zwei Söhne hervor. Nach fünf Jahren ging die Beziehung allerdings 1781 in die Brüche und die Kinder blieben beim Vater. Elizabeth lernte 1782 das Herzogpaar Devonshire kennen und es entwickelte sich eine Liebschaft zwischen den dreien. Sie lebte mit den Devonshires zusammen und bekam sogar zwei Kinder vom Duke of Devonshire. Als seine Frau 1806 verstarb, heiratete er drei Jahre später Elizabeth. Diese Ehe hielt allerdings nur zwei Jahre, bis der Herzog 1811 selbst verstarb und die 52-jährige Elizabeth als Witwe zurückließ. Daraufhin widmete sich die Herzogin vermehrt dem Schreiben und den Studien der Antike in Rom, wo sie einige archäologische Ausgrabungen finanziell unterstützte.*
- 488  **George III, 1760-1820.** Lot. 3 Shillings (Bank Token) 1811, Birmingham (Seaby 3769); 3 Shillings (Bank Token) 1813, Birmingham (Seaby 3770); 18 Pence (1 Shilling, 6 Pence, Bank Token) 1811, Birmingham (Seaby 3771). **3 Stück.** Vorzüglich
- Schätzung:** 125,00 €
- 489  **George IV, 1820-1830.** Bronzemedaille 1823, von F. Smith, auf Kapitän James Cook. Uniformiertes Brustbild Cooks I.//Neun Zeilen Schrift. Mit Randgravur. 41,40 mm; 46,00 g. Eimer -. Min. Randfehler, vorzüglich
- Exemplar der Slg. Horn.*  
*Diese Medaille gehört zur Serie auf berühmte Persönlichkeiten (series numismatica universalis virorum illustrium) von Durand.*
- 490  **George IV, 1820-1830.** 6 Pence 1826, London. Second head. 2,79 g. Seaby 3815. Vorzüglich
- Schätzung:** 50,00 €
- Schätzung:** 75,00 €
- Schätzung:** 100,00 €








EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 491 |    | <p><b>William IV, 1830-1837.</b> Shilling 1836, London. 5,67 g.<br/>Seaby 3835. <b>Prachtexemplar mit herrlicher Patina.</b> Fast<br/>Stempelglanz</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 492 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 4 Pence (Groat) 1838, London. 1,88<br/>g. Seaby 3913. <b>Vorzüglich</b></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 493 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1844 (7. Regierungsjahr),<br/>London. 28,18 g.<br/>Young Head. Mit Randschrift.<br/>Dav. 105; Seaby 3882. Winz. Randfehler, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 494 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1847 (11. Regierungsjahr),<br/>London. 28,11 g.<br/>Young head. Mit Randschrift.<br/>Dav. 105; Seaby 3882. Winz. Randfehler, sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 495 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Sovereign 1849, London. Young<br/>head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 160; Seaby 3852<br/>C. <b>GOLD.</b> Sehr schön</p>                      | <p><b>Schätzung:</b><br/>260,00 €</p> |
| 496 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Florin 1849, London. 11,28 g.<br/>"Godless" type.<br/>Seaby 3890. <b>Vorzüglich</b></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 497 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Florin 1852, London.<br/>Gotischer Typ. 11,29 g.<br/>Seaby 3891. <b>Vorzüglich-Stempelglanz</b></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 498 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Sovereign 1857, London. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 387 e; Schl. 168; Seaby 3852 D. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                 | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 499 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Florin 1871, London. 11,32 g. Gotischer Typ. Mit Stempelnummer "51" unter dem Brustbild.<br/>Seaby 3893. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 500 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 6 Pence 1886, London. Third young head. 2,82 g.<br/>Seaby 3912. <b>Prachtexemplar.</b> Fast Stempelglanz</p>                         | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 501 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 1/2 Sovereign 1887, London. Jubilee head. 3,66 g Feingold. Fb. 393; Schl. 371; Seaby 3869. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>               | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 502 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1887, London. 28,37 g. Jubilee head. Dav. 107; Seaby 3921. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p>                         | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 503 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1887, London. 28,28 g. Jubilee head. Dav. 107; Seaby 3921. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 504 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1887, London. Jubilee head. 28,28 g und 28,26 g. Dav. 107; Seaby 3921. <b>2 Stück.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>               | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 505 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 1/2 Crown 1887, London. 14,12 g.<br/>Jubilee head.<br/>Seaby 3924. <b>Prachtexemplar.</b> Vorzüglich-Stempelglanz</p>                                     | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 506 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 2 Florins 1887, London. 22,64 g.<br/>Jubilee head. Mit arabischer 1 in der Jahreszahl.<br/>Seaby 3923. Vorzüglich-Stempelglanz</p>                        | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 507 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 2 Florins 1887 (3x), 1888, 1889,<br/>1890, alle Münzstätte London.<br/>Jubilee head.<br/>Seaby 3923. <b>6 Stück.</b> Sehr schön-vorzüglich und besser</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 508 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Florin 1887, London. 11,26 g.<br/>Jubilee head.<br/>Seaby 3925. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 509 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Florin 1887, London. 11,29 g.<br/>Jubilee head.<br/>Seaby 3925. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 510 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1888, London. 28,18 g.<br/>Jubilee head. Wide Date. Dav. 107; Seaby 3921.<br/>Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 511 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1889, London. 28,33 g.<br/>Jubilee head. Dav. 107; Seaby 3921. Hübsche Tönung,<br/>vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 512 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 1/2 Crown 1889, London. 14,14 g.<br/>Jubilee head.<br/>Seaby 3924. Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 513 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Sovereign 1890, London. Jubilee head. 7,32 g Feingold. Fb. 392; Schl. 349; Seaby 3866.<br/><b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                      | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 514 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1892, London. 28,17 g. Dav. 107; Seaby 3921. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 515 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1893 (56. Regierungsjahr), London. 28,22 g.<br/>Old head. Mit Randschrift.<br/>Dav. 108; Seaby 3937. Hübsche Patina, vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 516 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Florin 1893, London.<br/>Old head. 11,29 g.<br/>Seaby 3939. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p>                                   | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 517 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1895 (58. Regierungsjahr), London. 28,27 g. Old head. Mit Randschrift. Dav. 108; Seaby 3937. Vorzüglich</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 518 |  | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1896 (60. Regierungsjahr), London. 28,28 g.<br/>Old head. Mit Randschrift.<br/>Dav. 108; Seaby 3937. Winz. Randfehler, vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 519 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Sovereign 1898. Old head. 7,32 g Feingold. Fb. 396; Schl. 416; Seaby 3874. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 520 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> Crown 1900 (63. Regierungsjahr), London. 28,24 g. Old head. Mit Randschrift. Dav. 108; Seaby 3937. Vorzüglich</p>                | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 521 |    | <p><b>Victoria, 1837-1901.</b> 1/2 Sovereign 1901, London. Old head. 3,66 g Feingold. Fb. 397; Schl. 448; Seaby 3878. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>               | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 522 |  | <p><b>Edward VII, 1901-1910.</b> 1/2 Sovereign 1902, London. 3,66 g Feingold. Fb. 401 a; Schl. 517; Seaby 3974 A. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                   | <p><b>Schätzung:</b><br/>130,00 €</p> |
| 523 |  | <p><b>Edward VII, 1901-1910.</b> Crown 1902 (2. Regierungsjahr), London. Mit Randschrift. 28,26 g. Dav. 109; Seaby 3978. Attraktives Exemplar, vorzüglich +</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 524 |  | <p><b>Edward VII, 1901-1910.</b> Crown 1902 (2. Regierungsjahr), London. Mit Randschrift. 28,28 g. Dav. 109; Seaby 3978. Hübsche Patina, vorzüglich +</p>       | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 525 |  | <p><b>Edward VII, 1901-1910.</b> 1/2 Crown 1902, London. 14,16 g. Seaby 3980. Fast Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 526  **George V, 1910-1936.** Sovereign 1911, London. 7,32 g Feingold. Fb. 404; Schl. 546; Seaby 3996. **GOLD. Nur 3.764 Exemplare geprägt.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 260,00 €**
- 527  **George V, 1910-1936.** Maundy Set 1911, London. Seaby 4016. **4 Stück.** Herrliche Patina, Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**
- 528  **George V, 1910-1936.** 1/2 Sovereign 1913, London. 3,66 g Feingold. Fb. 405; Schl. 637; Seaby 4006. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung: 130,00 €**
- 529  **George V, 1910-1936.** Crown 1927, London. 28,39 g. Fourth Coinage. Dav. 110; Seaby 4036. Vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 530  **George V, 1910-1936.** Crown 1933, London. 28,2 g. Dav. 110; Seaby 4036. Fast vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 531  **George VI, 1936-1952.** Proof Set 1950, bestehend aus 1/2 Crown, 2 Shillings, 1 Shilling (2 Varianten), 6 Pence, 3 Pence, Ku.-Penny, Ku.-1/2 Penny, Ku.-Farthing. K./M. PS 23; Seaby PS 17. **9 Stück.** In Originaltui. Polierte Platte **Schätzung: 100,00 €**
- ex 531
- 532  **George VI, 1936-1952.** Crown 1951, London. 28,17 g. Festival of Britain. Mit Randschrift. Dav. 112 A; Seaby 4111. Min. Belagreste, polierte Platte, min. berührt **Schätzung: 75,00 €**


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 533  **George VI, 1936-1952.** Proof Set 1951, bestehend aus 5 Schillings, 1/2 Crown, 2 Shillings, 1 Shilling (2 Varianten), 6 Pence, 3 Pence, Ku.-Penny, Ku.-1/2 Penny, Ku.-Farthing. K./M. PS 24; Seaby PS 18. **10 Stück.** In leicht beschädigtem Originalsetui. Winz. Kratzer (1x), polierte Platte **Schätzung: 100,00 €**
- 534  **Elizabeth II, seit 1952.** Proof Set von vier Dickabschlägen (Piedfort) in Silber: One Pound 1994 "Scottish Design" (Seaby 4337), One Pound 1995 "Welsh design" (Seaby 4338), One Pound 1996 "Northern Irish Design" (Seaby 4339), One Pound 1997 "English Design" (Seaby 4340). **4 Stück.** In Originalsetui mit Originalzertifikaten. Polierte Platte **Schätzung: 100,00 €**
- 535  **Elizabeth II, seit 1952.** Proof Set von vier Dickabschlägen (Piedfort) in Silber: One Pound 1984 "Scottish Design" (Seaby 4222), One Pound 1985 "Welsh design" (Seaby 4331), One Pound 1986 "Northern Irish Design" (Seaby 4332), One Pound 1987 "English Design" (Seaby 4333). **4 Stück.** In Originalsetui mit Originalzertifikat. Polierte Platte **Schätzung: 100,00 €**
- 536  **Elizabeth II, seit 1952.** Crown 1953, London, auf ihre Krönung. 28,24 g. Mit Randschrift. Dav. 113; Seaby 4136. Polierte Platte, min. berührt **Schätzung: 100,00 €**
- 537  **Elizabeth II, seit 1952.** Sovereign 1968, London. 7,32 g Feingold. Fb. 417; Schl. 671; Seaby 4125. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung: 260,00 €**


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN

- 538  Interessante Serie von 6 Pence-Stücken der Regenten William III. (1694-1702), George I. (1714-1727) und George II. (1727-1760), vorhanden sind die Seaby Nrn.: 3525, 3538 (2x), 3651, 3652 (2x), 3653, 3705, 3706, 3707 (4x), 3708, 3709, 3711 (3x). **18 Stück.** Schön-vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › IRLAND


- 539  **George III, 1760-1820.** Lot. 10 Pence (Bank Token) 1805, 1806, 1813; 6 Pence (Bank Token), alle Münzstätte Soho (Birmingham). **Schätzung:** 75,00 €  
Seaby 6617, 6618, 6619. **4 Stück.** Sehr schön


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › SCHOTTLAND


- 540  **Charles I, 1625-1649.** 12 Shillings o. J. (1637-1642). 5,75 g.  
Mit Münzzeichen Eichel auf der Vorderseite.  
Seaby 5563. Sehr schön **Schätzung:** 500,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

- 541  **British East India Company. St. Helena.** Ku.-1/2 Penny 1821. 9,36 g. K./M. 4 a. Fast vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €


- 542  **Straits Settlements (Malaysia).** 10 Cents 1873. 2,69 g. K./M. 11. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, winz. Probierspür am Rand, fast Stempelglanz **Schätzung:** 125,00 €

- 543  **Straits Settlements (Malaysia).** 10 Cents 1885. 2,7 g. K./M. 11. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €


- 544  **Straits Settlements (Malaysia).** 5 Cents 1887. 1,36 g. K./M. 10. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

- 545  **Straits Settlements (Malaysia).** 5 Cents 1889. 1,34 g. K./M. 10. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

- 546  **Lot.** Straits Settlements. Dollar 1903, 1904, 10 Cents 1891, 1893, 5 Cents 1926, Ku.-Cent 1875, Ku.-1/2 Cent 1884.  
**7 Stück.** Sehr schön und besser **Schätzung:** 100,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS

- 547  Interessante Serie von Kleinmünzen des 19.-20. Jahrhunderts, darunter einige hübsche Qualitäten.  
**47 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser **Schätzung:** 250,00 €

ex 547

- 548  Interessante Serie von 6 Pence-Stücken des 19.-20. Jahrhunderts, darunter einige hübsche Qualitäten.  
**20 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser **Schätzung:** 250,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › AQUILA

- 549  **Carlo III. di Durazzo, 1382-1385.** Bolognino o. J., Sulmona. 0,79 g. Biaggi 2629. R Kl. Schrötlingsriß, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 550  **Giovanna II. Durrado, 1414-1435** Cella o. J. 1,11 g. Biaggi 105. R Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 551  **Giovanna II. Durrado, 1414-1435** Cella o. J. 0,93 g. Biaggi 105. R Sehr schön **Schätzung:** 40,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › AQUILA

- 552  **Renato d'Angio, 1435-1442.** Cella o. J. 0,93 g. Biaggi 110. **RR** Randausbruch, fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 553  **Lot.** Kleine Serie von Münzen des 14.-16. Jahrhunderts u. a. Giovanna II. di Durazzo, 1414-1435. Cella o. J. (2x); Ferdinand I., 1438-1494. Cavallo o. J.; Innocenz VIII., 1485-1486. Cavallo o. J.; Louis XII., 1501-1503. Sestino o. J. **9 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

- 554  **Bertoldo, 1218-1251.** Denaro. 1,59 g. BERTO - LDVS P Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//+CIVITAS AQVILEGIA Adler mit ausgebreiteten Schwingen über Mauer. Bernardi 15 a; Biaggi 142. **R** Sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
- 555  **Raimondo, 1273-1299.** Denaro, 1281/1287. 1,13 g. RAIMV - NDVO PA Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//+AQVILEGENSIS Zwei gekreuzte Lilien. Bernardi 30; Biaggi 154. **R** Sehr schön + **Schätzung:** 100,00 €
- 556  **Ottobono dei Robari, 1302-1315.** Denaro. 1,08 g. Bernardi 34. **RR** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 557  **Pagano, 1319-1332.** Denaro. 0,74 g. Der Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//Turm auf zwei gekreuzten Lilienstäben. Bernardi 36; Biaggi 162. **RR** Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 558  **Lot.** Kleine Serie von 5 Denaren der Patriarchen Bertrando, 1334-1350, Marquado, 1365-1381, Antonio I. Caetani, 1395-1402, Antonio II. Pandera die Portogruano, 1402-1411 und Ludovico II. di Teck, 1412-1420. **5 Stück.** 1x zerbrochen sonst fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › ANCONA

559



**Lot.** Bolognino (2x), Grosso, Denier, Sessino des 13. Jahrhunderts. Dazu: Ascoli Piceno, Quattrino.  
**6 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CASALE-MONFERRAT

560



**Gian Gioio Paleologo, 1530-1533.** Cavallotto o. J. 3,67 g. Varesi 230 (R). RR Beschnitten, fast sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

561



**Guglielmo Gonzaga unter Vormundschaft seiner Mutter Margherita, 1550-1566.** Cavallotto o. J. 3,51 g. Varesi 260 (R). R Fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CASTIGLIONE DELLE STIVIERE

562



**Francesco Gonzaga, 1593-1609.** 1 Soldo o. J. 1,54 g. Varesi 193. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

563



**Ferdinando II., 1680-1723.** 25 Soldi o. J. 4,62 g. Nachahmung eines 15 Kreuzer-Stückes von Breslau. Varesi 254. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CHIETI


564




**Charles VIII. von Frankreich, 1483-1498.** Cavallo o. J. 2,02 g. Biaggi 608. R Fast sehr schön


**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CREMONA


- 565  **Republik, 1151-1330.** Grosso o. J. 1,33 g. Biaggi 671; Varesi 289. **RR** Kl. Schrättingsfehler, sehr schön **Schätzung:** 250,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › FERMO


- 566  **Martin V., 1417-1431.** Bolognino o. J. 1,05 g. Biaggi 729; Muntoni 52. **R** Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €


- 567  **Eugen IV., 1431-1447.** Bolognino o. J. 1,08 g. Biaggi 739; Muntoni 37. **RR** Fast sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › GENUA



- 568  **Republik, 1139-1339.** Grosso da 4 Denari (1/2 Grosso). 1,37 g. + Û IA Û NV Û A Û Kastell//CVNRADI REX Kreuz. Biaggi 837; Lunardi 3. **R** Gelocht, sehr schön + **Schätzung:** 50,00 €

- 569  **Republik (Dogi Biennali), 1528-1797.** 2 Lire 1792. 8,18 g. Lunardi 353. Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

- 570  **Republik (Dogi Biennali), 1528-1797.** 1 Lira 1794. Lunardi 366. **2 Stück.** Sehr schön und fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

- 571  **Lots.** Kleine Serie von Münzen aus Genua u. a. Denar o. J. (Biaggi 835), 5 Soldi 1675, 4 Soldi 1814, 4 Denari 1796, 1814. **9 Stück.** Mit kleinen Fehlern, schön-sehr schön und sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

572		<b>Johannes XXII., 1316-1334.</b> Piccolo o. J., Macerata. 0,52 g. Biaggi 1090; Muntoni 3. Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
573		<b>Benedikt XII., 1334-1342.</b> Piccolo o. J., Macerata. 0,6 g. Biaggi 1092; Muntoni 2. RR Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
574		<b>Innocenz VI., 1352-1362.</b> 1/2 Grosso o. J., Avignon. 1,4 g. Muntoni 3. RR Fast sehr schön	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
575		<b>Eugen IV., 1431-1447.</b> Bolognino o. J., Ascoli (Rom). 1,07 g. Muntoni 49. Fast sehr schön	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
576		<b>Pius II., 1458-1464.</b> Bolognino o. J., Rom. 0,59 g. Muntoni 23. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
577		<b>Pius II., 1458-1464.</b> Grosso o. J., Rom. 3,86 g. Biaggi 2177 (R); Muntoni 18. R Fast sehr schön	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
578		<b>Paul II., 1464-1471.</b> Bolognino o. J., Ancona. 0,93 g. Muntoni 29. RR Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 579 |    | <b>Paul II., 1464-1471.</b> Bolognino o. J., Ancona. 0,83 g.<br>Muntoni 63. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 580 |    | <b>Paul II., 1464-1471.</b> 1/3 Grosso o. J., Ancona. 1,27 g.<br>Biaggi 50 (R); Muntoni 59 var. R Schön-sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 581 |    | <b>Paul II., 1464-1471.</b> Bronzegußmedaille 1455,<br>unsigniert, auf die Grundsteinlegung des Palazzo Venezia<br>in Rom. Kopf I. in geistlichem Ornat//Wappenschild<br>unter Kardinalshut. 33,71 mm; 28,61 g.<br>Börner 268; Modesti 76 Anm. R Sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 582 |   | <b>Innocenz VIII., 1484-1492.</b> Bolognino o. J., Ancona. 0,72<br>g. Biaggi 61 (R); Muntoni 15. RR Kl. Randfehler, sehr<br>schön   | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 583 |  | <b>Alexander VI., 1492-1503.</b> Bolognino o. J., Ancona. 0,93<br>g. Muntoni 26. R Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 584 |  | <b>Alexander VI., 1492-1503.</b> Grosso o. J., Ancona. 2,43 g.<br>Muntoni 23. R Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 585 |  | <b>Alexander VI., 1492-1503.</b> Doppio quattrino o. J., Ascoli.<br>1,87 g. Muntoni 28. RR Schön  | <b>Schätzung:</b><br>30,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

- 586  **Julius II., 1503-1513.** 1/3 Giulio o. J., Rom. 1,24 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Muntoni 41. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön
- 587  **Clemens VII., 1523-1534.** Grosso o. J., Ancona. 1,08 g. **Schätzung:** 50,00 €  
Muntoni 12 var. (Band IV, Teil III: Anonyme Prägungen). R Schön-sehr schön
- 588  **Paul III., 1534-1549.** Silbermedaille AN XVI (1549, spätere Prägung),  
unsigniert, nach der Vorlage von A. Cesati (genannt "il Grechetto"), auf die Einsetzung seines Sohnes Pier Luigi Farnese, als Herzog von Parma und Piacenza. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ganymed steht nach l. und gießt aus einer Vase Wasser auf Blumen, r. Adler. 40,15 mm; 35,27 g.  
Modesti 310 (dort in Bronze). **In Silber selten.** Vorzüglich +
- 589  **Julius III., 1550-1555.** Einseitige Silberplakette o. J. (späterer Abschlag des 19. Jahrhunderts). **Schätzung:** 200,00 €  
· D · IVLIANVS · III · REIP · CHRISTIANAE · PASTOR · AC · PATER Brustbild r. 61,09 mm; 8,71 g.  
Kratzer, vorzüglich
- 590  **Alexander VII., 1655-1667.** Bronzegußmedaille 1657, von G. Morone, auf die Grundsteinlegung des Petersplatzes am 28. August. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ansicht des Petersplatzes aus der Vogelperspektive mit dem Obelisken und einem Springbrunnen, umher die Kolonnaden, im Hintergrund Petersdom. 75,32 mm; 112,99 g.  
Miselli 549. Kl. Druckstelle (2x), gestopftes Loch?, fast vorzüglich
- 591  **Clemens X., 1670-1676.** Silbermedaille A I/1670, von G. Lucenti, auf seine Wahl. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Roma kniet nach r. und ergreift die rechte Hand des vor ihr stehenden St. Petrus, der das Schlüssel paar im linken Arm hält, dahinter steht St. Paulus mit Schwert. 30,90 mm; 15,13 g.  
Miselli 7. **In Silber sehr selten.** Vorzüglich

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

- 592  **Clemens XI., 1700-1721.** Silbermedaille AN XVII (1717), von E. Hamerani, auf das von Carlo Maratta entworfene und von Giuseppe Monti geschaffene Mosaik der Heiligen Jungfrau mit Kind im Hof des Quirinals. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ansicht des Mosaiks. 39,16 mm, 28,69 g. Bartolotti 717; Miselli 108. **R** Sehr schön + **Schätzung:** 400,00 €
- 593  **Clemens XII., 1730-1740.** Silbermedaille AN I/1731, unsigniert, gegen die Häresie. Brustbild r. in geistlichem Ornat//St. Peter steht v. v. auf Schlange mit Schlüssel und Kelch, im Hintergrund. 31,68 mm; 15,25 g. Patrignani 5. **RR** Bearbeitungsspuren im Feld der Rückseite, fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 594  **Pius VI., 1775-1799.** Silbermedaille AN II/1776, unsigniert, von F. Hamerani, auf die Einweihung der neuen Kaserne in Civitavecchia. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ansicht der Kaserne. 33,74 mm; 16,14 g. Bartolotti 776; Patrignani 20 a. **R** Vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €
- 595  **Pius VI., 1775-1799.** Silbermedaille A VIII/1782, unsigniert, auf den Besuch in Augsburg. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Pius VI. thront r. unter Baldachin und wohnt der Heiligen Messe zu Füßen des Altares von Pius V. bei. 39,58 mm; 25,56 g. Patrignani 45 b; Spink 1967. **R** Kl. Stempelfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 596  **Pius VI., 1775-1799.** Silbermedaille AN IX/1783, unsigniert, von F. Hamerani, auf den Bau der neuen Sakristei des Petersdomes. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Ansicht der neuen Sakristei. 40,95 mm; 25,56 g. Bartolotti 783; Modesti "Annuale" 261; Patrignani 49 a. **RR** Fast vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €
- Laut Modesti "Annuale" 261 wurden von dieser Medaille für die Jahresfeierlichkeiten 256 Gold- und 448 Silberexemplare geprägt.*
- 597  **Pius VI., 1775-1799.** Silbermedaille A XII (1786), unsigniert, von F. Hamerani, auf das neue Gefängnis von Treja (Marken). Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ansicht des Gefängnisses. 40,84 mm, 24,58 g. Patrignani 57a. Sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
- 598  **Pius VI., 1775-1799.** Ku.-2 Baiocchi A XVIII/1792, Rom. 20,73 g. Muntoni 110. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 599 |    | <p><b>Pius VII., 1800-1823.</b> Silbermedaille AN II/1802, von G. Hamerani, auf die Schola Pictorum Capitolina. Brustbild I. in geistlichem Ornat//Schüler beim Modellzeichnen in der Akademie. 46,32 mm; 31,57 g. Bertuzzi 20. Bearbeitet, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 600 |    | <p><b>Leo XII., 1823-1829.</b> Silbermedaille ANNO IV/1827, von G. Girometti, auf die Einweihung des Bapisterium Liberiano in der Kirche Santa Maria Maggiore. Brustbild I. in geistlichem Ornat//Ansicht des Baptisteriums im Kircheninneren. 42,72 mm; 33,15 g. Bertuzzi 84; Patrignani 60 b. Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 601 |    | <p><b>Pius VIII., 1829-1830.</b> Einseitige Bronzemedaille o. J., von L. Caputi, auf Pius VIII. Brustbild in geistlichem Ornat r. 62,03 mm; 119,57 g. Bertuzzi 41. Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 602 |   | <p><b>Gregor XVI., 1831-1846.</b> Silbermedaille A V/1835, von G. Girometti, auf die Restaurierung antiker Denkmäler in Rom. Brustbild I. in geistlichem Ornat//Ansicht des Tempels von Antoninus Pius und Faustina maior. 43,29 mm; 32,08 g. Patrignani 36 a. Kl. Randfehler, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 603 |  | <p><b>Gregor XVI., 1831-1846.</b> Silbermedaille AN XIII/1844, von G. Cerbera, Fußwaschung. Brustbild I.//Christus wäscht Petrus die Füße. 31,89 mm; 19,69 g. Boccia 185; Patrignani 91. Feine Patina, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 604 |  | <p><b>Pius IX., 1846-1878.</b> Silbermedaille ANNO I/1846, von G. Cerbera, auf seine feierliche Inbesitznahme des Laterans. Brustbild I. in geistlichem Ornat//Justitia mit Wagge und Schwert steht v. v. zwischen Pax mit Olivenzweig und Pietas, I. im Hintergrund Lamm und Löwe. 43,48 mm; 34,20 g. Bartolotti -; Spink 2239; Wurzbach 7498. R Vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 605 |  | <p><b>Pius IX., 1846-1878.</b> Silbermedaille ANNO VII (1852), von B. Zaccagnini, auf die Restauration der antiken Via Appia. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ansicht der Via Appia mit dem Tempel San Sebastiano. 43,54 mm; 33,49 g. Rinaldi 46. Feine Tönung, min. Randfehler, vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

- 606  **Pius IX., 1846-1878.** Scudo AN VIII/1853 R, Rom. 26,86 g. **Schätzung:** 200,00 €  
Dav. 194; Pagani 395. Min. Randfehler, vorzüglich
- 607  **Pius IX., 1846-1878.** 10 Baiocchi (Giulio) ANN X/1856 R, Rom. 2,69 g. Pagani 437. **Schätzung:** 150,00 €  
**Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Stempelglanz
- 608  **Pius IX., 1846-1878.** 20 Lire AN XXI/1866 R, Rom. 5,81 g Feingold. **Schätzung:** 250,00 €  
Fb. 280; Pagani 529; Schl. 152. **GOLD.** Fast vorzüglich
- 609  **Pius IX., 1846-1878.** Silbermedaille AN XXIX/1874, von I. Bianchi, auf den Abschluß der Restaurierung der Kirche Santa Maria in Trastevere. Brustbild I. in geistlichem Ornat//Innenansicht der Basilika. 43,79 mm; 33,60 g. **Schätzung:** 100,00 €  
Rinaldi 68. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz
- 610  **Pius XI., 1922-1939.** Bronzemedaille 1925, von A. S. Motti, auf das Heilige Jahr. Die geöffnete Heilige Pforte//Sechs Zeilen Schrift in Kartusche. 45,58 mm; 38,99 g. Dazu: Zwei weitere Bronzemedailen. **Schätzung:** 75,00 €  
**3 Stück.** In Etuis. Vorzüglich-Stempelglanz
- ex 610
- 611  **Pius XI., 1922-1939.** Einseitige Bronzeußmedaille 1925, von S. Silva, auf die Öffnung der Heiligen Pforte. Segelschiff auf hoher See, im Hintergrund geöffnete Pforte, darüber Mitra vor zwei gekreuzten Schlüsseln, umher Genien. 190 mm; 1,04 kg. **Schätzung:** 150,00 €  
Altvergoldet, Broschierspuren auf der Rückseite, sehr schön-vorzüglich
- 612  **Johannes XXIII., 1958-1963.** Silbermedaille 1960 (A II), von P. Giampaoli. Brustbild I. im geistlichen Ornat//Ikone. 44,03 mm; 36,81 g. Dazu ein 2. Exemplar kleinerer Größe. **Schätzung:** 150,00 €  
**2 Stück. Seltener Jahrgang.** In Etuis. Kl. Kratzer, vorzüglich
- ex 612

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

613



ex 613

**Paul VI., 1963-1978.** Silbermedaille o. J., geprägt bei Johnson, Mailand. Auf das 2. Vatikanische Konzil 1962-1965, Prägung der Stadt Rom für die Konzilsväter. Schwörender Engel I., unten Signatur GRECO//Widmungsumschrift. 50,22 mm; 101,65 g.  
**RR** In Originaletui. Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

614



ex 614

**Paul VI., 1963-1978.** Silbermedaille 1967, auf den Besuch von Papst Paul VI. in Istanbul und Ephesus. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Das päpstliche Wappen, dahinter gekreuzte Schlüssel, darüber Mitra. 43,88 mm; 44,22 g.  
**RR** In Originaletui. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

615



ex 615

**Paul VI., 1963-1978.** Silbermedaille ANNO XI/1973, von E. Senesi. Jahresmedaille. Hüftbild l. in geistlichem Ornat mit Pilgerkreuz//Die Apokalyptischen Reiter r. 60,05 mm; 116,65 g.  
**RR** In Originaletui. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

616



ex 616

**Paul VI., 1963-1978.** Ovale Bronzemedaille 1975, von E. Senesi, auf das Heilige Jahr. Der Papst nach l. mit Mitra öffnet die Heilige Pforte//Öffnungswerkzeug. 78,65 x 49,03 mm; 105,75 g.  
**RR** In Originaletui. Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

617



**LOTS KIRCHENSTAAT.** Kleine Serie von Kleinmünzen der Münzstätte Rom, u. a. Römischer Senat, Denar; Urban V., 1362-1370. Bolognino o. J. (2x); Gregor XI, 1370-1378. Bolognino o. J. (3x); Julius II., 1503-1513. Guilio o. J. (gestopftes Loch).

**Schätzung:**  
100,00 €

**8 Stück.** Mit Fehlern, schön-sehr schön

618




**LOTS KIRCHENSTAAT.** Kleine Serie von Kleinmünzen der Münzstätte Bologna u. a. Ku.-1/2 Bolognino 1621, 1697, 1723, 1755 sowie ein Grosso der Republik Bologna.

**Schätzung:**  
75,00 €


**8 Stück.** Schön-sehr schön

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN
 

---

- 619  **LOTS KIRCHENSTAAT.** Kl. Sammlung von Euro-Kursmünzensätzen der Jahrgänge 2003-2010, bestehend aus jeweils 2 und 1 Euro; 50, 20, 10, 5, 2 und 1 Cent. **8 Sätze.** Alle in Originalblister. Fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

ex 619

- 620  **LOTS KIRCHENSTAAT.** Kl. Sammlung von 2 Euro-Sonderprägungen der Jahrgänge 2004-2010. **7 Stück.** Alle in Originalblister. Fast Stempelglanz **Schätzung:** 70,00 €


ex 620

- 621  **LOTS KIRCHENSTAAT.** Euro-Kursmünzensätze der Jahrgänge 2007-2010, bestehend aus jeweils 2 und 1 Euro; 50, 20, 10, 5, 2 und 1 Cent sowie einer Silbermedaille. **4 Sätze.** Alle in Originalbox mit Zertifikat. Polierte Platte **Schätzung:** 200,00 €

ex 621


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOANO
 

---

- 622  **Violante Doria Lomellini, 1654-1671.** Luigino 1668. 1,81 g. Varesi 419/1. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOMBARDEI
 


---

- 623  **Provisorische Regierung 1848.** 5 Lire 1848 M, Mailand. 25,04 g. Geprägt während des Aufstandes in Mailand. Variante mit kleinerem Abstand zwischen Stern und Krone und mit langen Zweigenden über der Jahreszahl. Dav. 206; J. 277; Pagani 213 b. Feine Tönung, fast Stempelglanz **Schätzung:** 250,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 201, Berlin 2012, Nr. 292.*

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MACERATA
 

---

- 624  **Autonom, 1392-1447.** Grosso o. J. 1 g. Biaggi 1094. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MANTUA

- 625  **Vincenzo I., 1587-1612.** Lira o. J., Mantua. 5,45 g. Bignotti 32. R Fast sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 626  **Stadt.** 1 Soldo A 7 (1799), geprägt während der Belagerung der französischen Besatzung durch österreichische Truppen. Gegossene Notausgabe aus Glockenmetall. 14,32 g. Brause-Mansfeld Tf. 28, 3 var.; Maillet Tf. LXXIX, 8 var.; Pagani 259. Fast sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 627  **Lots.** Kleine Serie von Münzen aus Mantua: Quattrino o. J. (16. Jahrhundert), 8 Soldi o. J. (17. Jahrhundert), Sesino 1736 und 1/4 Soldo 1793. **4 Stück.** Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MODENA

- 628  **Azzo VIII. d'Este, 1293-1306.** Grosso o. J. 1,19 g. Varesi 619. R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön **Schätzung:** 125,00 €
- 629  **Cesare d'Este, 1598-1628.** Lira 1612. 6,33 g. Varesi 686/5. R Leichte Bearbeitungsspuren, fast sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 630  **Francesco I. d'Este, 1629-1658.** Muraiola o. J. 1,49 g. Varesi 800. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön **Schätzung:** 40,00 €
- 631  **Alfonso IV. d'Este, 1658-1662.** 1/2 Lira o. J. 3,36 g. Varesi 813/1. RR Schön **Schätzung:** 50,00 €








## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MODENA

- 632  **Francesco III. d'Este, 1737-1780.** 2 Lire 1738. 10,75 g. Varesi 843. R Fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 633  **Ercole III. d'Este, 1780-1796.** Bolognino 1783. 2,92 g. Varesi 862. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 634  **Ercole III. d'Este, 1780-1796.** Tallero 1796. 27,82 g. Dav. 1394; Varesi 855/2 (R). Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- 635  **Lot.** Kleine Serie von Münzen des 13.-18. Jahrhunderts u. a. Stadt. Bolognino o. J. (Varesi 616); Cesare d'Este, 1597-1628. 1/2 Lira o. J. (gestopftes Loch); Rinaldo d'Este, 1694-1702. 2 Bolognono 1716, Sesino o. J. **14 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 100,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

- 636  **Karl II. von Anjou, 1285-1309.** Saluto d'argento o. J., Neapel. 3,31 g. Biaggi 1629. R Sehr schön **Schätzung:** 125,00 €
- 637  **Karl II. von Anjou, 1285-1309.** Gigliato o. J. 3,93 g. Pannuti/Riccio 3. Kl. Zainende, sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 638  **Robert von Anjou, 1309-1343.** Gigliato o. J. 3,75 g. Pannuti/Riccio 1. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN


- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 639 |    | <b>Renatus von Anjou, 1435-1442.</b> 1/4 Carlino o. J., Neapel.<br>1,15 g. Biaggi 1660 (R3) var.; Pannuti/Riccio 4. RR Kl.<br>Schrötlingsfehler, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 640 |    | <b>Renatus von Anjou, 1435-1442.</b> 1/4 Carlino o. J., Neapel.<br>0,82 g. Biaggi 1660 (R3) var.; Pannuti/Riccio 4. RR Kl.<br>Schrötlingsfehler, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 641 |    | <b>Alfons I. von Aragon, 1442-1458.</b> Carlino o. J., Neapel.<br>3,48 g. Pannuti/Riccio 3 e. Leicht gewellt, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 642 |   | <b>Ferdinand I. von Aragon, 1458-1494.</b> 1/2 Carlino o. J.,<br>Neapel. 1,71 g. Pannuti/Riccio 22 d. R Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 643 |  | <b>Ferdinand I. von Aragon, 1458-1494.</b> Carlino o. J.,<br>Neapel. Pannuti/Riccio 21 d. <b>2 Stück.</b> Beschnitten (1x),<br>fast sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 644 |  | <b>Ferdinand I. von Aragon, 1458-1494.</b> Coronato o. J.<br>(1469-1474), Neapel. 3,98 g. Münzmeister Jacopo<br>Cotrullo. Pannuti/Riccio 16 b (dort<br>Vorderseitenumschrift falsch angegeben, siehe<br>Abbildung). Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 645 |  | <b>Ferdinand II. von Aragon, 1495-1496.</b> Grano o. J.,<br>Neapel. 4,03 g. Pannuti/Riccio 9 var. Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN


- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 646 |    | <b>Ferdinand II. von Aragon, 1495-1496.</b> Cinquina o. J., Neapel. 0,56 g. Pannuti/Riccio 6. RR Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 647 |    | <b>Ferdinand II. von Aragon, 1495-1496.</b> 1/2 Carlino o. J., Neapel. 1,31 g. Pannuti/Riccio 3. R Fast sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 648 |    | <b>Karl V., 1516-1556.</b> Cinquina o. J. 0,65 g. Pannuti/Riccio 39. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön         | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 649 |   | <b>Karl V., 1516-1556.</b> Carlino o. J., Neapel. 3,06 g. Pannuti/Riccio 36 c. Sehr schön                          | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 650 |  | <b>Philipp II. von Spanien, 1554-1598.</b> Tari o. J., Neapel. 5,66 g. Pannuti/Riccio 30. R Fast sehr schön        | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 651 |  | <b>Philipp II. von Spanien, 1554-1598.</b> Carlino o. J., Neapel. 2,89 g. Pannuti/Riccio 15 var. Sehr schön        | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 652 |  | <b>Karl III. von Bourbon, 1734-1759.</b> 4 Tari 1735, Palermo. 9,04 g. Varesi 556. R Min. justiert, sehr schön     | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN


653  **Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825).** Piastra 1791, Neapel. 27,01 g. Dav. 1408; Pannuti/Riccio 59. Henkelspur, sehr schön **Schätzung: 75,00 €**


654  **Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825).** 20 Grana (Tari) 1796. 4,6 g. Pannuti/Riccio 86. Leicht justiert, fast vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

655  **Lot.** Kleine Serie von Kupfermünzen des 15. bis 19. Jahrhunderts von Neapel und Sizilien, u. a. 5 Grani 1816, 2 Grani 1802, 1815, Grano 1622, 1626, 1689, 1700. **17 Stück.** Schön-sehr schön und sehr schön **Schätzung: 250,00 €**


656  **Lot.** Kleine Serie von Münzen des 16. und 17. Jahrhunderts von Neapel und Sizilien, u. a. Tari 1610, 15 Grani 1647, 10 Grani 1620, 1647. **8 Stück.** Meist fast sehr schön **Schätzung: 150,00 €**

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › PADUA

657  **Jacopo II. da Carrara, 1345-1350.** 2 Soldi (Carrarino) o. J. 1,07 g. Hl. Prosdocimo mit Kirche und Krummstab steht v. v.//Langkreuz, in den Winkeln I - A- drei Kugeln - drei Kugeln. Biaggi 1729. Sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

658  **Francesco I. da Carrara, 1355-1388.** 2 Soldi (Carrarino) o. J. 0,86 g. Prosdocimo mit segnender Rechten und Krummstab steht v. v.//Karren aus der Vogelperspektive. Biaggi 1737. **RR** Sehr schön **Schätzung: 150,00 €**

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › PESARO

659  **Alessandro Sforza, 1445-1473** Bolognino o. J. 0,78 g. Biaggi 1879. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön **Schätzung: 150,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › PESARO
 

---

660



**Lots.** Constanzo I. Sorza, 1473-1483. Bolognino o. J., Ku-Soldo o. J.; Lorenzo di Medici, 1516-1519. Quattrino o. J.; Francesco Maria I. della Rovere, 1521-1538. Quattrino o. J.; Guidobald II. della Rovere, 1538-1574. Paolo o. J.; Francesco Maria I. della Rovere, 1574-1624. Guilio o. J.  
**6 Stück.** Mit kleinen Fehlern, meist schön-sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › RAVENNA
 

---

661



**Anonym, 13.-14. Jahrhundert.** Denaro o. J. 0,57 g. V - P - S im Feld, in der Mitte Kugel//Kreuz, im zweiten und dritten Winkel je ein Kreuzstab.  
 Biaggi 1965. Sehr schön +

**Schätzung:**  
40,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › REGGIO EMILIA
 

---

662



**Ercole II d'Este, 1534-1559.** Bianco o. J. 5,1 g. Varesi 1305. RR Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › RIMINI
 

---

663



**Selbständige Regierung, 1265-1385.** Grosso agontano. 2,13 g. Kreuz//Der Heilige Gaudentius steht v. v. mit segnender Rechten und Krummstab.  
 Biaggi 2001; Varesi 1353. Leicht gewellt, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN
 

---

664



**Peter IV. von Aragon, 1336-1387.** Reale o. J., Villa di Chiesa. 3,14 g. Wappen in Achtpaß//Kreuz, in den Winkeln je eine Rosette, in Achtpaß.  
 Biaggi 2993. Vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

665



**Victor Emanuel II., 1849-1861.** 5 Lire 1850, Genua. 24,88 g. Dav. 137; Pagani 370. R Feine Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SAVOYEN

666



**Philipp II., 1496-1497.** Bronzemedaille o. J., nach L. Lavy, auf die Beisetzung seiner Gemahlin Margaret von Bourbon-Clermont im Kloster Brou in Bourg-en-Bresse. Gekröntes Brustbild seiner Gemahlin l./Ansiht des Klosters. 52,30 mm; 77,70 g. U. di S. I, S. 46, 57. R Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

*Margaret von Bourbon-Clermont (\*1438; †1483) war die Tochter von Herzog Karl I. von Bourbon und Agnes von Burgund und durch ihre Heirat mit Philipp II. von Savoyen, Herzogin von Savoyen. Sie starb am 24. April 1483 und wurde im Kloster Brou in Bourg-en-Bresse beigesetzt.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SIZILIEN

667



**Filippo III., 1598-1621.** 4 Tari 1612 DF-A, Messina. 10,56 g. Varesi 345/7. Schrötlingsfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

668



**Filippo III., 1598-1621.** 3 Tari 1612 DF-A, Messina. 7,68 g. Varesi 346/5. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

669



**Filippo IV., 1621-1665.** 4 Tari 1626, Messina. 9,87 g. Varesi 355/6. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

670



**Karl II. von Spanien, 1665-1700.** 4 Tari 1678, Palermo. 10,28 g. Varesi 467/1. R Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

671



**Cosimo I. Medici, 1537-1574, als Herzog von Florenz, 1537-1555.** Bronze- oder Goldmedaille o. J., unsigniert, von Domenico de Vetri. Geharnischtes Brustbild r./Steinbock nach l., darüber acht Sterne. 34,63 mm; 27,56 g. Börner 630; Pollard 330. Zeitgenössischer Guß. Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

- |     |  |  |                               |
|-----|--|--|-------------------------------|
| 672 |   | <b>Francesco I. Medici, 1574-1587.</b> Testone 1575, Florenz.<br>9,21 g. Montagano 183 (R2). <b>RR</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 673 |   | <b>Cosimo III. Medici, 1670-1723.</b> 1/4 Tollero 1683,<br>Livorno. 6,49 g. Montagano 76 (R2). <b>RR</b> Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 674 |   | <b>Pietro Leopoldo di Lorena, 1765-1790.</b> Francescone (10<br>Paoli) 1790, Florenz.<br>Mit kleinen Buchstaben in der Legende. 27,30 g.<br>Dav. 1518; Montagano 385/8 (R3). Leicht gereinigt,<br>vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 675 |  | <b>Ferdinando III. di Lorena, 1. Regierungszeit, 1790-1801.</b><br>Francescone 1798, Florenz. 27,26 g. Dav. 1521;<br>Montagano 405/7 (R). Fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › URBINO

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 676 |  | <b>Francesco Maria I. della Rovere, 1508-1516 und 1521-<br/>1538.</b> Grosso o. J. 1,52 g. Cavicchi 65 var. <b>R</b> Fast sehr<br>schön                    | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 677 |  | <b>Francesco Maria I. della Rovere, 1508-1516 und 1521-<br/>1538.</b> 1/2 Grosso o. J. 1,22 g. Cavicchi 68. <b>RR</b> Kl.<br>Schrötlingsfehler, sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 678 |  | <b>Francesco Maria II. della Rovere, 1574-1624.</b> 2 Grossi o.<br>J. 2,3 g. Cavicchi 215. <b>R</b> Gewellt, fast sehr schön                               | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › URBINO

679



**Lot.** Guidobaldo I. di Montefeltro, 1482-1508. Quattrino o. J.; Lorenzo di Medici, 1516-1519. Quattrino o. J.; Guidobaldo II. della Rovere, 1538-1574. Armelino o. J.  
**3 Stück.** Mit kleinen Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

680



**Andrea Dandolo, 1343-1354.** 1/2 Soldo (Mezzanino) o. J. 0,69 g. Biaggi 2822; Montenegro 95. Leicht berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

681



**Marino Faliero, 1354-1355.** Soldino o. J. 0,52 g. Biaggi 2825. RR Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Dieser Doge wurde 1355 wegen Hochverrats enthauptet. Er strebte die Alleinherrschaft an entgegen der republikanischen Verfassung Venedigs. Sein Bildnis in der Dogengalerie des Großen Saales im Dogenpalast wurde geschwärzt.*

682



**Nicolo Marcello, 1473-1474.** Marcello o. J. 3,04 g. Münzmeister Zusanne Tajapera. Montenegro 208. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

683



**Pietro Mocenigo, 1474-1476.** Marcello o. J. 3,01 g. Münzmeister Francesco Baffo. Montenegro 215. R Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

684



**Marco Barbarigo, 1485-1486.** Marcello o. J. 3,06 g. Münzmeister Alvise Loredan. Montenegro 240. RR Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €








685










**Leonardo Loredan, 1501-1521.** Marcello o. J. 3,23 g. Münzmeister Piero Cocco. Montenegro 279. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 686 |    | <b>Antonio Grimani, 1521-1523.</b> 16 Soldi o. J. 4,74 g.<br>Münzmeister Zorzi Memo.<br>Montenegro 325. R Gestopftes Loch, fast sehr schön                                | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 687 |    | <b>Andrea Gritti, 1523-1538.</b> Mocenigo o. J. (1527). 6,47 g.<br>Münzmeister Marchiò Zen.<br>Montenegro 347. Kl. Probierspür am Rand, sehr schön-vorzüglich             | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 688 |    | <b>Pietro Lando, 1539-1545.</b> Mocenigo o. J. 6,36 g.<br>Münzmeister Francesco Zusto.<br>Montenegro 409. Leicht korrodiert, sehr schön                                   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 689 |   | <b>Alvise I. Mocenigo, 1570-1577.</b> 40 Soldi (Santa Giustina) o. J. 8,7 g. Münzmeister Marin Sanudo. Montenegro 659. Fast sehr schön                                    | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 690 |  | <b>Alvise I. Mocenigo, 1570-1577.</b> 40 Soldi (Santa Giustina) o. J. 8,91 g.<br>Münzmeister Marco Corner.<br>Montenegro 659. Fast sehr schön                             | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 691 |  | <b>Sebastiano Venier, 1577-1578.</b> 40 Soldi (Santa Giustina) o. J. 8,45 g.<br>Münzmeister Felice Bon.<br>Montenegro 705 (R). R Henkelspur, bearbeitet, schön-sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 692 |  | <b>Nicolo da Ponte, 1578-1585.</b> 40 Soldi (Santa Giustina) o. J. 7,72 g.<br>Münzmeister Francesco Queri.<br>Montenegro 740. Sehr schön                                  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 693 |    | <p><b>Nicola da Ponte, 1578-1585.</b> 40 Soldi (Santa Giustina) o. J. (um 1584). 9,11 g.<br/>Münzmeister Andrea Morosini.<br/>Montenegro 739. Sehr schön-vorzüglich</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 694 |    | <p><b>Marino Grimani, 1595-1605.</b> 1/4 Scudo o. J. 8,92 g.<br/>Münzmeister Gerolamo Vetturi.<br/>Montenegro 941. RR Henkelspur, graviertes Sammlerzeichen, fast sehr schön</p>                  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 695 |    | <p><b>Giovanni Bembo, 1615-1618.</b> 1/4 Scudo della croce (35 Soldi) o. J. 7,86 g.<br/>Münzmeister Leonardo Vendramin.<br/>Montenegro 1186. R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p>              | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 696 |   | <p><b>Giovanni Bembo, 1615-1618.</b> 1/2 Scudo della croce (70 Soldi) o. J. (um 1617). 15,46 g. Münzmeister Paolo Balbi.<br/>Montenegro 1175. Sehr schön</p>                                      | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 697 |  | <p><b>Antonio Priuli, 1618-1623.</b> 1/4 Scudo della croce (35 Soldi) o. J. 7,46 g. Münzmeister Giacomo Renier.<br/>Montenegro 1257. Fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 698 |  | <p><b>Antonio Priuli, 1618-1623.</b> 1/2 Scudo della croce (70 Soldi) o. J. (um 1620). 15,85 g.<br/>Münzmeister Gerolamo Zorzi.<br/>Montenegro 1248. R Etwas poröser Schrötling, sehr schön +</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 699 |  | <p><b>Giovanni I. Corner, 1625-1629.</b> Ku.-4 Soldi (60 Tornesi) o. J.,<br/>für Candia auf Kreta. 5,67 g. Mit griechischer Legende.<br/>Montenegro 1438. R Fast sehr schön</p>                   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 700 |    | <b>Giovanni I. Corner, 1625-1629.</b> Scudo della croce (140 Soldi) o. J. (um 1624). 31,53 g. Münzmeister Ferigo da Molin. Dav. 4244; Montenegro 1398. Etwas korrodiert, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 701 |    | <b>Giovanni I. Corner, 1625-1629.</b> 1/2 Scudo della croce (70 Soldi) o. J. (um 1624). 15,39 g. Münzmeister Ferigo da Molin. Montenegro 1404. Zaponiert, sehr schön                 | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 702 |    | <b>Giovanni I. Corner, 1625-1629.</b> Scudo della croce (140 Soldi) o. J. (um 1625). 31,4 g. Münzmeister Tomaso da Mosto. Dav. 4244; Montenegro 1396. Sehr schön                     | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 703 |   | <b>Giovanni I. Corner, 1625-1629.</b> 1/2 Scudo della croce (70 Soldi) o. J. (um 1627). 15,65 g. Münzmeister Zan Alvise Minotto. Montenegro 1404. Sehr schön +                       | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 704 |  | <b>Francesco Erizzo, 1631-1646.</b> Scudo della croce (140 Soldi) o. J. (um 1632). 31,62 g. Münzmeister Domenego Michiel. Dav. 4249; Montenegro 1523/1524. Prägeschwäche, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 705 |  | <b>Francesco Erizzo, 1631-1646.</b> Scudo della croce (140 Soldi) o. J. (um 1633). 31,35 g. Münzmeister Zuane Diedo. Dav. 4249; Montenegro 1523/1524. Korrodiert, sehr schön         | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 706 |  | <b>Francesco Erizzo, 1631-1646.</b> 1/2 Scudo della croce (70 Soldi) o. J. (um 1633). 15,71 g. Münzmeister Zuane Diedo. Montenegro 1527. Sehr schön-vorzüglich                       | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 707 |    | <p><b>Francesco Erizzo, 1631-1646.</b> Scudo della croce (140 Soldi) o. J. (um 1639). 31,5 g. Münzmeister Gerolamo Contarini. Dav. 4249; Montenegro 1522. Sehr schön</p>          | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 708 |    | <p><b>Francesco Molin, 1646-1655.</b> 1/4 Scudo della croce (35 Soldi) o. J. 7,44 g. Münzmeister Marino Boldù. Montenegro 1651 (R). R Leicht gewellt, sehr schön</p>              | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 709 |    | <p><b>Alvisè Contarini, 1676-1684.</b> Osella ANNO VIII/1683. 6,67 g. Münzmeister Domenego Trevisan. Montenegro 2054 (R). RR Gestopftes Loch, fast sehr schön</p>                 | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 710 |  | <p><b>Marc Antonio Giustinian, 1684-1688.</b> Liretta o. J. Dazu: 1/2 Liretta o. J.; Soldi da 12 bagattini o. J. Montenegro 2078, 2081, 2084. <b>3 Stück.</b> Fast sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 711 |  | <p><b>Marc Antonio Giustinian, 1684-1688.</b> 17 1/2 Soldi (1/8 Scudo) o. J. 2,74 g. Münzmeister Domenego Trevisan. Montenegro 2074. RR Fast sehr schön</p>                       | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 712 |  | <p><b>Marc Antonio Giustinian, 1684-1688.</b> Osella ANNO I (1684/1685). 9,24 g. Montenegro 2092 (R3). RR Fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

- 713  **Marc Antonio Giustinian, 1684-1688.** Bronzemedaille 1685, von G. Hautsch, auf die Siege über die Türken. Geflügelter Markuslöwe l., oben eine aus Wolken kommende Hand mit Krone und Palmzweig, zu den Seiten mit Ketten gefesselte türkische Soldaten//Karte der Halbinsel Peleponnes mit der Darstellung und den Namen der eroberten Städte. 36,56 mm; 22,28 g. Slg. Julius 251 (dort in Silber); Slg. Montenuovo -; Voltolina 1044. **R** Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz
- Im Rahmen des Großen Türkenkrieges (1683-1699) eroberte der Venezianer Francesco Morosini bis 1687 die Peloponnes, die von den Osmanen als Morea bezeichnet wurde, zurück.*
- Schätzung:** 300,00 €
- 714  **Alvise II. Mocenigo, 1700-1709.** 1/4 Leone da 20 soldi o. J., für Dalmatien und Albanien. 2,85 g. Münzmeister Benetto Civran. Montenegro 2271 (R2). **RR** Sehr schön
- Schätzung:** 400,00 €
- 715  **Giovanni II. Corner, 1709-1722.** 17 1/2 Soldi (1/8 Scudo) o. J. (um 1714/1715). 3,85 g. Münzmeister Alvise Minotto. Montenegro 2344. Kl. Stempelfehler, sehr schön
- Schätzung:** 100,00 €
- 716  **Giovanni II. Corner, 1709-1722.** 1/4 Scudo della croce (35 Soldi) o. J. (um 1714/1715). 7,82 g. Münzmeister Alvise Minotto. Montenegro 2342. Kl. Prägeschwäche, sehr schön
- Schätzung:** 200,00 €
- 717  **Alvise IV. Mocenigo, 1763-1778.** 30 Soldi 1778. 7,04 g. Montenegro -. Rand bearbeitet, schön-sehr schön
- Schätzung:** 40,00 €
- 718  **Paolo Renier, 1779-1789.** Ducato o. J. (um 1777). 22,68 g. Münzmeister Lunardo Alvise Foscarini. Dav. 1567; Montenegro 3091. Vorzüglich
- Schätzung:** 300,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 719 |    | <p><b>Paolo Renier, 1779-1789.</b> 1/4 Ducato o. J. (um 1779).<br/>5,73 g. Münzmeister Benetto Capello. Montenegro 3095.<br/>Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 720 |    | <p><b>Paolo Renier, 1779-1789.</b> Osella ANNO VII/1785. 9,64 g.<br/>Münzmeister Angelo Orlo.<br/>Montenegro 3257. R Henkelspur, bearbeitet, schön-sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 721 |    | <p><b>Lodovico Manin, 1789-1797.</b> 1/2 Tallero 1789,<br/>geprägt für die Levante. 14,03 g.<br/>Montenegro 3380. Fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 722 |   | <p><b>Lodovico Manin, 1789-1797.</b> Tallero 1794,<br/>geprägt für die Levante. 28,31 g.<br/>Dav. 1575; Montenegro 3376. Fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 723 |  | <p><b>Lodovico Manin, 1789-1797.</b> Tallero 1795,<br/>geprägt für die Levante. 27,87 g.<br/>Dav. 1575; Montenegro 3377. Fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 724 |  | <p><b>Provisorische Regierung, 1848-1849.</b> 5 Lire 1848 V,<br/>Venedig. 24,97 g. Mit Randschrift: DIO BENEDITE L'ITALIA<br/>». Dav. 207; Pagani 177. <b>Prachtexemplar.</b> Herrliche<br/>Patina, fast Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>500,00 €</p> |
| 725 |  | <p><b>Stadt.</b> Tragbare Silbermedaille 1912,<br/>unsigniert, auf die Einweihung des neu errichteten<br/>Markusturms am 25. April. Markuslöwe schwebt auf<br/>Wolken über Stadtansicht//Ansicht des Markusturms, zu<br/>den Seiten je eine schwebende Fama mit Posaune und<br/>Lorbeerkranz, unten Schriftband POST FATA RESVRGO.<br/>38,33 mm; 13,17 g.<br/>Fast vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEZIG

- 726  **LOT.** Kleine Serie von Münzen des 16. Jahrhunderts u. a. Andra Gritti, 1523-1539. Mocenigo o. J.; Francesco Donato, 1545-1552. Marcello o. J.; Sebastiano Venier, 1577-1578. Sesino o. J.  
**17 Stück.** Meist schön-sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
- 727  **LOT.** Kleine Serie von Münzen des 17. Jahrhunderts u. a. Francesco Erizzo, 1631-1646. 1/8 Scudo o. J.; Domenico Constantino, 1659-1675. 1/8 Scudo o. J.; Alvise Contari, 1676-1684. 1/4 Ducato o. J.  
**18 Stück.** Schön und schön-sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 728  **LOT.** Kleine Serie von Münzen des 15. Jahrhunderts u. a. Michele Steno, 1400-1413. Gros o. J.; Andrea Vendramini, 1476-1478. Marcello o. J.; Giovanni Mocenigo, 1478-1485, Marcello o. J.; Agostino Barbarigo, 1486-1501. Marcello o. J.  
**11 Stück.** Mit kleinen Fehlern, meist sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 729  **LOT.** Kleine Serie von Münzen des 14. Jahrhunderts u. a. Andra Dondolo, 1343-1354. Gros o. J.; Andrea Contari, 1368-1382. Gros o. J.; Antonio Venier, 1382-1400. Gros o. J.  
**11 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 730  **LOT.** Kleine Serie von Münzen des 19. Jahrhunderts u. a. 1/4 Lira 1822, 15 Centisimi 1848, 5 Centisimi 1848, 3 Centisimi 1849, 1 Centesimo 1849.  
**9 Stück.** Meist sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 731  **LOT.** Kleine Serie von Münzen des 18. Jahrhunderts u. a. 15 Soldi 1722, 1777, 1789, 10 Soldi 1734.  
**9 Stück.** Schön-sehr schön und sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VERONA

- 732  **Gian Galeazzo Visconti, 1387-1402.** Sesino o. J. (2x). Crippa 11, 12. Dazu: Anonym. Denaro.  
**3 Stück.** Fast sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VERONA

733



**Gian Galeazzo Visconti, 1387-1402.** Denaro o. J.  
0,63 g. G Z im Feld, darüber Omega//Kreuz.  
Biaggi -. R Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

734



**Napoleon, 1805-1814.** 2 Lire 1812 V, Venedig.  
Dazu: Lira 1813, Venedig und 10 Soldi 1812, Venedig.  
**3 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

735



**Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 10 Lire 1863, Turin.  
2,90 g Feingold. Fb. 15; Pagani 477; Schl. 49. **GOLD.** Min.  
Lackreste, vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

736



**Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 10 Lire 1863, Turin.  
2,90 g Feingold. Fb. 15; Pagani 477; Schl. 49. **GOLD.** Min.  
Belagreste, vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

737



**Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 20 Lire 1868, Turin.  
5,81 g Feingold. Fb. 11; Pagani 462; Schl. 45. **GOLD.** Fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
210,00 €

738



**Umberto I., 1878-1900.** 20 Lire 1882 R, Rom.  
5,81 g Feingold.  
Fb. 21; Pagani 578; Schl. 66. **GOLD.** Berieben, sehr  
schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
210,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE ERITREA

739



**Umberto I., 1878-1900.** Lira 1890, Rom. 5 g. Pagani 634.  
Vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOTS

740



Carmagnola, Forte (Varesi 162); Casale-Montferrat, 1/4  
Grosso; Desana, Liard; Savoyen, Denier; Sabbionetta,  
Sesino o. J.

**5 Stück.** Meist schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JUGOSLAWIEN › KÖNIGREICH

741



**Alexander I., 1921-1934.** 20 Dinara 1925, Belgrad. 5,81 g  
Feingold. Fb. 3; Mandic 7; Schl. 1. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIECHTENSTEIN › FÜRSTENTUM

742



**Franz Joseph II., 1938-1989.** 20 Franken 1946, Bern. 5,81  
g Feingold. Divo 129; Fb. 17; Schl. 7. **GOLD.** Vorzüglich-  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

743



**Franz Joseph II., 1938-1989.** 10 Franken 1946, Bern.  
2,90 g Feingold.

Divo 130; Fb. 18; Schl. 8. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
180,00 €

744



**Franz Joseph II., 1938-1989.** 50 Franken 1956, Bern.  
Fürstenpaar. 10,16 g Feingold.

Divo 133; Fb. 20; Schl. 10. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

745



**Franz Joseph II., 1938-1989.** 25 Franken 1956, Bern.  
Fürstenpaar. 5,08 g Feingold.

Divo 135; Fb. 21; Schl. 11. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIECHTENSTEIN › FÜRSTENTUM


- 746  **Franz Joseph II., 1938-1989.** 50 Franken 1961, Bern. 100. Jahrestag der Liechtensteinischen Landesbank. 10,16 g Feingold. Divo 137; Fb. 22; Schl. 12. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz  
*Die Ausgabe dieser Münzen erfolgte erst im Jahr 1986 anlässlich des 125jährigen Jubiläums der Liechtensteinischen Landesbank.* **Schätzung:** 400,00 €
- 747  **Franz Joseph II., 1938-1989.** 25 Franken 1961, Bern. 100. Jahrestag der Liechtensteinischen Landesbank. 5,08 g Feingold. Divo 138; Fb. 23; Schl. 13. **GOLD.** Fast Stempelglanz  
*Die Ausgabe dieser Münzen erfolgte erst im Jahr 1986 anlässlich des 125jährigen Jubiläums der Liechtensteinischen Landesbank.* **Schätzung:** 200,00 €
- 748  **Franz Joseph II., 1938-1989.** 50 Franken 1988, Bern. 50. Regierungsjubiläum. 9,00 g Feingold. Divo 139; Fb. 24; Schl. 21. **GOLD.** Polierte Platte **Schätzung:** 320,00 €
- 749  **Hans Adam II. seit 1989.** 50 Franken 1990, Bern, auf die Erbhuldigung. 9,00 g Feingold. Divo 155; Fb. 25; Schl. 22. **GOLD.** Polierte Platte **Schätzung:** 320,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MALTA › REPUBLIK

- 750  50 Pounds 1972, Valletta. Neptun-Statue. 27,51 g Feingold. Fb. 48; Schl. 1. **GOLD.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 1.000,00 €
- 751  20 Pounds 1974. Boot vor der Insel Gozo. 5,50 g Feingold. Fb. 56; Schl. 9. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 200,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MALTA › REPUBLIK
 


---

- 752  25 Pounds 1977.  
Antike Münze. 7,33 g Feingold.  
Fb. 66; Schl. 24. **GOLD.** Polierte Platte
- Schätzung:**  
260,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONACO › FÜRSTENTUM
 


---

- 753  **Charles III., 1856-1889.** 20 Francs 1878 A, Paris. 5,81 g Feingold. de Mey 91; Fb. 12; Schl. 6. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**  
250,00 €

- 754  **Albert I., 1889-1922.** 100 Francs 1901 A, Paris. 29,03 g Feingold. de Mey 92; Fb. 13; Schl. 12. **GOLD.** Sehr schön +
- Schätzung:**  
1.050,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › Niederländische Antillen
 

---

- 755  **Juliana, 1948-1980.** 50 Gulden 1979. 3,02 g Feingold. Fb. 4. **GOLD.** Polierte Platte
- Schätzung:**  
100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN)
 

---


- 756  **Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802.** Silbermedaille 1752, von J. G. Holtzhey, auf seine Aufnahme in den Hosenbandorden im Alter von 4 Jahren. Brustbild des jungen Prinzen r. mit Federhut und umgelegtem Mantel, die Linke am Schwertgriff//Ansicht des Hosenbandordens. 39,25 mm; 20,40 g. Verv. v. Loon 326. **RR** Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich
- Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 154, Osnabrück 2009, Nr. 1927.*

---


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › BATENBURG
 

---

757  **Maximilian von Bronckhorst, 1602-1641.** Adlerschilling (4 Stüber) o. J., Batenburg, mit Titel von Matthias. 4,42 g. Purmer Ba 34. **RR** Min. Prägeschwäche, sehr schön

*Exemplar der Slg. Horn.*

**Schätzung:**  
100,00 €

758  **Maximilian von Bronckhorst, 1602-1641.** Stüber o. J., Batenburg, mit Titel von Matthias. 1,51 g. Mit einem S anstelle der Wertbezeichnung 3 auf der Brust des Doppeladlers. Purmer - (vgl. Ba 41, dort mit Wertbezeichnung 3 auf der Brust des Adlers). **RR** Sehr schön


*Exemplar der Slg. Horn.*

**Schätzung:**  
100,00 €

---

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › CAMPEN
 

---


759  **Stadt.** Reichstaler 1598, mit Titel Rudolfs II. 28,65 g. Dav. 8881; Delm. 700; Purmer Ka 21. Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

---

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN
 

---


760  **Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** 1/2 Ecu Philippe 1563, Nijmegen. 16,88 g. Delm. 62; Vanhoudt 267 NIJ. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

---


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND
 

---

761  **Grafschaft. Philipp der Gute, 1433-1467.** Double gros (Vierlander) o. J., Dordrecht. 3,06 g. Vanhoudt 3 DO. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND

- 762  **Provinz.** Silbermedaille 1672, unsigniert, auf die Ermordung der Gebrüder Johan und Cornelius de Witt. Beider Brustbilder nebeneinander r.//Acht Zeilen Schrift, umher Blumenverzierungen. Mit Randschrift: VIOLENTA MORTE DELETI Û HAGÆ COMITI Û 20 Û AVG Û Ao I672. 48,53 mm; 45,30 g. v. Loon III, S. 87, 3. Kl. Randfehler, min. berieben, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Johan de Witt galt seit 1652 als Führer der republikanisch-ständischen Partei, die die Statthalterschaft ganz aufzuheben strebte. Der Einfall Ludwigs XIV. von Frankreich in die Republik (1672), führte zu de Witt's Sturz und zur Berufung Wilhelms von Oranien zum Statthalter von Holland. Mit seinem Bruder Cornelius wurde de Witt bei einem Volksauflauf am 20. August 1672 ermordet.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MIDDELBURG

- 763  **Stadt.** Silbermedaille 1741, von M. Holtzhey, auf den Neubau der lutherischen Kirche. Die Personifikation des Gottesdienstes sitzt v. v. vor der neu erbauten Kirche//Die Personifikation der Stadt Middelburg thront v. v. und reicht der Personifikation des Gottesdienstes eine Skizze der Kirche, vorne r. Genius, der ein Füllhorn entleert, am Boden liegen Spaten, Korngarbe und die Flaggen der Ostindischen und der Westindischen Kompanie, im Hintergrund l. Schiffe, r. Stadtansicht von Middelburg. 48,48 mm; 45,02 g. Brozatus -; KPK 2599; Verv. v. Loon 163 (dort mit Randschrift). Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

- 764  **Provinz.** Dukaten 1647. 3,44 g. Delm. 963; Fb. 284; Purmer/van der Wiel Ut 24. **GOLD.** Gewellt, sehr schön
- 765  **Provinz.** Dukaten 1705. 3,44 g. Delm. 963 (R 2); Fb. 284. **GOLD. Seltener Jahrgang.** Leichte Prägeschwäche, vorzüglich +

**Schätzung:**  
180,00 €

**Schätzung:**  
180,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 766 |    | <p><b>Wilhelm I., 1813-1840.</b> Dukat 1814, Utrecht. 3,45 g Feingold. Fb. 331; Schl. 91; Schulman 200. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                     | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 767 |    | <p><b>Wilhelm III., 1849-1890.</b> 10 Gulden 1875, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 342; Schl. 151; Schulman 549. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>              | <p><b>Schätzung:</b><br/>220,00 €</p> |
| 768 |    | <p><b>Wilhelm III., 1849-1890.</b> 10 Gulden 1879, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 342; Schl. 154; Schulman 552. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>220,00 €</p> |
| 769 |   | <p><b>Wilhelmina, 1890-1948.</b> 10 Gulden 1897, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 347; Schl. 164; Schulman 742. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>220,00 €</p> |
| 770 |  | <p><b>Wilhelmina, 1890-1948.</b> 10 Gulden 1898, Utrecht. Krönlein-Typ. 6,06 g Feingold. Fb. 348; Schl. 165; Schulman 744. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 771 |  | <p><b>Wilhelmina, 1890-1948.</b> 5 Gulden 1912, Utrecht. 3,03 g Feingold. Fb. 350; Schl. 170; Schulman 754. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                 | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 772 |  | <p><b>Wilhelmina, 1890-1948.</b> 10 Gulden 1917, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 349; Schl. 169; Schulman 748. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>           | <p><b>Schätzung:</b><br/>220,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 773 |    | <b>Wilhelmina, 1890-1948.</b> 10 Gulden 1927, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 351; Schl. 173; Schulman 751. <b>GOLD.</b> Vorzüglich +                                 | <b>Schätzung:</b><br>220,00 € |
| 774 |    | <b>Wilhelmina, 1890-1948.</b> Dukat 1927, Utrecht. 3,43 g Feingold. Fb. 352; Schl. 199; Schulman 778. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz                          | <b>Schätzung:</b><br>120,00 € |
| 775 |    | <b>Juliana, 1948-1980.</b> Dukat 1978. 3,43 g Feingold. Fb. 353; Schl. 208. <b>GOLD.</b> Polierte Platte, min. berührt  | <b>Schätzung:</b><br>120,00 € |
| 776 |   | <b>Beatrix, 1980-2013.</b> 2 Dukaten 1989. 400 Jahre Dukatenprägung der Niederlande im Rittertyp. 6,87 g Feingold. Fb. 354; Schl. 221. <b>GOLD.</b> Polierte Platte | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 777 |  | <b>Beatrix, 1980-2013.</b> Dukat 1990. 400 Jahre Dukatenprägung der Niederlande im Rittertyp. 3,43 g Feingold. Fb. 355. <b>GOLD.</b> Polierte Platte                | <b>Schätzung:</b><br>120,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › LOTS

- |     |   |   |                              |
|-----|---|---|------------------------------|
| 778 |  | Juliana, 1948-1980. Sammlung von niederländischen Kursmünzen, vom Cent- bis zum 10 Gulden-Stück. Bitte besichtigen.<br><b>Ca. 170 Stück.</b> In zwei Alben, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>40,00 € |
|-----|---|---|------------------------------|

ex 778

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORWEGEN › KÖNIGREICH
 

---

- 779  **Christian VII., 1766-1808.** 1/2 Speciedaler 1778, Kongsberg. 14,33 g. Ahlström 19. Sehr schön **Schätzung: 100,00 €**
- 780  **Oskar II., 1872-1905.** 20 Kronen 1878, Kongsberg. 8,06 g Feingold. Ahlström 5; Fb. 17; Schl. 6. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung: 300,00 €**
- 781  **Haakon VII., 1905-1958.** Silbermedaille 1930, von H. Rui, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Kopf l./Verzierter Helm über dem Wappenschild von Norwegen, im Hintergrund Verzierung mit Rosen. 35,59 mm; 20,02 g. **Prachtexemplar mit herrlicher Tönung.** Stempelglanz **Schätzung: 75,00 €**


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH
 

---


- 782  **Stephan Bathory, 1576-1586.** 3-Gröschler 1586, Riga. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62. Kopicki 8097 (R). Vorzüglich **Schätzung: 60,00 €**
- 783  **Sigismund III., 1587-1632.** 6-Gröschler 1627, Krakau. 3,66 g. Kopicki 1266. Sehr schön + **Schätzung: 40,00 €**

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH
 


---


- 784  **Manuel II., 1908-1910.** 1.000 Reis 1910, Lissabon. 25,03 g. Zur Erinnerung an den Spanisch-Portugiesischen Befreiungskrieg von 1808-1814. Dav. 268; Gomes E2 07.01. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH

- 785  **Karl I., 1866-1914.** 20 Lei 1890 B, Bukarest. 5,81 g Feingold. Fb. 3; Schäffer/Stambuliu 039; Schl. 5. **GOLD.** **Schätzung:** 250,00 €  
Vorzüglich

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH






- 786  **Peter I., der Große, 1682-1725.** 3 Kopeken (1 Altyn) 1704 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof. 0,81 g. Bitkin 1158 ff. var.; Diakov 160 ff. var. (R1). **R** Sehr schön  
*Exemplar der Slg. Horn.*

- 787  **Peter I., der Große, 1682-1725.** Zinnmedaille 1704, von T. Iwanoff (spätere Prägung um 1770), auf die Einnahme von Dorpat am 14. Juli. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Ansicht der beschossenen Festung aus der Vogelperspektive, im Vordergrund überreicht die kniende Stadtgöttin dem vor ihr stehenden Zaren die Stadtkrone. 47,02 mm; 36,67 g. Diakov 20.6; Slg. Bonde (Auktion Künker/Nordlind 145) 7373 (dort in Silber). Vorzüglich  
**Schätzung:** 100,00 €

*Exemplar der New York Sale 15, New York 2007, Nr. 1043.*

*Nachdem russische Boote die schwedischen Kriegsschiffe auf dem Peipus-See (heute an der Grenze zwischen Rußland und Estland) besiegt hatten, drangen russische Truppen zur Stadt Dorpat (heute Tartu in Estland) vor und begannen die Belagerung am 14. Juni 1704. Die Garnison konnte dem überlegenen Angriff nicht lange standhalten. Als Zar Peter I. am 13. Juli 1704 - von Narva kommend - persönlich den Sturm auf die Stadt befahl, kapitulierte der schwedische Kommandant am 14. Juli 1704 und überließ die Stadt den Russen.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 788  **Peter I., der Große, 1682-1725.** Zinnmedaille 1710, von T. Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Einnahme von Arensburg und die Besetzung der Insel Ösel durch die Russen am 13. September 1710. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Livonia kniet nach l. und überreicht dem vor ihr stehenden Zaren in römischer Tracht die Stadtkrone und den Festungsplan von Arensburg. 47,65 mm; 37,53 g. Diakov 35.6. **R** Vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**
- Im März 1710 zogen russische Truppen über die zugefrorene Ostsee auf die Insel Ösel (heute Estland) und griffen erfolglos die Festung Arensburg (estisch: Kuressare) an. Als die Eisdecke auf der Ostsee zu schmelzen begann, zogen sie sich auf das Festland zurück, nachdem sie große Teile Arensburgs in Brand gesetzt hatten. Nach der Einnahme von Riga und Pernau erschienen die Russen im September 1710 erneut auf der Insel und eroberten am 13. September 1710 Arensburg, das sie vollständig zerstörten. Nach kurzer Zeit war die gesamte Insel Ösel russisch besetzt.*
- 789  **Elisabeth, 1741-1761.** Zinnmedaille 1754, von T. Iwanoff und S. Judin (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Geburt des Großfürsten und späteren Zaren Paul I. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Die personifizierte Vorsehung in Wolken übergibt der vor einem brennenden Altar knienden Russia das Neugeborene. 64,31 mm; 86,05 g. Diakov 97.2. Fast vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**
- 790  **Katharina II., 1762-1796.** 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1764, Moskau, Roter Münzhof. 5,62 g. Bitkin 138; Diakov 55. Fast sehr schön **Schätzung: 100,00 €**
- 791  **Katharina II., 1762-1796.** Rubel 1763, St. Petersburg. 23,73 g. Bitkin 184; Dav. 1683; Diakov 21. Sehr schön **Schätzung: 200,00 €**
- 792  **Katharina II., 1762-1796.** Rubel 1765, St. Petersburg. 24,94 g. Bitkin 188; Dav. 1683; Diakov 82. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 793  **Katharina II., 1762-1796.** Ku.-2 Para (3 Kopeken) 1773, 1774, Sadogura, geprägt unter der russischen Besetzung Moldawiens und der Walachei während des türkisch-russischen Krieges, hergestellt aus Kanonenbronze. 18,82 g und 18,96 g. Bitkin 1249, 1251; Diakov 1132, 1135. **2 Stück.** Kl. Prägeschwäche (2x), winz. Zainende (1x), sehr schön **Schätzung: 125,00 €**
- 794  **Katharina II., 1762-1796.** Vergoldete Bronzemedaille 1762, von J. G. Waechter, auf die Ernennung des Grafen Alexej Bestuschef Riumin zum Feldmarschall. Geharnischtes Brustbild des Grafen l. mit umgelegtem Mantel, darunter Schrift//Zwei Felsen im Meer, oben Wolken mit Sonne, Blitzen und Regen. 52,92 mm; 60,65 g. Diakov 111.1. **R** Kl. Kratzer, vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 795  **Paul I., 1796-1801.** Rubel 1798, St. Petersburg. 20,22 g. Bitkin 32; Dav. 1688. Henkelspur, sehr schön **Schätzung: 75,00 €**
- 796  **Alexander I., 1801-1825.** Ku.-20 Puli (Bisti) 1810, Tiflis, für Georgien. 15,04 g. Bitkin 790. Korrodiert, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 797  **Alexander I., 1801-1825.** Bronzemedaille 1814, von T. Halliday, auf seine Reise nach Großbritannien. Büste r. mit Lorbeerkranz//Drei Zeilen Schrift. 53,39 mm; 59,99 g. Diakov 384.2 (R2); Eimer -. **RR** Vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**
- 798  **Nikolaus I., 1825-1855.** 10 Kopeken 1847, St. Petersburg. In US-Plastikhölder der NGC mit der Bewertung MS 64 PL. Bitkin 371. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz (Prooflike) **Schätzung: 350,00 €**
- 799  **Nikolaus I., 1825-1855.** Bronzemedaille 1828, von H. Gube, auf die Einnahme von Varna. Büste r.//Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 38,44 mm; 33,62 g. Diakov 471.1. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 800 |    | <p><b>Nikolaus I., 1825-1855.</b> Bronzemedaille 1829, Werkstatt G. Loos, auf die Einnahme der türkischen Festung Silistria (heute Bulgarien). Büste r. mit Lorbeerkranz//Sieben Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 38,79 mm; 38,88 g.<br/>Diakov 483.1. R Hübsche Patina, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 801 |    | <p><b>Nikolaus I., 1825-1855.</b> Bronzemedaille 1832, von K. Tournier, auf die Siege gegen die Türken. Kopf l., umher Lorbeereichenkranz//Justitia steht mit Füllhorn und Waage nach l., hinter ihr schwebt Viktoria mit Lorbeerkranz und Palmzweig nach l., am Boden zerbrochene türkische Waffen, im Hintergrund Tempel. 57,05 mm; 73,41 g.<br/>Diakov 503.1 (R2). RR Vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 802 |    | <p><b>Alexander II., 1855-1881.</b> 1/2 Rubel (Poltina) 1857, St. Petersburg. 10,33 g. Bitkin 51. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 803 |  | <p><b>Alexander II., 1855-1881.</b> 1/2 Rubel (Poltina) 1857, St. Petersburg. 10,28 g. Bitkin 51. Feine Patina, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 804 |  | <p><b>Alexander II., 1855-1881.</b> 25 Kopeken 1857, St. Petersburg. 5,13 g. Bitkin 55. Vorzüglich +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 805 |  | <p><b>Alexander II., 1855-1881.</b> Rubel 1877, St. Petersburg. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Bitkin 90; Dav. 289. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 806 |  | <p><b>Alexander II., 1855-1881.</b> Bronzemedaille 1877, von V. Alexeev, auf den 100. Geburtstag von Alexander I. Büste r. mit Lorbeerkranz//Fünf Zeilen Schrift, umher Verzierungen. 62,95 mm; 104,08 g.<br/>Diakov 836.2. Kl. Randfehler, min. Kratzer, fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 807 |    | <p><b>Alexander III., 1881-1894.</b> Ku.-Kopeke 1894, St. Petersburg.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63 BN.<br/>Bitkin 190. Fast Stempelglanz</p> <p><i>Exemplar der Soedermann Collection.</i></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 808 |    | <p><b>Alexander III., 1881-1894.</b> Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,70 g.<br/>Bitkin 217; Dav. 291. Fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 809 |    | <p><b>Alexander III., 1881-1894.</b> Bronzemedaille 1890, unsigniert, von A. Griliches jr. und M. Gabe, auf den 4. internationalen Strafrechtskongreß zum Thema Sicherheitsverwahrung in St. Petersburg. Büste r. zwischen zwei Sternen//Fünf Zeilen Schrift. 65,87 mm; 135,32 g. Diakov 1045.1. Vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 810 |   | <p><b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 10 Rubel 1899, St. Petersburg. 8,55 g. Bitkin 4; Fb. 179; Schl. 204. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>280,00 €</p> |
| 811 |  | <p><b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 10 Rubel 1900, St. Petersburg. 8,6 g. Bitkin 7; Fb. 179; Schl. 205. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 812 |  | <p><b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 10 Rubel 1902, St. Petersburg. 8,58 g. Bitkin 10; Fb. 179; Schl. 208. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 813 |  | <p><b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 10 Rubel 1903, St. Petersburg. 8,58 g. Bitkin 11; Fb. 179; Schl. 209. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>350,00 €</p> |


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 814 |    | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 10 Rubel 1904, St. Petersburg. 8,59 g. Bitkin 12; Fb. 179; Schl. 210. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |
| 815 |    | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 10 Rubel 1911, St. Petersburg. 8,57 g. Bitkin 16; Fb. 179; Schl. 214. <b>GOLD.</b> Vorzüglich              | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 816 |    | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1898, St. Petersburg. 4,31 g. Bitkin 20; Fb. 180; Schl. 218. <b>GOLD.</b> Vorzüglich               | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 817 |   | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1898, St. Petersburg. 4,28 g. Bitkin 20; Fb. 180; Schl. 218. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich    | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 818 |  | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1899, St. Petersburg. 4,28 g. Bitkin 24; Fb. 180; Schl. 220. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich    | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 819 |  | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1899, St. Petersburg. 4,29 g. Bitkin 24; Fb. 180; Schl. 220. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich    | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 820 |  | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1900, St. Petersburg. 4,3 g. Bitkin 26; Fb. 180; Schl. 221. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich     | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH


- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 821 |    | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1902, St. Petersburg.<br>4,29 g. Bitkin 29; Fb. 180; Schl. 224. <b>GOLD.</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 822 |    | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> 5 Rubel 1902, St. Petersburg.<br>4,3 g. Bitkin 29; Fb. 180; Schl. 224. <b>GOLD.</b> Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 823 |    | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> Rubel 1909, St. Petersburg.<br>19,87 g. Bitkin 63 (R); Dav. - (zu 293). <b>Seltener Jahrgang.</b><br>Hübscher Prägeglanz, fast vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>500,00 € |
| 824 |   | <b>Nikolaus II., 1894-1917.</b> Rubel 1913, St. Petersburg,<br>auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,94 g.<br>Bitkin 335; Dav. 298. Vorzüglich                   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 825 |  | <b>Sowjetunion, 1917-1991.</b> Rubel 1921, Leningrad. 20,03<br>g.<br>Mit Randschrift "AG" (kyrillisch).<br>Dav. 300. Vorzüglich-Stempelglanz                              | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 826 |  | <b>Sowjetunion, 1917-1991.</b> Rubel 1921, Leningrad. 20,06<br>g.<br>Mit Randschrift "AG" (kyrillisch).<br>Dav. 300. Vorzüglich-Stempelglanz                              | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 827 |  | <b>Sowjetunion, 1917-1991.</b> Rubel 1921, Leningrad. 19,99<br>g.<br>Mit Randschrift "AG" (kyrillisch).<br>Dav. 300. Vorzüglich-Stempelglanz                              | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH


- 828  **Sowjetunion, 1917-1991.** Rubel 1921, Leningrad. 20,03 g.  
Mit Randschrift "AG" (kyrillisch).  
Dav. 300. Vorzüglich **Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN


- 829  **Nikolaus II., 1894-1917.** 20 Kopeken 1918; 15 Kopeken 1912, 1914, 1915 (6x); 10 Kopeken 1915, 1916.  
**11 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:**  
50,00 €

- 830  **Allgemein.** Kl. Sammlung von russischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, vom 5 Kopeken-Stück bis zum Rubel, darunter Rubel 1913 (300 Jahre Romanov), Rubel 1898 und 50 Kopeken 1922.  
**21 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:**  
150,00 €

- 831  **Allgemein.** Konvolut von Kupfermünzen von Paul I. bis Nikolaus II., u. a. Ku.-5 Kopeken 1784 KM, Ku.-5 Kopeken 1860 EM, Ku.-2 Kopeken 1801 EM.  
**21 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz **Schätzung:**  
75,00 €

- 832  **Allgemein.** Kl. Sammlung von russischen Münzen, geprägt für Finnland, vorhanden sind 1 Markka 1915 (2x); 50 Penniä 1916; 25 Penniä 1890, 1916, 1917; Ku.-5 Penniä.  
**7 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › GEORGIEN

- 833  **Erekle II., 1762-1798.** Ku.-Bisti 1796/1210 AH Tiflis; 19,66 g. Biktin 13 (R); Diakov 1209 (R1). R Schön-sehr schön **Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

- 834  **Karl XII., 1697-1718.** Riksdaler 1718, Stockholm. 29,09 g. **Schätzung:** 1.000,00 €  
Mit Randschrift und Stern im Mittelschild.  
Ahlström 29 a; Dav. 1716. **R** Hübsche Patina,  
Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, fast  
vorzüglich  
  
*Erworben 1991 von Jan Andersson, Staffanstorp (zuvor  
erworben 1969 von Bjarne Ahlström, Stockholm). Der  
vorliegende Riksdaler des Stempelschneiders J. C.  
Heldinger ist der erste, der regulär mit einer Randschrift  
versehen wurde.*
- 835  **Gustav IV. Adolf, 1792-1809.** 1/6 Riksdaler 1805,  
Stockholm. 6,34 g. Ahlström 40; SMH 14.6. **Selten in  
dieser Erhaltung.** Min. justiert, vorzüglich + **Schätzung:**  
125,00 €
- 836  **Karl XIV. Johann, 1818-1844.** Bronzemedaille 1818,  
von F. Dubois, zum Andenken an Carl von Linné (\*23.  
Mai 1707, †10. Januar 1778), schwedischer Professor  
der Medizin und Botanik in Uppsala. Brustbild des  
Wissenschaftlers l.//Neun Zeilen Schrift. 40,77 mm;  
39,38 g.  
Hildebrand S. 190, 7. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:**  
30,00 €
- 837  **Oskar II., 1872-1907.** Silbermedaille o. J.,  
von Lea Ahlborn, auf das Gedenken an den Sieg in der  
Schlacht bei Lund im Jahre 1676. Brustbild r.//Schwert,  
umringt von Lorbeerkranz. 31,15 mm; 12,62 g.  
Olsén -. **R** Kl. Kratzer, vorzüglich + **Schätzung:**  
30,00 €
- 838  **Oskar II., 1872-1907.** 10 Kronen 1874, Stockholm. 4,03 g  
Feingold. Ahlström 25 a; Fb. 94; Schl. 111. **GOLD.**  
Vorzüglich + **Schätzung:**  
150,00 €
- 839  **Oskar II., 1872-1907.** 20 Kronen 1876, Stockholm.  
8,06 g Feingold.  
Ahlström 5; Fb. 93; Schl. 113. **GOLD.** Vorzüglich + **Schätzung:**  
300,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

- |     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 840 |    | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 5 Kronen 1883, Stockholm.<br/>2,02 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der<br/>Bewertung MS 63.<br/>Ahlström 36; Fb. 95; Schl. 142. <b>GOLD. Seltener Jahrgang.</b><br/>Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 841 |    | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 20 Kronen 1898, Stockholm.<br/>8,06 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der<br/>Bewertung MS 66.<br/>Ahlström 19; Fb. 93 a; Schl. 128. <b>GOLD. Prachtexemplar.</b><br/>Fast Stempelglanz</p>       | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 842 |    | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 20 Kronen 1899, Stockholm. 8,06 g<br/>Feingold. Ahlström 20; Fb. 93 a; Schl. 129. <b>GOLD.</b><br/>Vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 843 |   | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 5 Kronen 1899, Stockholm. 2,02 g<br/>Feingold. Ahlström 39; Fb. 95; Schl. 145. <b>GOLD.</b><br/>Vorzüglich +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 844 |  | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 20 Kronen 1901, Stockholm. 8,06 g<br/>Feingold. Ahlström 22; Fb. 93 b; Schl. 137. <b>GOLD.</b><br/>Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 845 |  | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 20 Kronen 1901, Stockholm. 8,06 g<br/>Feingold. Ahlström 22; Fb. 93 b; Schl. 137. <b>GOLD.</b> Kl.<br/>Belagreste, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 846 |  | <p><b>Oskar II., 1872-1907.</b> 10 Kronen 1901, Stockholm. 4,03 g<br/>Feingold. Ahlström 33; Fb. 94 b; Schl. 139. <b>GOLD.</b><br/>Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH
 

---

- 847  **Oskar II., 1872-1907.** 5 Kronen 1901, Stockholm. 2,02 g Feingold. Ahlström 40; Fb. 95 a; Schl. 146. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 80,00 €
- 848  **Gustav V., 1907-1950.** 5 Kronen 1920, Stockholm. 2,02 g Feingold. Ahlström 2; Fb. 97; Schl. 148.1. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 80,00 €
- 849  **Gustav V., 1907-1950.** Silbermedaille o. J. (gepunzt 1925), von E. Lindberg, auf den schwedischen Pfarrer und Schriftsteller Nils Lovén (\*1796; †1858). Brustbild von Nils Lovén v. v./Bauernhof, oben Schrifttafel mit fünf Zeilen Schrift. Mit Randpunze: SILVER 1925. 45,05 mm; 45,53 g. Kl. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 30,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › CHUR
 

---

- 850  **Stadt.** 3 Kreuzer (Groschen) 1733. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. D./T. 910 b. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › GRAUBÜNDEN
 

---


- 851  **Kanton.** 10 Batzen 1825, Bern. 7,35 g. D./T. 178. Winz. Kratzer, fast vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SOLOTHURN
 

---

- 852  **Kanton.** 5 Konkordatsbatzen 1826. 2,55 g. D./T. 126 a. Fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €  
*Exemplar der Lagerliste der Münzenstube Thun 78, 2007, Nr. 2217.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZÜRICH

- 853  **Stadt.** 20 Schilling (1/2 Gulden) 1761. 7,63 g. D./T. 445 z. **Schätzung:** 60,00 €  
 Kl. Zainende und Schrötlingsfehler am Rand, sonst vorzüglich +

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

- 854  1 Franken 1850 A, Paris. 4,98 g. Divo 3. Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 855  20 Franken 1883, Bern. 5,81 g Feingold. Divo 85; Fb. 495; Schl. 6. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 210,00 €
- 856  5 Rappen 1888 B, Bern. 2,01 g. Divo 109. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 857  5 Franken 1890 B, Bern. 24,97 g. Dav. 392; Divo 116. Kl. Randfehler, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 858  5 Rappen 1892 B, Bern. 1,99 g. Divo 128. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 859  5 Franken 1907 B, Bern. 24,99 g. Dav. 392; Divo 236. Kl. Randfehler, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT
 

---

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 860 |    | 5 Franken 1908 B, Bern. 24,98 g. Dav. 392; Divo 246.<br>Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 861 |    | 10 Franken 1913 B, Bern.<br>Vreneli. 2,90 g Feingold.<br>Divo 273; Fb. 503; Schl. 54. <b>GOLD.</b> Vorzüglich                            | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 862 |    | 20 Franken 1926 B, Bern. Vreneli. 5,81 g Feingold. Divo 367; Fb. 499; Schl. 45. <b>GOLD. Seltener Jahrgang.</b> Min. Kratzer, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 863 |   | 20 Franken 1935 B, Bern. Vreneli. 5,81 g Feingold. Divo 432; Fb. 499; Schl. 49. <b>GOLD.</b> Vorzüglich                                  | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 864 |  | 5 Franken 1939, Huguenin in Le Locle,<br>auf die Landesausstellung in Zürich. 19,57 g.<br>Divo G3. Hübsche Patina, vorzüglich +          | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 865 |  | 20 Franken 1947 B, Bern. Vreneli. 5,81 g Feingold. Divo 511; Fb. 499; Schl. 50. <b>GOLD.</b> Berieben, sehr schön-vorzüglich             | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS
 

---

- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 866 |  | Aargau, 5 Batzen 1826; Basel, 5 Batzen 1810; Bern, 5 Batzen 1826; Solothurn, 10 Batzen 1787; Waadt, 5 Batzen 1829.<br>D./T. 196, 136 a, 37 a, 682 a, 231 d. <b>5 Stück.</b> Meist sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
|-----|---|--|-------------------------------|

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS

- 867  Kleine Serie von schweizer Prägungen vorwiegend aus dem 18. und 19. Jahrhundert, vom Ku.-Rappen bis zum Batzen.  
**27 Stück.** Fast sehr schön  
**Schätzung:** 75,00 €
- 868  Kleine Serie von Münzen der Eidgenossenschaft, u. a. 5 Franken 1948 (2x), 1952; 2 Franken 1901; 1 Franken 1911.  
**12 Stück.** Sehr schön und besser  
**Schätzung:** 75,00 €
- 869  Kleine Serie von Kleinmünzen aus Genf, u. a. 10 Centimes 1839, 4 Centimes 1839, Sol 1788, 1817.  
**7 Stück.** Sehr schön und besser  
**Schätzung:** 50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SERBIEN

- 870  **Milan IV. Obrenowitsch, 1868-1882-1889.** 20 Dinara 1882 V, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 4; Schl. 2. **GOLD.** Fast vorzüglich  
**Schätzung:** 210,00 €
- 871  **Milan IV. Obrenowitsch, 1868-1882-1889.** 10 Dinara 1882 V, Wien. 2,90 g Feingold. Fb. 5; Schl. 3. **GOLD.** Vorzüglich  
**Schätzung:** 150,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

- 872  **Isabella II., 1833-1868.** 80 Reales 1845 B-PS, Barcelona. 5,91 g Feingold. C./C./T. 65; Fb. 324; Schl. 204. **GOLD.** Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich  
**Schätzung:** 250,00 €
- 873  **Isabella II., 1833-1868.** 100 Reales 1856, Madrid. 7,52 g Feingold. Calicó 21; Fb. 331; Schl. 234. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich  
**Schätzung:** 270,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

- |     |  |   |                               |
|-----|--|---|-------------------------------|
| 874 |   | <b>Alfonso XII., 1874-1885.</b> 25 Pesetas 1879/1879 EM-M, Madrid. 7,26 g Feingold. Calicó 9; Fb. 342; Schl. 280.<br><b>GOLD.</b> Vorzüglich +                                    | <b>Schätzung:</b><br>260,00 € |
| 875 |   | <b>Alfonso XII., 1874-1885.</b> 25 Pesetas 1881/1881 MS-M, Madrid. 7,26 g Feingold. Calicó 14; Fb. 344; Schl. 285.<br><b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz                        | <b>Schätzung:</b><br>260,00 € |
| 876 |   | <b>Alfonso XIII., 1886-1931.</b> 20 Pesetas 1890/1890 MP-M, Madrid. Babykopf. 5,81 g Feingold. Calicó 5; Fb. 345; Schl. 291. <b>GOLD.</b> Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>210,00 € |
| 877 |  | <b>Alfonso XIII., 1886-1931.</b> 20 Pesetas 1899/1899 SM-V, Madrid. 5,81 g Feingold. Calicó 7; Fb. 348; Schl. 296.<br><b>GOLD.</b> Vorzüglich                                     | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |








## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › BÖHMEN - MÄHREN

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 878 |  | <b>Premysl Ottokar II., 1251-1278.</b> Brakteat, 1260-1278, Böhmen. 0,6 g.<br>Brustbild v. v. mit Schwert und Lilienzepter.<br>Cach 820. <b>R</b> Randfehler, sehr schön+ | <b>Schätzung:</b><br>175,00 € |
| 879 |  | <b>Premysl Ottokar II., 1251-1278.</b> Brakteat, 1260-1278, Böhmen. 0,62 g.<br>Königskopf v. v.<br>Cach 824. <b>R</b> Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich               | <b>Schätzung:</b><br>175,00 € |
| 880 |  | <b>Premysl Ottokar II., 1251-1278.</b> Brakteat, 1260-1278, Böhmen. 0,77 g.<br>Gekrönter Löwe schreitet nach l., Schild auf der Brust.<br>Cach 842. Sehr schön            | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 881 |    | <p><b>Selim III., 1789-1807.</b> Zeri Mahbub 1796 (= 1203 AH), 9. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 2,4 g. Fb. 79; Schl. 57. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz</p>                            | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 882 |    | <p><b>Mahmut II., 1808-1839.</b> 1/4 Zeri Mahbub 1808 (= 1223 AH), 1. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 0,69 g. Fb. 88; Schl. 133. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>                              | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 883 |    | <p><b>Abdul Mejid, 1839-1861.</b> 1/2 Memduhiye 1840 (= 1255 AH), 2. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 0,8 g. Fb. 14; Schl. 294. <b>GOLD.</b> Leichte Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>80,00 €</p>  |
| 884 |   | <p><b>Abdul Mejid, 1839-1861.</b> 100 Piaster 1852 (= 1255 AH), 15. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,62 g Feingold. Fb. 18; Schl. 323. <b>GOLD.</b> Sehr schön</p>                            | <p><b>Schätzung:</b><br/>240,00 €</p> |
| 885 |  | <p><b>Abdul Aziz, 1861-1876.</b> 100 Piaster 1861 (= 1277 AH), 2. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 25; Schl. 381. <b>GOLD.</b> Sehr schön</p>                              | <p><b>Schätzung:</b><br/>240,00 €</p> |
| 886 |  | <p><b>Mohammed V., 1909-1918.</b> 100 Piaster 1911 (= 1327 AH), 4. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 52; Schl. 665. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>                        | <p><b>Schätzung:</b><br/>240,00 €</p> |
| 887 |  | <p><b>Mohammed V., 1909-1918.</b> 25 Piaster 1911 (= 1327 AH), 4. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 1,65 g Feingold. Fb. 54; Schl. 683. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz</p>                 | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

- |     |   |  |                                 |
|-----|---|--|---------------------------------|
| 888 |    | <b>Mohammed V., 1909-1918.</b> 50 Piaster 1912 (= 1327 AH), 5. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 3,31 g Feingold. Fb. 53; Schl. 677. <b>GOLD.</b> Leichte Prägeschwäche, vorzüglich +   | <b>Schätzung:</b><br>120,00 €   |
| 889 |    | <b>Mohammed V., 1909-1918.</b> 100 Piaster 1916 (= 1327 AH), 9. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 57; Schl. 671. <b>GOLD.</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>240,00 €   |
| 890 |    | <b>Republik seit 1923.</b> 25 Piaster 1961, Konstantinopel (Istanbul). Luxusprägung. 1,61 g Feingold. Fb. 98; Schl. 1145. <b>GOLD.</b> Reste von Zaponlack, min. berieben, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €    |
| 891 |   | <b>Republik seit 1923.</b> 500 Piaster 1962, Konstantinopel (Istanbul). Luxusprägung. 32,16 g Feingold. Fb. 94; Schl. 999. <b>GOLD.</b> Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>1.150,00 € |
| 892 |  | <b>Republik seit 1923.</b> 50 Piaster 1967/Jahr 44, Konstantinopel (Istanbul). Prägung zur Erinnerung an Mustafa Kemal Pascha (Atatürk), *1881 in Saloniki, †1938 in Ankara. 3,31 g Feingold. Fb. 92; Schl. 929. <b>GOLD.</b> Vorzüglich +             | <b>Schätzung:</b><br>120,00 €   |
| 893 |  | <b>Republik seit 1923.</b> 100 Piaster 1968, Konstantinopel (Istanbul). Luxusprägung. 6,43 g Feingold. Fb. 96; Schl. 1074. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>230,00 €   |
| 894 |  | <b>Republik seit 1923.</b> 100 Piaster 1970/Jahr 47, Konstantinopel (Istanbul). Prägung zur Erinnerung an Mustafa Kemal Pascha (Atatürk), *1881 in Saloniki, †1938 in Ankara. 6,62 g Feingold. Fb. 91; Schl. 895. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>240,00 €   |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI


- 895  **Republik seit 1923.** 50 Piaster 1972, Konstantinopel (Istanbul).  
Luxusprägung. 3,22 g Feingold.  
Fb. 97; Schl. 1117. **GOLD.** Min. berieben, vorzüglich

**Schätzung:**  
120,00 €

- 896  **Republik seit 1923.** 500 Lira 1973. 50. Jahrestag der Republik. 5,50 g Feingold. Fb. 109; Schl. 1215. **GOLD.**  
Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI › LOTS

- 897  Kleine Serie von türkischen Münzen des 19. Jahrhunderts u. a. Abdul Mejid, 1839-1861. 5 Kurush Jahr 6, 7, 12; 2 Kurush Jahr 7 (2x), 10; Abdul Hamid II., 1876-1909. 5 Kurush Jahr 9, 11, 23 (seltener Jahrgang). **14 Stück.** Meist vorzüglich


**Schätzung:**  
150,00 €

ex 897


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN

- 898  **Stephan I., 997-1038.** Silbermünze (Obol?). 0,61 g.  
Beiderseits gleicharmiges Kreuz mit kleinen Keilen in den Winkeln. Huszar 1. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

- 899  **Peter I., 1038-1041 und 1044-1046.** Denar.  
0,74 g. Beiderseits gleicharmiges Kreuz mit kleinen Keilen in den Winkeln.  
Huszar 6. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

- 900  **Samuel Alba, 1041-1044.** Denar.  
1,29 g. Beiderseits gleicharmiges Kreuz mit kleinen Keilen in den Winkeln.  
Huszar 7. **RR** Kl. Prägeschwäche. sehr schön


**Schätzung:**  
200,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN

- |     |   |  |                                      |
|-----|---|--|--------------------------------------|
| 901 |    | <p><b>Bela I., als Herzog 1048-1060, als König 1060-1063.</b><br/>Denar, 1048-1060.<br/>0,69 g. Kreuz, im zweiten Winkel ein Keil, im vierten Winkel ein Ringel//Gleicharmiges Kreuz, in den Winkeln je ein Keil.<br/>Huszar 11 var. Sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p> |
| 902 |    | <p><b>Salomon I., 1063-1074.</b> Denar.<br/>0,63 g. Hüftbild des Königs v. v. mit erhobenen Händen//Gleicharmiges Kreuz mit kleinen Keilen in den Winkeln.<br/>Huszar 14. Fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 903 |    | <p><b>Koloman, 1095-1114.</b> Denar.<br/>0,45 g. Gekrönter Kopf v. v.//Kreuz mit Punkten in den Winkeln.<br/>Huszar 32. Vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p> |
| 904 |   | <p><b>Bela IV., 1235-1270.</b> Denar,<br/>geprägt für die Provinz Slavonien unter Ban Heinrich von Güssing, 1269-1270. 0,97 g. Marder nach r., oben und unten je ein Stern//Doppelkreuz, zu den Seiten zwei einander zugewandte und gekrönte Köpfe, je ein Vogel sowie Sonne und Mond.<br/>Rengjeo 108. Sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p> |
| 905 |  | <p><b>Wenzel, 1301-1305.</b> Denar.<br/>0,46 g. König thront v. v. mit Zepter und Reichsapfel//Gesicht v. v. in Laubrahmen.<br/>Huszar 436. <b>R</b> Fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |
| 906 |  | <p><b>Karl Robert, 1308-1342.</b> Groschen o. J. 3,29 g. Huszar 446. Fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p> |


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › BUDAPEST
 

---

- 907  **Stadt.** Silbermedaille 1874, von A. Scharff, auf das Rennpferd "Kincsem" ("Schätzchen"). Zur Sonne auffliegender Pegasus, oben Sonne, umher Lorbeerkrantz mit Siegr-Rennplatznamen//Hungaria steht fast v. v., den Kopf nach l. gewandt, im Hintergrund die Burg von Ofen und Segelschiff. Mit Randpunze: A in Kreis. 52,86 mm; 77,60 g.  
Hauser 6604; Wurzbach 1070. Vorzüglich-Stempelglanz
- Schätzung:**  
75,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN
 

---

- 908  **Gabriel Bethlen, 1613-1629.** Reichstaler 1629 NB, Nagybánya. Dav. 4724; Resch 510. Korrosionsspuren, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön
- Schätzung:**  
1.250,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › LOTS
 

---



- 909  Kleine Serie von Denaren, Obolen sowie einem Sollis des 11. und 12. Jahrhunderts, u. a. Huszar 8, 22, 50, 72.  
**7 Stück.** Fast sehr schön und besser
- Schätzung:**  
100,00 €
- 910  Kleine Serie von Denaren und Obolen des 13. Jahrhunderts, u. a. Huszar 320, 336, 342.  
**7 Stück.** Fast sehr schön und besser
- Schätzung:**  
100,00 €
- 911  Kleine Serie von Denaren und Obolen des 15. und 16. Jahrhunderts sowie einem Groschen 1521, u. a. Huszar 566, 592, 840, 881.  
**13 Stück.** Fast sehr schön und besser
- Schätzung:**  
100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ZYPERN › UNTER BRITISCHER HERRSCHAFT
 


---

- 912  **Georg V., 1910-1936.** 45 Piaster 1928, London, auf die 50-Jahrfeier der britischen Herrschaft. 28,26 g. Dav. 242; K./M. 19. Vorzüglich-Stempelglanz
- Schätzung:**  
150,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ÄGYPTEN

- |     |   |  |   |
|-----|---|--|---|
| 913 |    | <p><b>Abdul Mejid, 1839-1861.</b> 50 Piaster 1842 (= 1255 AH), 4. Regierungsjahr, Misr. 3,72 g Feingold. Fb. 6; Schl. 1489. <b>GOLD.</b> Sehr schön +</p>                                    | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p>   |
| 914 |    | <p><b>Abdul Hamid II., 1876-1909.</b> 100 Piaster 1886 (= 1293 AH), 12. Regierungsjahr, Misr. 7,44 g Feingold. Fb. 23; Schl. 1619. <b>GOLD.</b> Min. berieben, fast vorzüglich</p>           | <p><b>Schätzung:</b><br/>270,00 €</p>   |
| 915 |    | <p><b>Abdul Hamid II., 1876-1909.</b> 10 Piaster 1891 (= 1293 AH), 23. Regierungsjahr, Misr. 0,74 g Feingold. Fb. 21 a; Schl. 1604.5. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>                            | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>    |
| 916 |   | <p><b>Abdul Hamid II., 1876-1909.</b> 5 Piaster 1900 (= 1293 AH), 26. Regierungsjahr, Misr. 0,38 g Feingold. Fb. 22 a; Schl. 1616.2. <b>GOLD.</b> Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>    |
| 917 |  | <p><b>Fuad, 1917-1936.</b> 500 Piaster 1922 (= 1340 AH). 37,19 g Feingold. Fb. 26. <b>GOLD.</b> Nur 1.800 Exemplare geprägt. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>1.400,00 €</p> |
| 918 |  | <p><b>Fuad, 1917-1936.</b> 20 Piaster 1923 (= 1341 AH). 1,49 g Feingold. Fb. 30. <b>GOLD.</b> Vorzüglich +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>    |


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AFGHANISTAN

- |     |   |   |                                       |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 919 |  | <p><b>Abdir Rahman Khan, 1880-1901.</b> 5 Rupien 1898 (= 1316 AH). 45,68 g. K./M. 826. Sehr schön +</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
|-----|---|---|---------------------------------------|


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AFGHANISTAN

- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 920 |    | <b>Amanullah Khan, 1919-1929.</b> 1/2 Amani 1920 (= 1299 SH). 2,05 g Feingold. Fb. 32. <b>GOLD.</b> Vorzüglich                  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 921 |    | <b>Amanullah Khan, 1919-1929.</b> 2 Amani 1922 (= 1301 SH).<br>8,19 g Feingold.<br>Fb. 30. <b>GOLD.</b> Vorzüglich              | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 922 |    | <b>Amanullah Khan, 1919-1929.</b> 2 1/2 Afghanis 1927 (= 1306 SH). 25,11 g. K./M. 913. Winz. Kratzer, vorzüglich                | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 923 |   | <b>Amanullah Khan, 1919-1929.</b> 2 1/2 Afghanis 1927 (= 1306 SH). 25,04 g. K./M. 913. Min. justiert, sehr schön                | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 924 |  | <b>Amanullah Khan, 1919-1929.</b> 2 1/2 Afghanis 1927 (= 1306/9 SH). 24,87 g. K./M. 913. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>30,00 €  |


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AFGHANISTAN › LOTS


- |     |   |  |                               |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 925 |  | Kleine Serie von Münzen aus Afghanistan. 2 1/2 Rupien 1920 (SH 1299) (2x), 1921 (SH 1300); Rupee 1915 (AH 1333) (4x); 100 Pul 1927 (SH 1306), 1929 (AH 1348).<br><b>9 Stück.</b> Sehr schön und besser | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
|-----|---|--|-------------------------------|

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN


- |     |   |   |                               |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 926 |  | <b>Victoria, 1837-1901.</b> Sovereign 1870, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 10; Schl. 822. <b>GOLD.</b> Vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
|-----|---|---|-------------------------------|

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN


927  **Victoria, 1837-1901.** Sovereign 1877 S, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 11; Schl. 212; Seaby 3855. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 260,00 €


928  **George V, 1910-1936.** Florin (2 Shillings) 1927, Melbourne, auf die Eröffnung des Parlamentgebäudes in Canberra. K./M. 31. **8 Stück.** Vorzüglich und besser **Schätzung:** 75,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BHUTAN

929  **Jigme Singye Wangchuck seit 1972.** 5 Sertums 1979. Hochzeit von Jigme Singye Wangchuck mit den vier Töchtern des Yab Ugyen Dorji. 36,62 g Feingold. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 69 ULTRA CAMEO. Fb. 8; K./M. 53. **GOLD. Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Polierte Platte **Schätzung:** 1.250,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

930  **Pedro II., 1831-1889.** 20.000 Reis 1851, Rio de Janeiro. 16,44 g Feingold. Fb. 121; K./M. 463. **GOLD.** Attraktives Exemplar, fast vorzüglich **Schätzung:** 600,00 €

931  **Pedro II., 1831-1889.** 20.000 Reis 1867, Rio de Janeiro. 16,44 g Feingold. Fb. 121 a; K./M. 468. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 600,00 €

932  **Pedro II., 1831-1889.** 10.000 Reis 1884, Rio de Janeiro. 8,21 g Feingold. Fb. 122; K./M. 467. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › LOTS

933



Johann, Prinzregent, 1805-1818. 960 Reis 1810, 1813,  
1814, 1816; 640 Reis 1809.

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
120,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BURMA › UNION VON BURMA

934



4 Mu 1971  
8,0 g Feingold.  
Fb. 8. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

935



2 Mu 1971  
4,0 g Feingold.  
Fb. 9. **GOLD.** Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

936



1 Mu 1971.  
2,0 g Feingold.  
Fb. 10. **GOLD.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
80,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › REPUBLIK

937



100 Pesos (10 Condores) 1926 So, Santiago. 18,31 g  
Feingold. Fb. 54. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
660,00 €

938



20 Pesos (2 Condores) 1961 So, Santiago. 3,66 g  
Feingold. Fb. 56. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
130,00 €

939



50 Pesos (5 Condores) 1969 So, Santiago. 9,15 g  
Feingold. Fb. 55. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
330,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

- 940  **Provinzen der Mandschurei.** 20 Cents (1 Mace, 4,4 Candareens) o. J. (1907) und o. J. (1912). In US-Plastikholder der NGC mit den Bewertungen VF 35 und UNC DETAILS. L./M. 491, 500. **2 Stück.** Sehr schön + und winz. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €
- 941  **Provinz Pei-Yang.** 1 Dollar Jahr 34 (1908). 26,82 g. Dav. 188; L./M. 465. Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 942  **Provinz Yun-nan.** 50 Cents 1911. Dazu: 50 Cents 1932. L./M. 422; 430. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 943  **Republik.** 20 Cents Jahr 25 (1936) A, Wien. In US-Plastikholder der National Numismatic Certification mit der Bewertung MS 60. Yeo. 348.1. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 40,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › GUATEMALA

- 944  **Zentralamerikanische Republik, 1823-1839.** 8 Reales 1826 NG-M, Guatemala. 26,94 g. K./M. 4. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- Die Zentralamerikanische Republik war ein Zusammenschluß der südlichsten Provinzen des kurzlebigen ersten Kaiserreichs Mexiko, dessen Kaiser Agustín de Iturbide im Jahr 1821 die Unabhängigkeit von Spanien erreicht hatte. Vom 1. Juli 1823 an bildeten alle mittelamerikanischen Staaten zwischen Mexiko und Panama (Guatemala, Honduras, El Salvador, Nicaragua und Costa Rica) eine Konföderation, die weder über eine Hauptstadt noch über gemeinsame Streitkräfte oder Steuern verfügte. Es entwickelte sich auch kein dauerhaftes Zusammengehörigkeitsgefühl und nach ca. 15 Jahren verließen die Staaten nacheinander die Konföderation, bis sich im Jahr 1839 nur noch El Salvador zur Zentralamerikanischen Republik bekannte. Obwohl der Staatenbund damit de facto aufgelöst war, setzten Costa Rica, Guatemala und Honduras die Münzprägung (das sichtbarste Zeichen der Konföderation) bis 1850, 1851 bzw. 1861 im Namen der Zentralamerikanischen Republik fort.*


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › GUYANA

- 945  100 Dollars 1976.  
10 Jahre Unabhängigkeit des Staates Guyana. 2,87 g Feingold.  
Fb. 1. **GOLD**. Polierte Platte
- Schätzung:**  
100,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HAITI

- 946  **Republik**. 200 Gourdes 1967. 10. Jahrestag der Revolution. 35,55 g Feingold. Fb. 2. **GOLD**. Min. Randfehler, polierte Platte
- Schätzung:**  
1.300,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HONG KONG

- 947  **Victoria, 1841-1901**. 5 Cents 1899. 1,37 g. K./M. 5. **Prachtexemplar**. Fast Stempelglanz
- Schätzung:**  
75,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HONG KONG › LOTS

- 948  Kl. Serie von 20-, 10- und 5 Cents-Stücken, geprägt unter der Regentschaft von Victoria (1841-1901) und Georg V (1910-1936).  
**9 Stück**. Sehr schön und besser
- Schätzung:**  
150,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN

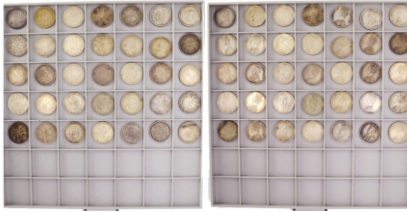
- 949  Fanam o. J. **2 Stück**. **GOLD**. Sehr schön
- Schätzung:**  
50,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN › MADRAS

- 950  **Britische Ostindische Kompanie, 1639-1870**. 1/4 Pagoda o. J. (1808). 10,5 g. K./M. 352. Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:**  
100,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN › LOTS

951



Kl. Sammlung von Rupie-Stücken aus British-India, geprägt unter der Regentschaft von Victoria (1837-1891), George V. (1910-1936) und George VI. (1936-1952).

**35 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

952



**Ahmed, 1909-1925.** 1 Toman 1915 (=1334).  
2,50 g Feingold.

Fb. 84. **GOLD.** Leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

953



**Ahmed, 1909-1925.** 1/5 Toman 1922 (=1341). 0,52 g  
Feingold. Fb. 86. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

954



**Riza Khan Pahlevi, 1925-1941.** 1 Pahlevi 1926 (= 1305  
SH). 1,72 g Feingold. Fb. 90. **GOLD.** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

955



**Riza Khan Pahlevi, 1925-1941.** 1 Pahlevi 1927 (= 1306  
SH). 1,72 g Feingold. Fb. 94. **GOLD.** Sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

956



**Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979.** 1 Pahlevi 1956 (= 1335  
SH). 7,32 g Feingold. Fb. 101. **GOLD.** Vorzüglich-  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

957




**Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979.** 1 Pahlevi 1945 (= 1324  
SH). 7,32 g Feingold. Fb. 101. **GOLD.** Min.  
berieben, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
260,00 €

---


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

958  **Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979.** 1/2 Pahlevi 1945 (= 1324 SH). 3,66 g Feingold. Fb. 102. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 130,00 €

959  **Islamische Republik, seit 1979.** Azadi 1985 (= 1369 SH). 7,32 g Feingold. Fb. 114. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 260,00 €


---


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JAPAN

960  **Manen Ära.** Ni-Bu Ban Kin 1860. 3 g. Fb. 21; Jacobs/Vermeule C4. **GOLD.** Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

---


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

961  **Victoria, 1837-1901.** 10 Cents 1872 H, Heaton Mint. 2,31 g. K./M. 3. **R** Sehr schön + **Schätzung:** 75,00 €

962  **Victoria, 1837-1901.** 25 Cents 1888. 5,78 g. K./M. 5. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

---

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › LOTS

963  **Kleine Serie von 5 Dollar-Stücken. 13 Stück.** Meist fast Stempelglanz **Schätzung:** 130,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › LOTS

964



Kleine Serie kanadischer Münzen: 25 Cents 1882, 1886, 1888, 10 Cents 1898, 5 Cents 1871, 1908, 1924, Ku.-Penny 1859 (2x), 1886, 1907. Dazu: New Brunswick, Penny Token 1843 und Newfoundland, Ku.-Cent 1872.  
**13 Stück.** Sehr schön und besser

**Schätzung:**  
75,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN

965



**Republik ab 1886.** 2 1/2 Pesos 1924. 3,67 g Feingold. Fb. 116. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
130,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN › CARTAGENA

966



1/2 Real 1812. 1,64 g. Sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

967



2 Reales o. J. 3,21 g. **RR** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

968



1/2 Real o. J. (1815)  
Geprägt während der Schlacht von Cartagena 1815. 4,95 g.  
**RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KUBA

969



**Republik seit 1902.** 10 Pesos 1916. 15,05 g Feingold. Fb. 3. **GOLD.** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
540,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KUBA

970



**Republik seit 1902.** 5 Pesos 1916. 7,52 g Feingold. Fb. 4.  
**GOLD.** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
270,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MAROKKO

971



**Muley al-Hasan I., 1873-1894.** 10 Dirhams (Rial)  
1881/1882 (= 1299 AH), Paris.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU  
Details.  
Dav. 47; Lecompte 188. Vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

972



**Maximilian, 1864-1867.** 50 Centavos 1866 Mo, Mexiko  
City. 13,54 g. K./M. 387. Winz. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

973



**Republik, 1867-1905.** 1 Peso 1873 GA-C, Guadalajara.  
27,04 g. Grove 5935. Attraktives Exemplar, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

974



**Republik, 1867-1905.** 8 Reales 1894 Mo-AM, Mexiko  
City. 27,03 g. Grove 3969. **Selten in dieser Erhaltung.**  
Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

975



**Vereinigte Staaten seit 1905.** 10 Pesos 1906 M, Mexico  
City.  
7,50 g Feingold.  
Fb. 166; Grove 7678. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
270,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO › LOTS

976



Kl. Serie mexikanischer 8 Reales-Stücke der Jahrgänge 1860, 1862, 1868, 1878 (2x), 1881, 1885, 1893, 1894, 1902, darunter hübsche Qualitäten.

**10 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
300,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PANAMA

977



**Republik.** 100 Balboas 1975. 500. Geburtstag von Vasco Nunez de Balboa. 7,34 g Feingold. Fb. 1. **GOLD.** Polierte Platte

**Schätzung:**  
260,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU

978



**Republik seit 1822.** 8 Reales 1822 JP, Lima. 26,54 g. Grunthal/Sellschopp 634 a. Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

979



**Republik seit 1822.** 20 Soles 1965. 8,43 g Feingold. Fb. 80. **GOLD.** Etwas berieben, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

980



**Republik seit 1822.** 10 Soles 1965. 4,21 g Feingold. Fb. 81. **GOLD.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €


981




**Republik seit 1822.** 5 Soles 1965. 2,11 g Feingold. Fb. 82. **GOLD.** Min. berieben, vorzüglich


**Schätzung:**  
75,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SAUDI-ARABIEN


982  **Abd Al-Aziz Bin Sa'ud, 1925-1953.** Saudi Pound 1951 (= 1370 AH). 7,32 g Feingold. Fb. 1. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 260,00 €

983  **Abd Al-Aziz Bin Sa'ud, 1925-1953.** Saudi Pound 1957 (= 1377 AH). 7,32 g Feingold. Fb. 2. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 260,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA


984  **Südafrikanische Republik.** 5 Shillings 1892. 28,18 g. Wagen mit einer Deichsel. Dav. 60; K./M. 8.1. Winz. Randfehler, sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

985  **Südafrikanische Republik.** 1/2 Pound 1897. 3,66 g Feingold. Fb. 3. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

986  **Südafrikanische Republik.** Pound 1900. 7,32 g Feingold. Fb. 2. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 320,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TAIWAN


987  **Republik.** 2.000 Yuan 1971, auf den 60. Jahrestag der Gründung der Republik China. 27,00 g Feingold. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Fb. -; K./M. X M616 (dort unter Republik China). **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 1.000,00 €

988  **Republik.** 2.000 Yuan 1976 (Jahr 65). 90. Geburtstag von Chiang Kai-Shek. 31,10 g Feingold. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64. Fb. -; K./M. X#635. **GOLD.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 1.000,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN

- 989  **Unter Frankreich.** 20 Francs 1898 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 12; Schl. 622. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €
- 990  **Unter Frankreich.** 20 Francs 1904 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 12; Schl. 641. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 210,00 €
- 991  **Unter Frankreich.** 100 Francs 1930, Paris. Ahmed Bei, 1929-1942. 5,90 g Feingold. Fb. 14; Schl. 692. **GOLD.** Nur **3.000 Exemplare geprägt.** Vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €
- 992  **Republik seit 1957.** 5 Dinars 1967. 10. Jahrestag der Republik. 8,55 g Feingold. Fb. 22. **GOLD.** Polierte Platte, min. berührt **Schätzung:** 300,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TURKS AND CAICOS ISLANDS

- 993  **Elizabeth II. seit 1952.** Probe (Piefort/Dickabschlag) - 100 Crowns 1980. Lord Mountbatten. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 67 ULTRA CAMEO. Fb. vergl. 22; K./M. P4. **GOLD. R Nur 250 Exemplare geprägt.** Polierte Platte **Schätzung:** 900,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › URUGUAY

- 994  **Republik seit 1830.** 5 Pesos 1930. 100-Jahrfeier der Republik. 7,77 g Feingold. Fb. 6. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 280,00 €


## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA


- 995  **Föderation.** Bronzemedaille o. J. (1892), von Tiffany & Co., New York, auf das 400jährige Jubiläum der Entdeckung Amerikas durch Christopher Columbus. Büste Christopher Columbus I. mit Mütze//Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 76,96 mm; 245,76 g. Vorzüglich
- Exemplar der Auktion H. D. Rauch 90, Wien 2012, Nr. 1996.*
- Schätzung:** 200,00 €

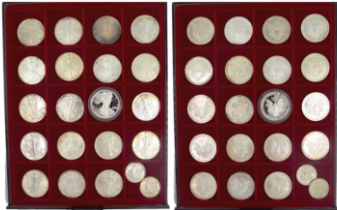
## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA › LOTS

- 996  **Föderation.** Sammlung von Morgan Dollar des 19. und 20. Jahrhunderts.
- 56 Stück.** Schön-vorzüglich
- Schätzung:** 400,00 €







ex 996

- 997  **Föderation.** Kl. Serie von Dollar-Stücken der Jahrgänge 1880, 1881, 1883 (2x), 1884, 1885, 1886 (2x), 1888, 1889 (2x), 1923, 1926.
- 13 Stück.** Sehr schön-vorzüglich
- Schätzung:** 100,00 €

- 998  **Föderation.** Sammlung von Morgan Dollar in durchwegs hübschen Erhaltungen.
- 10 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz (2x Prooflike)
- Schätzung:** 100,00 €

- 999  **Kleine Sammlung von Liberty Dollar.**
- 21 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und polierte Platte (1x)
- Schätzung:** 200,00 €

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 1000 |    | <p><b>Ferdinand I., 1522-1558-1564.</b> Reichsguldiner (72 Kreuzer) 1558, Hall. 30,94 g. Dav. 8028; M./T. 125; Voglh. 48 III. Stark bearbeitet, fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 1001 |    | <p><b>Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.</b> Guldentaler (60 Kreuzer) 1569, Münzstätte vermutlich Mühlau. 24,82 g. Dav. 52; M./T. 200 var.; Voglh. 90 III var. Felder leicht bearbeitet, sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 1002 |    | <p><b>Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618.</b> Reichstaler 1603, Hall. 28,05 g. Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 E/e. Stark bearbeitet, schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
|      |   | <p><i>Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, †02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.</i></p> |                                       |
| 1003 |  | <p><b>Ferdinand II., 1592-1618-1637.</b> Reichstaler 1624, Wien. 28,32 g. Dav. 3078; Voglh. 154 II. Etwas Belag, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 1004 |  | <p><b>Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662.</b> Reichstaler 1654, Hall. 28,68 g. Dav. 3367; M./T. 513; Voglh. 185 II. Unregelmäßige Patina, vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>400,00 €</p> |
| 1005 |  | <p><b>Ferdinand III., 1625-1637-1657.</b> Doppelter Reichstaler 1641 (Jahreszahl im Stempel aus 1639 geändert), Graz. 56,54 g. Dav. 291; Herinek 341. Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am Rand und in den Feldern, sehr schön +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>500,00 €</p> |

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- |   |   |   |                               |
|---|---|---|-------------------------------|
| 1006  |    | <b>Ferdinand III., 1625-1637-1657.</b> 1/4 Reichstaler 1641, Wien. 6,97 g. Herinek 604. R Hübsche Patina, min. gewellt, sehr schön                          | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 1007  |    | <b>Ferdinand III., 1625-1637-1657.</b> Reichstaler 1656 KB, Kremnitz. 28,41 g. Dav. 3198; Voglh. 197. Sehr schön-vorzüglich                                 | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 1008  |    | <b>Leopold I., 1657-1705.</b> Reichstaler 1692 KB, Kremnitz. 28,53 g. Dav. 3262; Voglh. 225 V. Broschierspuren, etwas berieben, sehr schön +                | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1009  |   | <b>Karl VI., 1711-1740.</b> Reichstaler 1738 KB, Kremnitz. 28,74 g. Dav. 1062; Voglh. 260 IV. Teilweise zaponiert, sehr schön-vorzüglich                    | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1010  |  | <b>Maria Theresia, 1740-1780.</b> Reichstaler 1741, Wien. 28,78 g. Dav. 1109; Eypeltauer 12. R Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |
| <i>Bei dieser Prägung handelt es sich um den ersten Wiener Taler von Maria Theresia, der daher auch Antrittstaler genannt wird.</i> |   |   |                               |
| 1011  |  | <b>Maria Theresia, 1740-1780.</b> Reichstaler 1741 KB, Kremnitz. 28,74 g. Dav. 1125; Eypeltauer 240. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1012  |  | <b>Josef II., 1765-1790.</b> Konv.-Taler 1783 B, Kremnitz. 28,02 g. Dav. 1168; J. 27. Min. justiert, vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

---

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

---

1013



**Franz II., 1792-1804.** 20 Kreuzer 1804 B, Kremnitz. J. 107.  
Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

---

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

---

1014



**Franz I., 1804-1835.** Konv.-Taler 1814 A, Wien. 28,02 g.  
Dav. 6; J. 175; Kahnt 337. **Prachtexemplar.**  
Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

1015



**Ferdinand I., 1835-1848.** Dukats 1848 A, Wien. 3,44 g  
Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 272. **GOLD.** Leicht  
berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1016



**Franz Josef I., 1848-1916.** 1/2 Lira 1854 V, Venedig. 2,2  
g. J. 306. **RR** Winz. Stempelfehler, min. berieben,  
vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1017



**Franz Josef I., 1848-1916.** Dukats 1855 A, Wien. 3,44 g  
Feingold. Fb. 490; J. 297; Schl. 372. **GOLD.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1018



ex 1018

**Franz Josef I., 1848-1916.** Silbermedaille 1869,  
von J. Tautenhayn, auf die Reise des Kaisers nach  
Ägypten und seine Anwesenheit bei der Eröffnung des  
Suez-Kanals. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Weibliche Gestalt  
sitzt v. v. auf Sphinx, im Hintergrund l. Pyramiden, r.  
Segelschiff. 71,85 mm; 121,78 g.  
Slg. Montenuovo 2735. In Etui. Felder etwas berieben,  
winz. Randfehler, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
1.000,00 €

1019









**Franz Josef I., 1848-1916.** Dukats 1871 A, Wien. 3,44 g  
Feingold. Fb. 492; J. 337 a; Schl. 484. **GOLD.** Vorzüglich-  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- |      |   |  |                                       |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 1020 |    | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Franken (8 Forint) 1872 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Fb. 242; J. 364; Schl. 40. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>210,00 €</p> |
| 1021 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 1021</i></p> | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> Vergoldete Bronzemedaille 1883, von Christlbauer, auf die Internationale Elektrische Ausstellung in Wien unter dem Protektorat des Erzherzogs. Brustbild r.//Ausstellungsgebäude. 54,03 mm; 67,04 g. Hauser 2944. In Etui. Vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 1022 |    | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 8 Gulden (20 Franken) 1884, Wien. 5,81 g Feingold. Fb. 502; J. 362; Schl. 601. <b>GOLD.</b> Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>220,00 €</p> |
| 1023 |    | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Franken (8 Forint) 1884 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Fb. 243; J. 364 a; Schl. 67. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>210,00 €</p> |
| 1024 |    | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 10 Franken (4 Forint) 1884 KB, Kremnitz. 2,90 g Feingold. Fb. 247; J. 363 a; Schl. 78. <b>GOLD.</b> Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 1025 |    | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Franken (8 Forint) 1891 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Mit dem Wappen von Fiume unter dem Herzschild. Fb. 244; J. 364 b; Schl. 86. <b>GOLD.</b> Fast vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>210,00 €</p> |
| 1026 |    | <p><b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> Dukats 1896, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 560. <b>GOLD.</b> Etwas Belag, sonst vorzüglich-Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH**

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1027 |    | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 10 Kronen 1896, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 506; J. 378; Schl. 642. <b>GOLD.</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1028 |    | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Kronen 1898, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 632. <b>GOLD.</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>220,00 € |
| 1029 |    | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Kronen 1908, Wien, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 6,10 g Feingold. Fb. 515; J. 399; Schl. 647. <b>GOLD.</b> Vorzüglich                           | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 1030 |   | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 10 Kronen 1908, Wien, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 3,04 g Feingold. Fb. 516; J. 398; Schl. 648. <b>GOLD.</b> Min. berieben, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1031 |  | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 10 Kronen 1909, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 513; J. 386; Schl. 668. <b>GOLD.</b> Vorzüglich +   | <b>Schätzung:</b><br>120,00 € |
| 1032 |  | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 10 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 3,05 g Feingold. Fb. 512; J. 381; Schl. 650. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1033 |  | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Kronen 1910, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 509; J. 387; Schl. 660. <b>GOLD.</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |

---

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH**


---

- |      |  |  |                               |
|------|--|--|-------------------------------|
| 1034 |   | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 10 Kronen 1910 KB, Kremnitz.<br>3,05 g Feingold. Fb. 252; J. 408; Schl. 139. <b>GOLD.</b><br>Vorzüglich                    | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1035 |   | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Kronen 1914 KB, Kremnitz.<br>6,10 g Feingold. Fb. 250; J. 409; Schl. 116. <b>GOLD.</b><br>Vorzüglich                    | <b>Schätzung:</b><br>220,00 € |
| 1036 |   | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Kronen 1915, Wien. 6,10 g<br>Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 509R; J. 387; Schl.<br>666. <b>GOLD.</b> Vorzüglich + | <b>Schätzung:</b><br>180,00 € |
| 1037 |  | <b>Franz Josef I., 1848-1916.</b> 20 Kronen 1915, Wien. 6,10 g<br>Feingold. Offizielle Neuprägung. Fb. 509R; J. 387; Schl.<br>666. <b>GOLD.</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>180,00 € |

---

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH**


---

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1038 |  | <b>1. Republik, 1918-1938.</b> 25 Schilling 1927, Wien. 5,29 g<br>Feingold. Fb. 521; J. 436; Schl. 688. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-<br>Stempelglanz               | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 1039 |  | <b>1. Republik, 1918-1938.</b> 100 Schilling 1934, Wien. 21,17<br>g Feingold. Fb. 520; J. 437; Schl. 686. <b>GOLD.</b> Vorzüglich-<br>Stempelglanz             | <b>Schätzung:</b><br>760,00 € |
| 1040 |  | <b>2. Republik seit 1945.</b> Schilling 1984.<br>Prägung in Aluminium. 0,63 g.<br><b>R Kl.</b> Randfehler, Rand leicht bearbeitet, vorzüglich-<br>Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG**

1041



Josef II., 1765-1790. 1/2 Konv.-Taler 1789 A, Wien, für Ungarn. Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1818 V, Venedig. Olmütz, Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1718. Dazu: Italien, Venedig. Lodovico Manin, 1789-1797. Tallero 1789, geprägt für die Levante. Schweiz, Bern. Taler zu 40 Batzen 1798.  
**5 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM**

1042



**Rudolf Johann von Österreich, 1819-1830.** 20 Kreuzer 1820.  
 In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63. Suchomel/Videman 1201. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM**

1043



**Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612.** 1/2 Reichstalerklippe o. J. (1593). 13,63 g. Turmprägung. Geschenkmünze an die Truppen. Zöttl 959. Henkel- und Hitzespuren, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

1044



**Paris von Lodron, 1619-1653.** 1/6 Taler 1627. 4,84 g. Zöttl 1572. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1045



**Paris von Lodron, 1619-1653.** 1/2 Reichstaler 1628, auf die Domweihe. 14,08 g. Zöttl 1438. Überarbeitet, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1046



**Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687.** 1/2 Reichstaler 1682, auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. 14,49 g. Variante mit EX COM in der Vorderseitenumschrift. Zöttl 1989. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

1047



**Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.** 1/2 Reichstaler 1695. 14,32 g. Zöttl 2184. Rand etwas bearbeitet, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERRN › EGGENBERG, FÜRSTEN

1048



**Johann Christoph, 1649-1710, und Johann Seyfried, 1649-1713.** Reichstaler 1658, Krummau. 28,87 g. Dav. 3395; Doneb. 3322. Henkelspur, etwas berieben, sehr schön +

**Schätzung:**  
150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › INNSBRUCK

1049



Talerförmige Silbermedaille 1885, von A. Scharff, auf das 2. Österreichische Bundesschießen. Kaiser Maximilian II. mit einer Armbrust I.//Der Tiroler Adler. 36,36 mm; 22,20 g. Slg. Morosini 1681; Slg. Peltzer 1879. Punze "A" im Rand, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-ZERBST, FÜRSTENTUM
 

---

1050

**Johann Ludwig und Christian August, 1742-1746.** 1/2

Reichstaler 1745,  
 auf die Vermählung von Sophie Auguste Friederike,  
 Tochter Christian Augusts, mit Karl Peter Ulrich von  
 Holstein-Gottorp (später Zar Peter III. von Rußland).  
 13,26 g.  
 Mann 354 a (dort als Gulden bezeichnet). RR Feine  
 Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

**Schätzung:**  
 300,00 €

*Karl Peter Ulrich wurde nach dem Tod seiner Tante, Zarin  
 Elisabeth von Rußland, im Jahr 1762 zum Zaren Peter III.  
 ernannt. Sophie Auguste Friederike, seine Gemahlin, ließ  
 ihn jedoch kurz darauf während einer Palastrevolution  
 ermorden, um selbst als Katharina II. Zarin zu werden.*

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM
 

---

1051

**Alexander Carl, 1834-1863.** Taler 1855.

Ausbeute. 22,27 g.  
 AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Berieben, fast  
 vorzüglich

**Schätzung:**  
 40,00 €

1052

**Alexander Carl, 1834-1863.** Vereinstaler 1859. 18,53 g.

AKS 14; Dav. 505; Kahnt 5; Thun 5. Hübsche Patina,  
 vorzüglich

**Schätzung:**  
 150,00 €

1053

**Alexander Carl, 1834-1863.** Vereinstaler 1861.

Ausbeute. 18,49 g.  
 AKS 17; Dav. 506; Kahnt 6; Thun 6. Min. berieben,  
 vorzüglich

**Schätzung:**  
 60,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM
 

---

1054


**Leopold Friedrich, 1817-1871.** Vereinstaler 1863,  
 auf die Vereinigung der anhaltinischen Fürstentümer.  
 18,50 g.

AKS 35; Dav. 510; Kahnt 11; Thun 11. Vorzüglich-  
 Stempelglanz

**Schätzung:**  
 150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

1055



Reichstaler 1626,  
mit Titel Ferdinands II. 28,43 g.  
Dav. 5024; Forster 182. Rand bearbeitet, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

1056



**Karl Friedrich, 1746-1811.** Silbermedaille 1786,  
von J. M. Bückle, auf die 200-Jahrfeier des Gymnasiums  
in Karlsruhe. Wappen//Drei Zeilen Schrift,  
umher Lorbeerkranz. 23,05 mm; 3,87 g.  
Wielandt/Zeit 122. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1057



**Ludwig, 1818-1830.** 5 Gulden 1827.  
3,45 g. Mit glattem Rand.  
Divo/S. 6 (dort mit geripptem Rand); Fb. 150; Schl. 17.1  
(dort mit geripptem Rand). **GOLD. R Nur 2.877**  
**Exemplare geprägt.** Kl. Zainende, vorzüglich

**Schätzung:**  
2.000,00 €

1058



**Karl Leopold Friedrich, 1830-1852.** Vereinsdoppeltaler  
1847. 37,02 g. AKS 89; Dav. 526; Kahnt 32; Thun 26. Min.  
Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1059



**Friedrich I., 1852-1856-1907.** Gulden 1856.  
Prinz und Regent. 10,60 g.  
AKS 117; J. 69. Feiner Prägeglanz, vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

1060









**Friedrich I., 1852-1856-1907.** Silbermedaille 1896,  
unsigniert, für die Krieger von 1870/1871, gewidmet von  
der Stadt Baden. Wappen in Dreipaß//Weibliche Gestalt  
mit Kranz in der Rechten und Schild in der Linken steht  
halbr., umher Armaturen. 40,58 mm; 37,83 g.  
Slg. Goppel 2049. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1061 |    | <b>Maximilian I., 1598-1651.</b> Reichstaler 1627 (mit übergroßer 7, Jahreszahl im Stempel aus 1626 geändert), München. 29,09 g. Dav. 6074 A; Hahn 110. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 1062 |    | <b>Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.</b> Reichstaler 1694, München. 28,79 g. Dav. 6099; Hahn 199. Leicht überarbeitet, kl. Druckstelle, sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1063 |    | <b>Karl Albert, 1726-1745.</b> 6 Kreuzer 1744, München. 2,8 g. Prägung als Kaiser Karl VII. Hahn 276. Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1064 |   | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> Konv.-Taler 1779, München. 27,81 g. Dav. 1964; Hahn 345. Min. justiert, sehr schön +  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1065 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> Konv.-Taler 1805. 27,67 g.<br>Mit "FÜR GOTT UND - VATERLAND Ü" in der Rückseitenumschrift.<br>AKS 9 Anm.; Dav. 547; Kahnt 57; Thun 39. Stark bearbeitet, fast sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1066 |  | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Konv.-Taler 1828. Segen des Himmels. 27,97 g.<br>AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
- Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.*


## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1067 |    | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Konv.-Taler 1828. 27,98 g. Segen des Himmels. AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. Sehr schön</p> <p><i>Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.</i></p> | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 1068 |    | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Konv.-Taler 1830. Bayerns Treue. 28,04 g. AKS 125; Dav. 566; Kahnt 85; Thun 58. Feine Patina, vorzüglich +</p>   | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 1069 |   | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Konv.-Taler 1836. Otto-Kapelle. 27,95 g. AKS 138; Dav. 579; Kahnt 98; Thun 71. Vorzüglich</p>  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 1070 |  | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1837. Münzvereinigung süddeutscher Staaten. 37,08 g. Mit Randschrift: m DREY EIN HALBER GULDEN m VII E. F. M. AKS 98 b; Dav. 581; Kahnt 102 f; Thun 75. Vorzüglich</p>  | <b>Schätzung:</b><br>180,00 € |
| 1071 |  | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1837. Münzvereinigung süddeutscher Staaten. 37,11 g. Mit Randschrift: m m DREY - EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 98 var.; Dav. 581; Kahnt 102 var.; Thun 75 Anm. Winz. Kratzer, vorzüglich</p>  | <b>Schätzung:</b><br>180,00 € |
| 1072 |  | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1840. 37,02 g. AKS 73; Dav. 584; Kahnt 100; Thun 73. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich</p>   | <b>Schätzung:</b><br>175,00 € |
| 1073 |  | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,07 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M. AKS 104 b; Dav. 588; Kahnt 108 b; Thun 81. Rand und Felder überarbeitet, sonst sehr schön-vorzüglich</p>  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |  |                                       |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 1074 |    | <p><b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1843. Gründung der Hochschule in Erlangen. 37,14 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 105 a; Dav. 590 var.; Kahnt 109; Thun 82. Winz. Kratzer, vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 1075 |    | <p><b>Maximilian II., 1848-1864.</b> Vereinsdoppeltaler 1854. Glaspalast. 37,06 g. Mit Randschrift: ö VEREINSMÜNZE ö VII EINE F. MARK. AKS 166 a; Dav. 603; Kahnt 123 b; Thun 95. Min. berieben, vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 1076 |    | <p><b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Vereinstaler 1871. 18,51 g. AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 1077 |   | <p><b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Vereinstaler 1871. Sieg. 18,45 g. AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 1078 |  | <p><b>Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.</b> Silbermedaille o. J. (ab 1887), von A. Börsch und A. Ries. 1. Preis für militärische Schießübungen. Kopf I./DEM / BESTEN / SCHÜTZEN, umher Eichenkranz. 42,63 mm; 65,30 g. Gebhardt 451; Slg. Peltzer 1773; Witt. 3033 (dort anderes Gewicht). Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 1079 |  | <p>Karl Theodor: Taler 1778 (Dav. 1965). Maximilian II.: Vereinstaler 1858 (Thun 98). Ludwig II.: Vereinstaler 1870 (Thun 105).<br/><b>3 Stück.</b> Teilweise mit Fehlern, sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
|------|---|---|---------------------------------------|

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › BAYERISCHE STÄDTE
 

---

1080



**München.** Goldmedaille 1931, von M. Dasio. Preismedaille des ADAC für die Ostpreussenfahrt. Weibliche Gestalt läuft r., in beiden Händen jeweils ein Lorbeerkrantz, r. Wappen des ADAC//Vier Zeilen Schrift, umher Lorbeerkrantz. Mit Randpunze: 333. 32,93 mm; 17,83 g. Weber - (vgl. 111, dort in Bronze und mit variierender Rückseite). **GOLD.** Winz. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BONN › STADT
 

---

1081



Silbermedaille 1703, unsigniert, von J. Croker, auf die Einnahme von Bonn, Huy und Limburg durch die Alliierten. Brustbild der Königin Anne von England I. mit umgelegtem Mantel//Der englische Eroberer Lord Marlborough reitet l. und erhält von der vor ihm knienden Stadtgöttin Bonna drei Stadtschlüssel, im Hintergrund Infanterie. 42,75 mm; 36,54 g. Eimer 400 var.; v. Loon IV, S. 346; Weiler 1525. Kl. Stempelfehler, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

*Bonn wurde am 16. Mai 1703 nach achttägiger heftiger Beschießung von den Verbündeten des Kaisers unter dem englischen Lord Marlborough und dem niederländischen General van Coehoorn eingenommen.*

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSAFT
 

---

1082



**Friedrich, 1735-1763.** Reichstaler (90 Kreuzer) 1752, Bayreuth. 19,61 g. Dav. 2032; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3864; Slg. Wilm. 751 var. Kl. Stempelfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM
 

---

1083



**Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 1/6 Taler nach einem Interimsfuß 1663 AB, Berlin. 11,72 g. v. Schr. 246 a var. **R** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

1084



**Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 2/3 Taler 1676 IA, Halberstadt. 16,05 g. Dav. 268; v. Schr. 357. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Den vorliegenden 2/3 Taler ordnet v. Schrötter in seinem Werk über die Münzen des Großen Kurfürsten der Münzstätte Regenstein zu, korrigiert das jedoch später in Halberstadt (siehe Numismatische Zeitschrift Wien, Band 12, 1919, S. 123).*

1085



**Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 2/3 Taler 1688 ICS, Magdeburg. 17,57 g. Dazu: Friedrich III., 1688-1713. 2/3 Taler 1689, LCS, Berlin. 17,27 g. Dav. 258; 270; v. Schr. 371; 51. **2 Stück.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand (1x), min. berieben (1x), sehr schön und sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1086



**Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740.** 2/3 Taler 1718 HFH, Magdeburg. 17,12 g. Dav. 305; v. Schr. 286. R Fast sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

1087



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** Reichstaler preuß. 1750 B, Breslau. 21,8 g. Dav. 2583; Kluge 60; Old. 28 a. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

1088



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** 1/2 Reichstaler preuß. 1750 A, Berlin. 10,96 g. Old. 13 b. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1089



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** 1/6 Reichstaler preuß. 1751 B, Breslau. 5,51 g. Old. 36 b. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1090



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** Reichstaler preuß. 1768 A, Berlin. 22,03 g.  
Dazu: Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin. 21,89 g.  
Dav. 2586; 2590; Kluge 120.5; 123.6; Old. 69 d; 70 Anm.  
**2 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1091



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** 1/12 Taler 1771 A, Berlin. 3,67 g. Old. 83; v. Schr. 646. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

1092



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** 1/3 Reichstaler preuß. 1775 A, Berlin. 8,33 g. Kluge 143.2; Old. 76.  
**Selten in dieser Erhaltung.** Min. Kratzer im Feld der Rückseite, sonst fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

1093



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** Reichstaler preuß. 1776 A, Berlin. 22,17 g. Dav. 2590; Kluge 122.2; Old. 70.  
**Selten in dieser Erhaltung.** Winz. Justierspuren, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

1094



**LOT.** Friedrich Wilhelm II.: Taler 1796 A (Old. 3). Friedrich Wilhelm III.: Taler 1802 A (Old. 102 a); Taler 1816 A (2x Old. 103 a); Taler 1815 B (Old. 114).  
**5 Stück.** Mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

1095



**Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Reichstaler preuß. 1791 B, Breslau. 22,07 g. Dav. 2597; J. 23; Old. 6. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1096



**Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Silbermedaille 1793, von J. C. C. Stierle, auf die Vermählung seiner Söhne, Kronprinz Friedrich Wilhelm und Friedrich Ludwig Karl mit den Prinzessinnen Luise bzw. deren Schwester Friederike Karoline Sophie von Mecklenburg-Strelitz. Die beiden Brüder als Dioskuren legen jeweils einen Kranz auf einen Altar nieder, an dem ein Medaillon mit den Bildnissen ihrer Gemahlinnen angebracht ist; l. am Altar lehnt eine Fackel, die mit Rosenzweigen umwunden ist//14 Zeilen Schrift, darunter Rosenzweig. 45,10 mm; 28,73 g.

Marienb. 3301. **RR** Feine Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
600,00 €

*Friedrich Ludwig Karl, der jüngere Sohn Friedrich Wilhelms II., geboren am 5. November 1773, heiratete am 26. Dezember 1793 die 15jährige Friederike von Mecklenburg-Strelitz. Zwei Tage zuvor hatte sein älterer Bruder, Kronprinz Friedrich Wilhelm, Friederikes zwei Jahre ältere Schwester Luise geheiratet, die als preußische Königin große Beliebtheit erreichte. Während Friedrich Ludwig Karl bereits am 28.12.1796 im Alter von 23 Jahren starb, überlebte seine Gemahlin Friederike sowohl ihre Schwester Luise als auch ihren Schwager Friedrich Wilhelm III. und starb am 29.6.1841 im Alter von 63 Jahren.*

1097



**Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Reichstaler preuß. 1796 A, Berlin. 22,09 g. Dav. 2599; J. 25. Feiner Prägeglanz, etwas poröser Schrötling, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1098



**Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1798 A. 22,1 g. Dav. 2603; J. 29; Old. 102 a. Min. justiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1099



**Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Silbermedaille 1801, von J. J. Stierle, auf das 100jährige Bestehen des Königreichs Preußen am 18. Januar. Borussia sitzt nach l., in der Rechten Lanze, den linken Arm auf den preußischen Adlerschild gelegt, l. lagert der Flußgott des Pregel (Ostpreußen) nach r., den Arm auf Quellurne gelegt//Krone, umher Schlangenring (Symbol der Ewigkeit). 36,49 mm; 13,86 g.

Marienb. 3665. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- 1100  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1810 A. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Thun 244. Sehr schön + **Schätzung: 60,00 €**
- 1101  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1814 A. 22,03 g. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. Sehr schön **Schätzung: 30,00 €**
- 1102  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** 1/6 Taler 1814 A. 5,26 g. AKS 24; J. 31. Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, min. justiert, fast vorzüglich **Schätzung: 40,00 €**
- 1103  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Silbermedaille 1817, von D. F. Loos, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Martin Luthers r./Martin Luther steht v. v. mit Leuchter und Bibel. 36,47 mm; 13,74 g. Dazu ein zweites Exemplar in Bronze. Brozatus 1204; 1204a; Slg. Whiting 569; 570 (dort in Eisen); Sommer A 196 (2x). **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**
- Exemplare der Slg. Horn.  
Veillodter/Schreiber erwähnen bereits 1819, dass diese Medaille von Loos in Berlin in Silber zu 3 sowie in Gold zu 50 Reichstalern geprägt wurden (S. 539).*
- 1104  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Taler 1818 A. 22,12 g. AKS 13; Dav. 759; Kahnt 365; Old. 106; Thun 246. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**
- 1105  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Vereinsdoppeltaler 1840 A. 37,08 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Old. 179; Thun 252. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 125,00 €**

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1106 |    | <b>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.</b> Vereinsdoppeltaler 1840 A. 37,06 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Old. 179; Thun 252. Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 1107 |    | <b>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.</b> Lot. Taler 1817 A, Taler 1818 A und Taler 1820 A. AKS 13 (3x); Dav. 759 (3x); Kahnt 365 (3x); Old. 106 (3x); Thun 246 (3x). <b>3 Stück.</b> Sehr schön                                      | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1108 |    | <b>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.</b> Lot. Taler 1823 A (Thun 247), 1828 A, Ausbeute (Thun 248, 2x), 1829 A, 1830 A (Thun 250), 1831 A, Ausbeute, 1836 A, Ausbeute (Thun 251). <b>7 Stück.</b> Mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 1109 |   | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler 1841 A. 37,07 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Hübsche Tönung, sehr schön +  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1110 |  | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler 1841 A. 36,95 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Kratzer, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1111 |  | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler 1842 A. 37,01 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1112 |  | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler 1842 A. 37 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Etwas berieben, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1113 |    | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> 2 1/2 Silbergroschen<br>1842 A. 3,16 g. AKS 83; J. 67. Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1114 |    | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler<br>1846 A. 37,11 g. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Old. 302;<br>Thun 258. Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1115 |    | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler<br>1855 A. 37,04 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Old. 303;<br>Thun 259. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1116 |   | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Vereinsdoppeltaler<br>1855 A. 37,11 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Old. 303;<br>Thun 259. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1117 |  | <b>Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.</b> Lot. Vereinstaler 1847<br>(Thun 256), 1855 (Thun 260), 1856 (Thun 261), 1859,<br>1860 (2x) (Thun 262), 1858 (Thun 263).<br><b>7 Stück.</b> Mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 1118 |  | <b>Wilhelm I., 1861-1888.</b> Vereinstaler 1861 A. 18,56 g.<br>Krönung.<br>AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Old. 403; Thun 265.<br>Herrliche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-<br>Stempelglanz                        | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 1119 |  | <b>Wilhelm I., 1861-1888.</b> Vereinstaler 1866 A.<br>Auf den Sieg über Österreich. Beide 18,51 g.<br>AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Old. 407; Thun 271. <b>2</b><br><b>Stück.</b> Min. berieben, vorzüglich            | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1120



**Wilhelm I., 1861-1888.** Vereinstaler 1871 A. 18,51 g.  
Sieg. AKS 118; Dav. 785; Kahnt 390; Old. 408; Thun 272.  
Winz. Kontaktstellen, polierte Platte

**Schätzung:**  
200,00 €

1121



**Wilhelm I., 1861-1888.** Lot. Krönungstaler 1861 (3x,  
Thun 265). Siegestaler 1871 (Thun 272).  
**4 Stück.** Kl. Henkelspur (1x), poliert (1x), sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

1122



**Wilhelm I., 1861-1888.** Lot. Vereinstaler 1861 A (Thun  
266); Vereinstaler 1861 A (Thun 266); Vereinstaler 1862  
A. Ausbeute (Thun 267).  
**3 Stück.** Mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

1123



Kl. Sammlung von preußischen Talern und Doppeltalern  
(1x) des 18.-19. Jahrhunderts.

**Schätzung:**  
150,00 €

**13 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

1124



Kl. Sammlung von preußischen Kleinmünzen des 19.  
Jahrhunderts, vom 1/2 Silbergroschen bis zum 1/6 Taler.  
**13 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

1125



**Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, 1142-1195.**  
Brakteat, Lüneburg. 0,56 g.  
Gekrönter Löwe schreitet r. über Zinnenturm auf  
Halbbogen, die Schwanzquaste endet in Palmette.  
Berger 404; Slg. Bonhoff 84. **R** Kl. Schrötlingsausbruch,  
fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1126



**Wilhelm, 1195-1213.** Brakteat, Lüneburg. 0,53 g.  
Löwe l. unter Doppelbogen, darauf Kuppelturm zwischen  
zwei Ringeln.  
Berger 464; Denicke -; Welter 43. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Sammlung Rudolf Meier, Harburg.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

1127



**Heinrich Julius, 1589-1613.** Reichstaler 1595, Goslar.  
Rebellentaler. 29,05 g.  
Dav. 9088; Welter 627. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

1128



**Heinrich Julius, 1589-1613.** Reichstaler 1599, Osterode.  
Mücken- oder Wespentaler. 28,77 g.  
Dav. 9092; Welter 630. Gut ausgeprägtes Exemplar, sehr schön +

**Schätzung:**  
400,00 €

*Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Auf diesem Stück wird der Herzog durch einen Löwen symbolisiert, angegriffen von 10 Wespen oder Mücken, den Klägern. Über dem ganzen schwebt der kaiserliche Adler. In unseren Katalogen haben wir früher diesen Talertyp als Wespentaler bezeichnet. Aus einer Briefabschrift aus dem Staatsarchiv Wolfenbüttel geht allerdings hervor, daß der Herzog seine Widersacher selbst als wohl nicht so bedrohlich wie Wespen, sondern eher als lästig wie Mücken ansah: "Unserem Mahler und lieben getreuen Joachim Stolten, Lieber getreuer, es ist Unser gnädiges Begern, Du wolltest noch alsbald von Unserm schneider eine Reuterfanen von roten Damast verfertigen lassen in der größe, wie die andere, und soll in dieselbige mit Gold, silber und farben gemalen werden ein Law, so auf den hindern sizet und über ihn sol schweben ein Adler und die Sonnenstralen sollen ihn anscheinen und ezliche mücken umb die nase herumfliehen auff dieselbige Art, wie auff die Daler geprägt worden. Datum, Magdeburgk, den 26. April Anno Heinrich Julius, Meine Hand" Der Wespentaler müßte deshalb eigentlich Mückentaler genannt werden.*

1129



**Friedrich Ulrich, 1613-1634.** Reichstaler 1622, Goslar oder Zellerfeld. 27,72 g. Dav. 6306; Welter 1057 B.  
Henkel- und Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1130



**Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704.** Reichstaler 1703, Goslar oder Zellerfeld.  
Eintrachtstaler. 29,15 g.  
Dav. 2111; Welter 2066. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

1131



**Anton Ulrich, 1704-1714.** Silbermedaille 1708, von J. M. Hofmann, auf die Vermählung seiner Nichte Elisabeth Christine, Tochter Ludwig Rudolfs, mit König (später Kaiser) Karl VI. von Österreich. Brustbild Elisabeth Christines r. mit umgelegtem Mantel//Geharnischtes Brustbild Karls r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel. 49,16 mm; 50,42 g. Brockmann 429; Slg. Montenuovo -. **Von größter Seltenheit.** Prachtvolle Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

*Die Prinzessin Elisabeth Christine trat, um die Ehe eingehen zu können, am 1. Mai 1707 im Dom von Bamberg zum katholischen Glauben über. Sie folgte ihrem Mann nach Spanien, und als er 1711 nach Wien zurückkehrte, um als Kaiser Karl VI. gekrönt zu werden, vertrat sie in Spanien seine Interessen und kehrte erst 1713 zurück.*

1132



**Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806.** 16 Gute Groschen 1789, Braunschweig. 13,87 g. Welter 2911. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

1133



**Wilhelm, 1831-1884.** Taler 1840 CvC. 22,2 g. AKS 78; Dav. 632; Kahnt 152; Thun 117. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1134



**Wilhelm, 1831-1884.** Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,07 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

1135



**Christian Ludwig, 1648-1665.** Reichstaler 1664, Clausthal. 28,98 g. Dav. 6521; Welter 1511. Kl. Reste von Belag, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

1136



**Georg I. Ludwig, 1698-1714.** Silbermedaille 1710, von E. Hannibal, auf die erlangte Würde des Erzschatzmeisters. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Die deutsche Kaiserkrone. 50,23 mm; 72,69 g.  
Brockmann 805. Winz. Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Als sein Vater Ernst August die Kurfürstenwürde erhielt, sollte diese mit der Würde des Erzbannerherren verbunden werden. Nachdem 1710 der Kurfürst von Bayern in die Acht erklärt worden war, kam das pfälzische Haus an dessen Stelle und das Amt des Erzschatzmeisters wurde vakant. Der Kaiser betraute nunmehr Georg Ludwig mit dieser Würde. Als einige Jahre später der Herzog von Bayern wieder als Kurfürst eingesetzt wurde, blieb jedoch das Haus Braunschweig-Lüneburg im Besitz des Amtes des Erzschatzmeisters, dessen Symbol die Reichskrone war.*

1137



**Wilhelm IV., 1830-1837.** Taler 1836 A.  
Dazu: Ernst August, 1837-1851. Taler 1843 A. AKS 64, 105; Dav. 664, 673; Kahnt 221, 232; Thun 154, 164. **2 Stück.** Randfehler (1x), fast sehr schön und sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

1138



**Ernst August, 1837-1851.** Lot. Taler 1848 A (Thun 166). Georg V., 1851-1866. Taler 1855 B (Thun 170); Taler 1860 B (Thun 174). **3 Stück.** Fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

1139



**Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1866 B. 18,52 g. AKS 144; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

1140



**Braunschweig-Calenberg-Hannover.** Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts, vom 4 Pfennig-Stück bis zum 1/6 Taler.  
**11 Stück.** Vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREISGAU

1141



**13. Jahrhundert.** Einseitiger, vierzipfeliger Pfennig, unbekannte Münzstätte. 0,39 g.  
Bärtiger Kopf v. v.  
Wielandt (Breisgau) 22 a. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

1142



Silbermedaille 1646,  
von J. Blum, auf die Trauung. Ein verlobtes Paar steht an einem Tisch und reicht sich einander die rechte Hand, auf dem Tisch ein offenes Buch//Amor mit Pfeil und Bogen sitzt auf einem Löwen, um ihn zu besänftigen. 42,93 mm; 23,71 g.  
Jungk 13. Kl. Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Hermann Brede, Bremen.  
Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch 129, München  
1981, Nr. 713.*

1143



1/2 Reichstaler 1661,  
mit Titel Leopolds I. 14,34 g.  
Jungk 524. Hübsche Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

1144



Silbermedaille 1832,  
Werkstatt M. H. Wilkens, auf die Ehrenbürgerschaft von Johann Heinrich Bernhard Dräseke und seinen Abschied aus der Stadt Bremen. Brustbild des Theologen in kirchlichem Gewand l./Altar mit Altardecke geschmückt, darauf Kreuz, auf dem Altar geöffnete Bibel und Kelch. 43,45 mm; 26,04 g.  
Brozatus -; Jungk 37. **Prachtexemplar.** Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hermann Brede, Bremen.  
Exemplar der Auktion Tietjen + Co., Mail Bid Münster 1,  
Münster 1971, Nr. 1275.  
Der Theologe Johann Heinrich Bernhard Dräseke (\*1774,  
Ó1849) wurde 1814 aus Ratzeburg an die St. Anscharii-  
Kirche in Bremen berufen und war bis 1832 dort tätig,  
dann folgte er einem Ruf nach Magdeburg.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

1145



Silbermedaille 1840,  
Werkstatt M. H. Wilkens, auf das 50jährige  
Amtsjubiläum des Predigers Adolf Georg Kottmeier,  
gewidmet von der Domgemeinde. Brustbild des  
Predigers in kirchlichem Gewand I.//Ansicht der  
Domkirche. 43,61 mm; 29,32 g.  
Brozatus -; Jungk 41. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hermann Brede, Bremen.  
Erworben 1971 von Hanfried Bendig, Bremen.  
Adolf Georg Kottmeier, \*31.10.1768 Neuenkirchen (bei  
Osnabrück), †19.09.1842 Bremen, besuchte das  
Gymnasium in Minden und ging dann an die Universität  
Halle. Nachdem Kottmeier zunächst als Lehrer in Halle  
gewirkt hatte, wurde er 1790 als Prediger nach  
Haddenhausen bei Minden, 1792 nach Hartum, 1810 als  
Domprediger nach Bremen berufen.*

1146



12 Grote 1860. 3,9 g. AKS 4; J. 24. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1147



Taler 1863.  
50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,51 g.  
AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1148



Silbermedaille 1865,  
von M. Sebald, Werkstatt Drentwett, auf das 2. Deutsche  
Bundesschießen in Bremen. Ansicht der Festhalle, davor  
Gabenhalle, im Abschnitt der Bremer Wappenschild  
zwischen Verzierungen//Zwei Schützen in Bundestracht  
reichen sich über Scheibe und Fahnen die Hände, im  
Hintergrund das Hermannsdenkmal. 40,82 mm; 24,15 g.  
Jungk 55; Slg. Peltzer 923 (dort in Zinn). Feine Tönung,  
vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Sammlung Hermann Brede, Bremen.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › BREMEN UND VERDEN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

1149



**Karl XII., 1697-1718.** Silbermedaille 1784, von F. W. Wermuth, auf den Historiker und Generalsuperintendenten der Herzogtümer Bremen und Verden, Johann Hinrich Pratje (\*17. September 1710 in Horneburg, †1. Februar 1791 in Stade). Brustbild des Theologen r./Elf Zeilen Schrift. 37,62 mm; 21,18 g. Brozatus -; Knyph. 7283; Slg. Goppel 639. Feine Tönung, vorzüglich

**Schätzung:**  
70,00 €

*Exemplar der Sammlung Hermann Brede, Bremen.  
Exemplar der Auktion Heinz-W. Müller 41, Solingen 1983,  
Nr. 1541.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › Breslau › STADT

1150



Kipper-24 Kreuzer 1621, mit Titel Ferdinands II. 6,30 g. F. u. S. 3471; Slg. Kraaz -. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › STADT

1151



1/13 Taler (4 Stüber) 1660, mit Titel Leopolds I. 3,41 g. Berghaus 223. R Sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

1152



**Johann Anton III. von Zehmen, 1781-1790.** 1/2 Konv.-Taler 1783, München. 14 g. Cahn 147. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1153



**Joseph von Stubenberg, 1790-1802.** Konv.-Taler 1796, München. Kontribution. 27,86 g. Cahn 149; Dav. 2213. Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

1154




**Joseph von Stubenberg, 1790-1802.** 1/2 Konv.-Taler 1796, München. Kontribution. 13,94 g. Cahn 150. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

- 1155  Konv.-Taler 1772. 28,01 g. Dav. 2226; J. u. F. 877 a. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + **Schätzung:** 125,00 €
- 1156  Vereinsdoppeltaler 1841. 37,07 g. AKS 3; Dav. 640; Kahnt 181; Thun 130. Attraktives Exemplar, min. Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 1157  Vereinstaler 1859. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung UNC Details - Surface Hairlines. AKS 8; Dav. 649; Kahnt 168; Thun 142. Kl. Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, sonst vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 1158  Vereinstaler 1860. 18,48 g. Dazu: Brandenburg-Preußen. Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1817 A. 21,96 g. AKS 8, 13; Dav. 649, 759; Kahnt 168, 365; Thun 142, 246. **2 Stück.** Bearbeitet (1x), vorzüglich und sehr schön **Schätzung:** 70,00 €
- 1159  Doppelter Vereinstaler 1866. 37 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €
- 1160  Bronzegußmedaille 1936. Ehrengabe des Oberbürgermeisters. Der Römer und der Justitiabrunnen//Regatta 1936 (Gravur), darunter 5 Zeilen Schrift. 48,85 mm; 44,76 g. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › LOTS

- 1161  Doppelgulden 1849 (Thun 1357), Vereinstaler 1859 (Thun 139), Vereinstaler 1860 (Thun 142), Vereinstaler 1862 (Thun 146). **4 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › LOTS

1162



Doppelgulden 1848 (Thun 135), Vereinstaler 1859 (Thun 139), Vereinstaler 1862 (Thun 144), Vereinsdoppeltaler 1866 (Thun 145), Vereinstaler 1862 (Thun 146), Gulden 1848 (AKS 12), 6 Kreuzer 1866 (AKS 21).  
**7 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FULDA › ABTEI, SEIT 1752 BISTUM

1163



**Adalbert III. von Harstall, 1788-1802.** Konv.-Taler 1796, Fulda.  
 Kontribution. 28,01 g.  
 Dav. 2264; Eichelmann 170. Feine Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
160,00 €

1164



**Adalbert III. von Harstall, 1788-1802.** 1/2 Konv.-Taler 1796, Fulda.  
 Kontribution. 13,99 g.  
 Eichelmann 172 Var. b. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1165



**Adalbert III. von Harstall, 1788-1802.** 1/2 Konv.-Taler 1796, Fulda.  
 Kontribution. 14,00 g.  
 Eichelmann 172 Var. b. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1166



**Adalbert III. von Harstall, 1788-1802.** 1/2 Konv.-Taler 1796, Fulda.  
 Kontribution. 13,99 g.  
 Eichelmann 172 Var. b. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GOSLAR › STADT

1167



2/3 Taler 1723. 16,78 g. Buck/Büttner/Kluge 315; Dav. 526. R Kl. Henkelspur, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › STADT

1168



Schwertgroschen o. J.,  
von Sachsen, Kurfürst Friedrich II. der Sanftmütige,  
1428-1464, Münzstätte Leipzig, mit Gegenstempel von  
Halberstadt auf der Rückseite: h. 2,03 g.  
Besser/Brämer/Bürger 35.07; Krusy H 1, 3. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

1169



Dukat 1736,  
mit Titel Karls VI. 3,44 g.  
Fb. 1120; Gaed. 137. **GOLD.** Leicht gewellt, fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1170



Dukat 1756,  
mit Titel von Franz I. 3,13 g.  
Fb. 1125; Gaed. 156. **GOLD.** Beschnitten, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1171



Bronzemedaille 1849,  
von M. H. Wilkens & Söhne, Bremen, auf die Einweihung  
der St. Petrikerche. Außenansicht der  
Kirche//Innenansicht der Kirche. 44,15 mm; 51,64 g.  
Gaed. 2091. Stempelglanz

**Schätzung:**  
30,00 €

1172



Silbermedaille 1895,  
von F. Schaper, auf den 80. Geburtstag des  
Reichsgründers Fürst Otto von Bismarck, \*1815  
Schönhausen, †1898 Friedrichsruh, gewidmet von der  
Stadt Hamburg. Büste halbl., daneben das Hamburger  
Stadtwappen//Bismarck als St. Georg reitet r. und tötet  
den Drachen mit der Lanze. 42,55 mm; 29,92 g.  
Gaed. Nachtrag 2474. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HENNEBERG › HENNEBERG, GRAFSCHAFT

1173



**Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von  
Sachsen, 1615-1656.** Kipper-24 Kreuzer 1621,  
Schleusingen. 4,16 g. Rahmenführer/Krug 235; Slg.  
Nussmann (Auktion Künker 254) 3348. Kl.  
Inventarnummer im Feld der Rückseite, vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HENNEBERG › HENNEBERG, GRAFSCHAFT

1174



**Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von Sachsen, 1615-1656.** Kipper-24 Kreuzer 1622, Schleusingen. 3,91 g. Rahmenführer/Krug 259 leicht var.; Rep. 1C.13.1.4/8; Slg. Nussmann (Auktion Künker 254) 3362 leicht var. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN, LANDGRAFSCHAFT

1175



**Ludwig I., 1413-1458.** Kronengroschen (Kronichter Groschen) o. J. (ab 1436), Kassel. 2,58 g. Schütz 268. Hübsche Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

1176



**Wilhelm II., 1821-1847.** Silbermedaille 1821, von F. König, Werkstatt G. Loos, auf die Huldigung der Stadt Hanau zu seinem Regierungsantritt. 11 Zeilen Schrift in Eichenkranz//Ansicht einer antiken Baustelle, im Vordergrund ein fertiger Stein mit der Aufschrift: SALVTI PVBLICÆ. 42,22 mm; 27,93 g. Schütz 2293. Min. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1177



**Wilhelm II., 1821-1847.** Ku.-2 Heller 1831. 3,69 g. AKS 27; J. 14. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1178



**Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm, 1832-1847.** 1/6 Taler 1839. 5,25 g. AKS 47; J. 31. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1179



**Friedrich Wilhelm, 1847-1866.** Vereinsdoppeltaler 1854. 37,07 g. AKS 60; Dav. 695; Kahnt 258; Thun 188. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

1180



**Friedrich Wilhelm, 1847-1866.** Vereinstaler 1859, 1865. AKS 62; Dav. 697; Kahnt 257 a; Thun 190. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

1181



**Ludwig VIII., 1739-1768.** Silberabschlag von den Stempeln des doppelten Jagddukaten o. J., Darmstadt. 7,02 g. Schütz 3129. Fast vorzüglich **Schätzung: 200,00 €**

*Landgraf Ludwig VIII. ist weniger durch hohe Regierungskunst als durch seine ausgesprochene Jagdleidenschaft bekannt geworden. Als Belohnung erhielten seine Jäger die berühmten Jagdprägungen, die der "Jagdlandgraf" in einem Umfang wie kein anderer Fürst prägen ließ. Während die Staatskassen unter seiner Verschwendungssucht litten und die Bauern durch sein Jagdfieber geschädigt wurden, hielt sich der Landesherr am liebsten im Jagdschloß Kranichstein auf.*

1182



**Ludwig VIII., 1739-1768.** 1/2 Schautaler o. J., unsigniert. Saugulden. Wildschwein I. in Landschaft//Eine aufgespannte Sauschwarte, darauf vier Zeilen Schrift. 32,39 mm; 13,50 g. Schütz 3131. **R Kl.** Randfehler, sehr schön **Schätzung: 400,00 €**

1183



**Ludwig II., 1830-1848.** Vereinsdoppeltaler 1841. 37,04 g. AKS 99; Dav. 702; Kahnt 264; Thun 195. Fast vorzüglich **Schätzung: 175,00 €**

1184



**Ludwig III., 1848-1877.** 6 Kreuzer 1866. 2,33 g. Dazu: Kreuzer 1866. 0,79 g. AKS 126, 130; J. 58, 56. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › LOTS

1185



**Kl.** Sammlung von Kleinmünzen des 18.-19 Jahrhunderts von Hesse-Kassel und Hesse-Darmstadt, vom Ku.-Heller bis zum 6 Kreuzer-Stück. **11 Stück.** Meist vorzüglich und besser **Schätzung: 80,00 €**

---

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › LOTS
 

---

1186



Taler 1832, 1833 und 1835 (Thun 184).  
**3 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
 75,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HILDESHEIM › STADT
 

---

1187



24 Mariengroschen 1693. 17,12 g. Buck/Bahrf. 325 a;  
 Dav. 566. Kl. Belagreste, sehr schön +

**Schätzung:**  
 75,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENZOLLERN › HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, FÜRSTENTUM
 

---

1188



**Carl, 1831-1848.** 3 Kreuzer 1842. 1,3 g. AKS 15; J. 10.  
 Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
 60,00 €

1189



**Carl, 1831-1848.** Ku.-Kreuzer 1842. 4,15 g. AKS 17; J. 8.  
 Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
 50,00 €

1190



**Carl, 1831-1848.** 6 Kreuzer 1844. 2,64 g. AKS 14; J. 11.  
**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
 100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ISENBURG › YSENBURG UND BÜDINGEN (IN BÜDINGEN), GRAFSCHAFT, SEIT 1840 FÜRSTENTUM

1191



**Bruno, 1861-1906.** Goldmedaille 1899 (spätere Prägung von 1962), von E. F. Wiedemann (spätere Prägung von 1962 mit den Originalstempeln), auf das 200jährige Jubiläum der französisch reformierten Gemeinde in Offenbach. Geharnischtes Brustbild des Grafen Johann Philipp (reg. 1685-1718) r., den Kopf nach vorn gewandt//Medaillon, darin Schiff mit Christus und seinen Jüngern auf See, umher Schrift und Lorbeerkranz. 39,59 mm; 28,68 g. Brozatus -; Slg. Joseph zu 1304 (dort in Bronze); Slg. Whiting zu 820 (dort in Silber); A. Zilch, Numismatisches Nachrichtenblatt, Jg. 13, März 1964, S. 57.

**Schätzung:**  
750,00 €

**ROTGOLD.** Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

1192



**Wolfgang Wilhelm, 1624-1653.** Dukat 1636, Düsseldorf. 3,41 g. Fb. 1391; Noss 590. **GOLD. RR** Starke Druckstellen und Bearbeitungsspuren, sehr schön +

**Schätzung:**  
500,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › REICHSMÜNZSTÄTTE

1193



**Otto III., 983-996-1002.** Denar. 1,19 g. Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//Coloniamonogramm.

**Schätzung:**  
150,00 €

Dannenberg 335; Hävernack 67 a. Sehr attraktives Exemplar mit hübscher Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

*Exemplar der Slg. Wolfgang Fried, Auktion Fritz Rudolf Künker 232, Osnabrück 2013, Nr. 155, zuvor erworben 1969 von K. O. Fähse, Magdeburg.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

1194



**Philipp von Heinsberg, 1167-1191.** Pfennig. 1,42 g. Erzbischof thront v. v. auf Bogen mit Krummstab und Kreuzfahne//Gebäude mit fünf Arkadenbögen, darauf drei Türme. Hävernack 549 c. Vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

*Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 109, München 2001, Nr. 3036.*

1195



**Salentin von Isenburg, 1567-1577.** Reichstaler 1570, Deutz. 24,97 g. Dav. 9128; Noss 75. Fassungsspuren, Rand stark bearbeitet, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LEININGEN › LEININGEN-DAGSBURG, GRAFSCHAFT

1196



**Karl Friedrich Wilhelm, 1756-1807.** 6 Kreuzer 1805. 2,36 g. AKS 2. Schrötlingsfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

1197



**Friedrich Adolf, 1697-1718.** 1/12 Taler 1713, Detmold. 3,28 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

Münzmeister Hans Lüders. Mit Rosetten neben der Wertzahl und einer Rosette am Anfang der Rückseitenumschrift sowie mit VIAN ET AMEID. Gekröntes, vierfeldiges, ovales Wappen mit vierfeldigem Mittelschild auf Kartusche//Wertangabe in vier Zeilen Schrift, darunter die Jahreszahl Û 1713 Û sowie die Signatur Û H L Û.

Ihl/Schwede 379 A/a; Slg. Weweler 569. **RR** Sehr schön

*Exemplar der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4201.*

1198



**Friedrich Adolf, 1697-1718.** 2/3 Taler 1715, Detmold. 17,11 g.

**Schätzung:**  
150,00 €

Münzmeister Hans Lüders. Mit VLTR Û am Ende der Rückseitenumschrift und ohne Punkte zwischen der Jahreszahl. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und Ordensband//Fünffach behelmtes, vierfeldiges, ovales Wappen mit vierfeldigem Mittelschild, zu den Seiten die geteilte Signatur H - L, unten die Wertzahl 2/3, oben in den Lücken der Helmzier die geteilte Jahreszahl 1 - 7 - 1 - 5.

Dav. 618; Ihl/Schwede 417 A/b; Slg. Weweler 611. Sehr schön

*Exemplar der Sammlung Günther Wiegrebe, Auktion Fritz Rudolf Künker 309, Osnabrück 2018, Nr. 4221.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

1199



32 Schilling 1797, mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Hermann Georg Bünekau. 18,25 g. Behrens 303 b; J. 31. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

1200



**Friedrich I. von Wettin, 1142-1152.** Brakteat. 0,86 g.  
+ SCS [MAVRI]CIVS Brustbild des heiligen Moritz v. v. mit  
Schwert und Fahne hinter einer Mauer mit Türmen.  
Dazu: ein zweites Exemplar. 0,87 g.  
Berger 1490; Mehl 139; Slg. Bonhoff 627; Slg. Hauswaldt  
171; Slg. Hohenstauferzeit 316; Slg. Löbbecke 286. **2**  
**Stück. RR** Randabbrüche, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplare der Slg. Horn.*

1201



**Albrecht von Käfernburg, 1205-1232.** Brakteat, um  
1230. 0,76 g.  
Hüftbild des heiligen Moritz v. v. mit Kreuzstab und  
Fahne zwischen zwei Türmen, darunter Hirnschale.  
Berger 1586; Mehl 482; Slg. Bonhoff 712; Slg. Hauswaldt  
167. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

1202



**Joachim Friedrich von Brandenburg, 1566-1598.** 1/8  
Reichstaler 1579, Magdeburg. 3,43 g. Zwitterprägung mit  
der Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite. v. Schr. - (zu  
321). **Von größter Seltenheit.** Henkelspur und gestopftes  
Loch, fast sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 181,  
München 1994, Nr. 3180.*

1203



**August von Sachsen-Weissenfels, 1638-1680.** 2/3 Taler  
1669, Halle. 19,22 g. Dav. 631; v. Schr. 770. Hübsche  
Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Slg Friedrich Popken, Auktion Fritz Rudolf  
Künker 237, Osnabrück 2013, Nr. 2274.*

1204



**August von Sachsen-Weissenfels, 1638-1680.** 2/3 Taler  
1675, Halle. 18,86 g. Dav. 635; v. Schr. - . Kl.  
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

1205



**Anselm Casimir Wamboldt von Umstadt, 1629-1647.**  
Reichstaler 1637, Mainz. 28,43 g. Dav. 5548; Slg. Pick 359  
leicht var.; Slg. Walther 255 var. Sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM
 

---

1206



**Lothar Friedrich von Metternich-Burscheid, 1673-1675.** Schätzung: 150,00 €  
 Gulden (60 Kreuzer) 1673, Mainz. 19,28 g.  
 Mit spitz zulaufendem Wappen.  
 Dav. 648; Slg. Pick 487 var.; Slg. Walther 341 var.  
 Hübsche Patina, fast vorzüglich

*Exemplar der Sammlung Dr. Michael Loos, Mainz.  
 Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 122, Osnabrück  
 2007, Nr. 4439.*

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-EISLEBEN, GRAFSCHAFT
 

---

1207



**Johann Georg I., Peter Ernst I. und Christoph II., 1558-1579.** Schätzung: 100,00 €  
 Taler 1560, Eisleben. 28,23 g. Dav. 9481; Tornau  
 339 p. Prägeschwäche, sehr schön

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT
 

---

1208



**David, 1593-1628.** Schätzung: 150,00 €  
 Reichstaler 1624, Eisleben. 28,25 g.  
 Spruchtaler. Dav. 6989; Tornau 1191 a. R Sehr schön

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1348 HERZOGTUM
 

---

1209



**Heinrich V., 1503-1552.** Schätzung: 20,00 €  
 Sechsling 1538, Grevesmühlen.  
 0,99 g. Kunzel 38 C/a. Sehr schön

1210



**Johann Albrecht I., 1547-1576, ab 1556 in Schwerin.** Schätzung: 500,00 €  
 1/2 Taler 1549, Gadebusch. 14,04 g. Kunzel 99 A/a. RR Kl.  
 Schrötlingsriß und Kratzer, sonst sehr schön-vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815  
 GROSSHERZOGTUM

1211



**Christian Ludwig II., 1747-1756.** 8 Gute Groschen 1753, Schwerin. 8,46 g. Kunzel 313 A/a. **R** Hübsche Patina, min. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

1212



**Friedrich Franz I., 1785-1837.** 4 Schilling (1/12 Taler) 1831. 3,01 g. AKS 15; J. 37. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815  
 GROSSHERZOGTUM

1213



**Adolf Friedrich IV., 1752-1794.** Silbermedaille 1761, unsigniert, von T. Pingo, auf die Krönung seiner Schwester Sophie Charlotte Karoline zur Königin und seines Schwagers Georg III. zum König von Großbritannien. Brustbild Sophie Charlottes r. mit umgelegtem Mantel//Geharnischtes Brustbild Georgs III. l. mit umgelegtem Mantel. 41,42 mm; 28,00 g. Eimer 692; Slg. Gaettens 842. **R** Min. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 183, Osnabrück 2011, Nr. 1732.*

1214



**Adolf Friedrich IV., 1752-1794.** 1/3 Taler 1773, Neustrelitz. 9,45 g. Hannemann 97; Kunzel 589 A/a. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1215



**Friedrich Wilhelm, 1860-1904.** Ku.-3 Pfennig 1864 A. 2,42 g. AKS 74; J. 118. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

1216



**Friedrich Wilhelm, 1860-1904.** Vereinstaler 1870. 18,48 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815  
GROSSHERZOGTUM

1217



**Friedrich Wilhelm, 1860-1904.** Vereinstaler 1870. 18,49 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MINDEN › STADT

1218



Goldmedaille o. J., unsigniert, auf die Stadt Minden. Stadtwappen, darunter Stempel "900"//Rathaus von Minden. 22,63 mm; 7,98 g. **GOLD.** Min. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

1219



**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** 24 Mariengroschen 1709, Münster. 16,59 g. Dav. 694; Schulze 168 a. **RR** Gereinigt, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1220



**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** 1/12 Taler 1715, Münster. 3,3 g. Schulze 196 a. Vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › FREMDES GELD, DAS IN MÜNSTER GEGENGESTEMPELT WURDE

1221



**Flandern, Grafschaft.** Plack (Doppelgroschen) o. J. Johann ohne Furcht, 1404-1419, mit Gegenstempel Pauluskopf auf der Vorderseite. 4,80 g. Krusy M 6, 3 a; Peus 7. **RR** Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Alfons Buller, Auktion Fritz Rudolf Künker 1, Osnabrück 1985, Nr. 1116.*

1222



**Stralsund, Stadt.** Witten o. J. (nach 1379), mit Gegenstempel Pauluskopf auf der Rückseite. 1,05 g. Jesse 370; Krusy M 6, 1 k; Peus -. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

1223



Ovale Bleigußmedaille o. J. (1614),  
 unsigniert, auf Philipp Camerarius, \*1537, †1624, erster  
 Prorektor der Universität Altdorf. Brustbild von  
 Camerarius halbl./Schädel, aus den Augenhöhlen  
 sprießen je drei Kornähren, oben zwei Wappen. 44,97  
 x 35,86 mm; 30,72 g.  
 Slg. Erlanger -; Wurzbach -. **Von großer Seltenheit.**  
 Späterer Guß. Sehr schön

**Schätzung:**  
 80,00 €

*Exemplar der Slg. Horn.*

1224



Reichstaler 1636,  
 mit Titel Ferdinands II. 28,85 g.  
 Dav. 5647; Kellner 248. Leicht justiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
 150,00 €

1225



Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (18. Jahrhundert),  
 unsigniert, auf die Taufe. Kruzifix auf Herz, umher  
 Dornenzweige, oben die Krone der Erlösung in  
 Wolken//Hand aus Wolken hält eine Krone über sieben  
 Zeilen Schrift. 21,81 mm; 3,46 g.  
 Slg. Erlanger 2445; Slg. Goppel 1076 (dort in Silber).  
**GOLD.** Leichte Belagreste, vorzüglich

**Schätzung:**  
 200,00 €

1226



1/2 Konv.-Taler 1760,  
 mit Titel von Franz I. 13,98 g.  
 Kellner 353. Feine Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
 100,00 €

1227



Konv.-Taler 1765,  
 mit Titel von Franz I. 27,99 g.  
 Dav. 2490; Kellner 341. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
 100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

1228



**Peter Friedrich Ludwig, 1785-1829, bis 1823 als  
 Administrator für Peter Friedrich Wilhelm.** 1/3 Taler  
 1816. 7,72 g. AKS 1; J. 34. Kl. Schrötlingsfehler, fast  
 vorzüglich

**Schätzung:**  
 60,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

1229



**Paul Friedrich August, 1829-1853.** Taler 1846. 22,24 g.  
AKS 9; Dav. 752; Kahnt 320; Thun 240. Vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

1230



**Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566.** Taler 1564  
(geprägt 1574/1576), Emden,  
mit Titel Ferdinands I. 27,90 g.  
Dav. 9610; Kappelhoff 205 var. Leicht korrodiert, sehr  
schön

**Schätzung:**  
125,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

1231



**Karl Philipp, 1716-1742.** Reichstaler 1740, Mannheim,  
auf das Vikariat. 29,07 g. Gemeinschaftsprägung mit Karl  
Albert von Bayern.

Dav. 2530; Haas 27; Hahn 272 (Abbildung paßt nicht zur  
Beschreibung); Slg. Memmesh. 2424. Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

1232



**Karl Theodor, 1743-1799.** Gulden 1746, Mannheim,  
auf die Huldigung in Heidelberg. 13,45 g.

Dav. -; Haas 204 (dort als Medaille bezeichnet); Slg.  
Kömmerling (Auktion UBS 65) 442; Slg. Memmesh. 2455.  
Sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

1233



**Karl Theodor, 1743-1799.** Silbermedaille 1792,  
unsigniert, von J. Scheufel, auf sein 50jähriges  
Regierungsjubiläum als Kurfürst von der Pfalz, gewidmet  
von den pfalz-neuburgischen Landständen.

Geharnischtes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel und  
der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Pietas steht l.  
und entleert eine Opferschale über einem brennenden  
Dreifuß, der mit Widderköpfen verziert ist. 41,12 mm;  
29,20 g.

Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 603; Stemper 605;  
Witt. 2309. Winz. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ-SULZBACH, HERZOGTUM

1234



**Christian August, 1656-1708.** Ovale Bleigußmedaille o. J. (1656),

**Schätzung:**  
250,00 €

unsigniert, von J. B. Braun, auf seine Konversion zum Katholizismus. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Pilger kniet nach r. mit Pilgerstab und betet, r. abgebrochener Baumstumpf, oben strahlendes Christogramm. 38,92 x 31,65 mm; 20,07 g. Stemper 734A. **Von größter Seltenheit.** Zeitgenössischer Guß. Sehr schön-vorzüglich

*Exemplar der Slg. Horn.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM NACH DER LANDESVEREINIGUNG VON 1478

1235



**Bogislaw X., 1474-1523.** Schilling 1495, Damm. 1,37 g. Dannenberg 383; Levinson I-334. **RR** Attraktives Exemplar, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

1236



**Adolf Friedrich, 1751-1771.** 8 Gute Groschen (1/3 Taler) 1759, Stralsund. 7,78 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

Mit kleinem Monogramm auf der Vorderseite. Ahlström 242 a; SMH 44.2. Etwas poröser Schrötling, kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RANDEARTH › HERRSCHAFT

1237



**Arnold III., 1364-1384.** Turnose, Randerath. 2,52 g. Lucas 9; Menadier 9; Slg. de Wit (Auktion Künker 130) -. Etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

*Exemplar der Auktion Münzzentrum 54, Köln 1985, Nr. 1895.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

1238



Tragbare Silbermedaille 1627, unsigniert, auf die Grundsteinlegung der Dreieinigkeitskirche am 4. Juli. Ansicht der Kirche, l. ein Engel mit Palmzweig, r. ein Engel mit Ölzweig, darüber die personifizierte Dreieinigkeit in Wolken//Sieben Zeilen Schrift, umher die 16 Wappen der damaligen Herren des Inneren Rates, oben das Regensburger Wappen, unten Kartusche mit aufgeschlagenem Buch. 54,80 mm; 39,12 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

Plato 21. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT
 

---

1239



Ku.-Brückenzoll-Zeichen zu 2 Heller 1763. 5,72 g. Stahl  
808. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 167,  
München 1990, Nr. 2899.*

1240



Konv.-Taler 1793,  
mit Titel von Franz II. 28,05 g.  
Beckenb. 7120; Dav. 2633; Slg. Bach (Auktion Künker  
238) 4934. Gereinigt, winz. Kratzer, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM
 

---

1241



**Heinrich XIV., 1867-1913.** Vereinstaler 1868. 18,46 g.  
AKS 41; Dav. 803; Kahnt 409; Thun 288. Min. berieben,  
fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM
 

---

1242



**Friedrich III. der Weise, Johann und Georg, 1507-1525.**  
Taler o. J., Annaberg. 28,74 g.  
Klappmützentaler. Ohne Münzmeisterzeichen.  
Dav. 9709 A; Keilitz 43; Schnee 18. Stark überarbeitet,  
fast sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €

1243



**August, 1553-1586.** Reichstaler 1572, Dresden. 29,1 g.  
Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Etwas Belag,  
sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

1244



**August, 1553-1586.** Reichstaler 1575, Dresden. 28,95 g.  
Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

1245



**Christian I., 1586-1591.** Reichstaler 1589, Dresden.  
28,88 g. Dav. 9806; Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731. Sehr  
schön

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- |      |   |  |                                       |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 1246 |    | <p><b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b><br/>Reichstaler 1593, Dresden. 29,01 g. Dav. 9820;<br/>Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Kl. Kratzer, sehr schön +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 1247 |    | <p><b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b><br/>Reichstaler 1597, Dresden. 29,17 g. Dav. 9820;<br/>Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 1248 |    | <p><b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b><br/>Reichstaler 1598, Dresden. 29,13 g.<br/>Mit Münzmeisterzeichen HB.<br/>Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Feine Patina,<br/>sehr schön +</p>            | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 1249 |   | <p><b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b><br/>Reichstaler 1607, Dresden. 29,15 g.<br/>Mit Münzmeisterzeichen HR.<br/>Dav. 7566; Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Hübsche<br/>Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 1250 |  | <p><b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b><br/>Reichstaler 1611, Dresden. 28,98 g. Dav. 7566;<br/>Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Etwas korrodiert, sonst<br/>fast vorzüglich</p>                              | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 1251 |  | <p><b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b><br/>Reichstaler 1611, Dresden. 29,17 g. Dav. 7566;<br/>Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Feine Tönung, sehr schön<br/>+</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1252



**Johann Georg I., 1615-1656.** Silbermedaille 1624, von S. Dadler, auf den Gelaubenskampf im Dreißigjährigen Krieg. St. Georg reitet r. und tötet den Drachen mit der Lanze, im Abschnitt römische Jahreszahl//Der Henker, in seiner Rechten das Schwert, reicht den Kopf des Täufers Johannes der Tochter des Herodes (Salome), die von einer Dienerin begleitet wird, am Boden liegt der zusammengekrümmte Enthauptete, umher zwei weitere Zeugen der Hinrichtung, im Abschnitt Signatur des Stempelschneiders. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung VF 30. Maué 4; Slg. Merseb. - **RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Diese sehr seltene Medaille aus dem Jahr 1624, als der Kaiser und die katholische Liga dem Höhepunkt ihrer Macht im 30jährigen Krieg zustrebten, versinnbildlicht den Kampf des evangelischen Kurfürsten gegen die bösen Mächte. Die Vorderseite wünscht ihm, er möge siegreich sein wie St. Georg im Kampf mit dem römischen Drachen (das Papsttum). Die Rückseite soll zum Ausdruck bringen, daß Johann (Georg) wie Johannes vor Herodes bzw. Moses vor dem Legat Gottes ist und den wahren Glauben auch bei Gefährdung des Lebens verteidigt.*

1253



**Johann Georg I., 1615-1656.** Reichstaler 1625, Dresden. 29,15 g. Dav. 7601; Schnee 845. Sehr attraktives, scharf ausgeprägtes Exemplar, vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

1254



**Johann Georg I., 1615-1656.** 1/2 Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 14,42 g. Brozatus 724; Clauß/Kahnt 324 b; Slg. Whiting 116. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

1255



**Johann Georg I., 1615-1656.** Reichstaler 1638, Dresden. 29,04 g. Clauß/Kahnt 168; Dav. 7612; Schnee 876. Henkelspur, Glättungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1256



**Johann Georg I., 1615-1656.** Reichstaler 1640, Dresden. 28,98 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Hübsche Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 1257 |    | <p><b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1641, Dresden. Mit Münzmeisterzeichen CR und Eichel. 28,86 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 1258 |    | <p><b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1651, Dresden. 28,68 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 1259 |    | <p><b>Johann Georg II., 1656-1680.</b> Gulden (60 Kreuzer) 1669, Leipzig, für die Markgrafschaft Meißen. 19,10 g. Variante mit Löwenkopf als Verzierung an der Schulter. Clauß/Kahnt 462 b; Dav. 807. Min. berieben, sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 1260 |   | <p><b>Johann Georg IV., 1691-1694.</b> Talerklippe nach Leipziger Fuß 1693, Dresden, auf den Empfang des Hosenbandordens. 25,44 g. Clauß/Kahnt 692; Dav. 7649; Schnee 977. Etwas korrodiert, sehr schön</p>                         | <p><b>Schätzung:</b><br/>400,00 €</p> |
| 1261 |  | <p><b>Johann Georg IV., 1691-1694.</b> Talerklippe nach Leipziger Fuß 1693, Dresden, auf den Empfang des Hosenbandordens. 25,38 g. Clauß/Kahnt 692; Dav. 7649; Schnee 977. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich</p>                    | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1262

**Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke).**

Silbermedaille 1706,

von P. H. Müller, auf den Frieden von Altranstädt vom 24. September (nach julianischem Kalender am 14. September) zwischen Sachsen und Schweden. Mars und Herkules treten Kriegsfurie mit Füßen//Merkur schwebt über Stadtansicht von Leipzig. Mit Randschrift. 37,24 mm; 18,75 g.

Forster 742; H.-Cz. 2631 (R); Hildebrand I, S. 535, 99; Pax in Nummis 406; Slg. Merseb. 2676. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich +

**Schätzung:**  
250,00 €

*Als die Schweden im August 1706 mit 20.000 Mann auch nach Sachsen, in das Erbland des sächsisch-polnischen Königs August, einmarschierten, sah sich Sachsen gezwungen, am 24. September 1706 den von Karl XII. diktierten Frieden von Altranstädt (15 km südlich von Leipzig) zu unterzeichnen. August mußte der polnischen Krone entsagen und den von Karl XII. installierten Stanislaus I. Leszczyński anerkennen, durfte aber selbst den Königstitel behalten. Weiterhin mußte sich August der Starke verpflichten, weder die Gegner Leszczyński noch die Gegner Karls XII. zu unterstützen. Die Vordenseitenumschrift der hübschen Medaille COGNATO SANGVINE VICTA (= "Besiegt von einem Blutsverwandten") ist eine Anspielung auf das Verwandtschaftsverhältnis der Kriegsgegner Karls XII. und August II. (der Starke). Durch ihre Mütter Anna Sophia (August) und Ulrika Eleonora (Karl XII.), Töchter des dänischen Königs Frederik III., waren Karl XII. und August der Starke Cousins.*

1263



**Friedrich Christian, 1763.** Konv.-Taler 1763, Dresden. 27,8 g. Dav. 2677 C; Kahnt 1002; Schnee 1053. Etwas berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1264



**Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1764, Leipzig. Mit Signatur S im Halsabschnitt. 27,88 g. Dav. 2680 A; Kahnt 1068; Schnee 1061. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

1265



**Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1764, Leipzig. Mit Signatur S im Halsabschnitt. 24,37 g. Dav. 2680 A; Kahnt 1068; Schnee 1061. Fast sehr schön/sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1266



**Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1765, Dresden. 27,76 g. Dav. 2682; Kahnt 1070; Schnee 1063. Min. berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

1267



**Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1790, Dresden. 27,9 g. Dav. 2695; Kahnt 1083; Schnee 1086. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

1268



**Anton, 1827-1836.** Konv.-Taler 1835 G. 28 g. AKS 66; Dav. 867; Kahnt 435; Thun 309 G. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
75,00 €

1269



**Friedrich August II., 1836-1854.** Konv.-Taler 1837 G. 27,97 g. AKS 95; Dav. 872; Kahnt 443; Thun 317. R Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
175,00 €

1270



**Friedrich August II., 1836-1854.** Konv.-Taler 1837 G. 27,85 g. AKS 97; Dav. 872 A; Kahnt 445; Thun 319. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1271



**Friedrich August II., 1836-1854.** Konv.-Taler 1838 G. 27,91 g. Ausbeute. AKS 98; Dav. 873; Kahnt 446; Thun 320. R Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

1272




**Friedrich August II., 1836-1854.** Taler 1849 F. 22,2 g. AKS 99; Dav. 875; Kahnt 448; Thun 325 F. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

- 1273  **Friedrich August II., 1836-1854.** Vereinsdoppeltaler 1852 F. 37 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Kl. Lackreste, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 1274  **Friedrich August II., 1836-1854.** Vereinsdoppeltaler 1854 F. 37,03 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Sehr schön + **Schätzung: 100,00 €**
- 1275  **Friedrich August II., 1836-1854.** Vereinsdoppeltaler 1854 F. 37,1 g. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. Winz. Randfehler, sehr schön + **Schätzung: 75,00 €**
- 1276  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1864 B. 18,49 g. Ausbeute. AKS 135; Dav. 896; Kahnt 471; Thun 349. Fast vorzüglich **Schätzung: 60,00 €**
- 1277  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,50 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 1278  **Johann, 1854-1873.** Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,97 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352. Fast vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**
- Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

- 1279  **Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625.** Reichstaler 1610, Saalfeld. 28,3 g. Dav. 7361; Kernbach 1.2; Schnee 266. Kl. Henkelspur, fast sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

1280



**Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625.** Reichstaler 1625, Saalfeld. 28,7 g. Dav. 7371 A; Kernbach 6.3; Schnee 279. Sehr schön +

**Schätzung:**  
150,00 €

1281



**Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625.** Reichstaler 1625, Saalfeld. 28,88 g. Dav. 7371 A; Kernbach 6.3; Schnee 279. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

1282



**Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603.** 1/2 Reichstaler 1574, Saalfeld. 14,37 g. Koppe 12 c. Etwas Belag, sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

1283



**Carl Alexander, 1853-1901.** Silbermedaille 1897, unsigniert, auf die internationale Hundeausstellung des 1. Karlsruher Kynologen-Klubs in Baden-Baden. Brustbild Prinz Hermanns fast v. v./Leeres Gravurfeld, umher Umschrift. 44,50 mm; 40,21 g. Mit angeschraubter Krone, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-EISENACH, HERZOGTUM

1284



**Friedrich III. von Gotha, 1741-1755, als Administrator.** Reichstaler 1755, Eisenach, auf die 200-Jahrfeier des Augsburger Religionsfriedens. Mit Randschrift. 29,00 g. Brozatus 1173; Dav. 2720; Koppe 521; Slg. Merseb. 527 (403). R Feine Patina, leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön +

**Schätzung:**  
350,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG

1285



**Ernst der Fromme, 1640-1675.** Reichstaler 1671, Gotha. Tauftaler. 28,90 g. Münzmeister Anton Bernhard Koburger. Dav. 7453; Schnee 436; Steguweit 25. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG

1286



**Friedrich II., 1691-1732.** 1/4 Reichstaler 1717, Gotha, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. 7,21 g. Brozatus - (vgl. 949); Slg. Whiting 271; Steguweit 216; Wohlfahrt 17068. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

1287



**Bernhard Erich Freund, 1803-1866.** Doppelgulden 1854. 21,19 g. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

1288



**Johann Ernst VIII., 1680-1729.** Dukats 1719, Saalfeld. Ausbeute der Reichmannsdorfer Gruben. 3,46 g. Münzmeister Johann Sebastian Saul. Geharnischtes Hüftbild r. mit Kommandostab, die Linke auf einen Helm mit Federbusch und Gittervisier gelegt//Ansicht des Dorfes Reichmannsdorf mit Kirche und Häusern vor hügeliger Landschaft, oben l. strahlende Sonne. Fb. 3005; Kozinowski/Otto/Ruß 599; Müseler 56.5/9. **GOLD. RR** Leicht gewellt, sehr schön

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Exemplar der Preussag Collection, Part I, Auktion London Coin Galleries/Künker 1, London 2015, Nr. 411 und der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 314, Frankfurt/Main 1985, Nr. 1723.*

1289



**Johann Ernst VIII., 1680-1729.** 1/2 Reichstaler 1729, Saalfeld, auf seinen Tod. 14,56 g. Kozinowski/Otto/Ruß 745. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS

1290



Konv.-Taler 1829 (Thun 309), Ausbeutevereinstaler 1862 (Thun 349), Siegesvereinstaler 1871 (Thun 351), Vereinsdoppeltaler 1872 (Thun 352). Sachsen-Weimar-Eisenach. Vereinstaler 1858, 1870 (Thun 386). **6 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS

1291



Königreich Sachsen: 1/6 Taler 1854 (AKS 120), Ausbeutevereinstaler 1861 (Thun 349). Sachsen-Weimar-Eisenach: Taler 1841 (Thun 384), Taler 1870 (Thun 386).

**4 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAYN › SAYN-WITTGENSTEIN-HOHENSTEIN, GRAFSCHAFT

1292



**Gustav, 1657-1701.** 2/3 Taler 1676, unbestimmte Münzstätte. 17,75 g. Dav. 917; M.-J./V. 297 a. Sehr schön +

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

1293



**Wilhelm Friedrich Ernst, 1748-1777.** Reichstaler 1765, Bückeberg. 19,61 g. Mit Angabe "Feinsilber". Sogenannter Dicktaler. Dav. 2764; Weinm. 50. Feine Tönung, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Slg. Bernhard Terletzki.*

1294



**Georg Wilhelm, 1807-1860.** 1/2 Konv.-Taler 1821. 13,94 g. AKS 6; J. 5. Min. justiert, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1295



**Georg Wilhelm, 1807-1860.** Doppelter Vereinstaler 1857. 36,99 g. 50jähriges Regierungsjubiläum. AKS 18; Dav. 908; Kahnt 526; Thun 388. **Nur 2.000 Exemplare geprägt.** Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

1296



**Adolf Georg, 1860-1893.** Vereinstaler 1865. AKS 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

1297



**Prinz Adolf Wilhelm Victor, \*1859, †1916.** Einseitige Silberplakette o. J. (nach 1890), unsigniert, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf seine Gemahlin, Victoria von Preußen. Brustbild Victorias r. in Rückenansicht, unten r. Wappen. Mit Punze auf der Rückseite: Symbol 0,990. 45,72 x 36,84 mm; 15,57 g. Slg. Weweler 1010. **RR** Vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

*Exemplar der Slg. Horn.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › SCHLESISCHE STÄDTE

1298



**Neukirch.** Silbermedaille 1818, unsigniert, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild von Heinz Georg, Ritter von Zedlitz-Neukirch v. v., die Rechte am Schwertgriff, l. behelmtes und geflügeltes Wappen//Portal, darin Christus am Kreuz und Bibel. 42,97 mm; 32,91 g. F. u. S. 4597; Slg. Whiting -. **R** Hübsche Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHONGAU › HERZOGLICH BAYERISCHE MÜNZSTÄTTE

1299



**Konradin, 1258-1268.** Brakteat. 0,71 g. Gekröntes Brustbild v. v., umher Ranken. Berger 2681; Gebhart 39; Nau (Die Zeit der Stauer) 205.30; Steinhilber 137. Vorzügliches Exemplar mit attraktiver, dunkler Patina

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Leu 73, Zürich 1998, Nr. 1268.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWÄBISCH HALL › STADT

1300



Konv.-Taler 1777, Nürnberg, mit Titel Josefs II. 29,22 g. Mit Randschrift. Dav. 2280; Raff 52. Feine Patina, Felder leicht geglättet, vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-SONDRERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM

1301



**Gemeinschaftlich mit Schwarzburg-Rudolstadt, 1605-1618.** Reichstaler 1606, Erfurt. 29 g. St. Martinstaler Dav. 7678; Fischer 182 b leicht var. Sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-SONDRERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697  
FÜRSTENTUM

1302



**Günther Friedrich Carl II., 1835-1880.** Ku.-Pfennig 1858.  
1,46 g. AKS 42; J. 70. Polierte Platte

**Schätzung:**  
80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711  
FÜRSTENTUM

1303



**Ludwig Günther II., 1767-1790.** Konv.-Taler 1780,  
Saalfeld,  
auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz  
Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann  
August von Sachsen-Gotha. 27,92 g.  
Dav. 2770; Fischer 574. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › LOTS

1304



**Schwarzburg-Rudolstadt.** Kl. Sammlung von  
Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts, vom Ku.-1/8 Kreuzer  
bis zum Silbergroschen.  
**9 Stück.** Meist vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZENBERG › FÜRSTEN

1305



**Karl, \*1771, †1820.** Feldmarschall. Tragbare  
Zinnmedaille 1867,  
von A. Kleeberg, auf die Enthüllung seines Denkmals in  
Wien. Uniformiertes Brustbild I. mit umgelegtem  
Ordensband, dem Goldenen Vlies und einem weiteren  
Orden//Reiterdenkmal. 32,20 mm; 10,67 g.  
Hauser 2245; Tannich 90. Vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 25, Osnabrück  
1993, Nr. 2822.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEINFURT › STADT

1306



Silbermedaille 1830,  
von W. Kirchner, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der  
Augsburger Konfession. Landgraf Philipp von Hessen und  
Melanchthon stehen zu den Seiten eines Altars und  
legen die Hand auf ein aufgeschlagenes Buch mit der  
Aufschrift AUGS= / BURG - CON= / FESS//Ansicht der  
evangelischen Kirche in Schweinfurt. 30,23 mm; 9,65 g.  
Brozatus 1319; Schnell 317; Slg. Whiting 672. Herrliche  
Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Horn.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOEST › KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

1307



**11. Jahrhundert.** Denar. 1,2 g.  
Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, im zweiten Winkel  
zusätzlich das Soester Zeichen//Coloniamonogramm.  
Havernick -. Vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplar der Slg. Dr. Bernhard Schulte, Auktion Münzen  
und Medaillen GmbH 28, Stuttgart 2008, Nr. 158.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STARGARD, BURG STARGARD IN MECKLENBURG › Stadt.

1308



Witten o. J. (ab 1425). 0,67 g.  
Greif nach l.//Kreuz, in den Winkeln je ein fünfstrahliger  
Stern.  
Dannenberg 240 leicht var. (dort unter Pommern); Jesse  
-. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €

*Zur Zuweisung nach Stargard in Mecklenburg siehe  
Bernd Kluge: Die Wittenprägung in  
Mecklenburg/Pommern und ihr Anteil am Geldverkehr  
des Ostseeraumes im 14. und 15. Jahrhundert, in:  
Nordisk Numismatik Årsskrift 1981.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN (DIE JÜNGERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

1309



**Christof Friedrich zu Stolberg-Stolberg und Jost  
Christian zu Stolberg-Rossla, 1704-1738.** 1/6 Taler 1717,  
Stolberg,  
auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Ausbeute der  
Stolberger Gruben. 3,21 g.  
Brozatus -; Friederich 1588; Müseler 66.1/61a; Slg.  
Whiting zu 324. Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STRALSUND › STADT

1310



Silbermedaille 1783,  
von A. Abramson, auf das 50jährige Amtsjubiläum von  
Dr. Brandanus Gebhardi als Prediger. Löwe und Greif  
halten das behelmte Stadtwappen//15 Zeilen Schrift.  
42,48 mm; 28,31 g.  
Brozatus -; Endrußeit 44 b; Hoffmann 210. **RR** Hübsche  
Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TRIER › ERZBISTUM

1311



**Philipp Christoph von Sötern, 1623-1652.** Reichstaler  
1624, Koblenz. 28,75 g. Dav. 5887; v. Schr. 266 leicht var.  
**RR** Justiert, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

*Exemplar der Slg. Prof. Herbert Stricker.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

1312



**Carl August Friedrich, 1728-1763.** 2/3 Taler 1752, Arolsen. 12,94 g. Dav. 1028; Slg. Hennig 151; Slg. Kayser 210. Prägeschwäche, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1313



**Georg Victor, 1852-1893.** Silbergroschen 1855. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 65. AKS 46; J. 38 A. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Min. berührt, polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALLMODEN-GIMBORN › GRAFSCHAFT

1314



**Johann Ludwig, 1782-1806.** 1/24 Taler 1802. 2,04 g. AKS 3. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

*Exemplar der Slg. Horn.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WEISSENSEE › STADT

1315



Hohlpfennig o. J. Kopf v. v. mit zwei Locken, darüber Stern. In Plastikholder der ANACS mit der Bewertung EF 40. Posern-Klett 843. **RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

1316



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** Konv.-Taler 1811 C. Ausbeute. Kleiner Kopf. 27,89 g. AKS 24; Dav. 934; Kahnt 563; Müseler 75/2a; Thun 414 A. Sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WISMAR › STADT

1317



Doppelschilling 1696 aus Mecklenburg-Schwerin unter Friedrich Wilhelm 1692-1713 mit Gegenstempel der Stadt Wismar aus dem Jahre 1715 auf der Vorderseite: Halber Büffelkopf und N/W. Friederich zu 282; Kunzel S. 128. **RR** Alter Henkel, Gegenstempel und Münze sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |  |                                 |
|------|---|--|---------------------------------|
| 1318 |    | <b>Karl Eugen, 1744-1793.</b> 15 Kreuzer 1759, Stuttgart. 3,98 g. Klein/Raff 287.1 d. Leicht korrodiert, sonst vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>30,00 €    |
| 1319 |    | <b>Friedrich Eugen, 1795-1797.</b> Konv.-Taler 1795, Stuttgart, auf das 300jährige Bestehen des Herzogtums Württemberg.<br>Dav. 2873; Klein/Raff 460.1. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>1.300,00 € |
| 1320 |    | <b>Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816.</b> 1/2 Konv.-Taler 1805. 13,98 g. AKS 19. R Winz. Justierspuren, vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>1.500,00 € |
| 1321 |   | <b>Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816.</b> 6 Kreuzer 1809. 2,38 g. AKS 51; J. 9. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €    |
| 1322 |  | <b>Wilhelm I., 1816-1864.</b> Kronentaler 1833. 29,41 g. Handelsfreiheit. Die Vorderseitenumschrift beginnt am hinteren Teil des Halsabschnittes. AKS 67; Dav. 955; Kahnt 587 a; Thun 435. Winz. Stempelfehler am Rand, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>150,00 €   |
| 1323 |  | <b>Wilhelm I., 1816-1864.</b> Vereinsdoppeltaler 1843. 36,92 g. AKS 62; Dav. 956; Kahnt 590; Thun 436. Etwas berieben, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €    |
| 1324 |  | <b>Karl, 1864-1891.</b> Doppelter Vereinstaler 1871. 37 g. Ulmer Münster. Ohne Randschrift. AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442. Fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 €   |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTEMBERG › WÜRTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1325



**Wilhelm II., 1891-1918.** Bronzemedaille 1914, von Mayer & Wilhelm, Stuttgart, auf den Feldzug 1914 im Ersten Weltkrieg. Brustbild in Uniform r./Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 54,07 mm; 54,64 g. Klein/Raff 196. Mattiert. Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTEMBERG › LOTS

1326



Gulden 1843 (AKS 85), Kronentaler 1833 (Thun 435), Doppelgulden 1852 (Thun 437), Vereinsdoppeltaler 1846 (Thun 438), Vereinstaler 1859 (Thun 439), Siegesvereinstaler 1871 (Thun 443).  
**6 Stück.** Mit Fehlern, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

1327



**Unter schwedischer Besatzung. Gustav II. Adolf von Schweden, 1631-1632.** Reichstaler 1632, Würzburg. 28,8 g. Losungstaler. Münzmeister Mathäus Lauffer. Variante mit Hüftbild ohne Feldbinde und mit der kleinen geteilten Jahreszahl über dem Wappen. Ahlström 9 c; Dav. 4560 B; Hagander 141 (dieses Exemplar); Helmschrott 242. Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

*Exemplar der Hirsch Mynthandel, Stockholm 1974; der Slg. Jan Andersson, Staffanstorp; der Slg. Julius Hagander 141 (erworben 1991) und der Slg. Julius Hagander, Teil 1, Auktion Fritz Rudolf Künker 185, Osnabrück 2011, Nr. 6044.*

## MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

1328



**von Schiller, Johann Christoph Friedrich. \*1759 Marbach, †1805 Weimar. Dichter, Philosoph und Historiker.** Silbermedaille o. J. (1905), von R. Mayer, auf seinen 100. Todestag am 9. Mai. Brustbild r.//Glockentaufe als Szene aus dem Gedicht "Die Glocke": Zwei Gesellen ziehen Glocke aus der zerschlagenen Gußform empor, umher Glockengießermeister und Schaulustige. 28,73 mm; 10,23 g. Klein/Raff 176.2. **In Silber selten.** Mit Trageöse. Mattiert, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Slg. Horn.*

1329



*ex 1329*

Einseitige Bronzegußmedaille 1833, von Pierre-Jean David d'Angers (1789-1856), auf den deutschen Architekten Friedrich Stammann (1807-1880). Hochreliefierte Büste r., darunter Medailleursignatur "DAVID" und "1833". 147 mm; 336,88 g. Mit Aufhängevorrichtung, vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

1330



Satirische Silbermedaille o. J. (1914), von J. Bull, auf die Waffenbrüderschaft von Frankreich, Russland, England und Belgien. Doppelkopf: Franzose/Russe//Doppelkopf: Engländer/Belgier. Mit Randpunze: SILBER 990. 28,97 mm; 9,76 g. Zetzmann 2037. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

## MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1331



**Allgemein.** Sammlung von Silbermedaillen des 20. Jahrhunderts, darunter überwiegend von B. H. Mager. Insgesamt ca. 900 g Feinsilber. **35 Stück.** Meist mattiert, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

1332



*ex 1332*

**Allgemein.** Kl. Sammlung von Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, Italien etc. **18 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1333

*ex 1333*

**Allgemein.** Kl. Sammlung von zumeist deutschen  
Medaillen und Plaketten des 19.-20. Jahrhunderts.  
**10 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

1334		1 Pfennig 1873 A, B. J. 1. <b>2 Stück. R</b> Schön-sehr schön	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
1335		1 Pfennig 1873 D. J. 1. <b>R</b> Fast sehr schön	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
1336		1 Pfennig 1874 H. Rand mit Punzen leicht bearbeitet. J. 1. <b>R</b> Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 10,00 €
1337		1 Pfennig 1877 A. J. 1. <b>R</b> Vorzüglich +	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
1338		1 Pfennig 1877 B. J. 1. <b>RR</b> Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
1339		2 Pfennig 1873 F, G. J. 2. <b>2 Stück. R</b> Sehr schön und fast sehr schön	<b>Schätzung:</b> 60,00 €
1340		2 Pfennig 1877 B. J. 2. <b>RR</b> Fast sehr schön	<b>Schätzung:</b> 50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1341 |    | 1 Pfennig 1902 J. J. 10. <b>RR</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>500,00 € |
| 1342 |    | 20 Pfennig 1890 E. J. 14. Fast Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1343 |    | 50 Pfennig 1902 F. J. 15. Attraktives Exemplar, fast Stempelglanz                                  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 1344 |   | 1 Mark 1891 D. J. 17. <b>RR</b> Fast sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |
| 1345 |  | 1 Mark 1902 D.<br>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.<br>J. 17. Fast Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1346 |  | 1 Mark 1903 D.<br>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.<br>J. 17. Stempelglanz      | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1347 |  | 1 Mark 1904 D.<br>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.<br>J. 17. Stempelglanz      | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN**


---

1348



1 Mark 1904 F.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.  
J. 17. Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1349



1 Mark 1908 D.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65.  
J. 17. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1350



1 Mark 1913 G.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 67.  
J. 17. Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

1351



25 Pfennig 1909 J. J. 18. **RR** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT**


---

1352



**Friedrich I., 1871-1904.** 2 Mark 1876. J. 19. Gereinigt,  
fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1353



**Friedrich I., 1871-1904.** 2 Mark 1896. J. 20. Min.  
berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1354



**Friedrich II., 1904-1918.** 2 Mark 1904. J. 22. Min.  
Druckstelle, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT
 

---

1355



**Friedrich II., 1904-1918.** 3 Mark 1909.  
Dazu: 3 Mark 1914. Silberhochzeit  
J. 23, 24. **2 Stück.** Sehr schön und vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1356



**Friedrich II., 1904-1918.** 3 Mark 1911. J. 23. Sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1357



**Friedrich II., 1904-1918.** 3 Mark 1914. Silberhochzeit. J.  
24. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

1358



**Friedrich II., 1904-1918.** 3 Mark 1914. Silberhochzeit. J.  
24. Vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

1359



**Friedrich II., 1904-1918.** 5 Mark 1914.  
Silberhochzeit.  
J. 25. Winz. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
250,00 €

1360



**Friedrich II., 1904-1918.** 5 Mark 1914.  
Silberhochzeit.  
J. 25. Vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN
 

---

1361



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1891, ohne Querstrich  
im A. J. 29F. R Stark bearbeitet, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

1362



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1902.  
Regierungsjubiläum. Dazu: 2 Mark 1902.  
Regierungsjubiläum.

J. 31; 30. **2 Stück.** Etwas berieben (1x), sehr schön-  
vorzüglich und fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1363



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1902. J. 29. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

1364



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.**  
J. 35. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

1365



**Friedrich I., 1852-1907.** 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.**  
J. 36. Polierte Platte, min. berührt

**Schätzung:**  
100,00 €

1366



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1907,  
mit Lebensdaten. In US-Plastikholder der PCGS mit der  
Bewertung MS 65.  
J. 37. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

1367



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1907,  
mit Lebensdaten.  
J. 37. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

1368



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1907,  
mit Lebensdaten.  
J. 37. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

1369



**Friedrich II., 1907-1918.** 2 Mark 1913. J. 38. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1370



**Lot Friedrich I.:** 5 Mark 1876 (J. 27); 2 Mark 1901 (J. 28); 2 Mark 1905 (J. 32); 5 Mark 1903 (J. 33); 2 Mark 1906 Goldene Hochzeit (J. 34). **Friedrich II.:** 3 Mark 1910 (J. 39); 5 Mark 1913 (J. 40).  
**7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

1371



**Otto II., 1886-1913.** 5 Mark 1888. J. 44. Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1372



**Otto II., 1886-1913.** 3 Mark 1908. J. 47. Kl. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
60,00 €

1373



**Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.** 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
30,00 €

1374



**Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.** 5 Mark 1911. 90. Geburtstag. Dazu: 3 Mark 1911. 90. Geburtstag. 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. J. 50; 49; 48. **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

1375



**Ludwig III., 1913-1918.** 5 Mark 1914. J. 53. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte, min. berührt

**Schätzung:**  
400,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN
 

---

1376



**Ludwig III., 1913-1918.** 5 Mark 1914. J. 53. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1377



**Lot Ludwig II.:** 2 Mark 1876 (J. 41); 5 Mark 1876 (J. 42).  
Otto: 5 Mark 1898 (J. 44); 2 Mark 1907 (J. 45); 3 Mark 1910 (J. 47).  
**Ludwig III.:** 2 Mark 1914 (J. 51); 3 Mark 1914 (J. 52).

**Schätzung:**  
150,00 €

**7 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG
 

---

1378



**Ernst August, 1913-1918.** 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg".  
**Regierungsantritt.** J. 57. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN
 

---

1379



**Freie Hansestadt.** 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
60,00 €

1380



**Freie Hansestadt.** 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1381



**Freie Hansestadt.** 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1382



**Freie Hansestadt.** 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

- 1383  **Freie und Hansestadt. 2 Mark 1876. J. 61. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz** **Schätzung: 250,00 €**
- 1384  **Freie und Hansestadt. 2 Mark 1876. J. 61. Vorzüglich +** **Schätzung: 200,00 €**
- 1385  **Freie und Hansestadt. 5 Mark 1908. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. J. 65. Vorzüglich** **Schätzung: 75,00 €**
- 1386  **Freie und Hansestadt. 5 Mark 1876 (J. 62); 2 Mark 1914 (J. 63); 3 Mark 1911 (J. 64); 5 Mark 1894 (J. 65). 4 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich** **Schätzung: 75,00 €**

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

- 1387  **Ludwig III., 1848-1877. 5 Mark 1876. Dazu: Ernst Ludwig. 3 Mark 1910. J. 67; 76. 2 Stück. Bearbeitet (1x), berieben (2x), schön-sehr schön und sehr schön** **Schätzung: 60,00 €**
- 1388  **Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1900. J. 73. Besserer Jahrgang. Berieben, fast sehr schön** **Schätzung: 75,00 €**
- 1389  **Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. Philipp der Großmütige. J. 75. Vorzüglich-Stempelglanz** **Schätzung: 120,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN
 

---

1390



**Ernst Ludwig, 1892-1918.** 5 Mark 1904.  
 Philipp der Großmütige. Dazu: 2 Mark 1904. Philipp der  
 Großmütige.  
 J. 75; 74. **2 Stück.** Berieben (1x), sehr schön und fast  
 vorzüglich

**Schätzung:**  
 75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LIPPE
 

---

1391



**Leopold IV., 1904-1918.** 2 Mark 1906. J. 78. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 150,00 €

1392



**Leopold IV., 1904-1918.** 3 Mark 1913. J. 79. Vorzüglich-  
 Stempelglanz

**Schätzung:**  
 250,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK
 

---

1393



**Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1901. J. 80. Polierte  
 Platte, winz. Kontaktstellen

**Schätzung:**  
 300,00 €

1394



**Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1907. J. 81. Min. Reste  
 von Zaponlack, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
 50,00 €

1395



**Freie und Hansestadt.** 3 Mark 1914. J. 82. Fast  
 vorzüglich

**Schätzung:**  
 75,00 €

1396



**Freie und Hansestadt.** 5 Mark 1904. J. 83. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 300,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

1397



**Freie und Hansestadt.** 5 Mark 1913. J. 83. Fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

1398



**Friedrich Franz II., 1842-1883.** 2 Mark 1876. J. 84. Fast  
sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1399



**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 2 Mark 1901. J. 85.  
Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1400



**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J.  
86. Winz. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
60,00 €

1401



**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 5 Mark 1904. **Hochzeit.** J.  
87. Stark berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

1402



**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 3 Mark 1915.  
**Jahrhundertfeier.** J. 88. Min. berieben, sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1403



**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** 5 Mark 1915.  
**Jahrhundertfeier.** J. 89. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › OLDENBURG

1404



**Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900.** 2 Mark 1891. J. 93. **Schätzung:**  
Fast sehr schön 75,00 €

*Exemplar der Slg. Archiv Franquinet.*

1405



**Friedrich August, 1900-1918.** 2 Mark 1900. J. 94. **Schätzung:**  
Berieben, fast sehr schön 75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

1406



**Lot. Wilhelm I., 1861-1888.** J. 97 (5x) mit den **Schätzung:**  
Jahrgängen 1874, 1875 und 1876 (3x); J. 96 (2x) mit dem 75,00 €  
Jahrgang 1876.  
**7 Stück.** Fast sehr schön-sehr schön

1407



**Friedrich III., 1888.** 2 Mark 1888 A. J. 98. **Schätzung:**  
Vorzüglich + 30,00 €

1408



**Friedrich III., 1888.** 5 Mark 1888 A. **Schätzung:**  
Dazu: 2 Mark 1888 A. 100,00 €  
J. 99; 98. **2 Stück.** Etwas berieben (2x), vorzüglich und  
fast vorzüglich

1409



**Wilhelm II., 1888-1918.** 2 Mark 1888 A. J. 100. **Schätzung:**  
berieben, vorzüglich-Stempelglanz 150,00 €

1410



**Wilhelm II., 1888-1918.** 2 Mark 1888 A. J. 100. **Schätzung:**  
berieben, sehr schön 75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

1411



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1412



**Lot. Wilhelm II., 1888-1918.** 5 Mark 1901 (J. 106), 1913 (J. 114); 3 Mark 1907 (J. 107), 1911 (J. 108), 1913 (J. 110), 1913 (J. 112), 1914 (J. 113); 2 Mark 1901 (J. 105), 1913 (J. 109), 1913 (J. 111),  
**10 Stück.** Teilweise mit Fehlern, meist vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1413



**Lot. Wilhelm II., 1888-1918.** Serie von J. 104 mit den Jahrgängen 1892, 1894, 1895, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1906, 1907, 1908 (2x).  
**14 Stück.** Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

1414



**Lot. Wilhelm II., 1888-1918.** Serie von J. 103 mit den Jahrgängen 1908, 1909, 1910, 1911, 1912 (2x).  
**6 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

1415



**Lot. Wilhelm II., 1888-1918.** Serie von J. 102 mit den Jahrgängen 1892, 1896, 1898, 1899, 1900, 1902, 1903, 1904 (2x), 1905, 1906, 1907, 1908, 1911, 1912.  
**15 Stück.** Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

1416



**Heinrich XXII., 1859-1902.** 2 Mark 1892. J. 117. Sehr schön +

**Schätzung:**  
200,00 €

1417



**Heinrich XXII., 1859-1902.** 2 Mark 1901. J. 118. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

1418



**Heinrich XXIV., 1902-1918.** 3 Mark 1909. J. 119. Winz.  
Kontaktstellen, polierte Platte

**Schätzung:**  
750,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

1419



**Albert, 1873-1902.** 2 Mark 1902, mit Lebensdaten. J.  
127. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
50,00 €

1420



**Albert, 1873-1902.** 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J.  
128. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
125,00 €

1421



**Albert, 1873-1902.** 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J.  
128. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1422



**Georg, 1902-1904.** 2 Mark 1904,  
mit Lebensdaten. In US-Plastikholder der PCGS mit der  
Bewertung MS 64.  
J. 132. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
60,00 €

1423



**Georg, 1902-1904.** 5 Mark 1904,  
mit Lebensdaten. Dazu: 2 Mark 1904, mit Lebensdaten.  
J. 133; 132. **2 Stück.** Bearbeitet (1x), berieben (2x), sehr  
schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1424



**Friedrich August III., 1904-1918.** 2 Mark 1914. J. 134.  
Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

- 1425  **Friedrich August III., 1904-1918.** 2 Mark 1909. Universität Leipzig. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 66. J. 138. **Prachtexemplar.** Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €
- 1426  **Friedrich August III., 1904-1918.** 2 Mark 1909. Universität Leipzig. J. 138. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 1427  **Friedrich August III., 1904-1918.** 5 Mark 1909. Universität Leipzig. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64 +. J. 139. **Vorzüglich-Stempelglanz** **Schätzung:** 125,00 €
- 1428  **Friedrich August III., 1904-1918.** 5 Mark 1909. Universität Leipzig. J. 139. **Vorzüglich** **Schätzung:** 100,00 €
- 1429  **Friedrich August III., 1904-1918.** 5 Mark 1909. Universität Leipzig. J. 139. **Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich** **Schätzung:** 40,00 €
- 1430  Lot. 2 Mark 1876 (J. 121), 1902, 1903 (J. 124), 1906 (J. 134); 3 Mark 1911 (J. 135), 1913 (J.140); 2 Mark 1903 (J. 158); 3 Mark 1910 (J. 162). **8 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 180,00 €
- 1431  Lot. 5 Mark 1875 (J. 122), 1902 (J. 125), 1903 (J. 130), 1914 (J. 136). **4 Stück.** Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG
 

---

1432

**Ernst, 1853-1908.** 2 Mark 1901. J. 142. Sehr schön**Schätzung:**  
150,00 €

1433

**Ernst, 1853-1908.** 5 Mark 1903.  
Regierungsjubiläum.  
J. 144. Leicht berieben, fast vorzüglich**Schätzung:**  
100,00 €
 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN
 

---

1434

**Georg II., 1866-1914.** 2 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J.  
149. Sehr schön +**Schätzung:**  
100,00 €

1435

**Georg II., 1866-1914.** 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J.  
150. Sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
250,00 €

1436

**Georg II., 1866-1914.** 2 Mark 1902.  
- Kurzer Bart -.  
J. 151b. Vorzüglich +**Schätzung:**  
200,00 €

1437

**Georg II., 1866-1914.** 3 Mark 1908. J. 152. Fast  
vorzüglich**Schätzung:**  
75,00 €

1438

**Georg II., 1866-1914.** 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J.  
153b. Sehr schön +**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN
 

---

- |      |  |  |                               |
|------|--|--|-------------------------------|
| 1439 |   | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön +           | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1440 |   | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön             | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1441 |   | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 2 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 154. Fast vorzüglich         | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1442 |  | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 3 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 155. Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH
 

---

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1443 |  | <b>Carl Alexander, 1853-1901.</b> 2 Mark 1898. J. 156. Fast sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 1444 |  | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 2 Mark 1901. J. 157. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1445 |  | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 2 Mark 1903. Hochzeit. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. J. 158. Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |


DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH
 

---

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1446 |    | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 5 Mark 1903. <b>Hochzeit.</b> J. 159. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1447 |    | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 2 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 160. Vorzüglich +  | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 1448 |    | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 5 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 161. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 1449 |   | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 3 Mark 1910. <b>Zur zweiten Hochzeit.</b> J. 162. Min. Kratzer, polierte Platte                                       | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1450 |  | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 3 Mark 1915. <b>Jahrhundertfeier.</b> In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65. J. 163. Fast Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |
| 1451 |  | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 3 Mark 1915. <b>Jahrhundertfeier.</b> J. 163. Min. berieben, vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE
 

---

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1452 |  | <b>Georg, 1893-1911.</b> 2 Mark 1904. J. 164. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
|------|---|--|-------------------------------|

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE
 

---

1453



**Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911, mit Lebensdaten. J. 166. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1454



**Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911, mit Lebensdaten. J. 166. Min. berieben, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT
 

---

1455



**Günther, 1890-1918.** 2 Mark 1898.

**Schätzung:**  
150,00 €

J. 37. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN
 

---

1456



**Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1896. J. 168. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

1457



**Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1896. J. 168. Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1458



**Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum. J. 169a. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1459



**Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum (J. 169a). Dazu: 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum (J. 169b).  
**2 Stück.** Min. berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDRERSHAUSEN
 

---

1460



**Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905.  
Regierungsjubiläum. J. 169b. Etwas berieben, vorzüglich**

**Schätzung:**  
50,00 €

1461



**Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, mit  
Lebensdaten. J. 170. Min. Randfehler, fast vorzüglich**

**Schätzung:**  
60,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG
 

---

1462



**Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1893. J. 176. Sehr schön**

**Schätzung:**  
75,00 €

1463



**Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. Silberhochzeit. -  
Hoher Querstrich im H -. J. 177b. R Prachtexemplar. Fast  
Stempelglanz**

**Schätzung:**  
40,00 €

1464



Lot. 2 Mark 1888 (J. 172); 5 Mark 1876 (J.173), 2 Mark  
1905 (J. 174); 3 Mark 1908 (J. 175) 1911 (J. 177a).  
**5 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich**

**Schätzung:**  
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HAMBURG
 

---

1465



**Freie und Hansestadt. 20 Mark 1900. J. 212.  
Interessante Verprägungsspuren, vorzüglich +**

**Schätzung:**  
260,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › LÜBECK
 

---

1466



**Freie und Hansestadt.** 10 Mark 1904. J. 227. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
1.500,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN
 

---

1467



**Wilhelm I., 1861-1888.** 10 Mark 1872 A.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.  
J. 242. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

1468



**Wilhelm I., 1861-1888.** 10 Mark 1873 A. J. 242A. Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1469



**Friedrich III., 1888.** 10 Mark 1888 A. J. 247. Min. berieben, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1470



**Wilhelm II., 1888-1918.** 20 Mark 1889 A.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64.  
J. 250. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

1471



**Wilhelm II., 1888-1918.** 10 Mark 1893 A.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62.  
J. 251. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

1472



**Wilhelm II., 1888-1918.** 10 Mark 1907 A. J. 251.  
Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1473 |    | 1 DM 2001 A. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>430,00 € |
| 1474 |    | 1 DM 2001 D. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>430,00 € |
| 1475 |    | 1 DM 2001 F. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>430,00 € |
| 1476 |   | 1 DM 2001 G. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>430,00 € |
| 1477 |  | 1 DM 2001 J. Goldene Abschiedsprägung der Deutschen Bundesbank zum Ende der Deutschen Mark infolge der Einführung des Euro. J. 481. Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>430,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- |      |   |   |                              |
|------|---|---|------------------------------|
| 1478 |  | 3 Mark 1924 G.<br>Kursmünze.<br>J. 312. Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 € |
| 1479 |  | 5 Reichsmark 1925 D.<br>Rheinlande. Dazu: 3 Reichsmark 1925. Rheinlande.<br>J. 322; 321. <b>2 Stück.</b> Vorzüglich-Stempelglanz und vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>80,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

1480		3 Reichsmark 1926 A. <b>Lübeck</b> . J. 323. Fast vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
1481		50 Reichspfennig 1931 G. J. 324. R Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
1482		50 Reichspfennig 1932 G. J. 324. RR Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 750,00 €
1483		3 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 325. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
1484		5 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 326. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
1485		3 Reichsmark 1927 A. Nordhausen. J. 327. Min. Fleck, vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
1486		3 Reichsmark 1927 F. Universität Tübingen. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64. J. 328. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1487 |    | 3 Reichsmark 1927 F.<br>Universität Tübingen.<br>J. 328. Min. Randfehler, vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1488 |    | 5 Reichsmark 1927 F. <b>Universität Tübingen.</b> J. 329. Fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1489 |    | 5 Reichsmark 1931 A.<br>Eichbaum. Dazu: 5 Reichsmark 1932 A. Eichbaum.<br>J. 331. <b>2 Stück.</b> Bearbeitet, schön-sehr schön und sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 1490 |   | 5 Reichsmark 1931 A. <b>Eichbaum.</b> J. 331. Winz. Randfehler, fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1491 |  | 3 Reichsmark 1928 D. <b>Dürer.</b> J. 332. Berieben, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 1492 |  | 3 Reichsmark 1928 D. <b>Dinkelsbühl.</b> J. 334. Fast vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 1493 |  | 5 Reichsmark 1929 D.<br>Lessing. Dazu: 3 Reichsmark 1929 A. Lessing.<br>J. 336; 335. <b>2 Stück.</b> Etwas berieben (1x), vorzüglich                     | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1494 |    | 3 Reichsmark 1929 A. <b>Waldeck</b> . J. 337. Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 1495 |    | 5 Reichsmark 1929 E. <b>Meissen</b> . J. 339. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1496 |    | 5 Reichsmark 1929 D. Verfassungstreue. Dazu: 3 Reichsmark 1929 A. Verfassungstreue. J. 341; 340. <b>2 Stück</b> . Min. berieben (1x), sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 1497 |  | 5 Reichsmark 1930 A. Zeppelin. Dazu: 3 Reichsmark 1930. Zeppelin. J. 343; 342. <b>2 Stück</b> . Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 1498 |  | 3 Reichsmark 1930 A. <b>Rheinlandräumung</b> . J. 345. Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 1499 |  | 5 Reichsmark 1930 J. Rheinlandräumung. J. 346. Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1500 |  | 5 Reichsmark 1930 A. Rheinlandräumung. Dazu: 3 Reichsmark 1930. Rheinlandräumung. J. 346; 345. <b>2 Stück</b> . Min. berieben (1x), vorzüglich              | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK**


---

- 1501  3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347. Fast vorzüglich **Schätzung:**  
100,00 €
- 1502  3 Reichsmark 1931 D. **Kursmünze.** J. 349. Vorzüglich **Schätzung:**  
150,00 €
- 1503  Lot. 3 Reichsmark 1924 A (J. 312), 1927 (Universität  
Magdeburg, J. 330), 1928 (Naumburg, J. 333), 1929  
(Meißen, J. 338), 1930 (Vogelweide, J. 344), 1931 (Stein,  
J. 348), 1932 (Goethe, J. 350).  
**7 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:**  
250,00 €

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH**


---

- 1504  5 Reichsmark 1933 A. **Luther.** J. 353. Polierte Platte **Schätzung:**  
300,00 €
- 1505  5 Reichsmark 1933 A.  
Luther. Dazu: 2 Reichsmark 1933 A. Luther.  
J. 353; 352. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:**  
75,00 €
- 1506  5 Reichsmark 1933 D.  
Luther. Dazu: 2 Reichsmark 1933 D. Luther.  
J. 353; 352. **2 Stück.** Bearbeitungsspuren (1x), sehr  
schön-vorzüglich **Schätzung:**  
75,00 €
- 1507  5 Reichsmark 1933 E.  
Luther. Dazu: 2 Reichsmark 1933 E. Luther.  
J. 353; 352. **2 Stück.** Mehrere Randfehler, sehr schön-  
vorzüglich **Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

1508



5 Reichsmark 1933 F.  
Luther. Dazu: 2 Reichsmark 1933 F. Luther.  
J. 353; 352. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und fast  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

1509



5 Reichsmark 1933 G.  
Luther. Dazu: 2 Reichsmark 1933 G. Luther.  
J. 353; 352. **2 Stück.** Reste von Zaponlack (1x), sehr  
schön-vorzüglich und fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1510



5 Reichsmark 1933 J.  
Luther. Dazu: 2 Reichsmark 1933 J. Luther.  
J. 353; 352. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1511



2 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 358. Sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

1512



5 Reichsmark 1934 F.  
Schiller.  
J. 359. Kl. Randfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1513



1 Reichspfennig 1936 E, F, G, J. J. 361. **4 Stück.** Sehr  
schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

1514



5 Reichspfennig 1936 A, D, G.  
Dazu: 10 Reichspfennig 1936 A.  
J. 363, 364. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH**


---

- |      |   |  |                              |
|------|---|--|------------------------------|
| 1515 |    | 10 Reichspfennig 1937 G. J. 364. Vorzüglich-Stempelglanz                           | <b>Schätzung:</b><br>20,00 € |
| 1516 |    | 1 Reichspfennig 1945 E. J. 369. R Etwas Belag, vorzüglich                          | <b>Schätzung:</b><br>40,00 € |
| 1517 |    | 5 Reichspfennig 1944 G. J. 370. R Korrodiert, Reste von Zaponlack, sehr schön      | <b>Schätzung:</b><br>50,00 € |
| 1518 |  | 10 Reichspfennig 1943 G, J; 1944 A. J. 371. <b>3 Stück.</b> Korrodiert, sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>40,00 € |

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**



---


- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1519 |  | 5 DM 1958 J. J. 387. Sehr schön-vorzüglich                                  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 1520 |  | 5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum.</b> J. 388. Vorzüglich                 | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 1521 |  | 5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum.</b> J. 388. Etwas berieben, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
 

---


1522  5 DM 1955 F. Schiller. J. 389. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:**  
100,00 €


1523  5 DM 1955 F. Schiller. J. 389. Min. berieben, vorzüglich **Schätzung:**  
50,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
 

---

1524  Serie der "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte). **Schätzung:**  
400,00 €  
**5 Stück.** Etwas berieben (1x), vorzüglich


1525  Sammlung von Gedenkmünzen, auf verschiedene Personen und Anlässe. **Schätzung:**  
300,00 €  
**14 Sätze.** Polierte Platte


ex 1525

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA
 

---

1526  10 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 703. Sehr schön **Schätzung:**  
40,00 €

1527  5 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 707. Sehr schön + **Schätzung:**  
600,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA
 

---

1528



1/2 Rupie 1914 J. J. 721. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG
 

---

1529

1/2 Gulden 1923 und 1927. J. 6D6. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
125,00 €

1530



1 Gulden 1923. J. 7D7. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

1531



2 Gulden 1923. J. 8D8. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

1532



5 Gulden 1923. J. 9D9. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1533

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19. Sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
200,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN
 

---

1534




25 Pfennig 1908 ohne Münzzeichen, glatter Rand. Kupfer-Silber-Legierung. 22,96 mm; 5,14 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -; zu J. 18. Vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1535 |    | 25 Pfennig 1909 A,<br>glatter Rand. Kupfer-Silber-Legierung. 23,13mm; 5,24 g.<br>Schaaf Schaaf Vorderseite:18/G19 /Rückseite: 18/G42;<br>Slg. Beckenbauer Vorderseite: - /Rückseite: 3178; zu J.<br>18. <b>R</b> Fast vorzüglich                                    | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1536 |    | 25 Pfennig 1909 A,<br>glatter Rand. Kupfer-Legierung, versilbert und<br>mattiert. 23,11 mm; 4,36 g.<br>Schaaf 18/G45; Slg. Beckenbauer 3181; zu J. 18. <b>R</b> Sehr<br>schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1537 |    | 25 Pfennig 1909 A,<br>glatter Rand. Kupfer-Nickel-Zink. 23,08 mm; 5,10 g.<br>Schaaf 18/G51; Slg. Beckenbauer 3187; zu J. 18. <b>R</b><br>Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1538 |   | 25 Pfennig 1909 A,<br>glatter Rand. Kupfer. 23,08 mm; 5,40 g.<br>Schaaf 18/G60 (dort Silber); Slg. Beckenbauer 3198 (dort<br>versilbert); zu J. 18. <b>R</b> Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 1539 |  | 25 Pfennig 1909 E (Mzz. incus),<br>glatter Rand. Kupfer-Silber-Legierung?. Dieses Stück<br>wurde aus Abgüssen der Vorder- und Rückseite<br>zusammengelötet. 23,00 mm; 4,55 g.<br>Schaaf 18/G70; Slg. Beckenbauer 3206; zu J. 18. <b>RR</b> Sehr<br>schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSSILBERMÜNZEN › PROBEN VON SILBERMÜNZEN DER BUNDESSTAATEN ZU  
 J. 19-178

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1540 |  | 2 Mark ohne Münzzeichen.<br>Klippenförmiger Abschlag der Vorderseite in Blei. Köpfe<br>des Kaiserpaars nach links. 37,76 x 38,80 mm; 26,80 g.<br>Beckenbauer -; Schaaf vgl. Vs. 99/G1; zu J. -. <b>RR</b><br>Randfehler, fast Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
|------|---|--|-------------------------------|

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › VERPRÄGUNGEN**

1541



50 Pfennig 1922 A. Verprägung: 20% dezentriert (J. 301); 1 Rentenpfennig 1924 D. Verprägung: 20% dezentriert (J. 306); 10 Rentenpfennig 1924 F. Verprägung: 10% dezentriert (J. 309); 10 Pfennig 1950. Verprägung: Geprägt auf einer 5 Pfennig-Ronde (J. 383).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich (1x), vorzüglich (1x), vorzüglich-Stempelglanz (2x)

**Schätzung:**  
150,00 €

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN**

1542



Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches und des Dritten Reichs. Bitte besichtigen.  
**65 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

1543



Kl. Sammlung von Münzen der Weimarer Republik und des Dritten Reiches, vorhanden sind die J.-Nrn.: 321, 331 (2x), 335 (2x), 340 (2x), 341, 342, 345, 356, 359.  
**12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1544



*ex 1544*

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik, des Dritten Reiches und der Bundesrepublik Deutschland. Dazu einige ausländische Münzen des 18.-20. Jahrhunderts.  
**Ca. 155 Stück.** Schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1545



*ex 1545*

Kl. Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches, der Weimarer Republik und des Dritten Reiches, zumeist bestehend aus 1/2- und 1 Mark-Stücken des Kaiserreiches.  
**Ca. 165 Stück.** Unterschiedlich erhalten, fast sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

1546



Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches und des Dritten Reiches. Dazu: Preußen, 2 1/2 Silbergroschen 1865 A.  
**37 Stück.** Schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN
 

---

1547



ex 1547

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreiches, des Dritten Reiches und der Bundesrepublik Deutschland. Bitte besichtigen.

**25 Stück.** Schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1548



Weltkrieg und Inflation, 10 Pfennig 1918 D (J. 298); Weimarer Republik, 1 Reichspfennig 1929 F (J. 313); Alliierte Besetzung, 1 Reichspfennig 1945 F (J. 373 b); 10 Reichspfennig 1946 F, G (J. 375).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN
 

---

1549



2 Pfennig 1874 A; 10 Pfennig 1912 A; 1/2 Mark 1917 G; 1918 A.

J. 2, 13, 16 (2x). **4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN
 

---

1550



ex 1550

**Allgemein.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Baden, Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen und Württemberg.

**28 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

1551



**Allgemein.** Diverse 2-, 3- und 5 Mark-Stücke des Kaiserreiches, vorhanden sind die J.-Nrn.: 27F (Baden, 5 Mark 1876, ohne Querstrich im A), 32 (2x), 40, 45, 51, 174, 177 a. Dazu: Schweiz, 1 Franc 1861 B; Liechtenstein, 1 Krone 1900.

**10 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1552



**Allgemein.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Anhalt, Hamburg, Hessen, Mecklenburg und Schwarzburg.

**17 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1553



**Allgemein.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, darunter Hamburg, Hessen und Schwarzburg-Sondershausen.  
**7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1554



**Baden.** Kl. Konvolut bestehend aus 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Großherzogtums Baden. Darunter: J. 30, 31, 33, 34, 35, 36, 37, 39, 40.  
**15 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
400,00 €

1555



**Baden.** Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Großherzogtums Baden.  
**14 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

1556



**Bayern.** Kl. Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern. Darunter: J. 46, 47, 49 (4x), 50 (2x), 52, 53 (3x).  
**12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

ex 1556

1557



**Bayern.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern.  
**14 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1558



**Preußen.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen. Bitte besichtigen.  
**27 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

1559



**Preußen.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen.  
**48 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1560



**Preußen.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen, vorhanden sind die J.-Nrn.: 103, 105, 106, 109, 111, 114. Dazu: Württemberg, 3 Mark 1911 (J. 177 a).  
**7 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

1561



**Sachsen.** Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen.  
**16 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*ex 1561*

1562



**Sachsen.** Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen.  
**6 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

1563



**Sachsen-Weimar-Eisenach.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Großherzogtums Sachsen-Weimar-Eisenach. Darunter: J. 158, 159, 160, 162.  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

1564



**Württemberg.** Kl. Serie von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Württemberg.  
**10 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1565



**Württemberg.** Kl. Serie von 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Württemberg.  
**14 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DEUTSCHE KOLONIEN

1566



Kl. Sammlung von Münzen aus Deutsch-Ostafrika, vom 5 Heller-Stück bis zur Rupie. Dazu zwei Stücke aus Danzig.  
**25 Stück.** Sehr schön und besser

**Schätzung:**  
200,00 €

*ex 1566*

---

*DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DEUTSCH OSTAFRIKA*

---

1567



Kl. Serie von Münzen aus Deutsch-Ostafrika, vom Ku.-5  
Heller-Stück bis zur Rupie.  
**10 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

---

*NOTMÜNZEN › HOHENWESTEDT (Schleswig-Holstein)*

---

1568



5 Pfennig o. J.  
Kleingeldersatzmarke des Kreditvereins Hohenwestedt in  
Eisen; 2,15 g.  
Funck 219.4. **RR** Min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## LOTS › diverse › ALLGEMEIN

1569



ex 1569

Konvolut von Münzen und Medaillen aus aller Welt des 19.-20. Jahrhunderts, darunter auch einige Nachprägungen, u. a. aus China, Deutschland, Großbritannien, den Niederlanden, der Schweiz und den USA. Das Lot beinhaltet einen hohen Silberanteil. Bitte besichtigen.

**97 Stück.** Unterschiedlich erhalten, sehr schön-polierete Platte

**Schätzung:**  
150,00 €

1570



Kleine Sammlung diverser Münzen und Medaillen, überwiegend in Silber, u. a. aus Deutschland, Italien und Österreich. Bitte besichtigen.

**41 Stück.** Schön-polierete Platte

**Schätzung:**  
150,00 €

1571



Kl. Sammlung von Spielmarken und Jetons. Dazu eine Münzwaage (Nicht identifizierter Meister).

**Ca. 230 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

1572



Kl. Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Hong Kong und China. Bitte besichtigen.

**5 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

1573



Hessen-Kassel, Silbermedaille 1779, von J. C. Körner, auf die Einweihung des Lyceum Fridericanum (Schütz 1967). Preußen, Silberne Erinnerungsmedaille o. J., zum Taftag. Großbritannien, Ku.-Token 1830/1831.

**3 Stück.** Min. berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

1574



Kleine Sammlung von Münzen des 20. Jahrhunderts aus Italien und Österreich.

**8 Stück.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

## LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

1575



**Allgemein.** Kl. Sammlung von altdeutschen Münzen, meist des 17.-19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Gebiete, vom Kreuzer bis zum Taler. Interessantes Lot. Bitte besichtigen.

**Ca. 80 Stück.** Schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

1576



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts. Darunter: Thun 97, 164, 265, 270 (2x), 272, 443.  
**7 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

1577



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Bremen, Bayern, Hannover und Sachsen.  
**20 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
750,00 €

ex 1577

1578



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Talern und Teilstücken des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Preußen, Nürnberg, Sachsen und Schwäbisch Hall. Dazu zwei Taler von Habsburg.  
**13 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €

1579



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Talern und Doppeltalern des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Hessen, Preußen und Sachsen.  
**18 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

ex 1579

1580



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Talern und Medaillen des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Baden, Hannover, Hessen, Lübeck und Württemberg.  
**7 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1581



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 16.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Hamburg, Oldenburg, Preußen, Württemberg etc.  
**44 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

1582



**Allgemein.** Brandenburg-Preußen. Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 18-Gröschler 1688 (? , Jahreszahl nicht ganz lesbar) HS, Königsberg. Sachsen. Moritz, 1547-1553. 1/4 Taler 1552, Freiberg. Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. 1/2 Reichstaler 1602, Dresden; 1/4 Reichstaler 1597, Dresden.  
**4 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

1583



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts aus Baden, Preußen und Sachsen. Bitte besichtigen.

**8 Stück.** Mit kl. Fehlern, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

1584



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 18.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Baden, Bayern, Preußen und Württemberg.

**42 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

ex 1584

## LOTS › diverse › AUSLAND

1585



ex 1585

**Allgemein.** Kl. Sammlung von Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, überwiegend aus Lateinamerika.

**21 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

1586



ex 1586

**Allgemein.** Kl. Sammlung von Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Italien, Rußland etc.

Dazu zwei deutsche und eine antike Münze.

**15 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

1587



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Münzen und

Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. von Belgien, China, Kanada, Portugal und den USA.

**9 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › BERG, HERZOGTUM

1588



**Johann Peter Bras(s)elmann, Wichlinghausen, getauft 5.2.1730, Ó30.9.1791.** Münzwaage 177\_.

**Schätzung:**  
250,00 €

Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließen, Maße: 180 x 92 x 25 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus, die Endziffer der Jahreszahl wurde handschriftlich nicht ergänzt. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Bändern. 18 Gewichte; das ½ Pistol-Gewicht wurde durch ein ½ Seewergewicht aus einer Poppenberg-Waage ergänzt; Ausgleichsgewichte fehlen. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe.  
Unshelm 4.6. Fast vorzügliches Exemplar

1589



**Johann Caspar Mittelstenscheid, Lennep, \*1764, Ó30.8.1819.** Münzwaage o. J. (nach 1803).

**Schätzung:**  
150,00 €

Rechteckiger Kasten mit einer Deckelschließe, Maße: 128 x 64 x 23 mm. Waage aus Stahl mit Spatelenden (Nürnberg) und 2 runden Messingschalen an braunen Bändern. Von den ursprünglich 14 Gewichten sind noch 7 vorhanden; 1 Ausgleichsgewicht. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe.  
Unshelm 16.2. Sehr schönes Exemplar

*Mittelstenscheid hat den Betrieb von Joh. Daniel vom Berg übernommen.*

1590



**Peter Caspar Mittelstenscheid, Lennep/Düsseldorf, \*1803, Ó1868.** Münzwaage o. J. (nach 1826).

**Schätzung:**  
150,00 €

Rechteckiger Kasten mit einer Deckelschließe (fehlt), Maße: 133 x 66 x 24 mm. Waage aus Stahl mit 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Von den 13 Gewichten sind 12 vorhanden; 1 Ausgleichsgewicht. Die Gruben sind (wie üblich) nicht beschriftet.  
Unshelm 17.2. Fast vorzügliches Exemplar

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › NÜRNBERG, STADT

1591



**Adolf Deinert, Meister 1736.** Münzwaage o. J. (vor 1778).

**Schätzung:**  
300,00 €

Rechteckiger mittelbrauner Kasten aus Nussbaumholz mit 2 Vorderschließen, Maße: 148 x 68 x 30 mm. Im Innendeckel ein Schubler; eingebrannt: „Recht / abgezogen“. Waage aus Stahl mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen mit Meisterzeichen an grünen Bändern. Die Waage ist komplett mit 14 Gewichten: 8 unter dem Deckelschubler und 6 im Kastenboden; unter dem kleinen Holzschubler 5 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnungen eingestanzelt.  
Lockner Nr. 1324.  
Vorzügliches Exemplar

*Adolf Deinert (Lockner Nr. 1324) wurde 1736 Meister; seine Schaffenszeit endet um 1778. Sein Sohn Johann Konrad Deinert (Lockner Nr. 1589) war ebenfalls Goldwaagenmacher.*

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › PREUSSEN

1592



**Nicht identifizierbarer Meister.** Berliner Münzwaage o. J. (um 1820).

**Schätzung:**  
200,00 €

Mit rot marmoriertem Papier überzogener Kasten mit 2 Vorderschließen (rechte fehlt), innen mit hellem Waschleder ausgeschlagen, Maße: 223 x 115x 24 mm. Waage aus Messing mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Von den ursprünglich 31 Gewichten sind 29 vorhanden; Ausgleichsgewichte fehlen.  
Sehr schönes Exemplar

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › SACHSEN

1593



ex 1593

**C. F. Poller, Leipzig, Universitätsmechanikus und Universitätsopticus.** Münzwaage o. J. (um 1850).

**Schätzung:**  
250,00 €

Rechteckiger Kasten mit abgeschrägten Kanten; Papierüberzug mit 2 Ornamenten, innen mit rotem Samt überzogen. 2 Vorderschließen, Maße: 211 x 89 x 24 mm. Waage aus Messing mit geschwungenen Enden und 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Komplet mit 15 Gewichten, die alle die ovale Meistermarke „CFP“ tragen; Ausgleichsgewichte sind keine vorhanden. Lit.: Rolf Ohl in „Maß & Gewicht“, Seiten 740/741.  
**R** Vorzügliches Exemplar

## MÜNZWAAGEN › AUSLAND › FRANKREICH

1594



**PARIS. Hamelin, Balancier, Rue St. Martin, Nr. 29, Schaffenszeit 1802 bis 1845.** Münzwaage o. J. (nach 1803).

**Schätzung:**  
50,00 €

Rechteckiger Nussbaumkasten mit abgerundeten Kanten und 2 Vorderschließen. Im Innendeckel Herstellerangabe und Tabelle mit Gebrauchsanweisung, Maße 190 x 64 x 26 mm. Waage aus Stahl mit flachen Enden und 2 runden Messingschalen an erneuerten Bändern. Die Waage enthält 2 unvollständige Einsatzgewichte für das alte und das neue Münzsystem. Unter den Holzschubern liegen je 2 Ausgleichsgewichte.  
Fast sehr schönes Exemplar

## MÜNZWAAGEN › AUSLAND › GROSSBRITANNIEN

1595



**Nicht identifizierbarer Meister.** Münzwaage 19. Jahrhundert.

**Schätzung:**  
100,00 €

Medizinalwaage. Brauner Kasten mit Druckverschluß; Waage aus Stahl mit 2 runden Glasschalen an grünen Bändern; 13 Gewichte und 1 Graingewicht aus verschiedenen Waagen sowie Pinzette.  
Sehr schön

## MÜNZWAAGEN › EINSATZGEWICHTE › DEUTSCHER RAUM

1596



ex 1596

**Bayern.** Lot von 3 Einsatzgewichten: 1) 2 Pfund – selten – aus Neuburg/Österreich; gestempelt „W“ (Wien) / 2 / Marke von Neuburg / Stempel: „MELLE“; mit noch 6 Einsätzen; 2) 1 Pfund, 19. Jahrhundert; gestempelt „C“ (Köln?) / 1 lb / Stern; mit noch 4 Einsätzen; 3) 1 Pfund „1869“, Schweiz; gestempelt: 1 / 1869 / „S“ / Schweizer Kreuz / Wappen (?); mit noch 3 Einsätzen, Schließe fehlt.  
**3 Stück. Zum Teil selten.** Sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

## MÜNZWAAGEN › GEWICHTE › HANDELSGEWICHTE

1597



**Österreich.** Lot von diversen Gewichten: 1) 41x Handelsgewichte (1-50 g), 20. Jahrhundert und Holzdöschen; 2) 40x Medizinalgewichte, davon 28x mg-Gewichte aus verschiedenen Sätzen, 11x Medizinalgewichte und 1x Karatgewicht; 3) 29x Münzgewichte, überwiegend aus Berliner und Nürnberger Waagen, davon 19x runde- und 10x rechteckige Gewichte.

**Insgesamt 110 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

1598



**Österreich.** Lot von asiatischen/afrikanischen Waagen und Gewichten: 1) Faltwaage (seltene Ausführung) und 4x Gewichte (osmanisch); 2) Feinwaage mit tiefen Schalen; 3) 3x Ashanti-Gewichte.

**9 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

## MÜNZWAAGEN › LOTS

1599



ex 1599

Lot von drei Berliner Münzwaagen: 1) Waage mit 5 Gewichten, gemarkt „G.Z“ (Georg Zeidler). Kasten: Papier mit Blätterornamenten überzogen; 2) Waage mit 5 Gewichten. Kasten: schwarzes Papier mit Blumenornamenten überzogen; 3) Waage mit 5 Gewichten. Kasten: mit schwarzem Papier überzogen.

**3 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

1600



ex 1600

Lot von drei Münzwaagen: 1) Nürnberger Münzwaage mit 7 von 13 Gewichten; Waage aus Stahl mit einer runden und einer dreieckigen Schale ohne Meistermarke; 2) 2x Messingwaagen mit runden Schalen (1x Berlin, 1x unbestimmt).

**3 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €



## Orden und Ehrenzeichen

eLive Auction 54

[www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)

9. Mai 2019

Sehr geehrte Sammler, verehrte Kunden!

Vor Ihnen liegt der Katalog des Ordenteils der 54. eLive-Auction mit 684 Auktionslosen: Orden, Ehren- und Abzeichen, Medaillen, Ordensschnallen, Urkunden und Dokumente aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt.

Unter vielem anderen befindet sich darunter eine kleine Sammlung von deutschen Ehrenzeichen der Napoleonischen und der Befreiungskriege, ein umfangreiche Sammlung deutscher und österreichischer Feuerwehr-Auszeichnungen des 19. und des 20. Jahrhunderts, Orden und Ehrenzeichen aus den Lagerbeständen der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, eine kleine Sammlung oldenburgischer Orden und Ehrenzeichen, darunter auch Seltenheiten, Auszeichnungen des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 (sog. „Drittes Reich“), Auszeichnungen der Bundesrepublik Deutschland und ihrer Bundesländer, Objekte u. a. aus Dänemark, Griechenland, Großbritannien, Österreich, Polen, Venezuela und den Vereinigten Staaten von Amerika, sowie eine ganze Reihe besonderer Stücke aus Deutschland, Europa und aus Übersee.

Die Beschreibungen der angebotenen Objekte wurde wieder von mir unter den langjährig bewährten wissenschaftlichen Gesichtspunkten und nach bestem Gewissen erstellt, die Ausrufpreise wurden wieder überaus „vernünftig“ gestaltet. Es versteht sich von selbst, daß für die angebotenen Stücke, soweit nicht anders angegeben, wieder die zeitlich unbegrenzte Garantie des Hauses Künker auf deren Originalität gewährleistet wird..

Konstanz, im April 2019

Michael Autengruber

Dear collectors and dear clients!

I herewith would like to present you the catalogue of the 54<sup>th</sup> eLive-auction of Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG with 684 lots (from 2601 to 2684) orders of chivalry, decorations, medals, badges, mounted groups and documents from Germany, Europe and from overseas.

Among many others there can be found a small collection of German decorations and medals from the Napoleonic Wars, an important collection of German and Austrian fire brigade awards from the 19th and the 20th century, order's insignia, decorations and medals from the stock of the Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, a small collection of awards from Oldenburg, among them some rarities, Awards of the German Reich from 1933 to 1945 (so called "Third Reich"), awards from the Federal Republic of Germany and it's federal states, pieces among others from Denmark, Greece, the United Kingdom, Austria, Poland, Venezuela and from the United States of America, as well as several special pieces from Germany, Europe and from overseas.

As always I have worked out the descriptions of the offered items with respect to scientific aspects proven in many years and to the best of my knowledge and belief. The starting prices are placed in a "reasonable" level. It is self-understanding that Künker's gives a full and temporally unlimited warranty for originality for all the offered items if not otherwise stated.

Constance, April 2019

Michael Autengruber

Über den Autor: Jahrgang 1961; Studium der katholischen Theologie in Freiburg i. Br. und Rom mit den Schwerpunkten Kirchengeschichte und Antike Geschichte; Theologische Hauptprüfung und Diplom; Ausbildung zum Bankkaufmann in Freiburg i. Br.; Tätigkeit als Bankkaufmann in Freiburg i. Br., Offenburg und Frankfurt a. M. Seit 1983 nebenberufliche, seit 2002 hauptberufliche Tätigkeit als Fachhändler von deutschen und ausländischen Orden und Ehrenzeichen; phaleristischer Experte und Sachverständiger für deutsche und ausländische Auktionshäuser, Museen sowie Ermittlungs- und Justizbehörden; Autor zahlreicher im In- und Ausland erschienenen Fachartikel und sonstiger Publikationen; Verleger für phaleristische Fachliteratur; seit 1999 Hausexperte für Orden und Ehrenzeichen bei der Firma Künker in Osnabrück.

### **Rechtlicher Hinweis zu Objekten des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 (sogen.: „Drittes Reich“):**

Solange sich Kunde und Verkäufer nicht gegenteilig äußern, versichern sie, daß sie Gegenstände und Bücher aus der Zeit des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder zu ähnlichen Zwecken erwerben. Diese Gegenstände und Bücher werden grundsätzlich nur unter diesen Voraussetzungen angeboten und abgegeben.

Somit stellt der Erwerb von Gegenständen und Büchern aus dieser Zeit unter den oben aufgeführten Voraussetzungen gemäß der §§ 86a Abs. 3 bzw. 86 Abs. 3 StGB keinen Straftatbestand im Sinne des § 86a Abs. 1 StGB dar. Unter diesen Umständen ist es also grundsätzlich erlaubt, Orden und Ehrenzeichen, die in § 6 Abs. 1 Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen nicht aufgeführt sind, sowie Abzeichen mit nationalsozialistischen Emblemen zu verkaufen und zu erwerben, und dies entgegen den Bestimmungen des § 6 Abs. 2 Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen.

Deshalb hat der Bundesminister der Justiz mit Schreiben 4021-2-2 II-23 584/81 vom 18.10.1981 dem seinerzeitigen Vorsitzenden des Bundes deutscher Ordenssammler e. V. ausdrücklich erklärt, daß der Erwerb von Orden und Ehrenzeichen aus der Zeit des sogenannten „Dritten Reiches“ durch ernsthafte und organisierte Sammler mit dem Ziel, diesen Gegenstand in eine Sammlung einzufügen, keinen Straftatbestand im Sinne des Gesetzes darstellt.

### **Rechtlicher Hinweis zu Objekten der Republik Finnland:**

Zur Staats-Symbolik der Republik Finnland gehört neben dem Löwen im finnischen Staatswappen auch ein als „Freiheitskreuz“ bezeichnetes Hakenkreuz. Dieses Freiheitskreuz wurde bereits während des Ersten Weltkriegs zum Symbol der finnischen Freiheitsbewegung gegen die zaristisch-russische Herrschaft und hat somit nichts gemein mit dem erst später entstandenen Symbol des Nationalsozialismus. Bis heute ist es auf dem höchsten finnischen Orden, dem Orden des Freiheitskreuzes zu sehen, und dient z. B. auch als Symbol für den finnischen Staatspräsidenten bzw. die Staatspräsidentin in dessen bzw. deren Standarte. Somit kann ausdrücklich festgestellt werden, daß dieses Freiheitskreuz als nicht dem Nationalsozialismus zugehöriges Symbol nicht unter die Bestimmungen der §§ 86a Abs. 3 bzw. 86 Abs. 3 StGB fällt.

### **Rechtlicher Hinweis zu mehrteiligen Konvoluten:**

An dieser Stelle wird noch einmal darauf hingewiesen, daß es sich gemäß unseren Versteigerungsbedingungen bei Stückzahlen in den Beschreibungen von Losen mit mehreren Stücken (z. B. „Konvolut“, „Sammlung“ oder „Bestand“) grundsätzlich nur um ca.-Angaben handelt. Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln (z. B. hinsichtlich Anzahl, Originalität der Stücke oder Erhaltungszustand) sind ausgeschlossen. Dies gilt auch dann, wenn ein Interessent aus Gefälligkeit vorab ein oder mehrere Bilder mit den Objekten eines solchen Loses mit mehreren Stücken erhalten hat. Solche Bilder dienen alleine einer allgemeinen Orientierung über den Inhalt und können nicht als Beleg für einen Gewährleistungsanspruch wegen eines Sach- und Rechtsmangels (z. B. hinsichtlich Anzahl, Originalität der Stücke oder Erhaltungszustand) herangezogen werden.

### **Erhaltungs- und Seltenheitsgrade**

Orden und Ehrenzeichen, Medaillen und Miniaturen, Urkunden, Dokumente und sonstige historische Sammlungsgegenstände sind Objekte, die zum Tragen bzw. zum täglichen Gebrauch bestimmt sind und somit einer naturgemäßen Abnutzung unterliegen. Besonders bei frühen Exemplaren berücksichtigt die Erhaltungseinstufung das Alter. Mängel oder Beschädigungen, die über das übliche Maß hinausgehen, werden in der Beschreibung ausdrücklich erwähnt. Wir weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, daß der Kunde die Möglichkeit zur Vorbesichtigung vor der Versteigerung hat.

Erhaltungsangaben als Ergebnis subjektiver Betrachtung sind kein Bestandteil der Beschreibung. Der jeweilige Erhaltungszustand ist nach der Beschreibung wie folgt angegeben:

- I = Prachtexemplar, neuwertig oder neu;
- II = vorzüglich erhalten, mit kleinen Gebrauchsspuren;
- III = gut erhalten, mit Gebrauchsspuren;
- IV = mit sehr deutlichen Gebrauchsspuren.

Auch Seltenheitsgrade als Ergebnis subjektiver langjähriger Marktbeobachtung sind kein Bestandteil der Beschreibung. Der jeweilige Seltenheitsgrad ist nach der Beschreibung wie folgt angegeben:

- R = selten;
- RR = sehr selten;
- RRR = von allergrößter Seltenheit;
- RRRR = extrem selten.

Das Literaturverzeichnis befindet sich am Ende des Kataloges.

### **Indication of Condition and Rarity**

Orders and decorations, medals and miniatures, documents and other historical collectibles are objects originally intended for wearing resp. use and therefore they are subject to a certain wear and tear. Especially for early pieces the grade of condition is considering its age. Important defects or damages are mentioned in the description. The client herewith is informed that he has the possibility before the auction for a personal view and control of the objects he might be interested in.

The degrees of condition as a result of subjective consideration are not part of the description. The relative condition is indicated after the description as follows:

- I = extremely fine condition;
- II = good very fine condition;
- III = in fine condition;
- IV = in bad condition.

Also the indication of rarity as a result of a subjective observation of the market is not part of the description. The relative rarity is indicated after the description as follows:

- R = rare;
- RR = very rare;
- RRR = of highest rarity;
- RRRR = extremely rare.

The bibliography is to be found at the end of the catalogue.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ANHALT › FÜRSTENTUM (BIS 1806) UND HERZOGTUM (1806-1863) ANHALT-BERNBURG

2001



**Kriegsdenkzeichen für 1814-1815.** Eisen geschwärzt, am späteren Band. BWK2 63; OEK22 51. II **Schätzung:** 200,00 €

*Scharfenberg (in SB S. 223) gibt 624 Verleihungen der Medaille an.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ANHALT › FÜRSTENTUM (BIS 1806) UND HERZOGTUM (1806-1853) ANHALT-DESSAU

2002



**Feldzugskreuz für 1813, 1815.** Ausgabe mit unlackiertem Kranz, Bronze, am kurzen alten Band. BWK2 76; OEK22 59/1. II **Schätzung:** 200,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ANHALT › HERZOGTUM ANHALT (1863-1918)

2003



**Ehrenzeichen für Mitglieder der Feuerwehren.** Silber, am originalen alten Brustband. BWK2 42; OEK22 71. II **Schätzung:** 75,00 €

2004



**Ehrenzeichen für Mitglieder der Feuerwehren.** Silber, am neuen Bandstück. OEK22 71. III-IV **Schätzung:** 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › BADEN

2005



**Anerkennungs-Medaille der Stadtgemeinde Villingen für 30-jährige Dienstzeit in der Feuerwehr.** Durchmesser 42,1 mm, Silber, 40,5 g, auf dem Revers Trägergravur "Hansmann / Johann", ohne Bandring und ohne Band. R II **Schätzung:** 75,00 €

*Sehr schön gestaltete große und schwere Medaille. Villingen ist eine Stadt im Südwesten des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg.*

2006



**Medaille der Stadt Schiltach für 20 Jahre Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr.** Durchmesser 30,5 mm, Silber, ohne Bandring und ohne Band. R II **Schätzung:** 50,00 €

*Schiltach (im Schwarzwald) ist eine Stadt im Südwesten des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › BADEN

2007



**Medaille der Stadtgemeinde Bonndorf für lange Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr.** Medaille für 20 Jahre, Durchmesser 39,7 mm, Bronze patiniert, auf dem Revers schwarz eingelegte Widmungsgravur "Dem / Wehermann / Wilhelm Bechthold / gewidm. von der / Stadtgemeinde / Bonndorf", ohne Band. R II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Bonndorf (im Schwarzwald) ist eine Stadt im äußersten Südwesten des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg.*

2008



**Medaille der Stadt Waldkirch für 20 Jahre Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr.** Durchmesser 28,5 mm, Silber, am neuen, möglicherweise nicht korrekten Band. R II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Waldkirch (in der Nähe von Freiburg i. Br.) ist eine Stadt im äußersten Südwesten des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg.*

2009



**Medaille der Stadt Weinheim für 12-jährige Dienstleistung bei der Freiwilligen Feuerwehr.** Durchmesser 34,1 mm, ohne Trägernamen, Buntmetall, am kurzen alten, aber wohl nicht korrekten Bandstück. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die Stadt Weinheim liegt im heutigen Rhein-Neckar-Kreis des Regierungsbezirks Karlsruhe im Nordwesten des Bundeslandes Baden Württemberg.*

2010



**Medaille der Stadt Elzach für 15-jährigen freiwilligen Feuerwehrdienst.** Durchmesser 30,4 mm, Silber, an der originalen Pentagonal-Bandspange. R II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Elzach (in der Nähe von Freiburg i. Br.) ist eine Stadt im äußersten Südwesten des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg.*

2011



**Medaille für verdienstvolle Leistungen des Badischen Landes-Feuerwehr-Vereins.** Nicht tragbar, Durchmesser 42,8 mm, Buntmetall vergoldet. R II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2012



**Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.** Miniatur des Ritterkreuzes 1. Klasse mit Schwertern, nachweislich alte Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber vergoldet, tlw. emailliert, Avers-Medaillon mit Emaille-Malerei, vier grüne Glassteine, ohne Band. II

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2013

**Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.**

Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub und Schwertern, 9. Typ, nachweislich alte Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber vergoldet, die Schwerter Buntmetall (!) vergoldet und mit Hohlrieten befestigt, tlw. emailliert, Avers-Medaillon mit Emaille-Malerei, vier grüne Glassteine, ohne Band. BWK2 164; OEK22 154.  
**RRRR I**

**Schätzung:**  
300,00 €

*Unverliehenes Exemplar in neuwertiger Erhaltung!  
Vermutlich handelt es sich hierbei um ein als Vorlage-Stück gefertigtes Einzel-Exemplare der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, das in Zusammenhang mit der Angebots-Abgabe gegenüber der Ordenskanzlei angefertigt worden ist. schreibt Volle (in VL2 S. 89) hierzu: „Zu Beginn des Jahres 1915 unterbreitete B.H. Mayers Kunstprägeanstalt dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden und unterbot dabei (bei zugesicherter gleicher Qualität) die Preise von Zimmermann teilweise beträchtlich. Letzterer „konterte“ und bot mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste weiterhin die Orden in Silber mit Goldauflage (Doublé) - angepasst an die Preise von B. H. Mayer - teilweise erheblich verbilligt an182. Ein Lieferantenwechsel fand nicht statt. Die Preise dieser Liste sind mit den alten Preisen der nachstehenden Preisliste vom 20. Dezember 1917 identisch. unterbreitete Mayer zu Beginn des Jahres 1915 dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden an und unterbot dabei bei zugesicherter gleicher Qualität die Preise des offiziellen Lieferanten C. F. Zimmermann in Pforzheim teilweise erheblich. Dies führte zu einer Reaktion von Zimmermann, der mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste „konterte“, mit Preisen, die an die von Mayer, also tlw. ebenfalls erheblich verbilligt, angepasst waren.“  
Jedenfalls ist diese Ausführung als außerordentlich selten einzuschätzen, möglicherweise sogar als Unikat.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2014

**Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.**

Ritterkreuz 2. Klasse, 8. Typ, Anfertigung der Firma C. F. Zimmermann in Pforzheim, Silber, Medaillonringe Gold, tlw. emailliert, Avers-Medaillon mit Emaille-Malerei, vier grüne Glassteine, ohne Band. BWK2 167; OEK22 155. II

**Schätzung:**

150,00 €

*Unverliehenes Exemplar in neuwertiger Erhaltung!  
Vermutlich handelt es sich hierbei um ein als Vorlage-  
Stück gefertigtes Einzel-Exemplare der Kunstprägeanstalt  
B. H. Mayer in Pforzheim, das in Zusammenhang mit der  
Angebots-Abgabe gegenüber der Ordenskanzlei  
angefertigt worden ist. schreibt Volle (in VL2 S. 89)  
hierzu: „Zu Beginn des Jahres 1915 unterbreitete B.H.  
Mayers Kunstprägeanstalt dem Geheimen Kabinett ein  
Angebot über die Lieferung badischer Orden und  
unterbot dabei (bei zugesicherter gleicher Qualität) die  
Preise von Zimmermann teilweise beträchtlich. Letzterer  
„konterte“ und bot mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit  
einer Preisliste weiterhin die Orden in Silber mit  
Goldauflage (Doublé) - angepasst an die Preise von B. H.  
Mayer - teilweise erheblich verbilligt an182. Ein  
Lieferantenwechsel fand nicht statt. Die Preise dieser  
Liste sind mit den alten Preisen der nachstehenden  
Preisliste vom 20. Dezember 1917 identisch.  
unterbreitete Mayer zu Beginn des Jahres 1915 dem  
Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung  
badischer Orden an und unterbot dabei bei zugesicherter  
gleicher Qualität die Preise des offiziellen Lieferanten C.  
F. Zimmermann in Pforzheim teilweise erheblich. Dies  
führte zu einer Reaktion von Zimmermann, der mit  
Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste  
„konterte“, mit Preisen, die an die von Mayer, also tlw.  
ebenfalls erheblich verbilligt, angepaßt waren.“  
Jedenfalls ist diese Ausführung als außerordentlich selten  
einzuschätzen, möglicherweise sogar als Unikat.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2015

**Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.**

Ritterkreuz 2. Klasse mit Schwertern, 9. Typ, nachweislich alte Anfertigung der Kunstpräganstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber, tlw. vergoldet, die Schwerter mit Stiften befestigt, tlw. emailliert, Avers-Medaillon mit Emaille-Malerei, vier grüne Glassteine, ohne Band. BWK2 170; OEK22 157. **RRRR I**

**Schätzung:**  
100,00 €

*Unverliehenes Exemplar in neuwertiger Erhaltung! Vermutlich handelt es sich hierbei um ein als Vorlage-Stück gefertigtes Einzel-Exemplare der Kunstpräganstalt B. H. Mayer in Pforzheim, das in Zusammenhang mit der Angebots-Abgabe gegenüber der Ordenskanzlei angefertigt worden ist. schreibt Volle (in VL2 S. 89) hierzu: „Zu Beginn des Jahres 1915 unterbreitete B.H. Mayers Kunstpräganstalt dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden und unterbot dabei (bei zugesicherter gleicher Qualität) die Preise von Zimmermann teilweise beträchtlich. Letzterer „konterte“ und bot mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste weiterhin die Orden in Silber mit Goldauflage (Doublé) - angepasst an die Preise von B. H. Mayer - teilweise erheblich verbilligt an182. Ein Lieferantenwechsel fand nicht statt. Die Preise dieser Liste sind mit den alten Preisen der nachstehenden Preisliste vom 20. Dezember 1917 identisch. unterbreitete Mayer zu Beginn des Jahres 1915 dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden an und unterbot dabei bei zugesicherter gleicher Qualität die Preise des offiziellen Lieferanten C. F. Zimmermann in Pforzheim teilweise erheblich. Dies führte zu einer Reaktion von Zimmermann, der mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste „konterte“, mit Preisen, die an die von Mayer, also tlw. ebenfalls erheblich verbilligt, angepaßt waren.“ Jedenfalls ist diese Ausführung als außerordentlich selten einzuschätzen, möglicherweise sogar als Unikat.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2016

**Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.**

Ritterkreuz 2. Klasse mit Schwertern, 9. Typ, nachweislich alte Anfertigung der Kunstpräganstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber, tlw. vergoldet, die Schwerter mit Stiften befestigt, tlw. emailliert, Avers-Medaillon mit Emaille-Malerei, vier grüne Glassteine, ohne Band. BWK2 170; OEK22 157. II

**Schätzung:**  
100,00 €

*Unverliehenes Exemplar in neuwertiger Erhaltung! Vermutlich handelt es sich hierbei um ein als Vorlage-Stück gefertigtes Einzel-Exemplare der Kunstpräganstalt B. H. Mayer in Pforzheim, das in Zusammenhang mit der Angebots-Abgabe gegenüber der Ordenskanzlei angefertigt worden ist. schreibt Volle (in VL2 S. 89) hierzu: „Zu Beginn des Jahres 1915 unterbreitete B.H. Mayers Kunstpräganstalt dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden und unterbot dabei (bei zugesicherter gleicher Qualität) die Preise von Zimmermann teilweise beträchtlich. Letzterer „konterte“ und bot mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste weiterhin die Orden in Silber mit Goldauflage (Doublé) - angepasst an die Preise von B. H. Mayer - teilweise erheblich verbilligt an182. Ein Lieferantenwechsel fand nicht statt. Die Preise dieser Liste sind mit den alten Preisen der nachstehenden Preisliste vom 20. Dezember 1917 identisch. unterbreitete Mayer zu Beginn des Jahres 1915 dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden an und unterbot dabei bei zugesicherter gleicher Qualität die Preise des offiziellen Lieferanten C. F. Zimmermann in Pforzheim teilweise erheblich. Dies führte zu einer Reaktion von Zimmermann, der mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste „konterte“, mit Preisen, die an die von Mayer, also tlw. ebenfalls erheblich verbilligt, angepasst waren.“ Jedenfalls ist diese Ausführung als außerordentlich selten einzuschätzen, möglicherweise sogar als Unikat.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2017

**Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.**

Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen, nachweislich alte Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber vergoldet, in der Öse punziert "800", ohne Bandring und ohne Band. BWK2 111; OEK22 160. RRRR I

**Schätzung:**  
50,00 €

*Unverliehenes Exemplar in neuwertiger Erhaltung! Vermutlich handelt es sich hierbei um ein als Vorlage-Stück gefertigtes Einzel-Exemplare der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, das in Zusammenhang mit der Angebots-Abgabe gegenüber der Ordenskanzlei angefertigt worden ist. schreibt Volle (in VL2 S. 89) hierzu: „Zu Beginn des Jahres 1915 unterbreitete B.H. Mayers Kunstprägeanstalt dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden und unterbot dabei (bei zugesicherter gleicher Qualität) die Preise von Zimmermann teilweise beträchtlich. Letzterer „konterte“ und bot mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste weiterhin die Orden in Silber mit Goldauflage (Doublé) - angepasst an die Preise von B. H. Mayer - teilweise erheblich verbilligt an182. Ein Lieferantenwechsel fand nicht statt. Die Preise dieser Liste sind mit den alten Preisen der nachstehenden Preisliste vom 20. Dezember 1917 identisch. unterbreitete Mayer zu Beginn des Jahres 1915 dem Geheimen Kabinett ein Angebot über die Lieferung badischer Orden an und unterbot dabei bei zugesicherter gleicher Qualität die Preise des offiziellen Lieferanten C. F. Zimmermann in Pforzheim teilweise erheblich. Dies führte zu einer Reaktion von Zimmermann, der mit Schreiben vom 20. Mai 1915 mit einer Preisliste „konterte“, mit Preisen, die an die von Mayer, also tlw. ebenfalls erheblich verbilligt, angepaßt waren.“ Jedenfalls ist diese Ausführung als außerordentlich selten einzuschätzen, möglicherweise sogar als Unikat.*

2018



**Großherzogliche Verdienstmedaille.** Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militärischen Karl Friedrich-Verdienstmedaille. Dazu: Erinnerungsmedaille zur 50-Jahrfeier des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, Buntmetall versilbert, ohne Band. BWK2 45; OEK22 215. II

**Schätzung:**  
10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2019



**Erinnerungszeichen (an die Goldene Hochzeit des Großherzogpaares - 1906)** Erinnerungszeichen in Gold am Band, nachweislich alte Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet, ohne Band. BWK2 127; OEK22 227. I

**Schätzung:**  
50,00 €

*Unverliehenes Exemplar in neuwertiger Erhaltung! Laut Volle (in VL2 S. 479) sind nur 39 Goldene Erinnerungszeichen mit Ring verliehen worden. Dieses Exemplar unterscheidet sich deutlich von den gemeinhin bekannten Fälschungen mit dem "835" Silberstempel auf der Rückseite.*

2020



**Ehrenzeichen der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nach 25 Dienstjahren.** Anfertigung der Firma Ludwig Bertsch in Karlsruhe zwischen ca. ca. 1895 und ca. 1909, Buntmetall vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel, im originalen schwarzen Verleihungsetui von Bertsch. BWK2 87; OEK22 245. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2021



**Ehrenzeichen der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nach 25 Dienstjahren.** Buntmetall vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel, Band möglicherweise erneuert. BWK2 87; OEK22 245. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2022



**Ehrenzeichen der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nach 40 Dienstjahren.** Bronze verkupfert, am Band. OEK22 246. II

**Schätzung:**  
100,00 €

2023



**Medaille der Stadtgemeinde Todtnau für XX-jährige Dienstzeit in der Freiwilligen Feuerwehr (1884).** Durchmesser 28,7 mm, Silber, auf dem Revers Trägergravur "Albert / Zimmermann", am neuen, wohl nicht korrekten Band. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

*Todtnau ist eine Stadt im heutigen Landkreis Lörrach im äußersten Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.*

2024



**Erinnerungsmedaille an das XIII. Badische Feuerwehrfest in Säckingen 1890.** Weißmetall versilbert, zahlreiche Dellen, ohne Bandring und ohne Band. R III-IV

**Schätzung:**  
10,00 €

*(Bad) Säckingen ist eine Stadt im äußersten Südwesten des heutigen Bundeslandes Baden-Württemberg.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2025

**Medaille der Stadt Schönau im Schwarzwald für XX-jährige Dienste als freiwilliger Feuerwehrmann 1885.**

Durchmesser 28,8 mm, Silber, mit rückseitiger Trägergravur "Johann Vogel", auf dem Revers deutliche Tragespuren, ohne Band. R II/III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Schönau im Schwarzwald ist eine Stadt im Landkreiskreis Lörrach im äußersten Südwesten des heutigen Landes Baden-Württemberg. Die Medaille zeigt das alte, bis 1963 geführte Stadtwappen.*

2026



Medaille der Stadtgemeinde Freiburg im Breisgau für langjährige treue Dienste als Feuerwehrmann. 2. Modell (mit "STADTGEMEINDE" 1989-ca. 1927), Durchmesser 39,5 mm, Silber, mit Reversgravur "Karl Knoll / 1912", am neuen korrekten Band. EF2 307.

**Schätzung:**  
50,00 €

R II

2027



ex 2027

**Auszeichnungsnachlaß eines badischen Offiziers und Veteranen des Ersten Weltkriegs, bestehend aus:**

1) Große krause Ordensschnalle mit vier Auszeichnungen: a) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge; b) Baden: Orden vom Zähringer Löwen, Ritterkreuz II. Klasse mit Schwertern, Anfertigung der Firma C. F. Zimmermann in Pforzheim, Silber, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, besetzt mit vier Glassteinen; c) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militärischen Karl Friedrich-Verdienstmedaille; d) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, auf dem Revers Herstellerzeichen "W.R.". Alt vernäht, mit schwarzem Abdecktuch, an Nadel. 2) Dazu passende schmale Feldschnalle; 3) Miniaturenkettchen mit drei Miniaturen für 1a), 1b und 1c); 4) Ca. vier Bandstücke; 5) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 I. Klasse, sog. Frontfertigung aus einem Eisernen Kreuz II. Klasse, bei dem sorgfältig die Öse entfernt und eine horizontale Broschur angebracht worden ist, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 6) Alte, leicht gewölbte Zweitanfertigung des Eisernen Kreuzes I. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge und -Rücken, auf dem Revers vier Bronze-Hohlknieten, an Nadel. 7) Anstecknadel zum Eisernen Kreuz 1914 I. Klasse; 8) Anstecknadel zum Eisern Kreuz 1914 1. Klasse kombiniert mit dem Schwarzen Verwundeten-Abzeichen. Alles zusammen im alten schwarzen Etui mit losem Deckel und Inlay-Aussparung für das Eiserner Kreuz I. Klasse. Dazu: Ein Mannschaftskoppel mit Koppelschloß. **17 Stück.** II

**Schätzung:**  
500,00 €

*Es handelt sich hierbei um einen Nachlaß eines Soldaten, der im Verlauf des Ersten Weltkriegs vom Soldatenstand (Mannschaften und Unteroffiziere) in den Offiziersstand befördert wurde.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2028



**Große glatte Ordensschnalle eines badischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge, im Bandring nicht identifizierbare Punze; 2) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militärischen Karl Friedrich-Verdienstmedaille; 3) Deutsches Reich: Kriegsgedenkmünze 1914 des Kyffhäuser-Bundes. Alt vernäht, mit Revers-Abdecktuch, an Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

2029



**Große krause Ordensschnalle eines badischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit fünf fest vernähten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen "4 / R.V. / PFORZHEIM"; 3) Baden: Kriegsverdienstkreuz, Kriegsmetall vergoldet, tlw. lackiert, Vergoldung auf dem Avers etwas berieben, auf dem Revers vollkommen vergangen; 4) Preußen: Verdienstkreuz für Kriegshilfe; 5) Deutsches Reich: Treudienst-Ehrenzeichen für 25 Dienstjahre, Weißmetall versilbert und tlw. emailliert. Alt vernäht, mit Abdecktuch auf dem Revers, an Nadel. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

2030



ex 2030

**Große krause Ordensschnalle des Offizierstellvertreters Friedrich Welti vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 mit fünf fest montierten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge; 2) Baden: Großherzoglich Badischer Militärischer Karl Friedrich-Verdienst-Orden, Silberne Medaille, 8. Prägung (nach VL2 S. 349 f.), Silber, auf dem Revers Namensgravur "WELTI"; 3) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militärischen Karl Friedrich-Verdienstmedaille; 4) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen "R.V. / PFORZHEIM / 21"; 5) Baden: Dienstausszeichnung der Unteroffiziere und Soldaten, 3. Modell (1913-1919), 1. Klasse, Kreuz für XV Dienstjahre, Buntmetall vergoldet. Alt vernäht, auf dem Revers Abdecktuch, min. Mottenfraß, an Nadel. **5 Stück.** R II

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*An alt montierter Ordensschnalle selten zu finden. Laut Zelasko (ZEL Zweiter Band, S. 224) wurde dem Offizierstellvertreter Friedrich Welti vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 in Freiburg die Silberne Medaille des Großherzoglich Badischen Militärischen Karl Friedrich-Verdienst-Ordens mit Datum vom 22. März 1915 verliehen.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGLICHES HAUS DER MAKGRAFEN VON BADEN (SEIT 1918)

2031


**Goldene Medaille des Hauses Baden für den Wettbewerb für Handdruckspritzen in Salem 1987.**

Nicht tragbar, Durchmesser 28,4 mm, Buntmetall vergoldet. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die Gemeinde Salem liegt in der Nähe des Bodensees im äußersten Süden des Bundeslandes Baden-Württemberg. Das Schloß Salem, das u. a. ein Feuerwehrmuseum beherbergt, ist seit 1919 der Hauptsitz des ehemaligen großherzoglichen und jetzt markgräflichen Hauses von Baden.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › BAYERN

2032


**Abzeichen für Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr München.** 46,7 x 40,4 mm, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. lackiert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2033



ex 2033

**Verdienstorden der Bayerischen Krone.** Bruststern zum Komturkreuz bzw. Großkomturkreuz (seit 1855), Anfertigung der Hofkunstanstalt Jacob Leser in Straubing, Durchmesser 75,5 mm, Silber brillantiert und reperciert, auf der Rückseite vergoldet, Auflagen Gold, tlw. brillantiert, tlw. feinst graviert, emailliert, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung von Leser, an Nadel, Silber vergoldet, auf der Innenseite quadratische Silberpunze "900". BWK2 144; OEK22 361. I-II

**Schätzung:**  
2.500,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat. Nr. 100. Wunderschöner und feinst gearbeiteter Bruststern in bester Erhaltung. Klenau (in GK2 S. 126) gibt für den Zeitraum von 1855 bis Juni 1914 nur 131 Verleihungen an. Gestiftet von König Maximilian I. Joseph (1796-1825, seit 1795 Herzog von Pfalz-Zweibrücken, 1799 Kurfürst und 1806 König von Bayern) mit Gesetz vom 19. Mai 1808 als Civil-Verdienst-Orden der Bayerischen Krone in drei Klassen. Die bereits bestehende Civil-Verdienstmedaille in Gold und Silber wurde dem Orden affiliert. 1855 wurde die Klasse der Großkomture eingeführt. Mit seiner Verleihung war der persönliche Adel mit der Bezeichnung "Ritter von" verbunden. Mit der Ausrufung des Freistaates Bayern durch Kurt Eisner (1867-1919) am 7. November 1918 im Zuge der November-Revolution und der Flucht König Ludwigs III. (1845-1921, Prinzregent von 1912 bis 1913, König von 1913 bis 1918) wurden die Verleihungen eingestellt.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2034



**Dienstauszeichnung für freiwillige Krankenpflege.**  
Bronze, tlw. emailliert, am schmalen neuen Band. OEK22 476. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2035

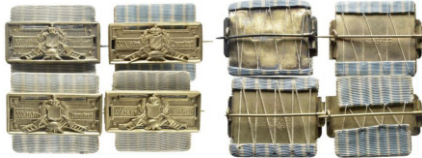


ex 2035

**Feuerwehr-Ehnenzeichen nach 25-jähriger Dienstleistung.** Anfertigung der Firma Weiss & Co. in München, Buntmetall vergoldet, auf Band-Tragespange mit Nadel, in der originalen roten, goldfarbenen bedruckten Verleihungsschachtel. BWK2 50; OEK22 478. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2036



**Feuerwehr-Ehnenzeichen nach 25-jähriger Dienstleistung.** Ca. vier Exemplare, zwei von Weiss & Co., eines von Jacob Leser und eines von Quellhorst, Buntmetall vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespangen mit Nadeln, auf dem Revers Herstellerbezeichnungen. OEK22 478. **4 Stück.** II, II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

2037



**Veteranen-Denkzeichen für die Feldzüge 1790-1813.**  
Bronze vergoldet, tlw. geschwärzt, am originalen, alten Band. BWK2 30; OEK22 506. II+

**Schätzung:**  
50,00 €

*Sehr gute Erhaltung!*

2038



**Erinnerungsmedaille an das 20-jährige Bestehen der Feuerwehr von Guttenberg 1894.** Durchmesser 30,7 mm, Silber, am neuen, wohl nicht korrekten Band. R II

**Schätzung:**  
25,00 €

*Guttenberg ist eine Gemeinde im Landkreis Kulmbach des Regierungsbezirks Oberfranken im Freistaat Bayern.*

2039



**Erinnerungsmedaille an den XIV. Deutschen Feuerwehrtag in München vom 22. bis 25. Juli 1893.** Durchmesser 30,3 mm, Buntmetall, ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2040



**Erinnerungsmedaille an das 25. Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr in Bad Kissingen am 6. September 1895.** Durchmesser 33,7 mm, Buntmetall vergoldet, etwas berieben, ohne Bandring und ohne Band. R II-III

**Schätzung:**  
10,00 €

*Bad Kissingen ist eine Stadt im gleichnamigen Landkreis des Regierungsbezirks Unterfranken im Freistaat Bayern.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2041



**Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge; 2) Bayern: Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden, Militär-Verdienstkreuz, 3. Modell (1913-1921), Kreuz 3. Klasse mit Krone und Schwertern, 1. Ausführung, Buntmetall verkupfert; 3) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen "G.5". An Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

2042



**Große krause, wohl nachmontierte Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei fest montierten Auszeichnungen.** 1) Bayern: Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden, Militär-Verdienstkreuz, 3. Modell (1913-1921), Kreuz 3. Klasse mit Krone und Schwertern, 1. Ausführung, Buntmetall verkupfert; 2) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge; 3) Bayern: Militär-Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1921), Medaille 3. Klasse für IX Dienstjahre, Argentan. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die Originalität der Kombination (!) der Auszeichnungen kann keine Gewähr übernommen werden.*

2043



**Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Kriegs von 1866 mit zwei fest vernähten Auszeichnungen.** 1) Königlicher Verdienstorden vom heiligen Michael, Bronzemedaille, 1. Ausführung (mit Stempelschneider-Signatur), Buntmetall verkupfert, mit Stempelschneider-Signatur "A. B RSCH" (sic!); 2) Armeedenkzeichen 1866, Bronze, mit alt ergänztem Weißmetall-Ring. Alt vernäht, auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
75,00 €

2044



**Große Medaille der Stadtgemeinde München für 25-jährige Dienstleistung in der Freiwilligen Feuerwehr.** Nicht tragbar, 82,3 x 67,8 mm, Silber (!), 132,3 g, auf dem Revers Namensgravur "Hasenmüller Alois". **R II**

**Schätzung:**  
75,00 €

2045



**Militärische Schießpreis-Medaille "Dem besten Schützen".** Nicht tragbar, 2. Modell (mit dem Portrait des Prinzregenten Luitpold - 1887-1912), Medaille 3. Grades, Durchmesser 40,2 mm, Dicke 4,4 mm (!), Silber, 53,1 g, mit Stempelschneider-Signatur "A.BÖRSCH SS." II

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2046

**Militär-Verdienstmedaille bzw. (ab März 1918)**

**Tapferkeitsmedaille.** 3. Modell (mit Portrait von König Max I. Joseph - ab 1806), 3. Ausführung (großer Kopf, Stempelschneider "J.RIES" - 1872-1918), Gold, 21,0 g, Durchmesser 34,4 mm, Dicke 1,6 mm, mit runder Öse, diese mit Außendurchmesser 6,5 mm und Innendurchmesser 4,0 mm, im Avers- und Revers-Feld polierbedingte Schattierungen sowie Randdelle im Revers auf sieben Uhr, ohne Bandring und ohne Band, BWK2 16; OEK22 491. II-

**Schätzung:**  
2.500,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat. Nr. 106. Nach der von Walter Kinast in seinem Aufsatz "Die Prägevarianten der königlich-bayerischen Militär-Verdienst-Medaille im Vergleich" (In "Militaria & Phaleristik" Nr. 1 vom Mai 2018, S. 4 ff.) erstellten Systematik handelt es sich hierbei um den "Typ 2c". Die zweiklassige (in Gold und in Silber) Militär-Verdienstmedaille wurde von Kurfürst Carl Theodor von Bayern (1724-1799, seit 1742 Kurfürst von der Pfalz, seit 1777 auch von Bayern) mit Datum vom 30. Oktober 1794 gestiftet, die Statuten datieren vom 22. November desselben Jahres (1. Modell). Nach seinem Regierungsantritt erneuerte sie Kurfürst Maximilian IV. Joseph (1756-1825, seit 1799 Kurfürst, seit 1806 König) mit Datum vom 16. Februar 1799, dessen Portrait sie fortan zeigte (2. Modell). Mit der Annahme des Königstitels zum 1. Januar 1806 erneuerte der nunmehrige König Maximilian I. Joseph gleichen Tags unter Beibehaltung der bisherigen Statuten die Medaille, die fortan bis zum Ende der Verleihungen im Jahr 1921 sein Brustportrait zeigte (3. Modell). Die Prägungen mit dem ersten, von (Franz Xaver) Joseph Losch (d. Ä.) (1770-1826) geschnittenen Stempel mit kleinerem Brustportrait und mit Stempelschneider-Signatur "LOSCH" (3. Modell, 1. Ausführung), wurden bis ca. 1848 verliehen. Bei der von ca. 1848 bis 1872 verliehenen Ausführung, weiterhin mit dem kleineren Brustportrait, fehlt jedoch die Stempelschneider-Signatur (3. Modell, 2. Ausführung). Im Jahre 1871 schnitt Johann (Adam) Ries (1813-1889) einen neuen Stempel, der nunmehr ein deutlich größeres Brustportrait Maximilian I. Josephs und seine Stempelschneider-Signatur "J.RIES" zeigte (3. Modell, 3. Ausführung), dessen Prägungen ab 1872 zur Verleihung kamen. In echt Gold wurde die Goldene Medaille wohl bis Ende 1916 verliehen (3. Modell, 3. Ausführung, 1. Ausgabe), ab 1917 gelangten statt dessen Prägungen in Silber vergoldet zur Ausgabe, die auf dem Rand die Punzierung "1000" und "Halbmond" zeigten (3. Modell, 3. Ausführung, 2. Ausgabe).*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BRAUNSCHWEIG › HERZOGTUM BRAUNSCHWEIG (BIS 1918)

2047



**Herzoglich Braunschweigischer Orden Heinrich des Löwen.** Ehrenzeichen 2. Klasse (1908-1918), Bronze, ohne Bandring und ohne Band. OEK22 605. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2048



Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25 Dienstjahre. 2. Ausführung (mit silberfarbenem Wappen), Silber, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel, evtl. neu vernäht. OEK22 614. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2049



**Kriegsverdienstkreuz.** Kreuz 2. Klasse, Bronze patiniert, am langen Band für Kämpfer. OEK22 634. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2050



**Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Braunschweig.** Ehrenzeichen für 20-jährige Dienstzeit, Buntmetallblech versilbert, tlw. vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel. EF2 173c). II

**Schätzung:**  
10,00 €

2051



ex 2051

**Persönliche Geschenk-Krawattennadel des Herzogs Ernst August von Braunschweig.** Monogramm "EA" mit Herzogskrone, 26,9 x 19,8 mm, Anfertigung des Juweliers Koch in Frankfurt a. M. und Baden-Baden, Gold, 5,1 g, feinst graviert, tlw. emailliert, an langer Nadel, im Originalletui von Koch. RRR I

**Schätzung:**  
500,00 €

*Ernst August von Hannover, Herzog von Braunschweig, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, königlicher Prinz von Hannover (1887-1953) war von 1913 bis 1918 der letzte regierende Herzog des Herzogtums Braunschweig. Er war seit 1913 verheiratet mit Viktoria Luise, geb. Prinzessin von Preußen (1892-1980), der einzigen Tochter des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen Wilhelms II. (1859-1941) und dessen Gemahlin Auguste Viktoria, geb. Prinzessin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg (1858-1921).*

2052



**Nicht identifiziertes Ab- oder Ehrenzeichen der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig.** 57,4 x 50,6 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber vergoldet und emailliert, mehrere Emaille-Reparaturen, ohne Tragekette. RRR II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ELSASS-LOTHRINGEN › REICHSLAND ELSASS-LOTHRINGEN (1871-1919)

2053



**Erinnerungsmedaille an das dreifache Feuerwehrfest in Rappoltsweiler vom 27. bis 29. Mai 1905.** Durchmesser 28,8 mm, Buntmetall, ohne Bandring und ohne Band. RR II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Rappoltsweiler [französisch: Ribeauvillé] ist eine Stadt am Ostrand der Vogesen im heutigen Département Haut-Rhin der Region Grand Est in Frankreich.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKFURT › GENERALGOUVERNEMENT FRANKFURT (1813-1815)

2054



**Ehrenkreuz für Offiziere der Linie 1814-1815. 1.** Ausführung, Bronze, mit Restversilberung, Restschwärzung, am originalen alten, etwas zerschlossenen Band. BWK2 13; OEK22 667. R II-III

**Schätzung:**  
300,00 €

*Laut von Heyden (in HYF S. 55) und Löbner und Lombard (in LÖL S. 49) wurde das Ehrenkreuz nur 101 Mal verliehen; 42 weitere Personen erhielten lediglich die Urkunde und mußten sich das Kreuz selbst beschaffen.*

2055



**Kriegsdenkmünze für Offiziere und Mannschaften aus dem Gebiet der Stadt für 1815, 1816.** Silberne Medaille, Silber, deutliche Tragespuren, am nicht korrekten Band. BWK2 15; OEK22 672. II-III

**Schätzung:**  
200,00 €

*Laut von Heyden (in HYF S. 54) und Löbner und Lombard (in LÖL S. 90) wurde die Silberne Medaille 336 Mal verliehen.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HAMBURG › FREIE UND HANSESTADT HAMBURG (BIS 1806 UND SEIT 1814)

2056



**Medaille für Hilfeleistung beim Stadtbrand 1842.** Ausführung für auswärtige Feuerwehren, Bronze zaponniert, am späteren, jedoch korrekten Band. OEK22 682. III

**Schätzung:**  
25,00 €

2057



**Medaille für Hilfeleistung beim Stadtbrand 1842.** Ausführung für auswärtige Feuerwehren, Stempelsprung im Avers, Bronze, am späteren, jedoch korrekten Band. OEK22 682. III

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HANSESTÄDTE › FREIE HANSESTÄDTE, GEMEINSAM

2058



**Gemeinsame Kriegsdenkmünze für die Hanseatische Legion 1813/1814.** Silberne Medaille, Silber, deutliche Tragespuren, am späteren Band. BWK2 2; OEK22 761. III-

**Schätzung:**  
50,00 €

*Laut Galperin (in GP S. 16) wurden von der Firma Bartsch in Berlin insgesamt 4.400 Exemplare geliefert, die nach einem Entwurf des königlich preußischen Hof-Medaillieurs Daniel Friedrich Loos (1735-1819) wohl von der Preußischen Münze in Berlin hergestellt wurden.*

2059



**Hanseatenkreuz 1914.** Drei Stück: Bremer Ausgabe, Hamburger Ausgabe und Lübecker Ausgabe, Buntmetall versilbert, teils vergoldet, emailliert, an neuen Bändern. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2060



**Allgemeines Ehrenzeichen.** 3. Modell (mit dem Portrait Ernst Ludwigs - 1894-1918), ca. drei Exemplare des Ehrenzeichens "FÜR TAPFERKEIT", Silber, zwei ohne Bandring, alle drei ohne Band. Dazu: Ehrenzeichen "FÜR TREUE DIENSTE", Silber, Öse fehlt. **4 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2061



**Krieger-Ehrenzeichen in Eisen.** Nachweislich Nachfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim von nach 1918, Buntmetall versilbert, an Nadel. I

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918)  
HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2062



**Große glatte Ordensschnalle mit zwei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Kriegsdenk Münze 1870/1871 für Kombattanten, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHÜTZ"; 2) Hessen-Darmstadt: Großherzoglich Hessischer Verdienst-Orden Philipps des Großmüthigen, Ritterkreuz I. Klasse mit Schwertern, Silber vergoldet, Revers-Medaillon Gold, emailliert, Emaille-Schäden im Löwen, das Avers-Medaillon ersetzt durch eine glatte Abdeckung, die Medaillons mittels Lötzinn aufgelötet, zwei (!) Schwerterteile mittels Lötzinn auf dem Zylinder aufgelötet. Alt vernäht, mit rückseitiger Tuch-Abdeckung, mit zwei Einhängespangen. **2 Stück.** IV

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mit Sicherheit handelt es sich bei den Kreuz des Philipps-Ordens nicht um ein Exemplar aus dem Deutsch-Französischen Krieg von 1870-1871, sondern mutmaßlich um ein Exemplar aus dem Zeitraum des Ersten Weltkrieges (möglicherweise auch um ein nachvergoldetes Ritterkreuz II. Klasse aus diesem Zeitraum), das zu einem späteren Zeitpunkt restauriert wurde. Bei genauer Untersuchung ist festzustellen, daß ein Schwertgriff und eine Schwertklinge gesteckt bzw. alt-verlötet sind.*

2063



**Große glatte Ordensschnalle mit zwei fest vernähten Auszeichnungen.** 1) Silberne Medaille "Für Verdienst im Kriegervereinswesen" der Kriegerkameradschaft Hassia, Weißmetall versilbert; 2) Goldenes Kreuz "Für Verdienst im Kriegervereinswesen" der Kriegerkameradschaft Hassia, Buntmetall vergoldet. Alt vernäht, an Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1803 UND 1815 BIS 1866) UND KURFÜRSTENTUM (1803-1807) HESSEN (-KASSEL)

2064



**Kriegsdenk Münze 1814/1815.** Bronzene Medaille für Kämpfer, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHÜTZ", am originalen, alten, etwas verschmutzten Band der Medaille für Nichtkämpfer (!), BWK2 229; OEK22 1006. II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENLOHE › FÜRSTENTÜMER (BIS 1806) HOHENLOHE UND FÜRSTLICHE HÄUSER VON HOHENLOHE (SEIT 1806)

2065



ex 2065

**Fürstlich Hohenlohischer Hausorden von der Goldenen Flamme.** Ordens-Set für Herren, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim nach 1945, bestehend aus: Halskreuz, 68,2 x 59,3 mm (!), Silber vergoldet und emailliert, Avers-Medaillon mit feinsten Emailliermalerei, mit Halsbandring, ohne Halsband, und Bruststern, Silber brillantiert und reperciert, Auflagen Silber vergoldet, diese auf dem Revers vierfach vernietet, tlw. emailliert, an Nadel. **2 Stück. RRR II**

**Schätzung:**  
750,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENZOLLERN › FÜRSTENTÜMER HOHENZOLLERN (BIS 1849) UND FÜRSTLICHES HAUS VON HOHENZOLLERN (SEIT 1849 BZW. 1869)

2066



**Große glatte Ordensschnalle mit zwei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen:

Verdienstkreuz für Kriegshilfe, Kriegsmetall; 2) Hohenzollern: Fürstlich Hohenzollernscher Hausorden, Silbernes Verdienstkreuz (ab 1910), Silber. Alt vernäht, mit rückseitigem Abdecktuch, an Nadel. **2 Stück. RR II**

**Schätzung:**  
250,00 €

*Laut Link und Gauggel (in LNK S. 123) wurden unter Fürst Wilhelm (1864-1927, Fürst seit 1905) zwischen 1910 und 1927 nur 120 Silberne Verdienstkreuze verliehen, und unter Fürst Friedrich (1891-1965, Fürst seit 1927) zwischen 1927 und 1965 nur 51 Silberne Verdienst- bzw. Ehrenkreuze.*

2067



**Abzeichen der Schützen-Gesellschaft Hohenzollern-Sigmaringen von 1874 in Düsseldorf.** 44,2 x 51,4 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. **RRR II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die 1874 gegründete Schützengesellschaft geht auf Fürst Carl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen (1811-1865, seit 1848, bis 1849 regierender Fürst), zurück der von 1852 bis 1858 als preußischer Generalmajor, ab 1853 als Generalleutnant Kommandeur der 14. Division der preußischen Armee in Düsseldorf diente. Ab 1863 übte er im Range eines Kommandierenden Generals das Amt des preußischen Militärgouverneurs der Rheinprovinz und der Provinz Westfalen aus.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ISENBURG-BIRSTEIN › FÜRSTENTUM (1806-1815) ISENBURG-BIRSTEIN UND FÜRSTLICHES HAUS ZU ISENBURG (SEIT 1815)

2068



**Silberne Kriegsdenkmünze 1814-1815.** Ausführung mit Quaste an langer Schnur an der linken untersten Fahne, Silber, am wohl späteren, jedoch alten Band. BWK2 1; OEK22 1080. **RR II**

**Schätzung:**  
500,00 €

*Zweifelsfreie Originalprägung, nicht zu verwechseln mit den zuweilen vorkommenden Gußfälschungen!*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › KÖLN › ERZSTIFT DES KURFÜRST-ERZBISTUMS KÖLN (BIS 1803) UND ERZBISTIM KÖLN

2069



**Hoher Dom St. Petrus zu Köln.** Möglicherweise Dekoration einer Bruderschaft am Hohen Dom St. Petrus zu Köln oder einer anderen, mit dem Hohen Dom im zusammenhang stehenden Gemeinschaft, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, 90,0 x 70,3 mm, Silberguß tlw. vergoldet, tlw. emailliert, mit sehr plastisch gearbeiteter, auf einer Kathedra sitzenden Figur des heiligen Petrus, die Auflagen auf dem Revers mittels sechs Kugelkopfschrauben befestigt, auf dem Revers Herstellerpunze und Silberpunze "800" oder "900", ohne Band oder Kordel. **RRRR II**

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIMBURG-STYRUM › HERRSCHAFT LIMBURG-STYRUM UND GRÄFLICHES HAUS ZU LIMBURG-STYRUM

2070



**Orden des hl. Philipp vom Löwen von Limburg. 4.**  
 Modell (1843-?), Ritterkreuz, Silber vergoldet und  
 emailliert, Medaillon-Zentren wohl Gold, Emaille-  
 Malerei, einige winzige Emaille-Abplatzungen, am  
 kurzen alten Bandstück. BWK2 10; TA 346. **RR II**

**Schätzung:**  
 600,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 125. In selten guter Erhaltung! Philipp Ferdinand Graf von Limburg-Styrum (1734-1794) stiftete im Jahre 1768 den dreiklassigen, dem Adel vorbehaltenen "Ritterorden vom Alten Adel oder der Vier Römischen Kaiser" und für Nichtadlige den "Orden von St. Philipp vom Löwen von Holstein", dessen Statuten am 1. Januar 1770 in Wilhermsdorf erschienen (1. Modell). 1784 erschien in Avignon eine Mitgliederliste. Nach dem Tod Philipp Ferdinands 1794 wurde der Orden zunächst nicht weitergeführt. Nach der endgültigen Restauration des Königtums in Frankreich 1815 wurde der Orden von mehreren ehemaligen Mitgliedern wiederbelebt (2. Modell). Mit Ordonnanz König Ludwig XVIII. (1755-1824, reg. 1814 und seit 1815) vom 16. April 1824 wurden die Vergabe und das Tragen aller nichtstaatlichen Orden unter strenge Strafe gestellt. Joseph R. L. Kerckhoff, Militärarzt in Mecheln, belebte den Orden im Jahre 1839 neu (3. Modell), trat aber 1851 von seinem Vorhaben zurück. Ein Pole, der unter dem Namen "Graf Myrzinowski" 1836 in Stuttgart auftauchte, erregte dort Mißfallen und zog 1840 nach Paris weiter. Dort nannte er sich "Alexander Gonzaga, Herzog von Mantua". Neben anderen stiftete er auch diesen Orden unter der Bezeichnung "Orden des hl. Philipp vom Löwen von Limburg" neu (4. Modell). Das Annuaire de la Noblesse de France publizierte 1848 Zweifel an der Echtheit des Herzogs, der Klage erhob. Der Prozess zog sich in die Länge, da der Herzog inzwischen bei dem Präsidenten Bonaparte verkehrte. Er endete erst mit seiner Verurteilung durch das Tribunal de Correction de Paris im Juli 1853 zu drei Jahren Zuchthaus wegen Hochstapelei und Ordensschwindels. Nach Verbüßung der Strafe war seine Aktivität ungebrochen; er wurde unter anderem viel in deutschen Bädern gesehen, bis er schließlich am 6. Juli 1869 in England starb. Seine Orden wurden von seinem angeblichen Sohn, François-Antoine Gonzaga, noch eine Zeit lang weitergeführt. (Vgl. auch Biedenfeld in BI 1 S. 202 ff. und: Autengruber und Tammann in TA S. 196 ff. und S. 279.)*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIMBURG-STYRUM › HERRSCHAFT LIMBURG-STYRUM UND GRÄFLICHES HAUS ZU LIMBURG-STYRUM

2071

**Orden des Alten Adels oder der Vier Römischen Kaiser.****Schätzung:**

2. Modell, Kommandeurskreuz, 66,0 x 41,3 mm, wohl französische Anfertigung zwischen 1815 und 1825, Ausführung mit Schutzengel auf der linken Seite, Gold emailliert, 16,1 g, Emaille-Malerei, min., nahezu unsichtbare Emaille-Reparaturen, min. Haarrisse und Ausbrüche in den Kreuzspitzen, ohne Bandring und ohne Halsband. NI 1465, OEK16 1089/1. **RRR II-III**

500,00 €

*Exemplar aus unserer 44. eLive-Auction am 6. April 2017, Kat.-Nr. 2054. Philipp Ferdinand von Limburg-Styrum, regierender Graf von Styrum (1734-1794) war eine schillernde Persönlichkeit. Styrum verschuldete er derart, daß es unter Reichsverwaltung gestellt wurde, und auch das reiche Erbe seiner Mutter Hohenlohe verprasste er. In seiner Not gründete er 1768 zwei Orden mit sehr hohen Eintrittspreisen, den "Ritterorden vom Alten Adel oder der Vier Römischen Kaiser" (Statuten Wilhermsdorf 6.12.1786) für Personen mit Ahnenprobe (1. Modell) und den Orden von "St. Philipp vom Löwen von Holstein" (Statuten Wilhermsdorf 1.1.1770) für sonstige (katholische) Personen. Die Orden hatten je drei Klassen, die aber in unzählige Unterklassen unterteilt waren. Mitgliederlisten beider Orden wurden 1784 in Avignon gedruckt. Selbst als regierender Graf war er zu Ordensgründungen nicht berechtigt, aber er beanspruchte auch den Titel eines Fürsten von Holstein, der ihm vom Wiener Hof jedoch versagt wurde. Auch sein Anspruch, von den vier römischen Kaisern aus dem Hause Luxemburg abzustammen, war - jedenfalls im Mannesstamm - nicht gerechtfertigt. Zu allem Unglück fiel er in die Fänge einer Hochstaplerin, der sogenannten Prinzessin Elisabeth Tarakanow. Als sie nach Italien weiterreiste, bestritt sie ihren Lebensunterhalt dort mit einem mitgebrachten Vorrat Limburgscher Orden. Außerdem gab sie sich als Tochter und Erbin der Kaiserin Elisabeth aus, was ihr lebenslange Festungshaft eintrug. Der Ordensgründer selber zog nach Paris, wo er versuchte, ein Regiment aufzustellen, um dieses einem Potentaten zu verkaufen. Seine Offiziere bezahlte er mit seinen Orden, die diese weiterverleihen konnten. Schließlich starb er 1794 in Armut bei seinem Vetter in Bartenstein. Sein Bruder und Erbe hat den Orden nicht weitergeführt. Auf den Bildern sind Graf Philipp Ferdinand von Limburg-Styrum mit seinem Orden der Vier Kaiser und die sog. Prinzessin Tarakanow zu sehen. Paris unter Ludwig XVIII. war ein ideales Pflaster für zweifelhafte Orden. So wurden auch die beiden Limburgschen Orden von 13 ehemaligen Mitgliedern wiedererweckt (2. Modell). Neue Mitglieder waren willkommen, und für nur 20 Francs konnte man ein Diplom erwerben. Generalverwalter war ein François Le Prieur, Vicomte de Roquemont; und man suchte einen Souverän als Großmeister. Der König von Württemberg lehnte ab. Schließlich scheint das Amt vom ehemals regierenden Graf Christian von Leiningen-Westerburg, der aus der Ehe mit der Gräfin Elisabeth von Leiningen-Westerburg hervorging, übernommen worden zu sein. Die Verleihung des 2. Modells kam zu einem abrupten Ende am*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIPPESCHE STAATEN › FÜRSTENTUM LIPPE (- DETMOLD - BIS 1918)

2072



**Leopold-Orden.** 1. Modell (dreistufig, mit einfacher gestalteten Monogrammen "L" zwischen den Kreuzarmen - 1906/1907/1909-1910), Leopold-Orden ohne Krone, Anfertigung der Firma Carl Büsch in Hannover zwischen 1906 und 1910, Silber, Gold tlw. emailliert, 28,0 g, das Avers-Medaillon-Feld eingedrückt, die Rose entweder nachemailliert oder ergänzt, am neuen Band. BWK2 80; OEK22 1144; SK 2.a.1. **RRR III/II**

**Schätzung:**  
750,00 €

*Laut Schwark (in SK S. 60) erfolgten zwischen dem 5. November 1906 und dem 14. März 1910 nur 30 Verleihungen dieser Klasse. Der zunächst zweistufige (mit und ohne Krone - 1906-1908) Leopold-Orden wurde von Fürst Leopold IV. zur Lippe (1871-1949, reg. von 1904/1905 bis 1918) mit Datum vom 24. Juli 1906 (seinem 35. Geburtstag) für besondere Verdienste um das Land Lippe gestiftet (1. Modell). Der Entwurf und die erste Anfertigung der Insignien erfolgt durch die Firma Carl Büsch in Hannover. Mit Datum vom 29. März 1908 erfolgten folgende Erweiterungen: Das Kreuz mit Krone wurde in eine Steckdekoration umgewandelt, und es wurde ein einstufiges "Kreuz zum Leopold-Orden" und eine zweistufige (Silber und Bronze) Medaille hinzugefügt. Mit Datum vom 30. Mai 1910 erfolgten durch eine erneute Statuten-Änderung wesentliche Erweiterungen. Der Orden wurde nunmehr dreistufig (Großehrenkreuz (I. Klasse), Leopold-Orden mit der Krone (II. Klasse) und Leopold-Orden ohne Krone (III. Klasse)), und erhielt als Sonderstufe die Kette. Des weiteren wurde auch noch eine Goldene Medaille eingeführt. Die Kreuzarme aller Klassen waren ab jetzt emailliert (2. Modell). Mit Datum vom 27. März 1913 wurde das Kreuz zum Leopold-Orden mit der Krone eingeführt. Mit Datum vom 30. Mai 1916 wurde in das Avers-Medaillon der Ordenskreuze und der Kettenglieder das Wappenbild von Schwalenberg (eine Schwalbe auf einem Stern), ehemaliger Paragialbesitz der Linie Lippe-Biesterfeld, eingefügt (3. Modell). In dieser Form wurde der Orden bis zum Ende der Monarchie im November 1918 verliehen. Alle Insignien des Ordens sind als Original-Exemplare von allergrößter Seltenheit. Zwar wurden laut Schwark (in SK S. 59 bzw. 75 und 80) Ende 1914 einige Musterstücke der goldenen, silbernen und bronzenen Medaille mit Schwertern (am Ring) von der Firma Carl Büsch in Hannover an das Hofmarschallamt in Detmold geliefert (die sich heute im Lippischen Landesmuseum in Detmold bzw. in den Sammlungen von Schloß Detmold befinden). Allerdings sind diese Stücke nie ausgegeben worden und waren statuarisch auch nie vorgesehen. Außerdem wurde der Leopold-Orden auch nie mit Schwertern verliehen, und es wurden damals auch keinerlei Musterexemplare angefordert oder angefertigt (obwohl solche schon im Handel aufgetaucht sind, bei denen es sich jedoch um Fälschungen von nach 1945 handelt).*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIPPESCHE STAATEN › FÜRSTENTUM LIPPE (- DETMOLD - BIS 1918)

2073



ex 2073

**Leopold-Orden.** 2. und 3. Modell (1910-1918), Kreuz zum Leopold-Orden (ab 1908), 2. Ausgabe (einteilige Ausführung), Anfertigung der Firma J. Godet und Sohn in Berlin zwischen 1910 und 1912/19, Silber, mit originalem Bandstück, im originalen, goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui von Godet. OEK22 1149; SK 2.d.2.b. I-II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Ungetragenes Exemplar in hervorragender Erhaltung!*

2074



**Lippische Rose, Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaften (1898-1916) bzw. Orden für Kunst und Wissenschaft (1916-1918).** 2. Modell (ab 1910), Dekoration 1. Klasse mit der Krone, Anfertigung der Firma C. F. Zimmermann zwischen 1917 und 1924, Silber, tlw vergoldet, tlw. emailliert, 25,1 g, am kurzen Halsband-Abschnitt. BWK2 76; OEK22 1170/1; SK 4.a.2.b. **RRR II**

**Schätzung:**  
1.250,00 €

*Exemplar aus unserer 311. Auktion am 5. Oktober 2018, Kat.-Nr. 1237, davor aus unserer 103. Auktion am 25. Juni 2005 "Orden und Ehrenzeichen - Eine Sammlung aus altem Adelsbesitz", Kat.-Nr. 7062. An seinem 56. Geburtstag stiftete der lippische Graf-Regent Ernst Graf zur Lippe-Biesterfeld (1842-1904, reg. seit 1897) mit Datum vom 9. Juni 1898 die dreistufige Lippische Rose mit der Krone bzw. mit Eichenlaub bzw. am Ringe, Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaften. Die Statuten hierzu ergingen mit Datum vom 9. Juni 1899. Das Ehrenzeichen wurde von August Schreitmüller (1871-1958), akademischer Bildhauer in Dresden, für die Münz-Anstalt Richard Diller in Dresden entworfen und dort auch bis zum Jahre 1914 hergestellt. Mit Datum vom 23. Februar 1910 wandelte Fürst Leopold IV. zur Lippe (1871-1949, reg. von 1904/1905 bis 1918) die Lippische Rose mit der Krone von einer Brust- in eine Halsdekoration um. Mit Urkunde vom 30. Mai 1916 erfolgte schließlich, unter Beibehaltung der bisherigen Insignien, die Umwandlung in den dreiklassigen (1. Klasse mit der Krone, 2. Klasse mit Eichenlaub und 3. Klasse am Ringe) Orden für Kunst und Wissenschaft. Ab 1917 bis 1924 stellte die Firma C. F. Zimmermann in Pforzheim die Ordensinsignien her. Allerdings wurden mit der Abdankung Fürst Leopold IV. am 11. November 1918 auch die Verleihungen eingestellt. Laut Schwark (in SK S. 87) wurde die 1. Klasse mit der Krone als Halsdekoration zwischen dem 5. Mai 1910 und dem 3. Mai 1916 nur zwölf Mal als Ehrenzeichen und zwischen dem 7. Februar 1917 und dem 5. November 1918 nur 16 Mal als Orden verliehen.*

2075



**Kriegsverdienstkreuz.** Bronze vergoldet, am alten Dreiecksband für Nichtkämpfer. BWK2 27; OEK22 1190. II

**Schätzung:**  
25,00 €

*Mutmaßliche Verleihung an einen österreichischen Staatsbürger!*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIPPESCHE STAATEN › FÜRSTENTUM LIPPE (- DETMOLD - BIS 1918)

2076



**Große glatte Ordensschnalle eines lippischen Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71 mit fünf lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen:

Kriegsdenkmünze 1870/1871 für Kombattanten, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 2) Lippe-Detmold: Erinnerungsmedaille für den Feldzug 1866, Bronze; 3) Preußen: Erinnerungskreuz "Der Main-Armee", offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze; 4) Preußen: Königlich Preussische Medaille zur Erinnerung a. d. Hochseligen Kaiser und König Wilhelm I., den Großen, Majestät (sog. "Zentenarmedaille 1897"), Bronze; 5) Lippe-Detmold: Denkmünze auf den Einzug des Graf-Regenten Ernst in Detmold 1897, Bronze. Alt vernäht, ohne Nadel. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
200,00 €

2077



**Militair-Verdienstmedaille.** 1. Modell (ohne Schwerter - 1832-1915), Anfertigung der Berliner Medaillen Münze Gottfried Bernhard Loos in Berlin im Jahre 1832, Bronze, auf dem Revers Hersteller-Signatur "G. LOOS / DIR.", am alten Weißmetall-Bandring, am neuen Band. BWK2 3; OEK22 1185; SK 12.a. II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Die Medaille wurde von Leopold II., Fürst zur Lippe (1796-1851, reg. seit 1820) mit Verordnung vom 16. Mai 1832 gestiftet. Die Medaillen Münze Gottfried Bernhard Loos in Berlin fertigte und lieferte laut Schwark (in SK S. 116) im gleichen Jahr 200 Exemplare, von denen im Jahre 1908 durch die Firma C. Büsch in Hannover 100 Exemplare "aufgefrischt" (Schwark) wurden. Ebenfalls laut Schwark (in SK S. 116) wurden zwischen dem 22. Mai 1832 und dem 20. November 1915 (!) insgesamt nur 148 Medaillen verliehen. Mit Verordnung vom 25. Oktober 1908 fügte Fürst Leopold IV. (1871-1949, reg. von 1904/1905 bis 1918) für im Felde erworbene Verdienste silberfarbene gekreuzte Schwerter auf dem Band hinzu. Laut Schwark (in SK S. 116) wurde diese Ausführung zwischen 1908 und 1914 nur vier Mal verliehen.*

2078



**Militär-Verdienstmedaille.** 2. Modell (mit Schwertern - 1914-1918), Bronze, am neuen Band. BWK2 5; OEK22 1186; SK 12.c. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Fürst Leopold IV. zur Lippe (1871-1949, reg. von 1904/1905 bis 1918) verfügte am 17. Dezember 1914, daß die bisher auf dem Band aufgelegten Schwerter in Wegfall kommen und dafür auf dem Avers mitgeprägt werden sollten. Die Herstellung und Lieferung erfolgte durch die Firma C. F. Zimmermann in Pforzheim zwischen 1914 und 1918. Laut Schwark (in SK S. 117) erfolgten zwischen dem 16. Dezember 1914 (sic!) und dem 11. November 1918 insgesamt 1.945 Verleihungen der Medaille.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LIPPESCHE STAATEN › FÜRSTENTUM SCHAUMBURG-LIPPE (BIS 1918)

2079



**Militär-Denk Münze für die Kriege 1808-1815.** Silber, mit Stempelschneider-Signatur "ALSING", am alten, aber wohl späteren Band. BWK2 18; OEK22 1248. R II

**Schätzung:**  
300,00 €

2080



**Große Ordensschnalle eines schauburg-lippischen Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71 mit drei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Schaumburg-Lippe: Militär-Verdienstmedaille mit Säbeln, Silber, auf dem Band aufgelegte gekreuzte Säbel; 2) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870/1871 für Kombattanten, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 3) Preußen: Erinnerungskreuz "KÖNIGGRÄTZ", offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze. Alt vernäht, Nadel fehlt. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
150,00 €

2081



**Große glatte Ordensschnalle mit zwei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Fürstlich Schaumburg-Lippischer Hausorden, Silbernes Verdienstkreuz, Silber; 2) Erinnerungsmedaille an die Silberne Hochzeit (1907), Silber. Alt vernäht, an Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) MECKLENBURG-SCHWERIN

2082



**Gedächtnismedaille für Friedrich Franz III. (1897).** Silber, zwei Prüfspuren, am Band. OEK22 1314. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

2083



**Militärverdienstkreuz.** 10. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1914"), Kreuz 2. Klasse, Buntmetall vergoldet, etwas fleckig, am neuen Band. OEK22 1352. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2084



**Militärverdienstkreuz.** 10. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1914"), Kreuz 2. Klasse, variante Ausführung mit Revers-Text in Groß- und Kleinbuchstaben (!), Buntmetall vergoldet, am neuen Band für Nichtkämpfer. OEK22 1353. II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918)  
 MECKLENBURG-STRELITZ

2085



**Medaille zur Erinnerung an die Diamantene Hochzeit des großherzoglichen Paares 1903.** Goldene Medaille, Silber vergoldet, mit Stempelschneider-Signatur "G. LOOS D.", an der originalen alten Damenschleife mit Nadel. OEK22 1397. II

**Schätzung:**  
250,00 €

*Exemplar aus unserer 314. Auktion vom 9. bis 11. Oktober 2018, Kat.-Nr. 4349, davor ex "Spezialsammlung Mecklenburg".*

2086



**Großherzoglich Mecklenburgischer Haus-Orden der Wendischen Krone.** Komturkreuz, Gold massiv, feinst graviert und emailliert, 56,1 g, mit altem Halsband-Abschnitt. BWK2 54; OEK22 1385. RRR II

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat. Nr. 135. Laut Ohm-Hieronymussen (in MST S. 42 wurden von 1864 bis 1919 insgesamt nur 43 Komturkreuze von den Firmen Godet in Berlin und Lasne in Paris hergestellt. Gestiftet am 12. Mai 1864 durch Großherzog Friedrich Wilhelm gemeinsam mit Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin als vierklassiger gemeinsamer Hausorden, dem ein zweistufiges Verdienstkreuz affiliert war. Die Insignien der beiden Großherzogtümer unterscheiden sich durch die unterschiedlichen Devisen "PER ASPERA AD ASTRA" ("Durchs Dichte zum Lichte" für M.-Schwerin) und "AVITO VIRET HONORE" ("Er blüht in angestammter Ehre" für M.-Strelitz).*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NASSAU › NASSAU

2087



**Feuerwehr-Ehrenzeichen des Nassauischen Feuerwehr-Verbandes für langjährige Dienstzeit.** Medaille für 50 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, an originalem altem Pentgonalband. EF2 192c). R II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › OLDENBURG

2088



**Erinnerungsmedaille zum 100-jährigen Jubiläum des Oldenburger Schützenbundes am 20. Mai 1962.** 42,1 x 36,3 mm, Buntmetall versilbert, ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

---

*DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › OLDENBURG*

---

2089



**Bijou der Freimaurer-Loge "Zum Goldenen Hirsch  
Orient" zu Oldenburg in der Großen Loge von Hamburg.**  
38,9 x 44,9 mm, Buntmetall emailliert, ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €



---

*DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG*

---

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2090



ex 2090

**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ordenskette, 2. Ausführung, moderne Anfertigung aus den 1970er Jahren [modern copy], bestehend aus zwölf Monogramm-, acht Monogram-Medaillon-, sechs Wappen-Medaillon-, einem Schluß- (dieses auf dem Revers punziert "COPY") und einem Hängeglied (dieses ebenfalls auf dem Revers punziert "COPY"), jeweils Silberguß vergoldet, tlw. emailliert, tlw. mit Emaille-Malerei, ohne Kleinod. II

**Schätzung:** 750,00 €

*Hervorragendes Ersatzstück für ein nur selten zu findendes Original exemplar! Mit großherzoglichem Dekret vom 27. November 1838 stiftete Großherzog Paul Friedrich August (I.) von Oldenburg (1783-1853, reg. seit 1829) den allgemeinen Haus- und Verdienstorden, und benannte ihn nach seinem Vater, Herzog Peter (I.) Friedrich Ludwig (1755-1829). Peter Friedrich Ludwig hatte das Herzogtum von 1785 bis 1810 und von 1813 bis 1823 als Prinzregent regiert und war erst 1823 nach dem Tode seines regierungsunfähigen Vetters Peter Friedrich Wilhelm (1754-1823) Herzog geworden. Den ihm eigentlich seit 1815 zustehenden Titel eines Großherzogs von Oldenburg führte er nicht. Die Statuten des neuen Ordens datieren ebenfalls vom 27. November. Ihnen zufolge verfügte der neue Orden über zwei Abteilungen, Kapitulare und Ehrenritter, die jeweils in vier Klassen (Großkreuz, Großkomture, Komture und Kleinkreuze) aufgeteilt waren, sowie über ein affiliertes dreistufiges (I. Klasse in Gold, II. Klasse in Silber und III. Klasse in Eisen) Allgemeines Ehrenzeichen, ab 1883 als Ehrenkreuz bezeichnet. Als Festtag des Ordens wurde der 17. Januar, der Geburtstag Herzog Peter Friedrich Ludwigs bestimmt, an dem auch das Ordenskapitel tagen sollte. Mit Datum vom 17. Januar 1841 erfolgte die Unterteilung der Großkreuze in Goldene Großkreuze (Großkreuz mit der goldenen Krone) und Großkreuze (Großkreuz mit der silbernen Krone). Am 11. Februar 1856 stiftete Großherzog Nicolaus Friedrich Peter (II.) (1827-1900, reg. seit 1853) die Schwerter und die Schwerter am Ring für alle Klassen, sowie die Krone zum Allgemeinen Ehrenzeichen I. Klasse. Am 26. Januar 1860 wurden die Kleinkreuze in Ritterkreuze umbenannt und diese in Ritterkreuz I. und II. Klasse unterteilt. Die Stiftung der Ordenskette für Großkreuze mit der goldenen Krone erfolgte am 17. Januar 1863, und am 17. Januar 1879 erhielt der Bruststern für die Klassen mit Schwertern am Ring oberhalb des Medaillons angebrachte gekreuzte Schwerter. Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) verfügte am 17. Januar 1902, daß im Krieg erworbene Ordenszeichen bei Promotion des Inhabers in eine höhere Klasse weiter getragen werden konnten. Das zwischen Komtur und Ritter I. Klasse angesiedelte Offizierskreuz wurde am 17. Januar 1903 gestiftet. Gleichzeitig verfügte der Großherzog, daß die Ordensinsignien künftig nicht mehr in Gold, sondern in vergoldetem Silber anzufertigen seien. 1906 wurde das Ritterkreuz II. Klasse in Ritterkreuz II. Klasse mit der silbernen Krone umbenannt und*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2091



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Teil der Ordenskette, 2. Ausführung, moderne Anfertigung aus den 1970er Jahren [modern copy], bestehend aus einem Schlußteil (dieses auf dem Revers punziert "COPY") mit zwei Monogramm-Medaillon- und zwei Monogramm-Gliedern, mit einem anhängenden Wappen-Medaillon-Glied, jeweils Silberguß vergoldet, tlw. emailliert, eines mit Emaille-Malerei, diese etwas berieben, die Kronen-Überhöhungen der Monogramm- und des Schlußgledes beschädigt. IV

**Schätzung:**  
50,00 €

2092



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Kleinod zum Goldenen Großkreuz bzw. Großkreuz mit der goldenen Krone, 90 x 55,5 mm, Anfertigung der Firma Georg Knauer & Comp. in Hannover zwischen 1859 und 1871 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum kreisförmig eng mit langen Kerben flinkiert), Gold emailliert, 32,2 g, Emaille-Malerei, ohne Schulterband BWK2 40; BYO 2.1; OEK22 1484. I-II

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 295. Es handelt sich hierbei aufgrund der Flinkierung des vorderseitigen Medaillon-Zentrums um eine Anfertigung der Firma Georg Knauer & Comp. in Hannover aus den Jahren zwischen 1859 und 1871. Von 1859 bis 1870 lieferten Knauer und Dietrich nach Beyreiß (in BYO S. 22) zusammen nur 24 Exemplare, wobei die Unterlagen für 1863 und 1864 fehlen. Laut Klietmann und Neubecker (in KOL3 S. 24) wurden zwischen 1841 und 1918 insgesamt nur 277 Großkreuze mit der goldenen Krone verliehen, von deren Inhabern 1919 noch ca. 102 am Leben waren.*

2093



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Kleinod zum Großkreuz mit der goldenen Krone, 83,2 x 49,6 mm, Anfertigung der Firma W. Lameyer & Sohn in Hannover zwischen 1882 und 1896 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum vertikal flinkiert), Gold hohl gefertigt, Avers des rechten Kreuzarms mit großflächiger älterer Emaille-Reparatur, emailliert, 28,0 g, Emaille-Malerei, diese tlw. berieben, die wohl später ergänzte Kronen-Überhöhung Goldguß (!), ohne Schulterband. OEK22 1484. III

**Schätzung:**  
750,00 €

2094



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Bruststern zum Großkreuz mit der goldenen Krone mit Schwertern, moderne Anfertigung aus den 1970er Jahren [modern copy], Silberguß tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel, diese mit Herstellerbezeichnung "KNAUER" und Punze "COPY", letztere auch auf dem Nadelhaken. II

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2095



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Brillantierter Bruststern zum Großkreuz (mit der silbernen Krone), 86,9 x 88,4 mm, alte, zeitgenössische Zweitanfertigung der Firma Carl Büsch in Hannover wohl aus dem letzten Drittel des 19. Jahrhunderts, Silber brillantiert und reperciert, tlw. emailliert, Monogramm Gold, auf dem Revers Hersteller-Bezeichnung, an Nadel. OEK22 1497. RR I-II

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*In brillantierter Ausführung von großer Seltenheit! Der Bruststern zum Großkreuz mit der Silbernen Krone hat silberfarbene Medaillonringe im Gegensatz zum Bruststern mit der Goldenen Krone, der goldfarbene Medaillonringe aufweist.*

2096



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Medaillon eines Bruststerns zum Großkreuz (mit der silbernen Krone) bzw. zum Großkomturkreuz, Durchmesser 34,3 mm, Silber emailliert. II

**Schätzung:**  
75,00 €

2097



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Komturkreuz, kleinere Ausführung, 64,8 x 40,9 mm, wohl Anfertigung der Firma Georg Knauer und Wilhelm Lameyer in Hannover (vorderseitiges Medaillon-Zentrum vertikal flinkiert) von 1839, Gold emailliert, 19,1 g, Emaille-Malerei, diese teils berieben, mit originalem altem getragenen Halsband, im modernen Etui. BWK2 67; BYO 5.1; OEK22 1507. I-II/II-

**Schätzung:**  
1.250,00 €

*Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 67. Laut Beyreiß (in BYO S. 16 bzw. 22) wurden von der Firma Georg Knauer und Wilhelm Lameyer (zusammen mit den Juwelieren Carl Zell in Hannover und Johannes Wohack in Frankfurt) im Jahre 1839 zusammen nur 30 Komturkreuze geliefert.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2098


**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.**

Offizierskreuz (ab 1903), Anfertigung der Firma Bernhard Knauer in Oldenburg aus den Jahren zwischen 1903 und 1914 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum strahlenförmig flinkiert), Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel. BWK2 72; BYO 6.1, Abb. 61 und 62; OEK22 1512. II

**Schätzung:**  
 500,00 €

*Das Kreuz wurde von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg entworfen, die Lieferung erfolgte durch die Firma seines Vaters, Bernhard Knauer in Oldenburg. Laut Beyreiß (in BYO S. 25) wurden von Knauer zwischen 1903 und 1914 insgesamt 244 Offizierskreuze geliefert, wobei jedoch die Unterlagen für 1907 und 1909 fehlen. Da in diesen Jahren in jedem Jahr Offizierskreuze geliefert wurden und in den Jahren zwischen 1906 und 1912 jährlich zwischen 20 und 25 Stück, kann man für die beiden fehlenden Jahre eine Lieferung von jeweils 25 Exemplaren annehmen, so daß die Gesamtzahl aller gelieferten Kreuze bei knapp unter 300 Stück liegen dürfte. (Vgl. auch: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 117 f., Nr. 7.) Laut Klietmann und Neubecker (in KOL3 S. 24) wurden zwischen 1903 und 1918 insgesamt 328 Offizierskreuze verliehen (davon fünf im Jahre 1918), von deren Inhabern 1919 noch ca. 252 am Leben waren.*

2099


**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ritterkreuz I.

Klasse, moderne Anfertigung aus den 1970er Jahren [modern copy], Silberguß tlw. vergoldet und emailliert, in der Öse und im Zylinder Punze "COPY", ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
 50,00 €

2100


**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ritterkreuz

II. Klasse mit der silbernen Krone (ab 1906), Anfertigung der Firma Bernhard Knauer in Oldenburg zwischen 1903 und 1914 (vorderseitiges Medaillonzentrum vertikal flinkiert), Silber emailliert, zwei min. Emaille-Reparaturen im Avers-Medaillonring, am originalen Brustband, im originalen Verleihungsetui, zusammen mit dem Übersendungsschreiben für den Geheimen Gewerberat Tenne in Oldenburg, datiert Oldenburg am 17. Januar 1907, mit Originalunterschrift des Ordenskanzlers Willich, einmal gefaltet. OEK22 1520. 2 Stück. II

**Schätzung:**  
 250,00 €

2101


**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Miniatur

eines Ritterkreuzes II. Klasse, bzw. Ritterkreuzes mit der Silbernen Krone (ab 1906), Silber emailliert, Schrift auf den Revers-Kreuzarmen etwas berieben, ohne Bändchen. II/II-

**Schätzung:**  
 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2102



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ritterkreuz II. Klasse (ohne Krone - ab 1906), Anfertigung der Firma Bernhard Knauer in Oldenburg zwischen 1906 und 1914 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum strahlenförmig flinkiert), Silber emailliert, zusammen einem Ehrenkreuz I. Klasse, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteilige Prägung, Buntmetall vergoldet, an großer krauser Zweier-Ordensschnalle. OEK22 1523, 1527. **2 Stück. R II**

**Schätzung:**  
250,00 €

*In dieser Kombination selten!*

2103



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ehrenkreuz I. Klasse mit der goldenen Krone und mit Schwertern, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarmflächen, einteilige Prägung, Buntmetall vergoldet, ohne Band. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die Originalität der Kronen-Überhöhung kann keine Gewähr übernommen werden. Laut Beyreiß (in BYO S. 29 f.) erfolgte vom Ehrenkreuz I. Klasse mit der Goldenen Krone und mit Schwertern in dieser Ausführung keine Lieferung an die Ordenskanzlei, wobei die Unterlagen für 1907 und 1909 fehlen.*

2104



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Allgemeines Ehrenzeichen I. Klasse, 1. Ausführung (mit großer Krone über dem Revers-Wappen), Buntmetall hohl gefertigt (!) und vergoldet, 6,6 g (!), mit Luftdruck-Ausgleichs-Öffnung auf dem Rand des unteren Kreuzarms, am originalen alten Seidenband. OEK22 1527. **RRR II**

**Schätzung:**  
150,00 €

*In dieser sehr frühen hohl gefertigten Ausführung von allergrößter Seltenheit!*

2105



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Allgemeines Ehrenzeichen II. Klasse, 1. Ausführung (mit großer Krone über dem Revers-Wappen), Silber geprägt, am kurzen alten Band. BWK2 91; BYO 13.1; OEK22 1530. II

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2106



ex 2106

**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ehrenkreuz II. Klasse, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteilige Prägung, Silber, an krauser Einer-Ordensschnalle, zusammen mit dem Übersendungsschreiben für den Zugführer Meyer in Oldenburg, datiert Oldenburg am 17. Januar 1899, mit Original-Unterschrift des Ordenskanzlers Jansen, doppelt gefaltet und etwas eingerissen. BWK2 91; BYO 13.1; OEK22 1530. **2 Stück.** II, II-III

**Schätzung:**  
100,00 €

2107



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ehrenkreuz II. Klasse, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteilige Prägung, Buntmetall versilbert, ohne Band. BWK2 91; BYO 13.1; OEK22 1530. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2108



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ehrenkreuz II. Klasse mit Schwertern, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteilige Prägung, Ausführung mit horizontaler Halb-Öse, Buntmetall versilbert, ohne Band. OEK22 1531. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die Originalität des Exemplars kann keine Gewähr übernommen werden.*

2109



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Allgemeines Ehrenzeichen III. Klasse, bzw. Ehrenkreuz III. Klasse, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteiliger Eisenguß, geschwärzt, am Band. OEK22 1533. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2110



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Allgemeines Ehrenzeichen III. Klasse, bzw. Ehrenkreuz III. Klasse, 2. Ausführung (mit kleiner Krone über dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen, einteiliger Eisenguß, geschwärzt, am Band. OEK22 1533. II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2111



ex 2111

**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Allgemeines Ehrenzeichen III. Klasse mit Schwertern, 2. Ausführung (mit kleiner Krone auf dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen und sog. "preußischen" Schwertern, einteiliger Eisen-Guß geschwärzt, am wohl späteren Band, zusammen mit dem Übersendungsschreiben für den Sergeanten Albers von der 5. Kompanie des Oldenburgischen Infanterie-Regiments Nr. 91, datiert Bromvaux vor Metz am 6. September 1870, mit Originalunterschrift des späteren Ordenskanzlers Jansen, doppelt gefaltet. OEK22 1534. **2 Stück. II**

**Schätzung:**  
75,00 €

*Die meisten Verleihungen des Allgemeinen Ehrenzeichens III. Klasse mit Schwertern erfolgten im Zusammenhang mit dem Deutsch-Französischen Krieg von 1870-1871. In dem betreffenden Zeitraum, also von 1870 bis 1874, lieferten laut Beyreiß (in BYO S. 16) der Hofjuwelier Georg Knauer & Comp. in Hannover und die Firma Bernhard Dietrich in Altenburg die Insignien des Ordens und des Allgemeinen Ehrenzeichens. In den bei Beyreiß veröffentlichten Tabellen (in BYO S. 31) ist für 1870 eine Lieferung von 134 Stück genannt, für 1871 200 Stück, für 1872 54 Stück, für 1873 24 Stück und für 1874 zwölf Stück. Da davon auszugehen ist (siehe Kat.-Nr. 178), daß die nur sehr selten vorkommenden Exemplare mit gewölbten Medaillons der Firma Dietrich zuzuordnen sind, dürfte es sich beim Großteil der damals gelieferten Stücke um Anfertigungen von Knauer in Hannover (mit flachen Medaillons) handeln. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, das diese Kreuze III. Klasse mit Schwertern nahezu durchwegs keine sog. "oldenburgische" Schwerter (mit verzierten Parierstangen an den Griffen) aufweisen, sondern sog. "preußische" Schwerter (mit sog. "römischen" Parierstangen an den Schwertern. Leider geht Beyreiß in seinem Buch auf diese Problematik der unterschiedlichen Parierstangen an den Schwertergriffen nicht ein. Es muß an diesem Ort auch seiner (auf S. 27 geäußerten) These widersprochen werden, daß es sich bei den meisten Kreuzen, die im Zusammenhang mit dem Krieg von 1870-1871 verliehen worden sind, um solche der 1. Ausführung handelt. Stattdessen zeigt das zahlenmäßig deutlich höhere Vorkommen solcher eindeutig originalen Exemplare (besonders an zweifelsfrei originalen Ordensschnallen), daß es sich bei den meisten der damals verliehenen Stücke um solche der 2. Ausführung handelt. Laut Beyreiß (in BYO S. 29 f.) wurden zwischen 1856 und 1914 insgesamt 1.134 Allgemeine Ehrenzeichen III. Klasse mit Schwertern bzw. Ehrenkreuze III. Klasse mit Schwertern an die Ordenskanzlei geliefert, wobei jedoch zu berücksichtigen ist, daß die entsprechenden Unterlagen für die Jahre 1863, 1864, 1907 und 1909 fehlen. Laut Klietmann und Neubecker (in KOL3 S. 24) wurden zwischen 1856 und 1918 insgesamt 530 Allgemeine Ehrenzeichen III. Klasse mit Schwertern bzw. Ehrenkreuze III. Klasse verliehen, von deren Inhabern 1919 noch ca. 530 am Leben waren. Während*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2112



ex 2112

**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ehrenkreuz III. Klasse mit Schwertern, 2. Ausführung (mit kleiner Krone auf dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen und sog. "preußischen" Schwertern, einteiliger Eisen-Guß geschwärzt, ohne Band, zusammen mit dem Übersendungsschreiben für den Gefreiten Fritz Helmich in der Schutztruppe in Südwestafrika, datiert Oldenburg, am 16. Juni 1906, mit Originalunterschrift des Ordenskanzlers Willich, etwas fleckig, gefaltet. OEK22 1534. **2 Stück.** II, II-III

**Schätzung:**  
75,00 €

2113



**Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig.** Ehrenkreuz III. Klasse mit Schwertern, 2. Ausführung (mit kleiner Krone auf dem Revers-Wappen), Anfertigung mit glatten Kreuzarm-Flächen und sog. "preußischen" Schwertern, einteiliger Weißmetall-Guß geschwärzt, Schwärzung tlw. berieben, am alten Band. OEK22 1534. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

*Für die Originalität des Exemplars kann keine Gewähr übernommen werden.*

2114



ex 2114

**Zivilverdienstmedaille.** Silberne Zivilverdienstmedaille, Silber, 27,6 g (mit Bandring), mit Stempelschneider-Zeichen "L.I." für Johann Ludwig Jachtmann, mit kurzem Bandstück, im preußischen Etui von Schwartz um 1900, mit noch späterer Einlage. BWK2 2; BYO 16.2, Abb. 132 (genau diese Medaille!). OEK22 1543. **RRRR II**

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*Von außerordentlicher Seltenheit! Exemplar unser 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 217; davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Oldenburg. Es handelt sich hierbei um eines von vier im Jahre 1869 verkauften Exemplaren. Kurz nach seiner Rückkehr aus dem russischen Exil im Frühjahr 1814 stiftete der oldenburgische Regent Friedrich Peter Ludwig (1755-1829, reg. von 1785 bis 1810 und von 1813 bis 1823 als Prinzregent und ab 1823 als Herzog) die zweistufige (Gold und Silber) Medaille, "um manchen Zug echter deutscher Treue und unbemerkter Stoischer Tugend zu belohnen" (Schreiben des Herzogs vom 28. Januar 1841 an den preußischen Staatsrat Nicolivius in Berlin, StAO 6D/742). Den Stempel schnitt der Medailleur Johann Ludwig Jachtmann (1776-1846) von der Münze in Berlin. Es wurden je 25 Goldene und Silberne Medaillen geliefert. Allerdings kam es nie zu einer Verleihung, weder der Goldenen noch der Silbernen Medaille. 1869 wurden zwei Goldene und vier Silberne Medaillen verkauft, über den Verbleib der weiteren Stücke ist bisher nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 88 f.; und Holze, Manfred: Ausgewählte oldenburgische Medaillen und Medailleure des 19. Jahrhunderts. In: OMF84 S. 39.)*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2115



**Medaille für Wissenschaft und Kunst.** Silberne Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 43 mm, Silber, am Rand Stempelschneider-Signatur "R. KOELBEL F.". RR II

**Schätzung:**  
200,00 €

*Am 11. Juni 1861 stiftete Großherzog Nicolaus Friedrich Peter (II.) (1827-1900, reg. seit 1853) die zweistufige (Gold und Silber) Medaille, ohne daß hierzu Statuten erlassen wurden. Der Stempel hierfür wurde von dem Medailleur Rudolph Kölbel (1826-1910) in Oldenburg geschnitten. Von 1860 bis 1899 wurden nur 22 Exemplare in Silber verliehen, danach erfolgten keine Verleihungen mehr. (Vgl. BYO S. 97 f.; und: Holze, Manfred: Ausgewählte oldenburgische Medaillen und Medailleurs des 19. Jahrhunderts. In OMF84 S. 43.)*

2116



**Medaille für hervorragende Leistungen auf dem Gebiete der Kunst.** Goldene Medaille für Verdienste um die Kunst, Silber vergoldet, 9,8 g (mit Ring), Vergoldung etwas berieben, mit Stempelschneider-Signatur "R.K[un]st", Stempelschwäche (der Rest der Signatur fehlt, nur noch das "L" am Ende des Namens ist angedeutet), ohne Band. BWK2 21; BYO 18.1; OEK22 1549. II

**Schätzung:**  
300,00 €

*Die zweiklassige (Gold und Silber) Verdienstmedaille wurde am 15. November 1878 von Großherzog Nicolaus Friedrich Peter (II.) (1827-1900, reg. seit 1853) gestiftet und gleichentags die Statuten erlassen. Diesen zufolge war sie bestimmt für "ausübende Künstler und Künstlerinnen (Schauspieler, Virtuosen etc.), welche sich durch hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Kunst auszeichnen". Der Stempel für die Medaille wurde von dem Medailleur Rudolph Kölbel (1826-1910) in Oldenburg geschnitten. Von 1879 bis 1903 wurden 36 Medaillen in Gold verliehen (von denen 1879, 1886 und 1896 jeweils 12 Exemplare geliefert worden waren) und von 1903 bis 1918 insgesamt 32 in Silber vergoldet (von denen 1903 eine Lieferung von 25 Stück erfolgt war und 1915 eine von weiteren 14 Stück). Die Silberne Medaille wurde insgesamt nur fünfmal verliehen. (Vgl. BYO S. 94 ff.; und: Klie, Ernst: Der Medailleur Rudolph Kölbel und sein Medaillenschaffen für Oldenburg. In: OMF03 S. 61 f., Nr. 1.08.)*

2117



**Medaille für hervorragende Leistungen auf dem Gebiete der Kunst.** Medaille für Verdienste um die Kunst, Bronze-Abschlag, mit Stempelschneider-Signatur "R.KÖLBEL", ungehenkelt. II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2118



**Rote Kreuz-Medaille.** Medaille für Männer (ohne Monogramm "E" - seit 1909), 2. Ausführung (Buntmetall), Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, ohne Punzierung, am Band. BWK2 28 var.; BYO 20 var.; OEK22 1554 var. R II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Gestiftet am 10. August 1907 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) für "Männer und Frauen, die sich in freiwilliger Krankenpflege (in Kriegs- oder Friedenszeiten) oder in sonstiger Betätigung gemeinnütziger Bestrebungen besondere Verdienste erworben haben" (Stiftungserlaß). Die Medaille wurde von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg entworfen, die Lieferung erfolgte durch die Firma seines Vaters Bernhard Knauer in Oldenburg. Laut ursprünglichem Entwurf sollte die Medaille bei Verleihung an Frauen auf dem Band ein aufgelegtes gekröntes Monogramm "E" aufweisen. Laut Anmerkung 118 (in BYO S. 135) wurde dieser Namenszug gemäß einer Bestimmung vom 23. Februar 1909 nicht mehr getragen. Die Firma Bernhard Knauer lieferte ab 1908 insgesamt 50 Exemplare, verteilt über mehrere Jahre. Da die letzte Verleihung am 22. Oktober 1918 erfolgte, dürften unsere Meinung nach auch noch in der zweiten Hälfte des Ersten Weltkriegs Exemplare geliefert worden sein, die aufgrund der Metall-Bewirtschaftung nicht mehr in Silber, sondern in vergoldetem Buntmetall (wohl Bronze oder Messing) gefertigt worden waren. Wieviele der insgesamt 50 gelieferten Exemplare allerdings in Silber und wieviele in Buntmetall gefertigt wurden, darüber kann leider keine Aussage getroffen werden. Beyreiß (in BYO S. 100 ff.) macht keine Angaben über das verwendete Material, bildet jedoch das Revers einer Medaille mit sichtbarer Punzierung ab. Klie (in OMF04 S. 120, Nr. 10) erwähnt Silber als verwendetes Material und auch die Silberpunze auf dem Revers. Nimmergut hingegen (in NI2 S. 743, Nr. 1960) behauptet ohne Quellenangabe, daß die Exemplare in Silber vergoldet nicht statutengemäß seien. Hessenthal und Schreiber (in HS S. machen keine Angaben über das verwendete Metall, stellen jedoch fest, daß die Rückseite glatt ist. (Vgl. BYO S. 100 ff.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 120, Nr. 10.)*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2119



**Medaille für Verdienste in der Feuerwehr.** Bronze, am neuen langen Bandabschnitt. OEK22 1555. III

**Schätzung:**  
25,00 €

*Gestiftet am 16. November 1904 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) für "Mitglieder einer organisierten oldenburgischen Feuerwehr als Auszeichnung wegen langjähriger, treuer Pflichterfüllung oder wegen besonders hervorragender Leistung in der Feuerwehr." (Stiftungserlaß). Am 1. November 1911 wurde ergänzt, daß, sofern keine besonderen Verdienste im Brandfall vorlagen, die Medaille nach 25jähriger leitender Tätigkeit bzw. nach 15jährigem dienstlichem Eifer und treuer Pflichterfüllung verliehen werden sollte. Die Medaille wurde von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg entworfen, die Lieferung erfolgte durch die Firma seines Vaters Bernhard Knauer in Oldenburg, wobei unbekannt ist, wie hoch die Gesamtauflage war. Die Medaille wurde auf Antrag des Landesfeuerwehrverbandes verliehen, wobei die Akten mehr als 800 solche Anträge enthalten. Allerdings konnte eine definitive Verleihungszahl bisher nicht ermittelt werden. (Vgl. BYO S. 103; und: und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 118 f., Nr. 8.)*

2120



**Kriegsdenkmünze für den Feldzug 1815.** Silber, mit altem Bandring, am neuen Band. BWK2 3; OEK22 1556. II

**Schätzung:**  
250,00 €

*Die Medaille wurde am 30. April 1816 vom Regenten Peter Friedrich Ludwig (1755-1829, reg. von 1785 bis 1810 und von 1813 bis 1823 als Prinzregent und ab 1823 als Herzog) auf Anregung des preußischen Feldmarschalls Gebhard Leberecht von Blücher, Fürst von Wahlstatt (1742-1819) für alle "wirklich im Feld und gegen den Feind gestandenen Offiziere und Mannschaften" (Stiftungsverfügung) gestiftet. Im Februar 1816 erfolgte in der Preußischen Münze zu Berlin die Prägung von 1.750 Exemplaren, die im April nach Oldenburg geliefert wurden. Insgesamt wurden 1.581 Stück verliehen, einschließlich der Nachverleihungen, wovon die letzte am 26. November 1834 erfolgte. Die Medaille kommt gelegentlich mit einer Randgravur des Namens des Beliehenen vor. (Vgl. BYO S. 106 ff.)*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2121



ex 2121

**Erinnerungsmedaille an den Feldzug 1866.** Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "R. KÖLBEL", ohne Band, zusammen mit der Trageberechtigung für für den Gefreiten Heinrich Carl Friedrich Meyer von der 8. Compagnie des Infanterie-Regiments, datiert Oldenburg, am 22. September 1866, mit Stempel und Unterschrift, etwas gedunkelt und stockfleckig, gefaltet. BWK2 15; BYO 25 ff., Abb. 188 und 189; OEK22 1558. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Gestiftet am 22. September 1866 von Großherzog Nicolaus Friedrich Peter (II.) (1827-1900, reg. seit 1853), "um jedem Einzelnen Truppencorps, welches während seiner Teilnahme an dem nunmehr beendeten ruhmreichen Feldzuge sowohl durch sein braves Benehmen gegen den Feind wie durch die unter allen Umständen bewiesene gute Führung dem Oldenburger Namen von Neuem Ehre und Achtung erworben, ein bleibendes Erinnerungszeichen Meiner besonderen Zufriedenheit und Anerkennung zu geben . . ." (Stiftungsurkunde). Der Stempel für die Medaille wurde von dem Medailleur Rudolph Kölbel (1826-1910) in Oldenburg geschnitten. Die Prägung erfolgte durch die Berliner Medaillen-Münze L. Ostermann, vormals G. Loos. Das oldenburgische Militärkommando erhielt 3.687 Medaillen geliefert, wovon 3.685 zur Verleihung gelangten. Es gibt nicht-offizielle Prägungen mit Stempelschneider-Zeichen "D" und solche ganz ohne Stempelschneider-Signatur. (Vgl. BYO S. 108 ff.; und: Klie, Ernst: Der Medailleur Rudolph Kölbel und sein Medaillenschaffen für Oldenburg. In: OMF03 S. 59, Nr. 1.04.)*

2122



**Erinnerungsmedaille an den Feldzug 1866.** Bronze-Abschlag, mit Stempelschneider-Signatur "R. KÖLBEL", ungehenkelt. R I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2123



**Erinnerungsmedaille 1870-1871.** Möglicherweise später gehenkelter ursprünglicher Bronze-Abschlag, mit Stempelschneider-Signatur "R.KÖLBEL", am Band des Verdienstkreuzes für Aufopferung und Pflichttreue. **RR II**

**Schätzung:**  
75,00 €

*Von allergrößter Seltenheit. Exemplar unser 311. Auktion am 5. Oktober 2018, Kat. Nr. 394, dort fälschlicherweise als Metallguß beschrieben; davor ex Sammlung Peter Groch, Berlin. Beyreiß schreibt (in BYO S. 112), daß "Bronzeabschläge" in verschiedene Sammlungen gelangt seien und diesbezügliche Anfragen der Sammler an die Ordenskanzlei stets mit dem Hinweis beantwortet wurden, daß diese Medaille nur in Silber verliehen worden sei. Dies beweist jedoch, daß Ausführungen in Bronze, wenn auch nicht offiziell, schon vor 1918 existierten. Gestiftet wurde die Medaille am 5. Mai 1871 von Großherzog Nicolaus Friedrich Peter (II.) (1827-1900, reg. seit 1853) für das Zivilpersonal seines Stabes "zum Andenken an ihren Aufenthalt in unserem Hauptquartier" (Stiftungsverfügung). Der Stempel wurde von dem Medailleur Rudolph Kölbel (1826-1910) in Oldenburg geschnitten. Die Prägung der Originalmedaillen in Silber erfolgte durch die Berliner Medaillen-Münze L. Ostermann, die 50 Exemplare nach Oldenburg lieferte, wovon 21 Stück verliehen wurden. 20 Stück gelangten an die großherzogliche Münz- und Medaillensammlung und ein Exemplar wurde an den Sammler Höhn, Polizeirat in Wiesbaden abgegeben. Über den Verbleib der weiteren acht Exemplare ist nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 112; und: Klie, Ernst: Der Medailleur Rudolph Kölbel und sein Medaillenschaffen für Oldenburg. In: OMF03 S. 59, Nr. 1.06.)*

2124



**Verdienstkreuz für Aufopferung und Pflichttreue.** Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, Emaille-Malerei, am kurzen, alten Band. BWK2 19; BYO 29; OEK22 1561. **R II**

**Schätzung:**  
200,00 €

*Gestiftet am 12. Juni 1871 von Großherzog Nicolaus Friedrich Peter (II.) (1827-1900, reg. seit 1853) für "Personen . . . welche sich während des Krieges gegen Frankreich im Großherzogtum Oldenburg durch freiwillige Tätigkeit für durch den Krieg veranlaßte Zwecke ausgezeichnet oder durch besondere Treue dienstliche Pflichterfüllung in dieser Richtung Anspruch auf Anerkennung erworben haben" (Stiftungsverordnung). Im Jahre 1871 lieferte die Firma Georg Knauer in Hannover 300 Kreuze, wovon bis 1878 (einschließlich der Nachverleihungen) insgesamt 163 Stück verliehen wurden.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2125

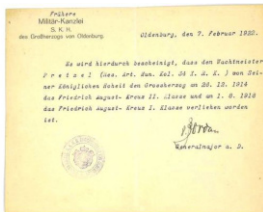


**Friedrich August Kreuz (1914).** Kreuz I. Klasse, Buntmetall geschwärzt, Farb-Abplatzungen, an Nadel. BWK2 33; BYO 27.1; OEK22 1562. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Das zweiklassige Ehrenzeichen wurde am 24. September 1914 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) gestiftet für "Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften sowie Personen, die sich in diesem Kriege hervorragend ausgezeichnet haben . . . Auch solche, die daheim während des Krieges besonders nutzbringend tätig gewesen sind, sollen das Kreuz erhalten" (Stiftungsurkunde). Die I. Klasse konnte nur nach Erwerb der II. Klasse verliehen werden und wurde zusammen mit dieser getragen. Nach Angaben von Hessenthal und Schreiber (in HUS S. 336) stammt der Entwurf für das Ehrenzeichen vom Flügeladjutanten des Großherzogs, Oberst Jordan. Von 1914 bis Ende 1918 lieferte die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg insgesamt 6.900 Stück an die Ordenskanzlei; zunächst in Eisen, ab September 1916 in einer Metalllegierung mit einem Zusatz aus Messing oder Kupfer. Bis Ende 1916 wurden 1.734 Stück verliehen, so daß die Anzahl der Stücke in Eisen knapp darunter liegen dürfte. Es sind auch Ausführungen in geschwärzter Bronze und in einer geschwärzten Zinklegierung (sog. "Kriegsmetall") bekannt, sowie sog. "Luxusausführungen" aus geschwärztem Silber. Verleihungen der I. Klasse sollen bis zum Jahre 1930 erfolgt sein. (Vgl. BYO S. 112 ff.) Laut O'Connor (in AA6 S. 326) wurden zwischen 1914 und 1918 zusammen ca. 2.400 Verleihungen des Friedrich August Kreuzes I. Klasse vorgenommen.*

2126



ex 2126

**Friedrich August Kreuz (1914).** Bescheinigung der Militärkanzlei des Großherzogs für den Wachtmeister Pretzel, daß er am 26. 12. 1914 das Friedrich August Kreuz II. Klasse und am 1.8.1918 das Friedrich August Kreuz I. Klasse verliehen bekommen hat, datiert Oldenburg am 7. Februar 1922. Mit Stempel und Originalunterschrift des Generalmajors a. D. von Jordan, gefaltet. Dazu: Besitzurkunde des Landesverbands Oldenburg-Bremen für Pretzel für die Gefechtsspannen "Vogesen", "Verdun", "Cambrai", "Montdidier - Noyon" und "St. Quentin" der Kyffhäuserdenkmünze, datiert Oldenburg am 18.10.1933. (Sehr interessante Urkunde!)  
**2 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2127



**Friedrich August Kreuz (1914).** Kreuz für Truppenfahnen, Durchmesser 47 mm, Buntmetall geschwärzt. BWK2 -; BYO -; OEK22 1563/1. II **Schätzung:** 50,00 €

*Exemplar unser 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 250; davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Oldenburg. Abgesehen vom OEK22, wo dieses Kreuz erwähnt wird, allerdings mit der Materialangabe "Eisen geschwärzt" und ohne Bewertung, ist dieses Kreuz in der einschlägigen Fachliteratur unbekannt. Auch Nachforschungen unsererseits führten zu keinen weiteren Ergebnissen.*

2128



**Friedrich August Kreuz (1914).** Übersendungsschreiben zur II. Klasse für den Wehrmann Johann Leck, datiert Oldenburg am 19. Januar 1916, mit Originalunterschrift des Oberst und Flügeladjutanten von Jordan, gefaltet. II **Schätzung:** 10,00 €

2129



**Kriegsverdienstmedaille.** Eisen geschwärzt, am Band. BWK2 35; BYO 28; OEK22 1565. II **Schätzung:** 25,00 €

*Gestiftet am 21. November 1916 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) für "Sammlerinnen und Helferinnen der Verwundeten-Fürsorge, welche innerhalb des Großherzogtums Oldenburg mindestens ein Jahr lang im vaterländischen Interesse tätig gewesen sind und das fünfzehnte Lebensjahr vollendet haben" (Stiftungsverfügung). Ab dem 9. Mai 1915 konnte die Medaille an Frauen und Männer verliehen werden, "die sich innerhalb des Großherzogtums Oldenburg auf dem Gebiet der Kriegswirtschaft besonders bewährt und ausgezeichnet haben" (Änderungsverordnung). Die Medaille wurde von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg entworfen; dieser schnitt auch die Stempel. Die Lieferung von 3.000 Stück erfolgte am 9. Juli 1917 durch die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg, deren Inhaber Richard Knauer seit dem Jahre 1907 war. Sie wurde bis nach 1918 verliehen. Angaben über Verleihungszahlen können leider nicht gemacht werden, da ein Großteil des Aktenbestandes in den 1920er Jahren auf behördliche Anordnung vernichtet wurde. (Vgl. BYO S. 117 f.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 130, Nr. 19.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2130



ex 2130

**Kriegsverdienstmedaille.** Eisen geschwärzt, an originaler alter Damenschleife, zusammen mit Verleihungsurkunde für Frieda Gerdes, datiert Oldenburg am 10. Januar 1917, mit Unterschrift, gefaltet. BWK2 35; BYO 28; OEK22 1565. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Gestiftet am 21. November 1916 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) für "Sammlerinnen und Helferinnen der Verwundeten-Fürsorge, welche innerhalb des Großherzogtums Oldenburg mindestens ein Jahr lang im vaterländischen Interesse tätig gewesen sind und das fünfzehnte Lebensjahr vollendet haben" (Stiftungsverfügung). Ab dem 9. Mai 1915 konnte die Medaille an Frauen und Männer verliehen werden, "die sich innerhalb des Großherzogtums Oldenburg auf dem Gebiet der Kriegswirtschaft besonders bewährt und ausgezeichnet haben" (Änderungsverordnung). Die Medaille wurde von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg entworfen; dieser schnitt auch die Stempel. Die Lieferung von 3.000 Stück erfolgte am 9. Juli 1917 durch die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg, deren Inhaber Richard Knauer seit dem Jahre 1907 war. Sie wurde bis nach 1918 verliehen. Angaben über Verleihungszahlen können leider nicht gemacht werden, da ein Großteil des Aktenbestandes in den 1920er Jahren auf behördliche Anordnung vernichtet wurde. (Vgl. BYO S. 117 f.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 130, Nr. 19.)*

2131



**Kriegsverdienstmedaille.** Eisen geschwärzt, Farb-Abplatzungen, an originaler, alter Damenschleife. BWK2 35; BYO 28; OEK22 1565. II-

**Schätzung:**  
25,00 €

2132



**Dienstauszeichnung.** Dienstauszeichnung I. Klasse für 18 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, auf Bandschnalle montiert, Band fehlt, an Nadel. BWK2 6; BYO 31.1, Abb. 218 und 219; OEK22 1568. III

**Schätzung:**  
100,00 €

*Die Stiftung der dreiklassigen (I., II. und III. Klasse) Dienstauszeichnung erfolgte am 24. Dezember 1847 durch Großherzog Paul Friedrich August (I.) (1783-1853, reg. seit 1829) für Militärpersonen unterhalb des Offiziersranges. Die I. Klasse für 18 Dienstjahre wurde von 1848 bis 1867 insgesamt 143 Mal verliehen und von 1867, nach Abschluß der oldenburgisch-preußischen Militärkonvention, bis 1912 dann 120 Mal an Gendarmen und Landdragoner, also zusammengenommen 214 Mal. Da auch diese Schnallen streng rückgabepflichtig waren, dürfte die Anzahl der tatsächlich hergestellten Exemplare deutlich unter den Verleihungszahlen liegen.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2133



**Dienstausszeichnung.** Dienstausszeichnung I. Klasse für 18 Dienstjahre, variante Ausführung (Sternchen), Buntmetall vergoldet, auf Bandschnalle montiert, Band fehlt, an Nadel. BWK2 6; BYO 31.1, Abb. 218 und 219; OEK22 1568. III

**Schätzung:**  
100,00 €

2134



**Dienstausszeichnung.** Dienstausszeichnung II. Klasse für 12 Dienstjahre, Silber, auf Bandschnalle montiert, Band fehlt, an Nadel. BWK2 7; BYO 31.2, Abb. 221 und 222; OEK22 1569. III

**Schätzung:**  
75,00 €

*Die II. Klasse für 12 Dienstjahre wurde von 1848 bis 1867 insgesamt 249 Mal verliehen und von 1867 bis 1912 151 Mal an Gendarmen und Landdragoner, also zusammengenommen 400 Mal. Da auch diese Schnallen streng rückgabepflichtig waren, dürfte die Anzahl der tatsächlich hergestellten Exemplare deutlich unter den Verleihungszahlen liegen.*

2135



**Dienstausszeichnung.** Dienstausszeichnung III. Klasse für 9 Dienstjahre, Eisen geschwärzt, mit Silberrahmen, auf Bandschnalle montiert, ohne Band, an Nadel. BWK2 8; BYO 31.3, Abb. 224 und 225; OEK22 1570. III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die III. Klasse für 9 Dienstjahre wurde von 1848 bis 1867 insgesamt 379 Mal verliehen und von 1867 bis 1912 171 Mal an Gendarmen und Landdragoner, also zusammengenommen 550 Mal. Da auch diese Schnallen streng rückgabepflichtig waren, dürfte die Anzahl der tatsächlich hergestellten Exemplare deutlich unter den Verleihungszahlen liegen.*

2136



**Gendarmerie-Dienstausszeichnung.** Kreuz für XVIII Dienstjahre, Kupfer, ohne Band. BWK2 30; BYO 32.1, Abb. 227 und 228; OEK22 1571. II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Durch Verfügung von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) vom 7. August 1913 wurde das dreistufige Ehrenzeichen eingeführt an Stelle der bisher gebräuchlichen Schnallen. Der Entwurf des Kreuzes und der Medaillen stammt von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg, seine Firma Bernhard Knauer lieferte die Dekorationen an die Ordenskanzlei. Von der Dienstausszeichnung für 18 Dienstjahre wurden 50 Exemplare geliefert, wovon bis 1917 nur 18 Stück verliehen wurden. Ein Kreuz wurde an das Bomann-Museum in Celle gegeben; über den Verbleib der restlichen 31 Exemplare ist nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 125 ff.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 124 f., Nr. 14.)*

**DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG**

2137



**Gendarmerie-Dienstauszeichnung.** Medaille für XII Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, ohne Band. BWK2 33; BYO 32.2, OEK22 1572. II

**Schätzung:**  
100,00 €

*Von der Dienstauszeichnung für XII Dienstjahre wurden 50 Exemplare geliefert, wovon bis 1917 nur 35 Stück verliehen wurden. Eine Medaille wurde an das Bomann-Museum in Celle gegeben, über den Verbleib der restlichen 14 Exemplare ist nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 125 ff.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 122 ff., Nr. 13.)*

2138



**Gendarmerie-Dienstauszeichnung.** Medaille für IX Dienstjahre, Argentan, ohne Band. BWK2 32; BYO 32.3, Abb. 230 und 231; OEK22 1573. II

**Schätzung:**  
100,00 €

2139



**Preußische Landwehr-Dienstauszeichnung.** Besitzzeugnis zur 2. Klasse für den Kanonier Detlef Anton Georg Sohmedes aus Rodenkirchen, datiert Oldenburg am 1. Oktober 1879, mit Stempel und Unterschrift, gefaltet. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2140



ex 2140

**Kriegervereins-Verdienstkreuz.** Verleihungsurkunde für den Inspektor a. D. Edo Alber in Oldenburg, datiert am 14. August 1910, gefaltet. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
 OLDENBURG

2141



**Kriegervereins-Verdienstkreuz.** Verdienstkreuz für Fahnen, Weißmetall versilbert, an der originalen Tragespange mit Bandschleife. BYO 33.2; OEK22 1575. RR II

**Schätzung:**  
300,00 €

*Von großer Seltenheit. Exemplar unser 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat. Nr. 262; davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Oldenburg. Gestiftet am 16. August 1902 von Großherzog Friedrich August (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) für die Fahnen derjenigen Kriegervereine, die diese mit Befugnis des Großherzogs führten, "in Anerkennung einer langjährigen vorzüglichen patriotischen Haltung" (Verleihungsbestimmungen). Verliehen vom 14. Juni 1903 bis 1921. Bisher gibt es keinerlei Hinweise darauf, wer das Kreuz entworfen, wer es hergestellt oder wer es geliefert hat. Beyreiß gibt eine Verleihungszahl von unter 100 Stück an (1903 gab es im Herzogtum Oldenburg 29 Kriegervereine, im Fürstentum Lübeck drei und zehn im Fürstentum Birkenfeld). (Vgl. BYO S. 127.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 115, Nr. 6.)*

2142



ex 2142

**Mitgliedsabzeichen des Oldenburger Kriegerbundes (1873) bzw. des Oldenburger Landes-Kriegerverbandes.** 1) Bundesabzeichen des Oldenburger Kriegerbundes; 2) Urkunde zum Bundesabzeichen für 25 Jahre des Oldenburger Kriegerbundes von 1912, gefaltet; 3) + 4) Zwei Abzeichen des Oldenburger Landes-Kriegerverbandes für 25 Jahre; 5) Abzeichen für 50 Jahre; 6) Kranzschleife. NKV169, 173, 175. **6 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2143



**Ehrenkreuz des Oldenburger Kriegerbundes.** Ehrenkreuz 1. Klasse, Buntmetall vergoldet, an Nadel. RR II

**Schätzung:**  
50,00 €

2144



**Ehrenkreuz des Oldenburger Kriegerbundes.** Ehrenkreuz 2. Klasse, Buntmetall vergoldet, am Band mit Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2145



**Ehrenkreuz des Oldenburger Landes-Kriegerverbandes.** Ehrenkreuz 2. Klasse, Buntmetall vergoldet, am Band mit drei aufgelegten Gefechtsspangen "FLANDERSCHLACHT", "DURCHBRUCHSSCHLACHT" (ein Splint fehlt) und "YSER". II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2146



**Ehrenkreuz des Oldenburger Landes-Kriegerverbandes.**  
Ehrenkreuz 2. Klasse, Buntmetall vergoldet, am Band.  
NKV 177. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2147



**Erinnerungsmedaile zum 100-jährigen Bestehen des  
Oldenburger Infanterie-Regiments Nr. 91 im Jahre  
1913.** Durchmesser 28,7 mm, Weißmetall versilbert, am  
Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2148



**Medaille zum 29. Nordwestdeutschen Bezirksschießen  
in Oldenburg 1910.** Durchmesser 33,5 mm, 950/000  
Silber, im Rand Silberpunze, ohne Bandring und ohne  
Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2149



**Erinnerungsmedaile an die 60. Geburtstagsfeier von  
Großherzog Nicolaus Friedrich Peter am 8. Juli 1887.**  
Durchmesser 30,5 mm, Buntmetall, ohne Bandring und  
ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2150



ex 2150

**Große krause Ordensschnalle des Generalmajors****Wilhelm Conze (1896-1978) mit acht Auszeichnungen.****Schätzung:**

1.000,00 €

1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse; 2) Preußen: Königlicher Hausorden von Hohenzollern, Ritterkreuz mit Schwertern, Silber vergoldet, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Hersteller-Punze "FR" der Firma Friedländer in Berlin und Silberpunze "938"; 3) Oldenburg: Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig, Ritterkreuz II. Klasse mit Schwertern; 4) Oldenburg: Friedrich August Kreuz II. Klasse am Band für Kämpfer; 5) Österreich: Militär-Verdienstkreuz III. Klasse mit der Kriegsdekoration; 6) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer; 7) Deutsches Reich: Wehrmachts-Dienstauszeichnung des Heeres oder der Marine 1. Klasse für 25 Dienstjahre; 8) dito: 3. Klasse für 12 Dienstjahre. Auf der Rückseite dunkelgrüne Filzabdeckung, an Nadel. Angeboten zusammen mit einem Repro eines Photos des Trägers und ausführlicher Laufbahnübersicht in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung. **8 Stück.** II

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014 (Sammlung Friedhelm Beyreiß), Kat.-Nr. 267. Wilhelm Conze wurde am 7. Februar 1896 in Schönenmoor bei Delmenhorst geboren. 1914 trat er als Fahnenjunker-Gefreiter in das 91. Infanterie-Regiment ein. Im gleichen Jahr Fahnenjunker-Unteroffizier, wurde er 1915 Fähnrich und Leutnant. Am 8. Juli 1917 erhielt er das Ritterkreuz mit Schwertern des Königlichen Hausordens von Hohenzollern. Von 1918 bis 1920 französische Kriegsgefangenschaft. Nach seiner Freilassung 1920 Leutnant in der Reichswehr. 1925 Oberleutnant, 1930 Hauptmann, 1935 Major, 1939 Oberstleutnant; 1940 Kommandeur des 33. und später des 201. Panzer-Regiments; 1941 Oberst; 1945 Generalmajor und Versetzung in den Ruhestand. Neben den Auszeichnungen auf seiner Großen Ordensschnalle war er auch noch Inhaber folgender weiterer Auszeichnungen: Preußen, Eisernes Kreuz I. Klasse; Oldenburg, Friedrich August Kreuz I. Klasse; Preußen, Silbernes Verwundetenabzeichen.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918)  
OLDENBURG

2151



ex 2151

**Große glatte Ordensschnalle des Unteroffiziers, Veteranen des Krieges von 1870-1871 und Gemeindevorstehers Gerhard Meyer aus Apen, mit sechs von ursprünglich sieben Auszeichnungen und Dokumenten.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1870 II. Klasse, mit Eichenlaub-Spange "25"; 2) Oldenburg: Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig, Allgemeines Ehrenzeichen I. Klasse mit Schwertern am Ring bzw. Ehrenkreuz I. Klasse mit Schwertern am Ring, 2. Ausführung, Buntmetall vergoldet; 3) dito, Allgemeines Ehrenzeichen III. Klasse mit Schwertern, 2. Ausführung, mit sog. "preußischen" Schwertern; 4) Oldenburg: leeres Band wohl für die Gendarmerie-Dienstauszeichnung ab 1913; 5) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kombattanten, mit Randprägung, mit vier Gefechtsspangen "VIONVILLE-MARS LA TOUR", "METZ", "BEAUNE LA ROLANDE", und "LE MANS"; 6) Preußen: Landwehr-Dienstauszeichnung II. Klasse, 2. Modell (ab 1913); 7) Preußen: Zentenarmedaille. Auf der Rückseite rotes Abdecktuch, an Nadel.

Dazu: a) Verleihungsurkunde zu 3), datiert 09.03.1872; b) Verleihungsurkunde zu 1), datiert 20.04.1872; c) Besitzezeugnis zu 6), datiert 13.09.1879; d) Verleihungsurkunde zu 7), datiert 15.06.1898; e) Einladung zur Tafel am 13.11.1899 im Großherzoglichen Palais; f) Menükarte der Großherzoglichen Tafel am 13.11.1899; g) Einladung zum Hofball am 29.01.1900 im Großherzoglichen Palais; h) Einladung zur Tafel am 04.12.1900 im Großherzoglichen Palais; i) Menükarte der Großherzoglichen Tafel am 04.12.1900; j) Personalausweis vom 17.05.1917, mit Photo. Die Dokumente teils gefaltet, eingerissen und beschädigt. **16 Stück.** II

*Set aus unserer 253. Auktion (Sammlung Friedhelm Beyreiß) am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 271. Eindrucksvolle Schnalle eines oldenburgischen Veteranen des Deutsch-Französischen Krieges von 1870-1871 und Gemeindevorstehers, höchst interessant auch wegen der Einladungen und Menükarten des Großherzoglichen Hofes. Laut Klietmann und Neubecker (in KOL3 S. 24) wurden zwischen 1856 und 1918 insgesamt nur 17 Allgemeine Ehrenzeichen II. Klasse mit Schwertern am Ring bzw. Ehrenkreuze II. Klasse mit Schwertern am Ring verliehen, von deren Inhabern 1919 noch ca. 13 am Leben waren, sowie 589 Allgemeine Ehrenzeichen III. Klasse mit Schwertern bzw. Ehrenkreuze III. Klasse mit Schwertern, von deren Inhabern 1919 noch ca. 530 am Leben waren.*

**Schätzung:**  
750,00 €

**DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918) OLDENBURG**

2152

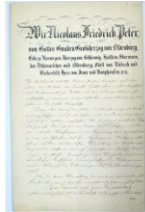


ex 2152

**Urkunden-Nachlaß des Offiziersstellvertreters im Oldenburgischen Infanterie-Regiments Nr. 91, Richard Adler, bestehend aus fünf Dokumenten.** 1) Eisernes Kreuz II. Klasse, Ausweis, datiert am 21. Februar 1916; 2) und 3) Besitzzeugnis und Übersendungsschreiben zur Dienstauszeichnung I. Klasse, datiert 31.3.1920; 4) Ehrenkreuz für Frontkämpfer, datiert am 15. Dezember 1934; 5) Silbernes Treudienst-Ehrenzeichen, datiert am 23. Juli 1938. Gelocht und gefaltet. III

**Schätzung:**  
10,00 €

2153



ex 2153

**Urkunden-Nachlaß des Premier-Lieutenants Eugen von Finckh vom Oldenburgischen Infanterie-Regiment Nr. 91, bestehend aus ca. vier Dokumenten:** 1) Zeugnis des zweiten Characters mit Auszeichnung, datiert Oldenburg am 12. Juli 1866, mit Oblatensiegel und Originalunterschrift Hattenbachs; 2) Bestallung zum Gerichtsassessor, datiert Oldenburg am 31. März 1887, mit Oblatensiegel und Originalunterschrift Großherzog Peter II. (1827-1900, reg. seit 1853); 3) Preußisches Patent zum Second-Lieutenant der Reserve, datiert Berlin am 11. November 1884, mit Prägesiegel; 4) Preußisches Patent zum Premier-Lieutenant der Reserve, datiert Berlin am 18. November 1883, mit Prägesiegel. Jeweils gefaltet. **4 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2154



**Eichenlaub-Abzeichen Oldenburg 16. August 1870-1910.** 42,1 x 42,8 mm, Buntmetall, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2155



**Großherzoglich Oldenburgischer Kammerherren-Schlüssel.** 146,8 x 53,6 mm, Silber vergoldet, auf dem Revers große Broschierung. **RRR II**

**Schätzung:**  
300,00 €

*Von allergrößter Seltenheit!*

2156



**Sternauflage mit Wappen.** Durchmesser 56,7 mm, Buntmetall vergoldet und tlw. versilbert, auf dem Revers zwei Schrauben, davon eine mit Mutter. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2157



**Wappen eines kleinen Helmsterns.** 31,4 x 32,8 mm, Weißmetall versilbert, broschiert. II

**Schätzung:**  
10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › PREUSSEN

2158



**Ehrenzeichen der Freiwilligen Feuerwehr von Kirchhain N.L.** Buntmetall tlw. versilbert, tlw. vergoldet, tlw. lackiert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Kirchhain N.L. (Niederlausitz) bildet heute einen Teil von Doberlug-Kirchhain [in niedersorbisch: Dobrjolug-Głóstkow] im Bundesland Brandenburg.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2159



**Roter Adler-Orden.** 5. Modell (mit ziegelrotem Adler - 1854-1918), Bruststern zum Großkreuz (mit blau emaillierter Schriftfläche), Anfertigung der Firma Johann Wagner und Sohn in Berlin wohl von 1917, Durchmesser 88,9 mm, 76 g, Silber vergoldet, Auflagen Silber vergoldet, Medaillon-Schriftband Gold, emailliert, feinste Emaile-Malerei, tlw. Goldstaub-Malerei, auf der Rückseite unterhalb des Nadelhakens Hersteller-Ritzmarke "W", an Nadel. BWK2 270; OEK22 1612. I-II

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Exemplar aus unserer Auktion 253 am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 300. Ursprünglich 1705 von Erbprinz Georg Wilhelm von Brandenburg-Bayreuth als einklassiger Orden de la Sincerit<sup>é</sup> gestiftet, wurde er nach Übernahme der Markgrafschaft durch Preußen 1792 übernommen und im Folgenden sukzessive durch zahlreiche Änderungen, Ergänzungen und Erweiterungen erheblich ausgebaut. Er verfügte am Schluß über sechs Klassen (Kette, Großkreuz, 1. bis 4. Klasse - von denen die zweite in zwei Stufen unterteilt war), von denen die Insignien mit zahlreichen "Beizeichen" (Schwerter, Schwerter am Ring, Brillanten, Krone, Eichenlaub, Jubiläumzahl, Johanniterkreuz, Schwert und Zepter, Emaile-Band des Kronenordens - Kombinationen möglich) verliehen werden konnten, was zu einer geradezu unübersichtlichen "Artenvielfalt" führte. Mit dem Ende der Monarchie 1918 ging auch der Orden unter.*

2160



**Roter Adler-Orden.** 5. Modell (mit ziegelrotem Adler - 1854-1918), Kreuz 2. Klasse, Gold emailliert, 21,7 g, feinste Emaile-Malerei, ohne jegliche Herstellerbezeichnung, ohne Halsband. BWK2 322; OEK22 1662. I-II

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 302.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2161



**Roter Adler-Orden.** 5. Modell (mit ziegelrotem Adler - 1854-1918), Kreuz IV. Klasse, 2. Ausgabe (mit gekörnten Kreuzarmen - 1879-1918), Anfertigung der Firma Neuhaus & Sohn in Berlin, Silber tlw. emailliert, Emaille-Malerei, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Ritzmarke "N", etwas gedunkelt, am alten Dreiecksband. OEK22 1704. II

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mutmaßliche Verleihung an einen österreichischen Staatsbürger!*

2162



**Allgemeines Ehrenzeichen.** Allgemeines Ehrenzeichen bzw. Allgemeines Ehrenzeichen 2. Klasse (ab 1885) mit Jubiläumszahl "50", Silber, Revers mit Stempelschwäche, das Medaillon mit der Jubiläumszahl "50" wohl hohler Silberguß, am alten Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Für die Originalität des Medaillons mit der Jubiläumszahl kann keine Gewähr übernommen werden.*

2163



**Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen.** Buntmetall vergoldet, auf dem Revers "ORIGINAL", an Nadel. OEK22 1876. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2164



**Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen.** Variante ohne "ORIGINAL" auf dem Revers, Buntmetall vergoldet, an Nadel. OEK22 1876. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2165



**Kriegerverdienst-Medaille.** Silber, Tragespuren, ohne Bandring und ohne Band. OEK22 1894. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

2166



**Kriegsdenk Münze 1813-1815.** Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1815", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am neuen Band. BWK2 58; OEK22 1914. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2167










**Kriegsdenk Münze 1813-1815.** Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1815", 2., sog. "Berliner" Prägung (mit geradlinigen Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", ohne Band. BWK2 58; OEK22 1914. II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

- |   |   |   |                              |
|---|---|---|------------------------------|
| 2168  |    | <b>Kriegsdenkmünze 1813-1815.</b> Ausgabe für Kämpfer mit der Jahreszahl "1813", 1., sog. "Pariser" Prägung (mit runden Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", ohne Bandring und ohne Band. OEK22 1915. III   | <b>Schätzung:</b><br>25,00 € |
| 2169  |    | <b>Kriegsdenkmünze 1813-1815.</b> Wohl alte Zweitausführung der Ausgabe für Nichtkämpfer mit der Jahreszahl "1815", sog. "Eiserne Pflaume", Weißmetall-Guß (nicht magnetisch) geschwärzt, am nicht korrekten Band. II   | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| 2170  |    | <b>Kriegsdenkmünze 1870-1871.</b> Ausgabe für Kämpfer, offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", an alter großer krauser Einzelschnalle mit vier aufgelegten Gefechts-Spangen "WEISSENBURG", "WÖRTH", "MONT VALERIEN" und "PARIS". Alt vernäht, auf dem Revers schwarzes Abdecktuch, an Nadel. BWK2 119, aa), ab), p) und s); OEK22 1941/1, 1941/27, 1941/4, 1941/22 und 1941/24. II | <b>Schätzung:</b><br>75,00 € |
| <i>Die Gefechtsschnalle "MONT VALERIEN" ist nicht häufig zu finden!</i> |   |   |                              |
| 2171  |  | <b>Kriegsdenkmünze 1870-1871.</b> Ausgabe für Kämpfer, offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", an alter großer, glatter Einzelschnalle mit eingehängter Medaille, etwas zerschlissenes Band mit einer aufgelegten Gefechts-Spange "BELFORT". Alt vernäht, an Nadel. BWK2 119 und h); OEK22 1941/1, 1941/25. II   | <b>Schätzung:</b><br>25,00 € |
| 2172  |  | <b>Kriegsdenkmünze 1870-1871.</b> Exemplare der offiziellen Ausführung (mit gerillten Ösen), Stahl, dazu Miniatur, Silber, an Bändern bzw. Bändchen. OEK22 1941/2. II   | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| 2173  |  | <b>Verwundetenabzeichen für das Heer und die Kolonialtruppen (1918).</b> Abzeichen in Mattgelb (sog. "Goldstufe") für fünf und mehr Verwundungen, inoffizielle durchbrochene Ausführung, Eisenblech vergoldet, an Nadel. BWK3 26; OEK22 3291/1. II  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 € |

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

- |  |   |   |                              |
|--|---|---|------------------------------|
| 2174   |    | <b>Verwundetenabzeichen für das Heer und die Kolonialtruppen (1918).</b> Abzeichen in Mattgelb (sog. "Goldstufe") für fünf und mehr Verwundungen, inoffizielle durchbrochene Ausführung, Eisenblech vergoldet, an Nadel. BWK3 26; OEK22 3291/1. II          | <b>Schätzung:</b><br>50,00 € |
| 2175   |    | <b>Verwundetenabzeichen für das Heer und die Kolonialtruppen (1918).</b> Abzeichen in Mattweiß (sog. "Silberstufe") für drei und mehr Verwundungen, Buntmetall-Blech versilbert, an flacher Nadel. BWK3 27; OEK22 3292. II                                  | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| 2176   |    | <b>Verwundetenabzeichen für das Heer und die Kolonialtruppen (1918).</b> Abzeichen in Mattweiß (sog. "Silberstufe") für drei und mehr Verwundungen, Eisenblech eloxiert, tlw. berieben, an Nadel. BWK3 27; OEK22 3292. II-III                               | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| 2177   |   | <b>Verwundetenabzeichen für das Heer und die Kolonialtruppen (1918).</b> Abzeichen in Mattweiß (sog. "Silberstufe") für drei und vier Verwundungen, inoffizielle durchbrochene Ausführung, Eisenblech versilbert, an Nadel. BWK3 27; OEK22 3292/1. II       | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| 2178   |  | <b>Verwundetenabzeichen für das Heer und die Kolonialtruppen (1918).</b> Abzeichen in Mattweiß (sog. "Silberstufe") für drei und vier Verwundungen, inoffizielle durchbrochene Ausführung, Buntmetall-Blech versilbert, an Nadel. BWK3 27; OEK22 3292/1. II | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| 2179   |  | <b>Kreuz des Kohlfirther Brücker Kriegervereins (1874).</b> 40,6 x 35,7 mm, Buntmetall versilbert, an Schleife. R II  | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |
| <i>Die Kohlfurther Brücke ist eine Brücke zwischen den Städten Wuppertal-Kohlfurth und Solingen-Kohlfurt im heutigen Bundesland Nordrhein-Westfalen.</i> |   |   |                              |
| 2180   |  | <b>Erinnerungsmedaille an das III. Verbandsfest der Freiwilligen Feuerwehren des Rheinlands in Bonn 1894.</b> Durchmesser 29,1 mm, Buntmetall vergoldet, ohne Bandring und ohne Band. II  | <b>Schätzung:</b><br>10,00 € |

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2181



**Erinnerungsmedaille an den 25. Verbandstag des  
Feuerwehrverbandes des Regierungsbezirks  
Magdeburg in Egeln vom 2. bis 3. August 1902.**

Durchmesser 36,1 mm, Buntmetall, ohne Bandring und  
ohne Band. **10 II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Egeln ist eine Stadt im heutigen Salzlandkreis des  
Bundeslandes Sachsen-Anhalt.*

2182



**Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Stiftungsfest der  
Freiwilligen Feuerwehr Potsdam am 7. Mai 1910.** 29,1 x  
20,9 mm, Aluminium, am bedruckten Band mit Nadel. **R  
II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2183



**Auszeichnung des Provinzialfeuerwehr-Verbandes  
Hannover für 25 Dienstjahre in einer Freiwilligen  
Feuerwehr.** Silber, aufgelegt auf Band-Tragespange, an  
Nadel. EF2 174. **II**

**Schätzung:**  
25,00 €

*Das Abzeichen wurde zwischen 1901 und 1918 verliehen.*

2184



**Konvolut von ca. acht preußischen Auszeichnungen und  
Abzeichen.** Dazu ein eine Medaille "GOLD GAB ICH ☒" in  
Tütchen und bulgarisches Soldatenkreuz. Verschiedene  
Metalle, teils versilbert, teils an Nadeln, teils an  
Bändern, eine an Schnalle, in unterschiedlichen  
Erhaltungen. **10 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*ex 2184*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2185



ex 2185

**Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Venezuela-Einsatzes 1902/1903 und des Ersten Weltkriegs, mit vier (von ursprünglich fünf) lose eingehängten Auszeichnungen.**

1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, alte Nachfertigung, Buntmetall-Kern und -Rahmen. tlw. lackiert, tlw. versilbert; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, mit Herstellerzeiche "O.13"; 3) Preußen: Allgemeines Ehrenzeichen II. Klasse, 2. Modell (mit preußischer Königskrone - ab 1847), 2. Ausgabe (mit runder Metallöse - 1890-1918), mit Randdelle und Tragespuren; 4) Deutsches Reich: Kolonial-Denkmünze für Weiße (1912), Buntmetall, mit Bandspange "VENEZUELA 1902-03" auf dem Band; 5) Preußen / Deutsches Reich: leeres Band für die Dienstausszeichnung bzw. für das Treudienst-Ehrenzeichen (ohne die Auszeichnung). An Nadel. Angeboten mit einer ausführlichen Dokumentation über die sog. "Venezuela Krise". **4 Stück. II**

**Schätzung:**  
300,00 €

*Bei der fehlenden Auszeichnung dürfte es sich wohl um das Treudienst-Ehrenzeichen des sog. "Dritten Reiches" gehandelt haben, die wohl wegen des Hakenkreuzes fehlt. Nachdem José Cipriano Castro Ruiz (1858-1924) 1899 Präsident Venezuelas geworden war, geriet die wirtschaftliche Lage dort tätiger Ausländer zunehmend unter Druck. Um deutsche Handelsinteressen zu wahren, entsandte das Deutsche Reich zum Schutz der Ostamerikanischen Station ab 1900 bis 1902 insgesamt sieben Schiffe, darunter den Kreuzer "SMS Vineta" unter dem Kommando von Kapitän z. S. Scheder, nach Venezuela. Scheder übernahm ab 9. Dezember 1902 das Oberkommando für die Aktion, an der auch ein britischer Verband und später noch drei italienische teilnahmen, wodurch vor der venezolanischen Küste eine Blockade errichtet wurde. Nachdem Venezuela bereit war, die Friedensbedingungen zu erfüllen, erfolgte am 15. Februar 1903 der Befehl zur Aufhebung der Blockade; und ab 20. Februar setzte die "Ostamerikanische Kreuzerdivision" Kurs nach Deutschland. Auf deutscher Seite waren über 2.100 Seeleute im Einsatz. Zusammen mit der Kolonial-Denkmünze stiftete Kaiser Wilhelm II. (1859-1941) auch die Spange "VENEZUELA 1902/03". Über die Geschichte der sog. "Blockade von Venezuela" von 1902/1903 und die diesbezügliche Bandspange zur Kolonial-Denkmünze siehe: Hermes, Sabina: Die Spangen zur Kolonialdenkmünze und ihr geschichtlicher Hintergrund - 1. Die Spange "VENEZUELA 1902/03". In: Orden-Militaria-Magazin, Jahrgang 1982, Heft 5, S. 111-116.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2186



**Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Kalahari-Einsatzes 1908 und des Ersten Weltkriegs, mit drei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Anfertigung der Firma Friedländer & Sohn in Berlin, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Punze "Fr" und nicht identifizierbare Dreieckspunze; 2) Preußen: Dienstausszeichnung für Unteroffiziere und Mannschaften, 2. Modell (1913-1920), Auszeichnung 2. Klasse nach XII Dienstjahren, Buntmetall vergoldet; 3) Deutsches Reich: Südwestafrika-Denk Münze für Kämpfer, Buntmetall, ohne Stempelschneider-Signatur, mit Spange "KALAHARI 1908" auf dem Band. An Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
100,00 €

*Laut Efler und Siebentritt (in OMM68 S. 48) betrug die Anzahl der für die Spange "KALAHARI 1908" anspruchsberechtigten Überlebenden 415 Personen.*

2187



**Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Einsatzes in Kleinasien und Palästina im Ersten Weltkrieg, mit zwei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Anfertigung wohl der Firma Rudolf Hoeckert in Berlin, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Punze "H"; 2) Deutsches Reich: Kyffhäuser-Kriegsdenkmünze 1914-1918, Buntmetall vergoldet, mit Spangen "KLEINASIEN" und "PALÄSTINA" auf dem Band. An Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
75,00 €

*Der Soldat war während des Ersten Weltkriegs im Osmanischen Reich in Anatolien und in Palästina eingesetzt! Die Spange "PALÄSTINA" ist selten zu finden.*

2188



**Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit fünf fest montierten Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, mit Herstellerzeichen "32 / R. V. PFORZHEIM"; 3) Preußen: Dienstausszeichnung für Unteroffiziere und Mannschaften, 2. Modell (1913-1920), Auszeichnung 3. Klasse nach IX Dienstjahren, Argantan versilbert; 4) Österreich, 1. Republik: Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918 mit Schwertern, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers Stempelschneider-Signatur "GRIESENAUER"; 5) Ungarn, Titular-Königreich: Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918 mit Schwertern. Alt vernäht, mit Abdecktuch auf dem Revers, an Nadel. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2189



**Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit zwei Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Zarge Buntmetall versilbert, mit Nadel befestigt; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, mit Herstellerzeichen "R. V. (/ PFORZHEIM / 29)". Mit nicht befestigtem Abdecktuch, an Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2190



**Einzelnes Schulterstück eines Oberleutnants des 1. Brandenburgischen Leib-Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm III. Nr.8.** Mit vergoldeten Auflagen, Abdeckung auf dem Revers mit min. Mottenfraß. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918) - EISERNES KREUZ

2191



ex 2191

**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1813.** Eisernes Kreuz II. Klasse, moderne Sammleranfertigung der Editions Atlas Collections, Buntmetall versilbert, auf dem Avers Herstellerzeichen im Zentrum, am Band, in Tüte mit Aufdruck "EHRENZEICHEN / DER DEUTSCHE SOLDAT". I-II

**Schätzung:**  
10,00 €

2192



ex 2192

**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, Anfertigung des Königlichen Münzamts in Berlin, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, auf dem Revers unterhalb des Nadelhakens Herstellerpunze "KO", an Nadel, im originalen, alten, silberfarbenen bedruckten Verleihungsetui. BWK2 50; OEK22 1908. II

**Schätzung:**  
75,00 €

2193



**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, leicht gewölbte alte Zweitan- oder Nachfertigung, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, an Nadel, diese mit Silberpunze "800". OEK22 1908. II

**Schätzung:**  
75,00 €

2194



ex 2194

**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, leicht gewölbte alte Zweitanfertigung, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge (geprüft!), auf dem Revers Widmungsgravur "August 1917 / Deine Marga", an Nadel, diese verbogen. OEK22 1908. II

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918) - EISERNES KREUZ

2195



**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, leicht gewölbte alte Zweit- oder Nachfertigung, Weißmetall versilbert, tlw. geschwärzt, Krone, Monogramm und Jahreszahl poliert, an Nadel. OEK22 1908. II

**Schätzung:**  
75,00 €

*Bei den gewölbten Ausführungen handelt es sich grundsätzlich nicht um verliehene Stücke, sondern um zeitgenössische Zweit- oder Nachfertigungen von nach 1918.*

2196



**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, leicht gewölbte alte Zweit- oder Nachfertigung, Eisenkern geschwärzt, Buntmetall-Zarge mit Restversilberung, Weißmetall versilbert, tlw. etwas verbogen, an Nadel. OEK22 1908. III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Bei den gewölbten Ausführungen handelt es sich grundsätzlich nicht um verliehene Stücke, sondern um zeitgenössische Zweit- oder Nachfertigungen von nach 1918.*

2197



ex 2197

**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Ring punziert "MFH", zusammen mit einem Besitzezeugnis für einen Schützen des 2. Garde Regiments zu Fuß, datiert im Felde am 7.12.1918, mit Stempel und Unterschrift, mehrfach gefaltet. OEK22 1909. II; III

**Schätzung:**  
25,00 €

2198



**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung des Königlichen Münzamts in Berlin, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring punziert "KO", am späteren Nichtkämpfer-Band. BWK2 54; OEK22 1909. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2199



**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, an krauser Einer-Ordensschnalle montiert. Ohne Abdecktuch, Nadel lose. BWK2 54; OEK22 1909. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2200



**Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Ausführung mit besonders breitem Silberrand, Anfertigung wohl des Königlichen Münzamts in Stuttgart, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Herstellerpunze "KM", ohne Band. BWK2 54; OEK22 1909. II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918) - EISERNES KREUZ

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 2201 |    | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Eisernes Kreuz II. Klasse, Ausführung mit besonders breitem Silberrand, Anfertigung wohl des Königlichen Münzamts in Stuttgart, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Herstellerpunze "K.M.", etwas rostig, ohne Band. BWK2 54; OEK22 1909. II-                               | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2202 |    | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung eines nicht identifizierten Herstellers, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Herstellerpunze "E.W.", ohne Band. BWK2 54; OEK22 1909. II  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2203 |    | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung der Firma Sy & Wagner in Berlin, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Herstellerpunze "S.W.", ohne Band. BWK2 54; OEK22 1909. II  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2204 |   | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, zusammen mit Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "R.V. 67. / PFORZHEIM" an Zweier-Bandspange, an Nadel. BWK2 54; OEK22 1909. <b>2 Stück.</b> II | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2205 |  | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung eines nicht identifizierten Herstellers, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Herstellerpunze "K", am Band. BWK2 54; OEK22 1909. II   | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2206 |  | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Einseitige Blech-Reduktions-Auflage, 30,5 x 30,2 mm, Weißmetall, tlw. lackiert. II   | <b>Schätzung:</b><br>10,00 €  |
| 2207 |  | <b>Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.</b> Eisernes Kreuz II. Klasse, ca. fünf Exemplare, Eisenkerne geschwärzt, Silberzargen, an Bändern. BWK2 54; OEK22 1909. <b>5 Stück.</b> II  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › REUSS › FÜRSTENTÜMER REUSS, GEMEINSAM

2208



**Fürstlich Reussisches Ehrenkreuz.** Verdienstmedaille, 2. Modell (mit Monogramm "HR" - 1902-1918), Silberne Medaille mit Schwertern, Silber, am Kriegsband. OEK22 2016. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2209



**Medaille für aufopfernde Tätigkeit in Kriegszeit.** Bronze, am neuen Band. BWK2 15; OEK22 2024. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2210



**Ehrenkreuz für die Feldzüge 1814/1815.** Bronze, Vergoldung vollständig vergangen, in der Jahreszahl auf dem Revers noch min. Spuren der Schwärzung, deutliche Tragespuren, am nicht korrekten Band. BWK21; OEK22 2021. III-IV

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › REUSS › FÜRSTENTUM REUSS ZU GREIZ BZW. REUSS ÄLTERE LINIE (BIS 1918)

2211



**Feuerwehr-Ehrenzeichen.** Silber, tlw. vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange, Band (möglicherweise ergänzt) unvernäht, an Nadel. OEK22 2043. RR II (III)

**Schätzung:**  
300,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2212



**Königlich Sächsischer Haus-Orden der Rautenkrone.** Kleinod, 4. Ausführung, Gold, tlw. feinst graviert und ziseliert, emailliert, 44,4 g, ohne Schulterband. BWK2 532; OEK22 2067; WB 36/37. R I-II

**Schätzung:**  
3.000,00 €

*Exemplar unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat. Nr. 350. Sehr schönes Exemplar der 4. und letzten Ausführung in tadelloser Erhaltung.*

2213



**Königlich Sächsischer Militär-St. Heinrichs-Orden.** Medaille des Ordens, 5. Modell (mit Stempelschneider-Zeichen "F.U." im Halsabschnitt - 1849-1918), Silberne Medaille, Silber, am neuen Band. BWK2 422; OEK22 2094. I-II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar in hervorragender Erhaltung!*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

- 2214  **Königlich Sächsischer Albrechtsorden. 2. Modell (1876-1918), Miniatur des Ritterkreuzes 1. Klasse mit Schwertern, Silber vergoldet und emailliert, ohne Bändchen. II** **Schätzung:** 25,00 €
- 2215  **Medaille für Treue in der Arbeit. 1. Modell, nicht tragbar (mit Portrait König Alberts - 1894), Durchmesser 51,8 mm, Silber, mit Stempelschneider-Signatur "M. BARDULECK FEC.", im originalen braunledernen, etwas beriebenen Verleihungsetui. BWK2 520; OEK22 2272/1. II** **Schätzung:** 75,00 €
- ex 2215*
- 2216  **Feuerwehrenehrenzeichen. 1. Modell (1885-1918) Ehrenzeichen für 25 Jahre, 1. Ausführung (Zweige durchbrochen), Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, aufgelegt auf Bandspange mit Nadel, Band möglicherweise erneuert. BWK2 504; GB4 12.2; OEK22 2279. R II** **Schätzung:** 25,00 €
- 2217  **Erinnerungs-Abzeichen an den 19. Sächsischen Feuerwehrtag in Wurzen vom 5. bis 7. August 1911. 34,2 x 47 mm, Weißmetall-Blech versilbert, an Nadel. II** **Schätzung:** 10,00 €
- 2218  **Erinnerungsmedaille an den 15. Sächsischen Feuerwehrtag in Annaberg vom 15. bis zum 17. Juli 1899. Durchmesser 33,2 mm, Weißmetall oxydiert, vom beiliegenden Dreiecksband gelöst. R II** **Schätzung:** 10,00 €
- Annaberg-Buchholz im Erzgebirge liegt im Süden des heutigen Freistaats Sachsen.*
- 2219  **Erinnerungs-Abzeichen an den 14. Sächsischen Feuerwehrtag in Grimma 1896. 53,8 x 41,6 mm, Buntmetall-Blech bronziert, an Nadel. R II** **Schätzung:** 10,00 €
- Grimma ist eine Stadt im Nordwesten des heutigen Freistaats Sachsen.*
- 2220  **Erinnerungsmedaille an den X. Sächsischen Feuerwehrtag in Zwickau 1884. Durchmesser 29,5 mm, Zink versilbert, etwas berieben, ohne Bandring, mit beigefügtem alten losen Dreiecksband. R II-** **Schätzung:** 10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2221



**Preismedaille des Deutschen Turner-Bundes.** Medaille zum II. Preis für einen Turner Reck vom T. G. Altenberg, Bronze, ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die Stadt Altenberg im Erzgebirge liegt heute im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Süden des Freistaats Sachsen.*

2222



**Erinnerungsmedaille zum 25-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr in Gersdorf am 31. August 1901.** Durchmesser 28,6 mm, Buntmetall versilbert, am Band mit Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Gersdorf ist eine Gemeinde im heutigen Kreis Zwickau im Süden des Bundeslandes Sachsen.*

2223



**Erinnerungsmedaille zum 25-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr in Berggießhübel am 8. August 1903.** Durchmesser 33,5 mm, Aluminium, an Bandschleife mit Aufdruck. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Berggießhübel bildet seit 1999 einen Stadtteil der Stadt Bad Gottleuba-Berggießhübel im heutigen Landkreis Bad Gottleuba-Berggießhübel im Südosten des Freistaats Sachsen.*

2224



**Erinnerungsmedaille an den 15. Verbandstag der Freiwilligen Feuerwehren des Bezirksverbandes Pirna in Sebnitz am 12. August 1906.** 37,2 x 37,2 mm, Buntmetall, an Schleifchen. O-II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die Große Kreisstadt Pirna gehört heute zum Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Freistaat Sachsen. Sebnitz ist heute ebenfalls eine Große Kreisstadt im gleichen Landkreis.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2225



ex 2225

**Auszeichnungsnachlaß des sächsischen Hauptmanns der Landwehr und Veteranen des Ersten Weltkriegs, Ernst Richard Förster bestehend aus:**
**Schätzung:**  
1.250,00 €

1) Große sächsische Frackschnalle mit fünf Auszeichnungen an Dreiecksbändern: a) Preußen: Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, mit deutlichen Rostflecken und Silberzarge; 2) Sachsen: Militär-St. Heinrichsorden, Ritterkreuz, Anfertigung wohl von G. H. Osang in Dresden, Silber vergoldet und emailliert; 3) Sachsen: 2. Modell (mit dem Portrait von Herzog Albrecht III. dem Beherrzten - 1878-1918), Ritterkreuz 1. Klasse mit Krone und Schwertern, 3. Ausführung (Ausführung in Silber vergoldet, mit einteiligen Medaillon-Feldern - 1910-1918), Anfertigung der Firma Scharffenberg in Dresden, Silber tlw. vergoldet und emailliert, Wappen und Krone des Revers-Medaillons einteilig, Emaille-Schaden auf dem Revers des linken Kreuzarms, mit einseitig geprägten Schwertern, Herstellerbezeichnung auf dem Rand des linken und rechten Kreuzarms und Punze "S" (für Silber) auf dem Rand des unteren Kreuzarms; 4) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, auf dem Revers Herstellerpunze "GHO", sowie Rostflecken; 5) Sachsen: Landwehr-Dienstauszeichnung 1. Klasse, Silber, tlw. vergoldet. Die Bänder tlw. verfleckt und zerschlissen, am Frack-Tragerahmen mit Nadel. Dazu die folgenden Dokumente: 2) Verleihungs-Dekret zum Ritterkreuz 1. Klasse Albrechtsordens mit Schwertern, datiert Dresden am 30. Juni 1915, mit großem Prägesiegel und Stempel-Unterschrift König Friedrich August III., doppelseitig; 3) Verleihungs-Dekret zur Krone zum Ritterkreuz 1. Klasse Albrechtsordens mit Schwertern, datiert Dresden am 12. November 1916, mit großem Prägesiegel und Stempel-Unterschrift König Friedrich August III, einseitig; 4) Verleihungs-Dekret zum Ritterkreuz des Militär-St. Heinrichs-Ordens, datiert Dresden am 26. Juli 19176, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift König Friedrich August III. (1865-1932, reg. von 1904 bis 1918), einseitig; 5) Patent zum Sekondelieutenant der Reserve, datiert Dresden am 24. Juli 1893, mit großem Oblaten-Siegel und Original-Unterschrift König Alberts (1828-1902, reg. seit 1873), doppelseitig; 6) Patent zum Oberleutnant der Landwehr-Feldartillerie, datiert Dresden am 23. November 1902, mit großem Oblaten-Siegel und Original-Unterschrift König Georgs (1832-1904, reg. seit 1902), doppelseitig; 7) Patent zum Hauptmann der Landwehr Feldartillerie, datiert Dresden am 24. September 19, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift König Friedrich August III., doppelseitig. Die Dokumente jeweils doppelt gefaltet. **11 Stück. R II**

*Sehr interessanter, wenn auch nicht vollständiger Auszeichnungs- und Dokumenten-Nachlaß. Förster hat u. a. in der Reserve des 3. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 32 gedient, und im Ersten Weltkrieg u. a. als Kommandeur der 4. Kompanie im 3. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 32 in Landwehr-Feldartillerie-Regiment Nr. 19 und im 3. Feldartillerie-*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2226



**Erinnerungs-Jeton zum 10-jährigen Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Dresden am 24. Januar 1873.**

**Schätzung:**  
10,00 €

Nicht tragbar, Durchmesser 17,9 mm, Buntmetall vergoldet, ohne Öse. II

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN-WEIMAR › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) SACHSEN (-WEIMAR-EISENACH - BIS 1877)

2227



**Großherzoglich Sächsischer Hausorden der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken. 2. Modell** (1815-1918), Ritterkreuz 1. Klasse für Zivilpersonen, Gold emailliert, min. Sprünge in der roten Emaillierung einer Raute, min. Emaillierungs-Absplittungen in der weißen Emaillierung des Falken, am späteren Dreiecksband. BWK2 399; OEK22 2334. II-

**Schätzung:**  
750,00 €

*Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 137. Gestiftet am 2. August 1732 durch Herzog Ernst August von Sachsen-Weimar (1688-1748, reg. seit 1707) wurde er von Großherzog Karl August von Sachsen-Weimar-Eisenach (1757-1828, reg. seit 1758 bzw. 1775 als Herzog, seit 1815 als Großherzog) am 18. Oktober 1815 als dreiklassiger allgemeiner Verdienstorden erneuert. 1840, 1870 und 1878 erfolgten Erweiterungen. 1892 wurde das Großkreuz aufgeteilt in Insignien für Verdienste um das großherzogliche Haus und solche für allgemeine Verdienste. Weitere Veränderungen erfolgten 1902, 1909 und 1915.*

2228



**Militär-Verdienstmedaille "TREUEN KRIEGERN".** Bronzene Medaille, Bronze, mit originalem alten Bandring, am neuen Band. BWK2 319; OEK22 2396. I-II

**Schätzung:**  
75,00 €

*Hervorragende Erhaltung! - Laut Klee (in HKK S. 211) lieferte G. Loos insgesamt 2.000 Medaillen.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-COBURG-SAALE (BIS 1826)

2229



**Medaille für die Freiwilligen des V. Deutschen Armeekorps 1814.** Ausgabe für Unteroffiziere und Mannschaften (mit schmalen Silberband), Eisen geschwärzt, Silberband, am originalen alten Band. BWK2 149; OEK22 2438. II

**Schätzung:**  
200,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-GOTHA UND ALTENBURG (BIS 1825)

2230



**Kriegs-Denk Münze 1814/1815.** Ausgabe für Mannschaften, Bronze, alle erhabenen Teile der Felder vergoldet, Vergoldung berieben, mit Randprägung "HERZOGTH GOTHA UND ALTENBURG MDCCCXIV MDCCCXV", am neuen Band. BWK2 166; MY23 103; OEK22 2442. II-III

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-ALTENBURG (1826-1918)

2231



**Erinnerungsmedaille für Hilfeleistung beim Schloßbrand 1864.** Bronze mit Restverkupferung, am originalen kurzen Bandstück. OEK22 2577. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

2232



**Tapferkeitsmedaille 1915-1918.** Erste Ausführung in dunkler Bronze (!), am neuen Band. OEK22 2618. II

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGLICHES HAUS VON SACHSEN-COBURG UND GOTHA (SEIT 1918)

2233



**Herzoglich Sachsen-Ernestinischer Hausorden. 2. Modell (1864-1935 und wieder seit frühestens 1954)** Kleinod zum Großkreuz mit Schwertern, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim nach 1954, Silber vergoldet und emailliert, ohne Schulterband. II

**Schätzung:**  
300,00 €

*Mit 6 der Verordnung 1935 zur Ausführung des Gesetzes über Titel, Orden und Ehrenzeichen vom 14. November 1935 wurde dem ehemals regierenden Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha Carl Eduard (1884-1954, reg. von 1905 bis 1918) mit Wirkung vom gleichen Tag die weitere Verleihung des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens untersagt. Erst nach dessen Tod 1954 nahm das jeweilige Oberhaupt der Familie, Prinz Friedrich Josias (1918-1998, Chef des Hauses seit 1954) und ihm nachfolgend Prinz Andreas (geb. 1943, Chef des Hauses seit 1998) die Verleihungen wieder auf. Sie ließen dementsprechend neue Ordensinsignien von verschiedenen Herstellern anfertigen. Einer der heutigen Träger des Großkreuzes des Ordens ist der derzeitige König Carl XVI. Gustav von Schweden (geb. 1946, reg. seit 1973).*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGLICHES HAUS VON SACHSEN-COBURG UND GOTHA (SEIT 1918)

2234



**Herzoglich Sachsen-Ernestinischer Hausorden. 2.** Modell (1864-1935 und wieder seit frühestens 1954) Komturkreuz, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim nach 1954, Silber vergoldet und emailliert, ohne Halsband. II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Mit § 6 der Verordnung 1935 zur Ausführung des Gesetzes über Titel, Orden und Ehrenzeichen vom 14. November 1935 wurde dem ehemals regierenden Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha Carl Eduard (1884-1954, reg. von 1905 bis 1918) mit Wirkung vom gleichen Tag die weitere Verleihung des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens untersagt. Erst nach dessen Tod 1954 nahm das jeweilige Oberhaupt der Familie, Prinz Friedrich Josias (1918-1998, Chef des Hauses seit 1954) und ihm nachfolgend Prinz Andreas (geb. 1943, Chef des Hauses seit 1998) die Verleihungen wieder auf. Sie ließen dementsprechend neue Ordensinsignien von verschiedenen Herstellern anfertigen. Einer der heutigen Träger des Großkreuzes des Ordens ist der derzeitige König Carl XVI. Gustav von Schweden (geb. 1946, reg. seit 1973).*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-MEININGEN (BIS 1918)

2235



**Kriegsdenkmedaille für 1814/1815.** Ausgabe für Sachsen-Meiningen (auf dem Avers "LOUISE ELEONORE / v.H.Z.S.O.V.u.L.R."), Silber, mit Randkerbe, am alten schmalen Band. BWK2 172; OEK22 2432. II

**Schätzung:**  
400,00 €

*Zweifelsfreie Originalprägung, nicht zu verwechseln mit den zuweilen vorkommenden Gußfälschungen!*

2236



**Ehrenkreuz für Verdienst im Kriege (1915).** Bronze, am Band für Kombattanten. BWK2 205; OEK22 2717. II

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FÜRSTLICHES HAUS ZU SAYN-WITTGENSTEIN › FÜRSTLICHES HAUS ZU SAYN-WITTGENSTEIN

2237



**Fürstlicher Jagdorden des Hauses Sayn-Wittgenstein-Berleburg.** 65,5 x 34,2 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers von Medaillon und Krone jeweils Silberpunze "835", ohne Band. RRRR II

**Schätzung:**  
25,00 €

*Die wohl 1963 gestiftete Dekoration zeigt den Mittelschild des fürstlichen Gesamtwappens, das Stammwappen der Grafen von Sayn, ein heraldisch nach rechts schreitender, zum Betrachter blickender goldener Löwe im roten Feld. Die Dekoration wird von einer Fürstenkrone überhöht.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWARZBURG › FÜRSTENTUM SCHWARZBURG-RUDOLSTADT (BIS 1918)

2238



**Erinnerungskreuz für 1814/1815.** Normal-Ausführung, 29,7 x 26,2 mm, Silber hohl gefertigt und zusammengelötet, am neuen Band. BWK13 1; OEK22 2763 var. II

**Schätzung:**  
300,00 €

2239



**Erinnerungsmedaille an den Feuerwehrtag in Kahla vom 1. bis 3. August 1891.** Durchmesser 30,9 mm, Zink versilbert, etwas berieben, ohne Bandring und ohne Band. RR II-III

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die Stadt Kahla im heutigen Saale-Holzland-Kreis des Bundeslandes Thüringen gehörte bis 1918 zum Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt,*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWARZBURG › FÜRSTENTUM SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN (BIS 1918)

2240



**Kriegs-Denk Münze 1814/15.** 1. Ausgabe (mit horizontaler Ringöse), Bronze, am neuen Band. BWK3 45; OEK22 2821. II+

**Schätzung:**  
150,00 €

*Sehr gute Erhaltung!*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWARZBURG › FÜRSTENTUMER SCHWARZBURG, GEMEINSAM

2241



**Fürstlich Schwarzburgische Ehrenmedaille für Verdienst im Kriege 1914.** Weißmetall versilbert, am neuen gelb-blauen Band. BWK3 115; OEK22 2833. II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › THÜRINGEN › THÜRINGEN

2242



**Erinnerungsmedaille an den VI. Thüringer Feuerwehrtag zu Erfurt vom 23. bis 25. Juli 1881.** Durchmesser 32,2 mm, Weißmetall, ohne Bandring und ohne Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WALDECK › VEREINIGTES (SEIT 1812) FÜRSTENTUM WALDECK UND PYRMONT (BIS 1918)

2243



**Fürstlich Waldeck'sches Verdienstkreuz.** Silberne Verdienstmedaille mit Schwertern, 2. Ausführung mit dem größeren Fürstenhut (1915-1918), Silber, tlw. vergoldet, am neuen Band. OEK22 2865/2. II

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2244



**Königlich Württembergischer Friedrichs-Orden. 2.** Modell (mehrklassig - 1856-1918), Ritterkreuz 2. Klasse mit Schwertern (ab 1870), Anfertigung des Königlichen Münzamts in Stuttgart zwischen 1915 und 1918, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, ohne Band. OEK22 2983. II

**Schätzung:**  
150,00 €

2245



**Kriegsdenkmünze 1793-1815.** Medaille für drei Feldzüge, 1. Ausführung (mit engem Lorbeerkranz, kleinem Schild und ohne Stempelschneider-Zeichen), Bronze, am kurzen originalen, etwas zerschissenen Bandstück. BWK3 73; OEK22 3055. II+

**Schätzung:**  
100,00 €

*Sehr schöne Erhaltung!*

2246



*ex 2246*

**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr. 2. Modell (1887-1912),** Anfertigung der Firma Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm in Stuttgart, Buntmetall tlw. versilbert, tlw. vergoldet, tlw. lackiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, am Originalband, auf dem Revers Einhängehaken, im originalen roten, goldfarben bedruckten Verleihungsetui. BWK3 92; OEK22 3020. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2247



**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr. 2. Modell (1887-1912),** Anfertigung der Firma Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm in Stuttgart, Buntmetall tlw. versilbert, tlw. vergoldet, tlw. lackiert, etwas korrodiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, am Originalband, auf dem Revers Einhänge-Haken. BWK3 92; OEK22 3020. II-

**Schätzung:**  
10,00 €

2248



*ex 2248*

**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr. 3. Modell (1913-1918),** Bronze, an Band-Tragespange mit Nadel, im originalen schwarzen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui. BWK3 93; OEK22 3021. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2249



**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr. 3. Modell (1913-1918),** Bronze, an Band-Tragespange mit Nadel. BWK3 93; OEK22 3021. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2250



**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr. 3. Modell (1913-1918),** Bronze, an Band-Tragespange mit Nadel. BWK3 93; OEK22 3021. II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2251



**Erinnerungsmedaille an den achten württembergischen Landes-Feuerwehrtag in Heilbronn im August 1885.**

**Schätzung:**  
10,00 €

Durchmesser 30,5 mm, Buntmetall versilbert, ohne Bandring und ohne Band. R II


2252



**Große krause Ordensschnalle eines württembergischen Veteranen des Ersten Weltkriegs mit vier Auszeichnungen.**

**Schätzung:**  
25,00 €

1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge, mit Nadel befestigt; 2) Württemberg: Militärverdienstmedaille, 5. Modell (mit dem Portrait König Wilhelms II. - 1892-1918), Zweitanfertigung einer Silbernen Medaille, Buntmetall (geprüft!) versilbert, mit Stempelschneider-Signatur "K.SCHWENZER"; 3) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen "PLS" im Kreis, mit Nadel befestigt; 4) Österreich, 1. Republik: Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918 mit Schwertern, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers Stempelschneider-Signatur "GRIESENAUER". Das ehemals aufgeklebte Revers-Abdecktuch gelöst, Nadel lose. **4 Stück.** II-III

*Klein und Raff weisen (in SMK12 S. 140 ff.) nach, daß auch die originalen Silbernen Medaillen vom Königlichen Münzamt in Stuttgart immer in Silber (993/00 oder 800/00 oder 500/00) oder in silberhaltiger Legierung (250/000) ausgeprägt wurden. Leider führen sie Ausführungen in Bronze versilbert mit der Stempelschneider-Signatur  K.SCHWENZER, die es demzufolge eigentlich nicht geben dürfte, die aber dennoch gelegentlich zu finden sind, nicht auf.*

2253



**Große krause Ordensschnalle eines württembergischen Offiziers und Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei Auszeichnungen.**

**Schätzung:**  
500,00 €

1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge; 2) Württemberg: Königlich Württembergischer Militär-Verdienstorden, 5. Modell (mit Monogramm "WR" - 1914-1918), Ritterkreuz, Anfertigung des Königlichen Münzamts in Stuttgart, Silber vergoldet und emailliert; 3) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen "0,5" im Kreis. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **3 Stück.** II

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2254



**Große krause Ordensschnalle eines württembergischen Offiziers des Ersten Weltkriegs mit drei Auszeichnungen.**

**Schätzung:**  
600,00 €

1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt und Silberzarge, Schwärzung etwas berieben; 2) Württemberg; Königlich Württembergischer Militär-Verdienstorden, 5. Modell (mit Monogramm "WR" - 1914-1918), Ritterkreuz, Anfertigung des Königlichen Münzamts in Stuttgart, Silber vergoldet und emailliert; 3) Sachsen: Königlich Sächsischer Albrechtsorden, 2. Modell (mit dem Portrait von Herzog Albrecht III. dem Beherzten - 1878-1918), 3. Ausführung (Ausführung in Silber vergoldet, mit einteiligen Medaillon-Feldern - 1910-1918), Ritterkreuz 2. Klasse mit Schwertern, Ausführung mit einseitig geprägten, nach unten gerichteten (!) Schwertern, Anfertigung der Firma Scharffenberg in Dresden, Silber tlw. vergoldet und emailliert, Wappen und Krone des Revers-Medaillons einteilig und auf dem Kopf stehend, Emaille-Ausbrüche auf dem rückseitigen Medaillonring, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Punze "S" für Silber, etwas verschmutzt, Vernähung gelöst. Auf dem Revers Abdecktuch, Nadel fehlt. **3 Stück.** II

2255



**Große krause Ordensschnalle wohl eines Lakaien am Württembergischen Hofe mit drei Auszeichnungen.**

**Schätzung:**  
250,00 €

1) Württemberg: Bronzene Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Regierungsjubiläum König Karls 1889, Bronze; 2) Russisches Reich: Medaille "Für Eifer" [????? "?? ??????"], 8. Modell (mit dem Portrait Kaiser Alexanders III. - 1881-1894), Kleine Silberne Medaille, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "?." (für L. Steinmann) im Halsabschnitt, am Band des Sankt-Stanislaus-Ordens; 3) Lippe-Schaumburg: Silberne Verdienstmedaille, 2. Modell (1885-1890), mit Stempelschneider-Signatur "KULLRICH". An Nadel. **3 Stück.** II

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE STAATEN

2256



ex 2256

**Konvolut von ca. 14 verschiedenen Auszeichnungen der deutschen Bundesstaaten und des Deutschen Reichs.**

**Schätzung:**  
75,00 €

U. a. aus Baden, Oldenburg, Preußen, Württemberg und dem Deutschen Reich, in unterschiedlichen Metallen (eine in Silber!), teils bronziert, teils lackiert, teils an Bändern oder an Nadel, in unterschiedlichen Erhaltungen. **14 Stück.** II

2257



**Konvolut von ca. sechs Auszeichnungen deutscher Staaten aus der Zeit des Ersten Weltkriegs.**

**Schätzung:**  
50,00 €

Originale und Zweitan-/Nachfertigungen, aus Anhalt, Braunschweig, Hesse, Lippe-Detmold und Oldenburg, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teil bronziert, teils geschwärzt, an meist neuen Bändern. **6 Stück.** II

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE STAATEN

2258



**Konvolut von ca. sieben Auszeichnungen aus Hessen, Sachsen, Sachsen-Meiningen und Württemberg aus der Zeit des Ersten Weltkriegs.** Fünf in Silber und zwei in Bronze, an Bändern. **7 Stück.** R II

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945

2259



**Nicht lokal zuzuordnende Feuerwehr-Verdienstmedaille.** Durchmesser 26 mm, Weißmetall versilbert, am alten Band. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2260



**Nicht lokal zuzuordnende Feuerwehr-Verdienstmedaille.** Durchmesser 30 mm, Bronze, ohne Bandring und ohne Band. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2261



**Nicht lokal zuzuordnendes Abzeichen eines Ehrenmitglieds der Freiwilligen Feuerwehr.** 43,8 x 47,7 mm, Buntmetall-Blech vergoldet, tlw. versilbert, an Nadel, Gegenhaken fehlt. **III**

**Schätzung:**  
10,00 €

2262



**Nicht lokal zuzuordnende Medaille für 15-jährigen freiwilligen Feuerwehrdienst.** Durchmesser 13,7 mm, Buntmetall, überzogen mit Silberbronze, etwas bestoßen, am alten, aber möglicherweise nicht korrekten Band. **II-III**

**Schätzung:**  
10,00 €

2263



**Nicht lokal zuzuordnende Feuerwehr-Medaille für 25-jährige Dienstzeit.** Durchmesser 37,4 mm, Buntmetall vergoldet, am alten Dreiecksband. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2264



**Nicht lokal zuzuordnende Feuerwehr-Medaille.** Durchmesser 39,1 mm, Zinn, am Bändchen-Rest. **II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Die Medaille zeigt das vom Heidelberger Feuerwehr-Fabrikanten Carl Metz (1818-1877) eingeführte Helm-Emblem (Auge Gottes, reichende Hände und Feuer) und demn ihm zugeschriebenen Wahlspruch der Feuerwehr "Gott zur Ehre, dem Nächsten zur Wehr".*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945

2265



**Nicht lokal zuzuordnende Medaille für 15-jährigen freiwilligen Feuerwehrdienst.** Durchmesser 33,5 mm, Buntmetall vergoldet, ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2266



**Nicht lokal zuzuordnender quadratischer Feuerwehr-Jeton.** Nicht tragbar, Durchmesser 36,7 mm, Buntmetall vergoldet. II

**Schätzung:**  
10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES REICH 1871-1918

2267



**Abzeichen für Beobachtungsoffiziere.** Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, laut Baldes (in BALD S. 244) 5. Typ, Buntmetallblech versilbert, Versilberung berieben, tlw. emailliert, Korrosionsspuren, Emaille-Chips, Verschmutzungen, Auflage auf dem Revers alt verlötet, Nadelhaken fehlt. OEK22 3287. III-IV

**Schätzung:**  
100,00 €

2268



**Erinnerungs-Abzeichen an den 18. Reichsfeuerwehrtag vom 24. bis 29. Juli 1913 in Leipzig.** Anfertigung der Firma Brehmer in Markneukirchen, Buntmetall versilbert, an Nadel, mit Band und Anhänger, Buntmetall versilbert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

2269



**Erinnerungsmedaille an den 15. Deutschen Feuerwehrtag zu Charlottenburg vom 9. bis 12. Juli 1898.** Durchmesser 35,1 mm, Aluminium, ohne Bandring und ohne Band. I-II

**Schätzung:**  
10,00 €

2270



**Erinnerungsmedaille an das 50-jährige Jubiläum der Deutschen Feuerwehr-Versicherungs-AG zu Berlin im Jahre 1910.** Nicht tragbar, Durchmesser 50 mm, Bronze. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2271



**Medaille "Dem Sieger im Olympia-Prüfungskampf" des Deutschen Reichsausschuss(es) für Olympische Spiele.** Nicht tragbar, Durchmesser 50,3 mm, Bronze. HÜ3 01.02.01. II

**Schätzung:**  
10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES REICH 1871-1918

2272


**Teilnehmer-Medaille der Internationalen Ausstellung für Feuerschutz und Feuerrettungswesen in Berlin**

1901. Nicht tragbar, Bronze, auf dem Revers Widmungsgravur "STÄDTE-FEUER--SOCIÉTÄT D. PROV. BRANDENBURG". R II

Schätzung:  
10,00 €

2273



ex 2273

**Medaille zum Ehejubiläum.** In der Fassung zum Diamantenen Ehejubiläum, also für 60 Ehejahre, Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 45,1 mm, Silber, mit Stempelschneider-Signatur "E. WEIGAND SC.", in Fassung, Bronze vergoldet, im originalen, goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. HP3 7.393. R II

Schätzung:  
50,00 €

*Laut Bannicke und Tewes (In: Bannicke, Elke und Tewes, Lothar: Königlich preußische Staatsmedaillen für besondere Ehejubiläen. In: Beiträge zur Brandenburgisch/Preußischen Numismatik. Numismatisches Heft 18 (2010), S. 106 ff.) sind zwischen 1899 und 1918 insgesamt nur 685 Exemplare der Medaille in dieser Fassung nach einem Entwurf von Prof. Emil Döpler d. J. hergestellt worden, von denen 1918/19 wohl 25 eingeschmolzen wurden.*

2274


**Verwundetenabzeichen für die Marine (1918).**

Abzeichen in Schwarz für ein- und zweimalige Verwundung, Eisenblech (!) lackiert, etwas berieben, an Nadel. OEK22 3296. II

Schätzung:  
50,00 €

2275


**Verwundetenabzeichen für die Marine (1918).**

Abzeichen in Schwarz für ein- und zweimalige Verwundung, Eisenblech (!) lackiert, etwas berieben, an Nadel. OEK22 3296. II

Schätzung:  
50,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2276


**Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz des Deutschen Feuerwehr-Verbandes (1928-1934).**

Kreuz 1. Klasse, Anfertigung der Hofkunstanstalt Jakob Leser in München, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, am nicht korrekten Bandabschnitt. EF2 150b). RR II

Schätzung:  
300,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2277



**Nicht identifizierbares Feuerwehr-Abzeichen.**  
Durchmesser 44,3 mm, wohl Bleiguß bronziert, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2278



**Preismedaille der Meisterschaften des Reichsheeres und der Reichsmarine August 1927.** Silberne Medaille zum II. Preis, nicht tragbar, Durchmesser 50,1 mm, Silber. HÜ3 03.06.09/14. R II

**Schätzung:**  
25,00 €

2279



**Preismedaille der Meisterschaften des Reichsheeres und der Reichsmarine August 1927.** Bronzemedaille zum III. Preis, nicht tragbar, Durchmesser 49,9 mm, Silber. HÜ3 03.06.09/15. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ANHALT › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT ANHALT (1918-1947)

2280



**Feuerwehr-Erinnerungszeichen für 50- und 40-jährige treue Dienstzeit.** Buntmetall vergoldet, Vergoldung tlw. vergangen, am kurzen alten Bandstück. OEK22 92. III

**Schätzung:**  
50,00 €

2281



**Feuerwehr-Erinnerungszeichen für 25-jährige treue Dienstzeit.** Buntmetall versilbert, am Band mit Nadel. OEK22 94. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2282



**Feuerwehr-Erinnerungszeichen für 25-jährige treue Dienstzeit.** Buntmetall versilbert, am neuen Bandstück. OEK22 94. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2283



**Feuerwehr-Erinnerungszeichen für 25-jährige treue Dienstzeit.** Buntmetall versilbert, am neuen Bandstück. OEK22 94. II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", BADEN (1945-1952)

2284



ex 2284

**Ehrenzeichen für Dienst bei der freiwilligen Feuerwehr.**  
Ehrenzeichen für 40-jährige Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr, Bronze, mit Brustband, im originalen bordeauxroten, goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. BWK2 134; OEK22 324. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2285



**Ehrenzeichen für Dienst bei der freiwilligen Feuerwehr.**  
Ehrenzeichen für 40-jährige Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr, Bronze, mit Brustband. BWK2 134; OEK22 324. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2286



**Ehrenzeichen für Dienst bei der freiwilligen Feuerwehr.**  
Ehrenzeichen für 25-jährige Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr, 1. Modell (1920-1934), Bronze vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel. OEK22 325. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2287



**Erinnerungs-Abzeichen an den Landesfeuerwehrtag am 15. Mai 1938 in Karlsruhe.** Durchmesser 45,5 mm, Buntmetall-Blech bronziert, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2288



**Medaille der Stadt Pforzheim für besondere Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr aus Anlaß des 31. Badischen Feuerwehrtages am 12. August 1938.** Durchmesser 40,6 mm, Buntmetall vergoldet, an der originalen, etwas verschmutzten Pentagonal-Bandspange. R II-

**Schätzung:**  
50,00 €

2289



**Medaille der Stadt Freiburg im Breisgau für langjährige treue Dienste als Feuerwehrmann.** 3. Modell (mit "STADT" - seit ca. 1927), Durchmesser 39,5 mm, Silber, mit Reversgravur "Franz Falk / 1929", am neuen, jedoch korrekten Band. EF2 307. R II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT BAYERN (SEIT 1918)

2290



ex 2290

**Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40 und für 25 Dienstjahre (1920).** Ca. fünf Exemplare für 25 und zwei für 40 Dienstjahre, verschiedene Metalle (Eisen, Zink, Argentan), teils geschwärzt, teils versilbert, eins vergoldet, an Bändern, OEK22 547 - 551. **6 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2291



**Erinnerungs-Abzeichen zur 60-Jahrfeier der Brandler Freiwilligen Feuerwehr am 3. und 4. August 1929.** 36,1 x 29,7 mm, Buntmetall-Blech bronziert, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Um welchen "Brandl" genannten heutigen Ortsteil von insgesamt zehn bayerischen Gemeinden es sich hierbei handelt, konnte leider nicht festgestellt werden.*

2292



**Erinnerungsmedaille an das 80-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Schwabach am 11. und 12. Juli 1925.** Durchmesser 30,5 mm, Aluminium, an Bandschleife. **R** II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Swabach ist eine kreisfreie Stadt im heutigen Regierungsbezirk Mittelfranken im Freistaat Bayern.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BRAUNSCHWEIG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT BRAUNSCHWEIG (1918-1945)

2293



**Feuerwehr-Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes Bayern für 50 Dienstjahre (1925-1936).** Silber, tlw. vergoldet und emailliert, ohne Silberpunze, am alten, nicht korrekten Band. EF2 183. II

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HAMBURG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

2294



ex 2294

**Rettungsmedaille.** Ausgabe 1918-1934, Prägung der Hamburger Münze, 990/000 Silber (!), im Rand Herstellerpunze "H.M." und Silberpunzen "SILBER" und "990", am Bandabschnitt, am originalen, goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. OEK22 685. II

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", VOLKSSTAAT HESSEN (1918-1945)

2295



**Ehrenzeichen für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren nach 25 Dienstjahren.** Buntmetall vergoldet, Korrosionsspuren, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel, Bandvernäbung etwas gelöst. OEK22 959. III

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LÜBECK › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREIE HANSESTADT LÜBECK (BIS 1937)

2296



ex 2296

**Senatsmedaille "Für Treue im Dienst".** Bronzemedaille für 25 Dienstjahre, nicht tragbar, Durchmesser 51,2 mm, Bronze, auf dem Revers graviert "DEM TISCHLER / ENRICH LÜDEMANN / FÜR TREUE IM / DIENSTE / 2. / JULI / 1928", im originalen schwarzen Verleihungsetui. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT OLDENBURG (1918-1945)

2297



**Verdienstmedaille für Rettung aus Gefahr.** Verleihungsurkunde für den Magazinarbeiter Hinrich Stern im Marindepot Wilhelmshaven, datiert Oldenburg am 14. April 1928, mit Originalunterschrift, doppelt gefaltet. RR II

**Schätzung:**  
25,00 €

2298



**Medaille für Verdienst um das Feuerwehrwesen.** Buntmetall vergoldet, am Band. OEK22 1577. II

**Schätzung:**  
75,00 €

2299



**Medaille für Verdienst um das Feuerwehrwesen.** Buntmetall vergoldet, ohne Band. OEK22 1577. II

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT OLDENBURG (1918-1945)

2300



**Ehrenkreuz der "Vereinigten drei Oldenburgischen Kammern".** Ehrenkreuz 2. Klasse, Bandkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band, zusammen mit Miniatur und mit Anstecknadel, jeweils Buntmetall vergoldet und emailliert, und mit der Verleihungsurkunde für den Maurergesellen Johann Gardeler in Oldenburg, datiert Oldenburg am 13. November 1926. Dazu: Ehrenurkunde der Oldenburgischen Industrie und Handelskammer für Johann Pranger für 25jährige treue Arbeit in der Gerhard Stalling AG, datiert Oldenburg am 7. April 1949. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

*Das Ehrenkreuz der "Vereinigten drei Oldenburgischen Kammern", Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer und Landwirtschaftskammer wurde in zwei Klassen (1. Klasse als Steckkreuz und 2. Klasse als Bandkreuz) für 40 und 25 Jahre gegen den Widerstand der Regierung des Deutschen Reiches verliehen.*

2301



**Kreuz zum 26. Oldenburger Bundesschießen in Delmenhorst 1922.** Silber, ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2302



**Erinnerungsmedaille an die Einweihung zum Denkmal 1914-1918 des Oldenburgischen Infanterie-Regiments Nr. 91 im Jahre 1921.** Durchmesser 32,6 mm, bronziert, an Schleife. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2303



**Erinnerungsmedaille an den Regimentstag des ehemaligen Oldenburger Infanterie-Regiments Nr. 91 in Oldenburg am 17. und 18. September 1921.**

Durchmesser 33,6 mm, Aluminium, ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2304



**Abzeichen des Kampfgenossen-Vereins 1914/1918 Oldenburg.** 36,8 x 29,8 mm, Buntmetall versilbert, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT OLDENBURG (1918-1945)

2305



**Kreuz zum XXX. Oldenburger Bundesschießen in Westerstede 1930.** Durchmesser 39,6 mm, 935/000 Silber, auf dem Rand Silberpunzen "935" und "SILBER", an Trageschleife. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2306



**Nicht identifiziertes Mützen-Abzeichen.** 43,2 x 52,5 mm, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, an zwei Splinten. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT UND REPUBLIK PREUSSEN (1918-1947)

2307



**Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen.** Buntmetall vergoldet, auf dem Revers "ORIGINAL" und Schutzangabe, an Nadel, Nadelhaken verbogen. OEK22 1982. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2308



**Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen.** Variante ohne "ORIGINAL" auf dem Revers, Buntmetall vergoldet, an Nadel. OEK22 1982. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2309



**Feuerwehr-Ehrenzeichen (1934-1936).** Anfertigung der Preußischen Staatsmünze, 900/000 Silber, auf dem Revers Hersteller- und Silber-Bezeichnung, an Nadel. OEK22 1983. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2310



**Erinnerungs-Abzeichen an den Kreis-Verbandstag zum 50-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Gerdelegen am 8. Juli 1934.** 45,8 x 31,5 mm, Messingblech vergoldet, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Gerdelegen ist eine Stadt im Altmarkkreis im heutigen Bundesland Sachsen-Anhalt.*

2311



**Erinnerungsmedaille an die 50. Jubelfeier der Abteilung II Meissen der Cöllner Feuerwehr.** Durchmesser 37,3 mm, Böttgersteinzeug, an Schleifchen. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Cölln ist seit 1710 ein Stadtteil im heutigen Berliner Ortsteil Mitte.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT UND REPUBLIK PREUSSEN (1918-1947)

2312



**Ehrenzeichen für Mitglieder des Provinzialfeuerwehr-Verbandes Hannover.** 1. Modell (ca. 1920-1930), Ehrenzeichen 2. Klasse, Silber, mit Randdelle, am späteren, jedoch korrekten ausfasernden Bandabschnitt. EF2 188a). II

**Schätzung:**  
25,00 €

2313



**Ehrenzeichen des Minden-Ravensberg-Lippischen Feuerwehrverbandes.** Ehrenzeichen für 25-jährige vorwurfsfreie Dienstzeit, Anfertigung der Firma Bernh. Richter in Köln, Buntmetall mit Restversilberung, am zerschlissenen Bandstück. EF2 191a). R III

**Schätzung:**  
75,00 €

2314



**Feuerwehr-Ehrenzeichen des Preußischen Landesfeuerwehrverbandes.** Vier Stück: 1. Ausführung (mehnteilige Fertigung), Ehrenzeichen für 25 Dienstjahre, Buntmetall versilbert und emailliert, an krauser Einer-Ordensschnalle mit Nadel; 2. Ausführung (einteilige Fertigung), Ehrenzeichen für 40 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet und emailliert, am späteren Band; Ehrenzeichen für 25 Dienstjahre, Buntmetall versilbert und emailliert, eines am späteren Band und eines an krauser Einer-Ordensschnalle mit Nadel. EF2 196, 197.EF2 196, 197. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2315



**Ehrenzeichen für Mitglieder des Provinzialfeuerwehr-Verbandes Hannover.** 2 Modell (1934-1936), Ehrenzeichen 2. Klasse, Zink versilbert, Versilberung berieben, an der originalen Pentagonal-Bandspange. EF2 219. R II

**Schätzung:**  
50,00 €

2316



**Große krause Ordensschnalle eines preußischen Feuerwehr-Angehörigen und Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "O & B"; 3) Preußen: Silbernes Feuerwehr-Ehrenzeichen des Preußischen Landesfeuerwehrverbandes, 1. Ausführung (mehnteilige Fertigung), Buntmetall versilbert und emailliert. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT UND REPUBLIK PREUSSEN (1918-1947)

2317



**Große krause Ordensschnalle eines preußischen Feuerwehrmannes mit drei Auszeichnungen.** 1) Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Hinterbliebene, auf dem Revers Herstellerpunze "VV" im Rechteck; 2) Preußen: Rote Kreuz-Medaille 3. Klasse, Zink; 3) Preußen: Goldenes Feuerwehr-Ehrenzeichen des Preußischen Landesfeuerwehrverbandes, 1. Ausführung (mehnteilige Fertigung), Buntmetall vergoldet und emailliert. Auf dem Revers Abdecktuch (mit etwas Mottenfraß), an Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2318



**Große glatte Ordensschnalle eines Feuerwehrmanns aus Treuenbritzen mit zwei lose eingehängten Auszeichnungen.** 1) Silberne Medaille für 15 Dienstjahre in der Freiwilligen Feuerwehr von Treuenbritzen, Silber; 2) ) Bronzemedaille für 10 Dienstjahre in der Freiwilligen Feuerwehr von Treuenbritzen, Buntmetall. Alt vernäht, an Nadel. **2 Stück.** RR II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Treuenbritzen ist eine im Fläming gelegene Kleinstadt im Landkreis Potsdam-Mittelmark im Südwesten des heutigen Landes Brandenburg.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT (1918-1945) UND LAND (1945-1952) SACHSEN

2319



**Feuerwehr-Ehrenzeichen.** Ausführung mit größerem Wappen, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange, an Nadel. OEK22 2319/1. I-II

**Schätzung:**  
10,00 €

2320



**Feuerwehr-Ehrenzeichen.** Ausführung mit kleinerem Wappen, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange, an Nadel. OEK22 2319/1. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2321



**Medaille des Landesverbandes Sächsischer Feuerwehren für 40-jährige Dienstzeit.** 2. Ausführung (mit Rand - ca. 1925-1936), Buntmetall vergoldet, am Bogenband. EF2 201b). II

**Schätzung:**  
50,00 €

2322



**Ehrenzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft im Landesverband Sächsischer Feuerwehren.** Buntmetall vergoldet und emailliert, am neuen, nicht korrekten Band. EF2 204. II

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT (1918-1945) UND LAND (1945-1952) SACHSEN

2323



**Erinnerungs-Abzeichen zum 50-jährigen Bestehen der Ortsfeuerwehr von Ebersbach am 10. und 11. August 1924.** 41,3 x 30,9 mm, Buntmetall-Blech verkupfert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Ebersbach (bei Großenhain) ist eine Gemeinde im Landkreis Meißen im Norden des heutigen Freistaats Sachsen.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREIER VOLKSSTAAT WÜRTTEMBERG (1918-1945)

2324



ex 2324

**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr.** Bronze, an Band-Tragespange mit Nadel, im originalen roten, goldfarbenen bedruckten Verleihungsetui. BWK3 116; OEK22 3112. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2325



**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr.** Bronze, auf dem Revers Herstellersignet "W.M.A.ST.", an Band-Tragespange mit Nadel. BWK3 116; OEK22 3112. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2326



**Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit in der Feuerwehr.** Anfertigung der Firma W. Mayer und Fr. Wilhelm in Pforzheim, Bronze, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Band-Tragespange mit nicht ganz korrektem Band, mit Nadel. BWK3 116; OEK22 3112. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › (ERSTE) TSCHECOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1918-1939) › BÖHMEN / (ERSTE) TSCHECOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1918-1939) - DEUTSCHSPRACHIGE SIEDLUNGSGEBIETE

2327



**Dienstzeitabzeichen des Deutschen Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen in Böhmen.**

**Schätzung:**  
75,00 €

Dienstzeitabzeichen (ca. 1919-1921) für 40 Jahre, 1. Ausführung (broschiert), Anfertigung der Metallwarenfabrik F. Mänert in Gablonz, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. EF2 184b). R II

2328



**Ehrenabzeichen des Deutschen Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen in Böhmen.**

**Schätzung:**  
25,00 €

Ehrenabzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft (1921-1938), 2. Ausführung, Silber tlw. emailliert, an vertikaler Nadel, ohne Tragespange. EF2 185a). R II

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › (ERSTE) TSCHECHOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1918-1939) › BÖHMEN / (ERSTE) TSCHECHOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1918-1939) - DEUTSCHSPRACHIGE SIEDLUNGSGEBIETE

2329



**Ehrenabzeichen des Deutschen Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen in Böhmen.**

Ehrenabzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft (1921-1938), 1. Ausführung (horizontal broschiert), Silber emailliert, an Nadel. EF2 185b) var. R II

**Schätzung:**  
25,00 €

2330



**Ehrenabzeichen des Deutschen Landesverbandes für Feuerwehr- und Rettungswesen in Böhmen.**

Ehrenabzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft (1921-1938), 2. Ausführung (mit Tragespange), Silber emailliert, an Tragespange, Silber vergoldet und emailliert, mit zwei Metallschlaufen. EF2 185b). R II

**Schätzung:**  
25,00 €

2331



**Medaille der Stadt Neuern zur Erinnerung an das 55-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr am 27. August 1922.**

Durchmesser 27,7 mm, Buntmetall bronziert, ohne Bandring und ohne Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Neuern [in Tschechisch N<sup>o</sup>řsko] ist eine Stadt im ehemaligen Sudetenland im Südwesten der Tschechischen Republik.*

2332



**Abzeichen zum 60. Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr im Bezirk Krumau am 11. Dezember 1928.**

Eisenblech vernickelt, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Der Bezirk Krumau [in Tschechisch: Česká Krumlov] mit der Hauptsatdt Krumau [in Tschechisch: Česká Krumlov] liegt im Süden der heutigen Tschechischen Republik.*

2333



**Abzeichen der Gemeinde Reichenberg für 40 Dienstjahre in der Freiwilligen Feuerwehr.**

Durchmesser 32,3 mm, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Reichenberg [in Tschechisch: Liberec], ist eine Stadt im Norden der heutigen Tschechischen Republik.*

2334



**Erinnerungs-Abzeichen an den 1. Kreistag der Feuerwehren Reichenberg-Land-Massersdorf.**

Durchmesser 35,2 mm, Buntmetall-Blech bronziert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Reichenberg [in Tschechisch: Liberec] ist eine Stadt im Norden der heutigen Tschechischen Republik.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › (ERSTE) TSCHECHOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1918-1939) › BÖHMEN / (ERSTE) TSCHECHOSLOWAKISCHE REPUBLIK (1918-1939) - DEUTSCHSPRACHIGE SIEDLUNGSGEBIETE

2335



**Abzeichen für Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schönpriesen.** Durchmesser 25,3 mm, Anfertigung der Firma Fischer Abzeichenhaus in Fischern, Silber, mit Tragespange. **RR II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Schönpriesen [in Tschechisch: Krásná Brezno] mit seinem gleichnamigen Schloß bildet heute einen Stadtteil von Štá nad Labem [in Deutsch: Aussig] im Norden der Tschechischen Republik. Fischern [in Tschechisch: Steřerov] ist heute ein Ortsteil von Horice na úmavě [in Deutsch: Hörtitz (im Böhmerwald)] im Süden der Tschechischen Republik.*

2336



**Erinnerungsmedaille an den 23. Feuerwehrtag des Schluckenau-Hainspacher Feuerwehrverbandes am 21. Juli 1898 in Schönau.** Durchmesser 27,3 mm, Bronze, ohne Bandring und ohne Band. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Schluckenau [in Tschechisch: Šluknova] ist eine Stadt und Hainspach [in Tschechisch: Lipov] ist ein Ort im Bezirk Decín der Region Ústecký kraj im Norden der heutigen Tschechischen Republik. Schönau [in Tschechisch: Loucky] ist heute ein Ortsteil von Wernstadt (in Tschechisch: Vernerice), ebenfalls im Bezirk Decín der Region Ústecký kraj im Norden der heutigen Tschechischen Republik.*

2337



**Medaille der Stadt Trautenau zur Erinnerung an das 25-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr am 23. Juli 1898.** Durchmesser 31 mm, Buntmetall vergoldet, ohne Bandring und ohne Band. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Trautenau [in Tschechisch: Trtnov] ist eine Stadt im Nordosten der heutigen Tschechischen Republik.*

2338



**Erinnerungsmedaille an den XVIII. Feuerwehrtag des Bezirks-Verbandes Schluckenau-Hainspach Freiwillige Turner Feuerwehr Nixdorf am 13. August 1893.** 37,2 x 36,6 mm, Buntmetall, ohne Bandring und ohne Band. **II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Schluckenau [in Tschechisch: Šluknova] ist eine Stadt, und Hainspach [in Tschechisch: Lipov] ist ein Ort im Bezirk Decín der Region Ústecký kraj im Norden der heutigen Tschechischen Republik. Nixdorf (in Tschechisch: Mikulovice) liegt in der Nähe von Schluckenau und Haispach.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVERBÄNDE

2339



**Ehrenzeichen des Badischen Kriegerbundes e. V.**  
Bundesehrenkreuz 1. Klasse mit der Jubiläumszahl 50 (1929-1933), Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung an Nadel. NKV 34. I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

2340



**Langemarck-Kreuz des 26. Reserve-Korps ("Grünes Korps Köln").** Versilbert, an Nadel. NKV 803; NM3 2.02.23a. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2341



ex 2341

**Deutsches Feld-Ehrenzeichen e. V.** Feld-Ehrenzeichen, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf der Rückseite "Deutsches / Feld-Ehrenzeichen", Schutzangabe und "Hamburg 11", an Draht-Nadel. NM3 2.02.20; NMV 1181. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DANZIG › FREIE STADT DANZIG (1920-1939)

2342



**Traditions-Gau-Abzeichen "Alter Kämpfer" des Gaus Danzig-Westpreußen.** 1. Ausgabe, 45,1 x 36,6 mm, Silberguß, 21,0 g, auf dem Revers Silber-Punze "925" und Hersteller-Punze "NST&S", an Nadel mit Nadelsicherung. BWK3 285; OEK22 3747. II

**Schätzung:**  
2.000,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2343



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes, Nachfertigung der Firma Rudolf Souval in Wien von nach 1945 [manufacturing after 1945!], Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, auf dem Revers unterhalb der Öse erhaben punziert (im Rahmen) "800", der Bandring mit der gleichen Punze, ohne Halsband. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die Firma Rudolf Souval war zu keiner Zeit zugelassener Hersteller des Ritterkreuzes des Eisernen Kreuzes. Ihre Herstellungen sind u. a. an der tiefer liegenden "3" in 1939 auf dem Avers zu erkennen.*

2344



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz I. Klasse, flache Ausführung, Eisenkern geschwärzt, Weißmetall-Zarge versilbert, Buntmetall-Broschierung versilbert. OEK22 3822/4. II

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2345



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Kombinierte alte Zweitanfertigung des Eisernen Kreuzes 1914 I. Klasse mit der Wiederholungsspange 1939 (2. Ausgabe), Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, Buntmetall versilbert, Versilberung auf Avers und Revers deutlich berieben, an Nadel. BWK3 69c; OEK22 3823/4. II

**Schätzung:**  
250,00 €

*Bei diesen kombinierten Ausführungen handelt es sich grundsätzlich um Zweitanfertigungen und nicht um verliehene Exemplare!.*

2346



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung der Firma J. E. Hammer & Söhne in Geringswalde, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring Herstellerpunze "55", am langen Bandabschnitt. BWK3 72; OEK22 3824/4. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2347



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, am langen Band-Abschnitt. BWK3 72; OEK22 3824/4. I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

2348



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, am Band. BWK3 72; OEK22 3824/4. I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

2349



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, etwas rostig, ohne Band. BWK3 72; OEK22 3824/4. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2350



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Ausführung mit extra breitem Rand, Anfertigung der Firma Julius Maurer in Oberstein, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, im Bandring Herstellerpunze "138", ohne Band. BWK3 72; OEK22 3824/4. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2351



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, ohne Band. BWK3 72; OEK22 3824/4. II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2352



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, wohl Anfertigung der Firma Otto Schickle in Pforzheim, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, ohne Band, in deutlich beschädigter kleiner Verleihungstüte von Schickle. BWK3 72; OEK22 3824/4. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2353



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, wohl Anfertigung der Firma Gustav Brehmer in Markneukirchen, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, ohne Band, in beschädigter großer Verleihungstüte von Brehmer. BWK3 72; OEK22 3824/4. I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

2354



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Weißmetall-Zarge versilbert, im Bandring nicht identifizierbare Punze, am langen Originalband. BWK3 72; OEK22 3824/4. II

**Schätzung:**  
25,00 €

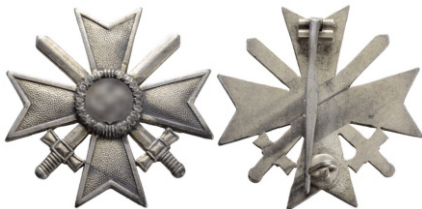
2355



**Orden des Eisernen Kreuzes (1939).** Wiederholungsspange zum Eisernen Kreuz II. Klasse von 1914, 2. Ausführung mit geraden Schildrändern, Weißmetall versilbert, mit vier flachen Splinten auf verschmutztem Originalband zum Tragen im Knopfloch montiert, zusammen mit dem Band des Kriegsverdienstkreuzes. OEK22 3825/1. II

**Schätzung:**  
75,00 €

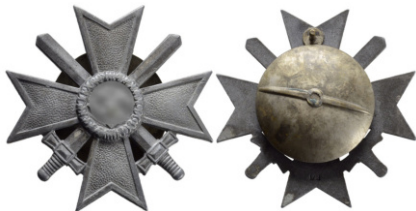
2356



**Orden des Kriegsverdienstkreuzes (1939).** Kriegsverdienstkreuz 1939 I. Klasse mit Schwertern, Kriegsmetall versilbert, Versilberung tlw. vergangen, an Nadel. BWK3 80; OEK22 3833. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2357



**Orden des Kriegsverdienstkreuzes (1939).** Kriegsverdienstkreuz 1939 I. Klasse mit Schwertern, Zweitanfertigung mit Schraubscheibe der Kunstpräganstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Kriegsmetall mit Restversilberung auf dem Revers, auf dem Revers Herstellerpunze "L/18", an Schraubscheibe, mit Fixierdorn. OEK22 3833/1. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2358



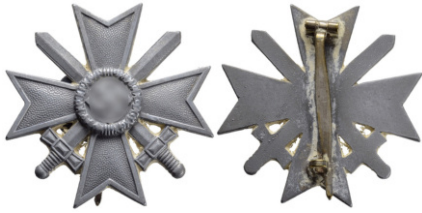
ex 2358

**Orden des Kriegsverdienstkreuzes (1939).** Kriegsverdienstkreuz 1939 I. Klasse mit Schwertern, Anfertigung der Firma Wilhelm Deumer in Lüdenscheid, Weißmetall versilbert, auf dem Revers LDO-Nummer "L/11", an Nadel, im originalen schwarzen, silberfarben bedruckten, beschädigten (jedoch leicht reparierbaren!) Verleihungsetui. BWK3 80; OEK22 3833. II

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2359



ex 2359

**Orden des Kriegsverdienstkreuzes (1939).**

Kriegsverdienstkreuz 1939 I. Klasse mit Schwertern, Kriegsmetall, Versilberung vollständig vergangen, mit Buntmetall-Broschierung, an Nadel, stark mit weißer Putzpaste verschmutzt (leicht entfernen!), im originalen schwarzen, silberfarben bedruckten, etwas beriebenen Verleihungsetui. BWK3 80; OEK22 3833. III

**Schätzung:**  
50,00 €

2360



ex 2360

**Feuerwehrehrenzeichen.** Kreuz 2. Stufe, Anfertigung wohl der Firma Karl Wurster in Markneukirchen, Buntmetall versilbert und emailliert, mit Originalband, in beschädigter, schwarz mit "Feuerwehr= / Ehrenzeichen / 2. Stufe" bedruckter Verleihungstüte. BWK3 475; OEK22 3503. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2361



**Feuerwehrehrenzeichen.** 2. Stufe, 1. Ausführung (mit Kugelöse - 1936-1938), Bronze versilbert und emailliert, am originalen, langen Bandabschnitt. OEK22 3503. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2362



**Feuerwehrehrenzeichen.** Miniatur der 2. Stufe, Buntmetall versilbert und emailliert, am Bändchen. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2363



**Luftschutz-Ehrenzeichen.** 2. Stufe, Zink, am originalen, alten Bandstück. OEK22 3509. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2364



**Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938 (sog. "Sudetenland-Medaille").** Buntmetall bronzierte, am originalen Brustband mit aufgelegter Bandsprange "Prager Burg". BWK3 480, 491; OEK22 3516. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2365



**Treudienst-Ehrenzeichen.** Sonderstufe des Ehrenzeichens für 50 Jahre treue Arbeit, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, am Brustband. BWK3 452; OEK22 3521. II

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2366



**Polizei-Dienstauszeichnung.** Kreuz 2. Stufe für 18 Jahre, Weißmetall versilbert, ohne Band. OEK22 3527. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2367



**Dienstausszeichnung des Reichsarbeitsdienstes.** Männliche Abteilung, Auszeichnung 4. Stufe für 4 Jahre, 7,6 g (ohne Bandring), Buntmetall bronziert, am Brustband. BWK3 460; OEK22 3533. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2368



**SA-Sportabzeichen bzw. SA-Wehrabzeichen.** Abzeichen möglicherweise in Gold (?) bzw. in Bronze, 1. Typ (mit "EIGENTUM D. CHEFS D. / AUSBILDUNGSWESENS" - 1933-1934), Anfertigung der Firma E. Schneider in Lüdenscheid, Buntmetall mit Restvergoldung, auf dem Revers Hersteller- und Eigentums-Bezeichnung, mit eingeschlagener Nummer "164910", an Nadel. OEK22 3634 oder OEK22 3634/2. II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

2369



**SA-Sportabzeichen bzw. SA-Wehrabzeichen.** Abzeichen in Bronze, 2. Typ (mit "EIGENTUM D. S.A. SPORTABZEICHEN / HAPTSTELLE ?" - 1936-1939), Anfertigung der Firma Berg & Nolte A. G. in Lüdenscheid, Eisen bronziert, Bronzierung etwas berieben, auf dem Revers Hersteller- und Eigentums-Bezeichnung, ohne Nummer, an Nadel. OEK22 3635/2. II-

**Schätzung:**  
50,00 €

2370



**SA-Sportabzeichen bzw. SA-Wehrabzeichen.** Abzeichen in Silber, 3. Typ (mit "EIGENTUM DER OBERSTEN / S.A.FÜHRUNG" - 1939-1944), Anfertigung der Firma W. Redo in Saarlautern, Buntmetall versilbert, auf dem Revers Hersteller- und Eigentums-Bezeichnung, ohne Nummer, an Nadel. OEK22 3636/1. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2371



**Ehrenzeichen der Hitlerjugend (HJ-Ehrenzeichen).** Buntmetall vergoldet, ohne Matrikelnummer, auf dem Revers Herstellerzeichen "S" im Oval und "GES.GESCH.", an Nadel. OEK22 3766. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2372



ex 2372

**Ehrenkruz des Weltkrieges 1914-1918.** Ca. 14 Stück für Frontkämpfer, zwei Stück für Kriegsteilnehmer und eines für Hinterbliebene. Jeweils Eisen bronziert bzw. eines schwarz lackiert, verschiedene Hersteller (keine Dubletten!), in ordentlichen Zuständen, teils an Bändern, zwei an Schnallen, eines an Uhrkette. OEK22 3803/1, /2, /3. **17 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

- 2373  **Verwundetenabzeichen (1940).** 2. Modell (1940-1945), Abzeichen in Silber, Anfertigung der Firma Klein und Quenzer AG in Idar-Oberstein, Buntmetall versilbert, auf dem Revers Herstellernummer "65", an Nadel. BWK3 53; OEK22 3845. II **Schätzung:** 25,00 €
- 2374  **Krim Schild.** Eisenblech bronziert, auf Uniformtuch mit drei von vier Splinten (einer fehlt) und Gegenplatte montiert. BWK3 100; OEK22 3871. II **Schätzung:** 50,00 €
- 2375  **Krim Schild.** Eisenblech bronziert, etwas korrodiert, mit drei von vier Splinten (einer fehlt) auf Gegenplatte montiert. BWK3 100; OEK22 3871. II **Schätzung:** 50,00 €
- 2376  **Auszeichnungen-Teil-Nachlaß des Obergefreiten Heinrich Pfersdorf aus Heidelberg.** 1) Medaille "Winterschlacht im Osten 1914/1918", am Band. 2) Krim Schild, Eisenblech bronziert, auf Uniformtuch mit vier Splinten und Gegenplatte montiert, schwarz überklebt; 3) Ring mit der Krim-Halbinsel auf der Schauffläche, Silber, innen graviert "H.P."; 4) Soldbuch mit den Eintragungen dieser beiden Auszeichnungen sowie der Verleihung des Kriegsverdienstkreuzes II. Klasse mit Schwertern; deutliche Tragespuren und Klebestellen. **4 Stück.** II **Schätzung:** 100,00 €  
ex 2376
- 2377  **Kraftfahrerbewährungsabzeichen.** Abzeichen in Silber, Eisenblech eloxiert (etwas berieben), mit zwei Splinten und Gegenblech auf Uniformtuch montiert, Revers mit Karton-Abdeckung. BWK3 111; OEK22 3885. II **Schätzung:** 25,00 €
- 2378  **Kraftfahrerbewährungsabzeichen.** Abzeichen in Bronze, Eisenblech bronziert, mit zwei Splinten und Gegenblech auf Uniformtuch montiert. BWK3 112; OEK22 3886. II **Schätzung:** 10,00 €
- 2379  **Kraftfahrerbewährungsabzeichen.** Abzeichen in Bronze, Zinkblech, mit zwei Splinten und Gegenplatte auf Uniformtuch montiert. BWK3 112; OEK22 3886. II **Schätzung:** 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2380



**Infanterie-Sturmabzeichen.** Abzeichen in Bronze, massive Anfertigung der Firma Friedrich Linden in Lüdenscheid, Kriegsmetall bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen, an Nadel, in Pappschachtel. OEK22v 3891. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2381



**Kriegsabzeichen für Minensuch-, U-Boots-, Jagd- und Sicherungsverbände (Minensucher-Kriegsabzeichen).** Anfertigung der Firma Schwerin in Berlin, Buntmetall tlw. vergoldet, tlw. versilbert, auf dem Revers "FEC. OTTO PLACZEK BERLIN / AUSF. SCHWERIN BERLIN", an Nadel. OEK22 3923. II-III

**Schätzung:**  
75,00 €

2382



**Frontflugsparange für Jäger und Tagjäger.** Spange in Bronze, ohne Herstellerangabe, Buntmetall, tlw. versilbert, der Pfeil mittels Rundkopfniete (ohne runden Vorhof!) befestigt, an Nadel. BWK3 206; OEK22 3949. I-II

**Schätzung:**  
150,00 €

2383



**Erdkampfabzeichen.** In zwei Teilen gefertigt, Zink tlw. lackiert, Luftwaffen-Adler hohl in Buntmetall geprägt, versilbert (Versilberung tlw. berieben) und mittels Rundkopfniete auf dem Revers befestigt, an Nadel. BWK3 228; OEK22 3991. II-

**Schätzung:**  
100,00 €

*Laut Weber (in WEKD1 S. 70 ff.) Anfertigung eines unbekanntem Herstellers.*

2384



**Erdkampfabzeichen.** Wohl Anfertigung der Firma Arno Wallpach in Salzburg, in einem Stück gefertigt, Zink tlw. lackiert (Lackierung tlw. abgeplatzt), min. Restversilberung auf dem Revers, an Nadel. BWK3 228; OEK22 3991. III

**Schätzung:**  
75,00 €

*Laut Weber (in WEKD1 S. 62 ff.) Anfertigung der Firma Arno Wallpach in Salzburg.*

2385



**Fliegerschützenabzeichen.** Abzeichen für Bordfunker mit Blitzbündel, Zink mit Rest-Versilberung und Rest-Schwärzung, der Adler mit zwei Rundkopfnieten befestigt, davon eine mittels viel Lötzinn nachfixiert, Nadelhaken ergänzt und mittels viel Lötzinn fixiert, an Nadel. BWK3 198 var.; OEK22 4016. III-IV

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2386



ex 2386

**Fallschirmschützenabzeichen der Luftwaffe des Sanitäts-Obergefreiten Erich Obermeit aus Goldap.**

Anfertigung der Firma IMME & Sohn in Berlin, nach Durante (in DFS S. 294 ff.) Typ D, Buntmetall, die Vergoldung vollständig vergangen, und Silber, der Adler auf dem Revers mit zwei Rundkopfnieten befestigt, an Nadel, Nadelhaken fehlt, an der Stelle eine durchgehende Bohrung, mit Lötzinn versehen, wohl von einer unsachgemäßen Restaurierung herrührend, im originalen, goldfarbenen mit "Fallschirmschützen= / Abzeichen" bedruckten, etwas beriebenen Verleihungsetui, zusammen mit der Todesanzeige Obermeits. III-IV

**Schätzung:**  
200,00 €

*Erich Obermeit wurde 1921 als Sohn von Karl Obermeit und dessen Ehefrau Martha, geb. Tischler geboren. Zuletzt diente er als Sanitäts-Obergefreiter in einer Fallschirmjäger-Abteilung. Am 14. März 1943 fiel er an der Ostfront im Verlauf der dritten Schlacht um Charkow (bzw. Charkiw) in der nordöstlichen Ukraine.*

2387



**Erinnerungsmedaille an den italienisch-deutschen Feldzug in Afrika [Medaglia commemorativa della Campagna italo-tedesca in Africa].** Sog. "Silberne Medaille", Weißmetall versilbert, am Band mit Nadel. BWK2 782 var.; OEK22 4070. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2388



**Erinnerungsmedaille an den italienisch-deutschen Feldzug in Afrika [Medaglia commemorativa della Campagna italo-tedesca in Africa].** Bronzemedaille, Buntmetall bronziert, am alten verschmutzten Band. BWK2 782; OEK22 4071. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2389



**Erinnerungsmedaille an den italienisch-deutschen Feldzug in Afrika [Medaglia commemorativa della Campagna italo-tedesca in Africa].** Bronzemedaille, Zink, mit Bronzierungsresten, am alten Band mit Nadel. BWK2 782; OEK22 4071. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2390



**Große krause Ordensschnalle eines österreichischen Feuerwehr-Angehörigen und Veteranen des Ersten Weltkriegs mit sieben Auszeichnungen.** 1) Deutsches Reich: Kriegsverdienstkreuz II. Klasse mit Schwertern, Buntmetall; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Kriegsteilnehmer, Eisen bronziert, ohne Herstellerzeichen; 3) Deutsches Reich: Kriegsdenk Münze 1914-1918 der Deutschen Ehrenlegion, Buntmetall, mit Bewährungsabzeichen; 4) Österreich, Kaiserreich: Jubiläumskreuz 1908, Bronze vergoldet, am Militärband; 5) Österreich, Erste Republik: Medaille für 25 Jahre verdienstliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens, Buntmetall; 6) Österreich, Erste Republik: Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers Stempelschneider-Signatur "GRIESENAUER"; 7) Ungarn, Titular-Königreich: Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918 mit Schwertern. Bänder tlw. etwas verfleckt, auf dem Revers Abdeckband, an kurzer Broschierung. **7 Stück.** II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die Originalität der Zusammenstellung und Montur kann keine Garantie übernommen werden!*

2391



**Medaille des Reichssportführers.** Nicht tragbar, Durchmesser 50,2 mm, Bronze. HÜ3 05.05.07/1. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2392



**Silberne Medaille für Verdienste um die Deutsche Volkskunde.** Nicht tragbar, Anfertigung der Firma H. Noack in Berlin-Friedenau, Durchmesser 56,8 mm, Silber, im Rand Silberpunze "900" und eingeschlagene Herstellerbezeichnung. HÜ3 06.02.03. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2393



**Verdienstplakette des NS-Reiterkorps (1937).** Nicht tragbar, 119 x 126 mm, Eisen geschwärzt, min. Roststellen. HÜ3 07.01.08. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2394



**Medaille für treue Dienste des Provinzial-Feuerwehrverbandes Westfalen.** Nicht tragbar, Durchmesser 49,8 mm, Weißmetall-Guß versilbert (wohl nachversilbert), sehr blasig! Ef2 229. R IV

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2395



**Propaganda-Plakette.** 143,8 x 89,4 mm, Eisen geschwärzt, mit dem Zitat "Die Aufgabe dieser Front ist daher nicht mehr der Schutz einzelner Länder, sondern die Sicherung Europas und damit die Rettung aller" Adolf Hitlers vom 22.6.1941. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2396



**Konvolut von ca. neun verschiedenen Veranstaltungs- und Kleinabzeichen.** Dazu ca. fünf Metalleffekten, ein gestickter Brustadler und drei Schulterstücke. Verschiedene Materialien, teils an Nadeln, teils an Splinten, teils beschädigt, in unterschiedlichen Erhaltungen. **18 Stück.** II; III, IV

**Schätzung:**  
10,00 €

2397



**Brustadler der Wehrmacht.** In Metall für die weiße Sommeruniform der Offiziere, 35,2 x 95,1 mm, Weißmetall versilbert, an langer horizontaler Nadel, mit Fixierhaken. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2398



**Brustadler der Wehrmacht.** In Metall für die weiße Sommeruniform der Offiziere, 37,0 x 96,0 mm, Aluminium vergoldet, auf dem Revers Herstellerzeichen "M" in Raute, an langer horizontaler Nadel, mit Fixierhaken. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2399



**Großer Ansteckadler der Wehrmacht.** 25,9 x 65,8 mm, Buntmetall-Blech hohl geprägt und vergoldet, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2400



ex 2400

**Konvolut von ca. 16 Auszeichnungen des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945.** Originale und Nachfertigungen, auch Dubletten, verschieden Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils bronziert, teils lackiert, meist an Bändern oder an Nadel, in unterschiedlichen Erhaltungen. Dazu zwei Abzeichen und eine dreiteilige Feldschnalle. **18 Stück.** II; II-III, III; IV

**Schätzung:**  
50,00 €

2401



ex 2401

**Kleine Sammlung von ca. 34 Auszeichnungen des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945.** Sowie eine Miniatur; verschiedene Metalle, ca. fünf emailliert, teils an Nadeln, teils an Bändern, in unterschiedlichen Erhaltungen, zwei beschädigt, eine entnazifiziert, neun in Verleihungstüten in unterschiedlichen Erhaltungen, eine im Etui. **35 Stück.** II; III; IV

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2402



ex 2402

**Konvolut von ca. 15 Auszeichnungen des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945.** Dazu ein schwarzes Verwundeten-Abzeichen 1918 und ein sowjetisches Garde-Abzeichen. Originale und wohl auch Kopien, verschiedene Metalle, zwei emailliert, teils an Bändern, teils an Nadel, in unterschiedlichen Erhaltungen. **17 Stück.** II; II-III; III

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH") - AUSGABE 1957

2403



**Dienstauszeichnung für den Reichsarbeitsdienst.** Ausführung von 1957, 1., 2./3., und 4. Stufe, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern. KDO10 2014, 2015/2016, 2017. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2404



**Dienstauszeichnung für den Reichsarbeitsdienst - weibliche Jugend.** Ausführung von 1957, 1., 2./3., und 4. Stufe, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern. KDO10 2018, 2019/2020, 2021. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2405



**Polizei-Dienstauszeichnung.** Ausführung von 1957, 1., 2., und 3. Stufe, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Bändern. KDO10 2023, 2024, 2025. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2406



**Feuerwehrehrenzeichen.** Ausführung von 1957, 1. und 2. Stufe, Buntmetall versilbert bzw. vergoldet, emailliert, beide mit Emaillerrissen und -chips, an Bandabschnitten. KDO10 2026, 2027. **2 Stück.** II-III

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2407



**Verdienstmedaille der Zivil-Verteidigung und Medaille für treue Pflichterfüllung in der Zivilverteidigung.** Verdienstmedaille in Gold (vergoldet), in Silber (versilbert) und in Bronze; Medaille für treue Pflichterfüllung in Gold (Eisen vermessingt) mit Interimsspange, 2 x in Silber (Buntmetall versilbert bzw. Eisen vernickelt), und 2 x in Bronze (Buntmetall verkupfert bzw. Eisen verkupfert); jeweils an Penagonal-Bandspangen. **8 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2408



**Medaille der Landesausscheidung der Freiwilligen Feuerwehren Mecklenburg.** Durchmesser 35,3 mm, Bronze vermessingt, am Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Aufgrund des Bandes (schwarz-rot-gold) läßt sich die Medaille in den Zeitraum zwischen 1949 und 1952 (Auflösung des Landes Mecklenburg) zuordnen.*

2409



*ex 2409*

**Fünf verschiedene Erinnerungs-Medaillen zum 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr in Riesa.** Anfertigungen der Porzellan-Manufaktur Meißen, Durchmesser jeweils ca. 40 mm, eine in Biskuit-Porzellan, vier in Böttger-Steinzeug, jeweils gelocht. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Riese ist eine Stadt im Norden des heutigen Freistaats Sachsen.*

2410



**Erinnerungsmedaille an das 75-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Eisenhüttenstadt 1965.** Durchmesser 36,9 mm, an Kordel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Eisenhüttenstadt ist eine Stadt im heutigen Landkreis Oder-Spree im äußersten Osten des Bundeslandes Brandenburg.*

2411



*ex 2411*

**Sammlung von ca. 43 verschiedenen Orden und Ehrenzeichen der Deutschen Demokratischen Republik.**

**Schätzung:**  
75,00 €

U. a. Kampforden in Silber und Bronze, Verdienstmedaille der NVA (vollständiger Satz), Medaille für treue Dienste in der NVA für 5, 10, 15 und 20 Dienstjahre, Medaille für freiwillige Helfer beim Schutz der Staatsgrenze (kompletter Satz), Medaille für langjährige Pflichterfüllung zur Stärkung der Landesverteidigung (kompletter Satz, zwei verschiedene Goldmedaillen), Pestalozzi-Medaille (zwei komplette Sätze, einmal in Buntmetall und einmal in Eisen) und Dr. Theodore Neunauer-Medaille (kompletter Satz). Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils vermessingt, teils versilbert, teils vernickelt, teils bronziert, teils emailliert, teils lackiert; jeweils an korrekten Pentagonal- oder Tragespangen. **43 Stück.** I-II; II

2412



*ex 2412*

**Kleine Sammlung von ca. 26 verschiedenen Feuerwehr-Auszeichnungen und -Abzeichen.** Dazu ca. zwölf sonstige Auszeichnungen und Abzeichen, sowie eine nicht tragbare Medaille; verschiedene Metalle, teils emailliert, teils lackiert, teils Plast-bezogen, teils an Pentagonal-Bandspangen, teils an Tragespangen, teils an Nadeln. **37 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2413



**Erinnerungsmedaille zur 100-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr von Bad Freienwald 1978.** Nicht tragbar, Anfertigung der Porzellan-Manufaktur Meißen, Durchmesser 51,9 mm, Böttger-Steinzeug. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2414



**Deutsches Feuerwehrehrenkreuz. 1. Modell** (mit "LÖSCHWESEN" in der Umschrift - 1953-1974), Kreuz 1. und 2. Klasse, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert und emailliert, an Bandabschnitten. KDO10 2244, 2245; SL4 29, 28. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2415



**Deutsches Feuerwehrehrenkreuz. 2. Modell** (mit "WEHRWESEN" in der Umschrift - seit 1974), Kreuz 1. Klasse, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2246; SL4 31. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2416



**Silbermedaille für den Behindertensport.** Verliehenes Exemplar, 800/000 Silber, auf dem Revers eingraviertes Verleihungsdatum "31.10.78", am Band. KDO10 2240; SL4 370. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Frühverleihung aus dem Jahr der Stiftung (13.04.1978).*

2417



**Abzeichen für die Teilnehmer an den X. Internationalen Feuerwehr-Wettkämpfen des Internationalen Feuerwehr-Verbandes CTIF in Berlin 1993.** 44,2 x 32,2 mm, Buntmetall bronziert, tlw. emailliert, auf dem Revers Lieferantenbezeichnung "VERSANDHAUS DFV BONN", an Nadel. Dazu: Abzeichen des 1. DJF-Bundesjugend- und des 1. Internationalen Jugendtreffens CTIF in Rottweil 1968, 45,3 x 28,5 mm, an Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

*CTIF bedeutet Comité Technique International de prévention et d'extinction du Feu [in Deutsch: Internationales Technisches Komitee für vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen], in Deutschland allgemein als "Internationaler Feuerwehr-Verband" bezeichnet.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2418



ex 2418

**Ca. vier verschiedene Erinnerungs-Abzeichen an Deutsche Feuerwehrtage:** Bad Godesberg 1961, Münster 1970, Hannover 1980 und 1988, Buntmetall-Blech bronziert, tlw. lackiert, bzw. Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, jeweils an Nadel. **4 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2419



ex 2419

**Ca. zwölf verschiedene Ausscheidungs-Medaillen der Bundeswettkämpfe der Deutschen Jugend-Feuerwehr im Deutschen Feuerwehr-Verband (DFV).** Jeweils 1. Modell: Kreis-Ausscheidung 1977, Bezirks-Ausscheidung 1976; Landes-Ausscheidung 1977 und Bundes-Ausscheidung 1977, jeweils in Gold, Silber und Bronze; Anfertigungen der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Tragespangen mit Nadeln. EF2 157, 158 und 160, jeweils a), b) und c). **12 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2420



**Allgemeine Wettkampfauszeichnung des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) für Jugendfeuerwehren.** Kompletter Satz der Auszeichnung in Gold, Silber und Bronze, Lieferant Versandhaus des Deutschen Feuerwehrverbandes, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. emailliert, an Bändern mit Nadeln. EF2 166. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2421



**Ehrenmedaille des Deutschen Feuerwehr-Verbandes (DFV).** Medaille in Gold, in Silber und in Bronze, Buntmetall vergoldet, bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern mit Nadeln. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2422



ex 2422

**Siegesmedaillen des Deutschen Feuerwehr-Verbandes (DFV).** 1. Modell, Medaille in Gold, in Silber und in Bronze, Buntmetall versilbert, teils vergoldet, teils bronziert, an Bändern. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2423



ex 2423

**Siegesmedaille des Deutschen Feuerwehr-Verbandes (DFV).** 2. Modell, Medaille in Gold, in Silber und in Bronze, Buntmetall versilbert, teils vergoldet, teils bronziert, an Bändern. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2424



ex 2424

**Große krause Ordensschnalle mit drei fest montierten Auszeichnungen.** 1) BRD: Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland, Verdienstkreuz am Bande, Buntmetall vergoldet und emailliert; 2) Deutsches Reich/BRD: Kriegsverdienstkreuz II. Klasse (ohne Schwerter) in der Trageweise von 1957, Buntmetall bronziert; 3) BRD: Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuzes (in Silber), Buntmetall versilbert und emailliert, ohne Trägernummer. Abdecktuch auf dem Revers, an Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die Originalität der Kombination (!) der Auszeichnungen kann keine Gewähr übernommen werden.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (SEIT 1949) - STAATLICH GENEHMIGTE ORDEN UND EHRENZEICHEN

2425



**Balley Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem (Johanniterorden).**

**Schätzung:**  
100,00 €

Ehrenzeichen der Ehrenmitglieder, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, 86,3 x 56,0 mm, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, tlw. lackiert, 52,3 g, ohne Halsband. KDO11 2258; SL4 23. **RRR II**

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BADEN-WÜRTTEMBERG (SEIT 1952)

2426



**Ehrennadel der Freiwilligen Feuerwehren in Baden-Württemberg.** Ehrennadel in Gold und in Silber 585/000 Gold (2,5 g) bzw. 835/000 Silber, jeweils emailliert, auf dem Revers jeweils punziert, an Nadeln. EF2 231. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

*Die Ehrennadeln werden seit ca. 1959 an Nicht-Angehörige der Feuerwehr verliehen.*

2427



**Leistungsabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes Hohenzollern-Hechingen.** Anfertigung der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid, Weißmetall versilbert, an Nadel. EF2 286. **R II**

**Schätzung:**  
25,00 €

*Das Abzeichen wurde zwischen ca. 1953 und 1958 verliehen.*

2428



**Ca. sechs verschiedene Medaillen der Regio Feuerwehr-Märsche Sandoz-Basel, Weil am Rhein und Huningue.** Für 1978, 1979, 1981, 1983, 1984 und 1995; verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, an Bändern mit Tragespangen an Nadeln, teils lackiert, in ordentlichen Erhaltung. **6 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BADEN-WÜRTTEMBERG (SEIT 1952)

2429



**Erinnerungsmedaille an den ersten Kreisfeuerwehrtag des Odenwaldkreises aus Anlaß des 100-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Obrigheim am 24. Juni 1973.** Durchmesser 50,5 mm, Weißmetall versilbert, ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Obrigheim (Baden) ist eine Gemeinde im heutigen Neckar-Odenwald-Kreis im Nordwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.*

2430



**Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten und des Zweiten Weltkriegs und langjährig gedienten Mitglieds der Freiwilligen Feuerwehr mit sieben fest vernähten Auszeichnungen.** 1) Deutsches Reich/BRD: Eisernes Kreuz 1939 II. Klasse in der Trageweise von 1957, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert; 2) Deutsches Reich:

**Schätzung:**  
100,00 €

Nachfertigung des Ehrenkreuzes des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Buntmetall, ohne Herstellerbezeichnung; 3) Deutsches Reich/Bundesrepublik Deutschland: Kriegsverdienstkreuz II. Klasse mit Schwertern in der Trageweise von 1957, Buntmetall bronziert; 4) Deutsches Reich/Bundesrepublik Deutschland: Medaille "Winterschlacht im Osten 1941/42" in der Trageweise von 1957, Weißmetall geschwärzt, tlw. versilbert; 5) Baden-Württemberg: Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber für 25 Dienstjahre, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, emailliert; 6) Baden-Württemberg: Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber für 40 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet und emailliert; 7) Bundesrepublik Deutschland: Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz, 2. Modell (seit 1974), Kreuz 2. Klasse, Buntmetall versilbert und emailliert. Auf dem Revers originales Abdecktuch, an Nadel. II

*Für die Originalität der Kombination (!) der Auszeichnungen kann keine Gewähr übernommen werden.*

2431



**Erinnerungsmedaille an das 125-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Göppingen 1977.** Nicht tragbar, Durchmesser 57,8 mm, Bronze patiniert. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Göppingen ist eine große Kreisstadt im gleichnamigen Landkreis im Bundesland Baden-Württemberg in der Nähe von Stuttgart.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREISTAAT BAYERN (SEIT 1918 BZW. 1945)

2432



ex 2432

**Rettungsmedaille am Bande. 1. Modell (1952-1974)**, Prägung des Bayerischen Hauptmünzamts, auf dem Rande Herstellerbezeichnung und "FEINSILBER", am Brustband, Vernähung gelöst, an Nadel, im originalen, etwas beriebenen Verleihungsetui. KDO10 2387; SL4 663. II

**Schätzung:**  
100,00 €

2433



**Rettungsmedaille am Bande. 2. Modell (seit 1974)**, Prägung des Bayerischen Hauptmünzamts, auf dem Rande Herstellerbezeichnung und "FEINSILBER", am Brustband. KDO10 2388; SL4 665. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2434



**Feuerwehr-Ehrenzeichen (1953). 1. Modell (größere Ausführung - 1953-1955)**, kompletter Satz der 1., 2. und 3. Klasse, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern mit Nadel bzw. am Bandabschnitt. KDO10 2391 - 2393; SL4 671 - 673 **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2435



**Feuerwehr-Ehrenzeichen (1953). 2. Modell (kleinere Ausführung - seit 1955)**, kompletter Satz der 1., 2. und 3. Klasse, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern mit Nadel bzw. Bandabschnitt. KDO10 2394 bzw. 2397, 2395 bzw. 2398, 2396 SL4 674 - 676. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2436



**Feuerwehr-Ehrenzeichen für besondere Verdienste (1955).** Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2399; SL4 677. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2437



**Feuerwehr-Leistungsabzeichen.** Kompletter Satz von sechs Abzeichen in Bronze, Silber, Gold, Gold blau, Gold grün und Gold rot, mit den passenden Ansteck-Miniaturen, Buntmetall bronziert bzw. versilbert bzw. vergoldet bzw. vergoldet und tlw. emailliert. KDO10 2406 - 2411; SL4 681 - 686. **12 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREISTAAT BAYERN (SEIT 1918 BZW. 1945)

2438



**Erinnerungsmedaille zum 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr in Waldsassen 1968.**

Durchmesser 50,5 mm, Anfertigung der Bareuther Porzellanmanufaktur, Biskuit-Porzellan, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, ohne Bandring und ohne Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Waldsassen ist eine Stadt im Landkreis Tirschenreuth (Regierungsbezirk Oberpfalz) im Nordosten des Freistaats Bayern.*

2439



**Medaille der Freiwilligen Feuerwehr von Oy.** 67,3 x 50,7 mm, Buntmetall vergoldet und Zink lackiert, ohne Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Oy ist ein Ortsteil der Gemeinde Oy-Mittelberg im Landkreis Oberallgäu im Regierungsbezirk Schwaben des Freistaats Bayern.*

2440



**Plakette der Freiwilligen Feuerwehr Görisried.** 48,9 x 39,5, hohles Kupferblech mit Blei verfüllt, mit zwei Befestigungslöchern. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Görisried ist eine Gemeinde im Landkreis Ostallgäu des Regierungsbezirk Schwaben im Freistaat Bayern.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BERLIN (SEIT 1950)

2441



**Verdienstorden des Landes Berlin.** Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Halsband mit Schließen aus Metall. KDO10 2425; SL4 863. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2442



ex 2442

**Rettungsmedaille.** 1. Modell (1953-1983), Silber, im Bandring punziert "900", am Brustband mit Nadel, im Schaukasten mit Plexiglas-Deckel, Scharniere beschädigt. KDO10 2426; SL4 864. II

**Schätzung:**  
75,00 €

2443



**Feuerwehr-Ehrenzeichen (1978).** 1. und 2. Stufe und Sonderstufe, Buntmetall versilbert bzw. versilbert und tlw. vergoldet bzw. vergoldet, emailliert, an Bandabschnitten bzw. an Nadel. KDO10 2430, 2431, 2433; SL4 868, 869, 871. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BERLIN (SEIT 1950)

2444



**Erinnerungsmedaille zum 125-jährigen Bestehen der Berliner Feuerwehr 1976.** Nicht tragbar, Durchmesser 40,3 mm, Silber. II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREIE HANSESTADT BREMEN

2445



**Feuerwehr-Anerkennungszeichen.** Für 40 Dienstjahre und für 25 Dienstjahre, versilbert, teils vergoldet, an Nadel. KDO10 2470, 2471; SL4 941, 942 **2 Stück.** R II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

2446



**Rettungsmedaille am Bande.** Ausgabe seit 1951, Prägung der Hamburger Münze, 935/000 Silber (!), im Rand Herstellerpunze und Silberpunze "935", am Bandabschnitt. KDO10 2472; SL4 954. II

**Schätzung:**  
75,00 €

2447



**Medaille für langjährige verdienstvolle Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr.** Nicht tragbar, Goldene Medaille für 40 Jahre und Silberne Medaille für 25 Jahre, Prägungen der Hamburger Münze, 999/000 Silber vergoldet bzw. 9999/000 Silber, polierte Platte, im Rand jeweils Münz-Punze, Silber-Angabe und "FÜR SAMMLER", eingeschweißt. SL4 956, 955. Dazu: Medaille des 2. Hamburger Feuerwehrmarsches 1981, Buntmetall verkupfert, am Band mit Tragespange und Nadel. **3 Stück.** R II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND HESSEN (SEIT 1945)

2448



**Brandschutzehrenzeichen.** Vollständiger Satz der Stufe I, II (jeweils 1. Revers-Stempel), III und IV, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, emailliert, Stufe I und II an Bandabschnitten, Stufe III und IV an Nadeln. KDO10 2505, 2506, 2507 und 2509; SL4 998 - 1001. **4 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND HESSEN (SEIT 1945)

2449



**Siegesmedaille des Hessischen Ministers des Innern für den Jugendfeuerwehrwettkampf während des 6. Hessischen Feuerwehrtages am 1. September 1974 in Reinheim.** Siegesmedaille in Gold, in Silber und in Bronze, Anfertigungen der Firma A. Rettenmeier in Schwäbisch-Gemünd, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern, an Tragespangen mit Nadeln. EF2 86. **3 Stück. RR I-II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Reinheim ist eine Stadt im Landkreis Darmstadt-Dieburg im Bundesland Hessen.*

2450



**Ehrenzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes Hessen-Darmstadt.** Kompletter Satz des Ehrenzeichens in Gold, Silber und Bronze, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. emailliert, an Nadeln. EF2 269. **II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2451



**Verbandsehrenzeichen des Kurhessisch-Waldeck'schen Feuerwehrverbandes.** Abzeichen in Gold, in Silber und in Bronze, ältere Anfertigungen, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, jeweils tlw. emailliert, an Nadeln. EF2 270. **3 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2452



**Leistungsabzeichen des Kreisfeuerwehr-Verbandes Lahn-Dill.** Goldene, Silberne und Bronzene Stufe, Buntmetall vergoldet, bzw. versilbert, bzw. bronziert, auf dem Revers jeweils Lieferanten-Bezeichnung "VERBANDSHAUS / DFV / BONN", jeweils an Nadeln. EF2 288. **3 Stück. R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2453



**Feuerwehr-Leistungsabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes Waldeck-Frankenberg. 2. Modell (seit 1976),** Abzeichen in Gold, Silber und Bronze, Anfertigungen der Firma Overhoff in Lüdenscheid, Buntmetall-Blech vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Nadeln. EF2 298. **3 Stück. R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Der Landkreis Waldeck-Frankenberg im Regierungsbezirk Kassel liegt im Norden des heutigen Bundeslandes Hessen.*

2454



**Abzeichen für Ehrengäste bei den Feierlichkeiten zur 50-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Steinfurth 1987.** An Nadel. **RR II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Steinfurth ist heute ein Stadtteil von Bad Nauheim im Wetteraukreis im Süden des heutigen Bundeslandes Hessen.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND HESSEN (SEIT 1945)

2455



**Abzeichen der Freiwilligen Feuerwehr Buchschlag für 25 Dienstjahre.** 44,1 x 44,2 mm, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Buchschlag ist seit 1977 ein Ortsteil der Stadt Dreieich im Landkreis Offenbach im Süden des Bundeslandes Hessen.*

2456



**Erinnerungsmedaille zur 75-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Gerau 1964.** Nicht tragbar, Durchmesser 45,7 mm, Bronze patiniert. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Groß-Gerau ist eine Stadt im Süden des heutigen Bundeslandes Hessen.*

2457



**Hessische Dank- und Anerkennungs-Medaille der Hessischen Jugendfeuerwehr.** Nicht tragbar, Durchmesser 50,4 mm, Buntmetall versilbert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND NIEDERSACHSEN (SEIT 1946)

2458



**Ehrenzeichen für Verdienste im Feuerlöschwesen.** Sonderstufe, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2585; SL4 1130. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2459



**Erinnerungsmedaille zum 100-jährigen Bestehen der Berufsfeuerwehr Hannover 1980.** Nicht tragbar, Durchmesser 40,2 mm, 1000/000 Silber, Polierte Platte, auf dem Revers Silberpunze, in Schutzkapsel. I

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND NORDRHEIN-WESTFALEN (SEIT 1946)

2460



**Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen.** Buntmetall versilbert, emailliert, an Nadel. KDO10 2592; SL4 1170. II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND NORDRHEIN-WESTFALEN (SEIT 1946)

2461



ex 2461

**Rettungsmedaille am Bande. 1. Modell (1951-1970), Silber, am Bandabschnitt, im Originaletui. KDO10 2596; SL4 1171. II**

**Schätzung:**  
50,00 €

2462



**Rettungsmedaille am Bande. 2. Modell (seit 1970), Silber, am Bandabschnitt. KDO10 2597; SL4 1172. II**

**Schätzung:**  
25,00 €

2463



**Feuerwehr-Ehrenzeichen. Sonderstufe in Gold, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2601; SL4b 1176. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2464



**Feuerwehr-Leistungsabzeichen des Feuerwehr-Verbandes Westfalen-Lippe (1959-1974). Vollständiger Satz des Abzeichens in Gold, Silber und Bronze, Anfertigungen der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Nadeln. SL4 1177-1179. 3 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2465



**Feuerwehr-Leistungsabzeichen. 1. Modell (mit Wappen - 1976-1980), kompletter Satz des Abzeichens in Bronze, Silber und Gold, Anfertigungen der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid, Buntmetall bronziert bzw. versilbert bzw. vergoldet, auf dem Revers Schutzangabe und Herstellerbezeichnung, an Nadeln. KDO10 2602 - 2604; SL4 1181 - 1183. 3 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2466



**Erinnerungsmedaille des Deutschen Ordensmuseums Lüdenscheid an die Ausstellung Deutsche Feuerwehr-Ehrenzeichen 1988. Durchmesser 30,1 mm, Buntmetall versilbert, am Band mit Nadel. R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

2467



**Medaille für die 2. Bundeswertungsspiele während des 24. Deutschen Feuerwehrtages 1970 in Münster. Nicht tragbar, Durchmesser 69,6 mm, Bronze, tlw. vergoldet und emailliert. R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Es handelt sich hierbei möglicherweise um eine Bronzene Preismedaille.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND NORDRHEIN-WESTFALEN (SEIT 1946)

2468



**Erinnerungs-Abzeichen an die Einhundert-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr von Unna 1974.** 50,4 x 32,8 mm, Buntmetallblech verkupfert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Unna ist eine Stadt im Zentrum des heutigen Bundeslandes Nordrhein-Westfalen.*

2469



**Abzeichen der 1. Internationalen Feuerwehr-Wettkämpfe des CTIF in Bad Godesberg im Jahre 1961.** 32,8 x 86,5 mm, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel. RR II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Es handelt sich hierbei möglicherweise um eine Siegerspange. - An den ersten Internationalen Feuerwehr-Wettkämpfen, die vom CTIF [Comité Technique International de prévention et d'extinction du Feu; in Deutsch: Internationales Technisches Komitee für vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen, hierzulande allgemein als "Internationaler Feuerwehr-Verband" bezeichnet] in Bad Godesberg veranstaltet wurden, nahmen 51 Wettkampfgruppen aus elf Nationen teil.*

2470



**St. Barbara-Ehrenzeichen der Grubenwehr der Zeche König Ludwig der Ewald-König Ludwig AG in Recklinghausen.** Bronzene Medaille, Anfertigung der Firma Fritz Reu & Co. in Heubach, Bronze, am Band mit Tragespange "1973", Buntmetall vergoldet, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2471



**Erinnerungsmedaille zum 100-jährigen Bestehen der Feuerwehr Iserlohn 1978.** Nicht tragbar, Durchmesser 40,3 mm, Buntmetall versilbert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Iserlohn ist eine Stadt im Märkischen Kreis des Regierungsbezirks Arnsberg im Zentrum des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen.*

2472



**Abzeichen der Freiwilligen Bürger Feuerwehr Iserlohn.** Nicht tragbar, 79,7 x 61,4 mm, Buntmetall-Blech bronziert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Iserlohn ist eine Stadt im Märkischen Kreis des Regierungsbezirks Arnsberg im Zentrum des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND RHEINLAND-PFALZ (SEIT 1946)

2473



**Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz.** Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2610; SL4 1242. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2474



ex 2474

**Rettungsmedaille am Bande.** 1. Modell (1951-1971), Silber, am alten Bandstück, im originalen schwarzen Verleihungsetui. KDO10 2612; SL4 1245. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2475



**Rettungsmedaille am Bande.** 2. Modell (seit 1971), 835/000 Silber, auf dem Revers Silberpunze, am Brustband mit Nadel. KDO10 2613; SL4 1246. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2476



ex 2476

**Feuerwehr-Ehrenzeichen.** 2. Modell (seit 1983), Ehrenkreuz für besonders mutiges Verhalten im Feuerwehreinsatz, Anfertigung der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid (mit silberfarbenem Wappen), Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert und emailliert, an Nadel, zusammen mit Anstecknadel, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel, und Feldschnalle mit Auflage, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel, im originalen Verleihungsetui. KDO10 2629; SL4 1257. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND SAARLAND (SEIT 1957)

2477



**Feuerwehr-Ehrenzeichen.** 1. und 2. Stufe (jeweils 2. Modell - seit 1998) und Sonderstufe 1. Modell (mit Eichenblattkranz - 1959-1976), Buntmetall versilbert bzw. vergoldet, emailliert, an Bandabschnitten bzw. an Nadel. KDO10 2642 - 2644; SL4 1295, 1297, 1299. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND SACHSEN-ANHALT (SEIT 1990)

2478



ex 2478

**Ehrenzeichen für Lebensrettung.** 1. Modell (Band mit goldfarbenen Kanten - 1999-2002), unverliehenes Exemplar (ohne Namensgravur), Silber, am Band mit Tragespange, zusammen mit Feldschnalle mit Auflage im originalen, goldfarbenen bedruckten grünsamtenenen Verleihungsetui. KDO10 2656; SL4 1337. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2479



**Erinnerungsmedaille zum 130-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr und zum 70-jährigen Bestehen der Berufsfeuerwehr Dessau 1993.** Nicht tragbar, Durchmesser 30,6 mm, Buntmetall, polierte Platte. I

**Schätzung:**  
10,00 €

*Dessau ist seit 2007 ein Stadtteil der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau im Osten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt.*

## DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND SCHLESWIG-HOLSTEIN (SEIT 1946)

2480



**Brandschutz-Ehrenzeichen.** 2. Ausführung (mit zweizeiliger Revers-Inschrift - seit 2003), Sonderstufe, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. KDO10 2708; SL4 1430. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2481



ex 2481

**Ca. zehn verschiedene Feuerwehrmarsch-Medaillen.** Ca. sieben des Kreis-Feuerwehr-Verbandes Stohrmarn, ca. zwei des Kreis-Feuerwehr-Verbandes Herzogtum Lauenburg und eine des Ortsteils Wulksfelde der Gemeinde Tangstedt; ca. neun Stück Anfertigungen der Firma A. Rettenmaier in Schwäbisch-Gmünd; Weißmetall versilbert, an Bändern, mit Tragespangen mit Nadeln. **10 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2482



**Erinnerungs-Medaille zur 100-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr von Wedel 1978.** Nicht tragbar, Durchmesser 35,2 mm, Weißmetall versilbert. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREISTAAT THÜRINGEN (SEIT 1990)

2483



**Verdienstorden des Freistaats Thüringen.** Buntmetall versilbert und emailliert, an Nadel, zusammen mit Knopfloch-Rosette im originalen, silberfarbenen bedruckten, etwas verschmutzten Verleihungsetui. KDO10 2720, SL4 1461. II

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND WÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN (1945-1952)

2484



**Erinnerungs-Abzeichen zum 75-jährigen Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Ehingen am 3. Juni 1951.** 36,0 x 31,4 mm, Eisenblech versilbert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Ehingen (an der Donau) ist eine Stadt im heutigen Alb-Donau-Kreis im Südosten Baden-Württembergs.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - FEUERWEHR

2485



**Kleine Sammlung von ca. 27 verschiedenen Feuerwehr-Auszeichnungen der Bundesrepublik Deutschland und der deutschen Bundesländer.** U. a. aus Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland Pfalz, Sachsen-Anhalt und Schleswig Holstein. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, teils an Nadeln, teils an Bändern. In ordentlichen Erhaltungen, bei zweien die abgebrochene Nadel beiliegend, eines im abgebrochenem Nadelhaken. Dazu: Zwei Mützen-Abzeichen, zwei Anstecknadeln, eine nicht tragbare Medaille und zwei Plaketten. **33 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

2486



**Nicht zuzuordnende Sankt Florians-Medaille.** Nicht tragbar, Durchmesser 35,2 mm, 1000/000 Silber, in gesprungener Schutzkapsel. I

**Schätzung:**  
10,00 €

*Der hl. Florian [in Latein: Florianus], ein christlicher Märtyrer des 4. Jahrhunderts, ist der Schutzpatron der Feuerwehr, der Bierbrauer und Seifensieder, der Schornsteinfeger, sowie der Landespatron des Bundeslandes Oberösterreich. Sein liturgischer Festtag ist der 4. Mai.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - SCHÜTZEN

2487



**Medaille zum 16. Deutschen Bundesschießen vom 11. bis 18. Juli 1909 in Hamburg.** Durchmesser 40,3 mm, 900/000 Silber, im Rand punziert "900" und "SILBER", an zerschlissener Schleife mit Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2488



**Medaille zum 16. Deutschen Bundesschießen vom 11. bis 18. Juli 1909 in Hamburg.** Durchmesser 40,4 mm, 950/000 Silber, im Rand punziert "950", an zerschlissener Schleife mit Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2489



**Medaille zum 16. Deutschen Bundesschießen vom 11. bis 18. Juli 1909 in Hamburg.** 52,0 x 30,7 mm, Buntmetall-Guß versilbert, mit Überhöhung, Buntmetall-Guß versilbert, an zerschlissenem Dreiecksband mit Auflage mit "XVI. DEUTSCHES / BUNDESSCHIESSEN / HAMBURG", versilbert, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2490



**Wanderpreis-Auszeichnung der I. Flobert Schützengesellschaft Frankfurt am Main zum Herbst Preisschießen 1902.** Anfertigung der Firma N. Volk in Stuttgart, 990/000 Silber tlw. vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Gravur "Wanderpreis / Herbst- / Preis Schiessen / 1902" und Hersteller-Bezeichnung, mit zwei Silberpunzen "990", an Nadel. R II

**Schätzung:**  
25,00 €

2491



**Abzeichen zum 16. Deutschen Bundesschießen vom 11. bis 18. Juli 1909 in Hamburg.** 38,7 x 31,9 mm, Weißmetall versilbert und emailliert, an Nadel. Dazu: Abzeichen "Standfestscheibe Heimat" zum gleichen Anlaß, an Nadel. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - FREIMAURER, SCHLARAFFEN, USW.

2492



**Bijou der Freimaurer-Loge "Rupprecht zu den Fünf Rosen" zu Heidelberg.** Nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Durchmesser 40,3 mm, Buntmetall vergoldet und lackiert, ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2493



**Bijou der Freimaurer-Loge "Zur wahren Brudertreue" zu Leer.** Nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Durchmesser 45,5 mm, Buntmetall, ohne Band. I

**Schätzung:**  
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - GRUPPEN UND ORDENSSCHNALLEN ›  
DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ORDENSSCHNALLEN

2494



**Große krause Ordensschnalle eines wohl bayrischen  
Feuerwehr-Angehörigen mit acht Auszeichnungen. 1)**

**Schätzung:**  
100,00 €

Deutsches Reich: Eisernes Kreuz 1939 II. Klasse,  
Eisenkern geschwärzt, Zarge versilbert; 2) Deutsches  
Reich: Medaille "Winterschlacht im Osten 1941/42",  
Zink, tlw. geschwärzt; 3) Deutsches Reich:  
Kriegsverdienstkreuz II. Klasse mit Schwertern, Zink  
bronziert, mit Korrosionsspuren; 4) Deutsches Reich,  
Ausführung 1957: Grubenwehr-Medaille, versilbert; 5)  
Bundesrepublik Deutschland / Schleswig-Holstein:  
Sturmflutmedaille 1962, Buntmetall bronziert; 6)  
Bundesrepublik Deutschland / Bayern: Feuerwehr-  
Ehrenzeichen, 2. Modell (seit 1955), Kreuz 1. Klasse,  
Buntmetall vergoldet; 7) Deutsches Reich,  
Reichsfeuerwehrehrenzeichen 2. Stufe, Ausführung  
1957, Buntmetall versilbert und emailliert; 8)  
Bundesrepublik Deutschland: Deutsches Feuerwehr-  
Ehrenkreuz, 1. Modell (1953-1974), Kreuz 1. Klasse,  
Buntmetall vergoldet und emailliert. Auf dem Revers  
Abdecktuch, an Nadel. **8 Stück.** II

*Für die Originalität der Kombination (!) der  
Auszeichnungen kann keine Gewähr übernommen  
werden.*

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN -  
ALLGEMEINE KONVOLUTE

2495



**Konvolut von ca. fünf Feuerwehr-Ehrenzeichen.**

**Schätzung:**  
10,00 €

Niedersächsisches Ehrenzeichen für Verdienste im  
Feuerlöschwesen, 2. Modell, Ehrenzeichen für 25, 40  
und 50 Dienstjahre, und rheinland-pfälzisches  
Ehrenzeichen für 25- und für 35-jährige Tätigkeit,  
Buntmetall vergoldet, tlw versilbert, teils emailliert, an  
Nadel. **5 Stück.** II

2496



**Konvolut von ca. vier deutschen Auszeichnungen.**

**Schätzung:**  
10,00 €

Südwest Afrika-Denk Münze, Hohenzollernmedaille,  
Baden-Württembergische Medaille für 40 Jahre treue  
Arbeit (Silber), und Klara Zetkin-Medaille, ohne Bandring  
und ohne Bänder. **4 Stück.** II

2497



**Konvolut von ca. fünf Sportauszeichnungen.**

**Schätzung:**  
10,00 €

Lehrabzeichen der DLRG, Lehr- und Leistungsabzeichen  
der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes sowie  
Deutsches Sportabzeichen in Gold und in Silber,  
Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Nadeln. **5 Stück.**  
II

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ALLGEMEINE KONVOLUTE

2498



**Konvolut von ca. acht Hochwasser- bzw. Fluthilfe-Auszeichnungen 2002:** Medaillen des Bundes, für Brandenburg, Hamburg, Niedersachsen, Sachsen und Sachsen-Anhalt, Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, teils bronziret, an Bändern, sowie die Abzeichen für Berlin und Schleswig-Holstein, auf Feldschnalle, an Nadel. **8 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2499



**Konvolut von ca. acht deutschen Ehrenzeichen und drei Miniaturen.** Dazu bulgarische Medaille. Verschiedene Metalle, drei beschädigt, zwei an Ordensschnalle. Sowie zwei Abzeichen, zwei Etuis und eine Verleihungstüte. **17** II

**Schätzung:**  
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - SCHÜTZEN

2500



**Konvolut von ca. sechs Schützenabzeichen und einer Schützenmedaille.** Aus Dänemark, den Niederlanden, Norwegen, Österreich und Schweden; verschiedene Metalle, teils versilbert, teils emailliert, in unterschiedlichen Erhaltungen, an Nadeln, die Medaille Silber (im Rand punziert "ZILVER"), ohne Band. **7 Stück.** II; II-III

**Schätzung:**  
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - KONVOLUTE

2501



**Konvolut von ca. drei Auszeichnungen und ca. drei Miniaturen.** U. a. rumänische Ferdinand-Medaille (2x), Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, ohne Bändchen. **6 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2502



**Konvolut von ca. fünf verschiedenen Auszeichnungen.** Aus Rumänien, Sahara, Tansania und Zaire, verschiedene Metalle, teils versilbert, eine mit Restvergoldung, eine emailliert, an Bändern oder Tragespangen. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - NICHT IDENTIFIZIERTE AUSZEICHNUNGEN

2503



**Nicht identifiziertes philanthropisches möglicherweise amerikanisches Ehrenzeichen für großzügige anonyme Gastgeber.** Nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Durchmesser 37,8 mm, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers die Worte "The Phantom Host's anonymous hand of Hospitality, reaching thru the golden Crown of Achievement, surrounded and bound together with the silver cords of Friendship." [Des Phantom-Gastgebers anonyme Hand der Gastfreundschaft, reichend durch die goldene Krone der Leistung hindurch, umgeben und gebunden mit der silbernen Kordel der Freundschaft.], ohne Band. **RRRR I**

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ANDORRA › FÜRSTENTUM ANDORRA

2504



**Verdienstorden des Fürstentums Andorra.** Ordenskreuz, 925/000Silber vergoldet und emailliert, auf dem Revers Silberpunze, am Halsband. **RR II**

**Schätzung:**  
150,00 €

*Trotz intensiver Nachforschungen konnte bisher noch nichts über diesen seltenen, mutmaßlich einklassigen Verdienstorden des vom Bischof von Seu de Urgell in Spanien und dem französischen Staatspräsidenten gemeinsam regierten, unabhängigen Pyrenäen-Fürstentums in Erfahrung gebracht werden.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2505



**Erinnerungsmedaille der Stadt Brüssel für die Verteidiger im September 1830.** Bronze, am verfarbten alten Brustband, mit altem Faden an einem alten, beschädigten, handschriftlich bezeichneten Sammlungs-Schächtelchen befestigt. **RRR II**

**Schätzung:**  
300,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 505. Das hervorragend erhaltene Exemplar stammt aus einer alten Sammlung aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Nach Recherchen des Einlieferers sind insgesamt sieben Exemplare dieser vom Kommandanten der Brüsseler Bürgerwehr Don Juan van Halen gestifteten Medaille bekannt, davon jedoch nur zwei gehenkelte.*

2506



**Konvolut von ca. sieben Miniaturen von Orden und Ehrenzeichen.** Darunter drei des Leopold-Ordens, eine mit Schwertern, unterschiedliche Metalle, bei einer fehlt das Avers-Medaillon, sonst in ordentlichem Zustand. **7 Stück.** II; IV

**Schätzung:**  
25,00 €

*Exemplare aus unserer 52. eLive-Auction am 6. Dezember 2018, Kat. Nr. 2175.*

2507



**Konvolut von ca. zehn vorwiegend militärischen Auszeichnungen.** Militär-Kreuz [Croix Militaire], 3. Modell (Löwe auf dem Avers) 1. und 2. Klasse; Militär-Ehrenzeichen [Décoration Militaire], Kreuz 2. Klasse (1. Modell - mit "LLII"), Kreuz 2. Klasse (2. Modell - mit "AA") und Kreuz 1. Klasse (3. Modell - "mit LLIII"); Kriegskreuz [Croix de Guerre], Ausgabe 1914, mit Palme und Ausgabe 1939, mit Palme; Kreuz für Verschleppte [Croix des Evadés]; Zivil-Verdienstkreuz [Croix Civique], Kreuz I. und Kreuz II. Klasse, Weiß- oder Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, teils bronziert, teils emailliert, an Bändern, zwei mit Palmen, eines mit Winkel und eines mit Rosette. **II**

**Schätzung:**  
25,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

2508



**Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen].** 2. Modell (mehrklassig, seit 1808), Bruststern zum Großkreuz [Storkors], gestickte Ausführung (offiziell verliehen von 1808 bis 1908/1909), 96 x 87 mm, leicht gewölbt, Silber- und Goldlaan- (vergoldetes Silber) -Stickerei, Pailletten, an den Strahlenenden vereinzelt min. Beschädigungen, die meisten Schlaufen vorhanden, etwas gedunkelt, auf der Rückseite weißes Abdeckleder mit Resten einer nicht mehr identifizierbaren Tinten-Aufschrift. BWK2 178. II-

**Schätzung:**  
300,00 €

*Bis zum Jahre 1909 gelangten offiziell nur gestickte Bruststerne zum Großkreuz zur Verleihung.*

2509



**Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen].** 2. Modell (seit 1808), 3. Ausgabe (mit Monogramm König Frederiks VII. - 1848-1863), Ehrenzeichen der Dannebrog-Männer [Dannebrogsmændenes Hæderstegn], sog. "Silberkreuz" [Sølvkors]", Silber, am originalen alten Brustband. BWK2 205. II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Dem Orden ist seit 1808 das Ehrenzeichen der Dannebrog-Männer (Silbernes Kreuz) angeschlossen. Das Ehrenzeichen des bisherigen Dannebrog-Mannes erhielt 1952 die neue Bezeichnung "Ehrenzeichen des Dannebrog-Ordens".*

2510



**Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen].** Brustkreuz zum Kommandeur [Kommandørbrystkors], inoffizielle Zweitanfertigung in Metall von vor 1909, wohl von A. Michelsen in Kopenhagen um 1900, 70,4 x 54,9 mm, Silberkorpus tlw. vergoldet und emailliert, min. oberflächliche Emaillie-Absplitterungen, das innere Kreuzfeld mit den aufgelegten Buchstaben, diese Gold, auf dem Revers fünffach verschraubt, der untere Arm des aufgelegten Kreuzfeldes min. eingedrückt, ohne Hersteller-Bezeichnung oder Punzierung, an Doppelnadel. BWK2 215 var. II-

**Schätzung:**  
500,00 €

*Am 9. Oktober 1909 ordnete König Frederik VIII. (1843-1912, reg. seit 1906) mit königlicher Resolution an, daß künftig offiziell nicht mehr gestickte Bruststerne oder -kreuze verliehen werden sollten, sondern solche in Metall. Bis dahin oblagen die metallenen Ausführungen der individuellen privaten Beschaffung durch die Beliehenen; seit 1884 hatte jedoch Christian IX. metallene Ausführungen zum privaten Gebrauch approbiert, die jedoch ebenfalls privat beschafft werden mussten. Diese Brustkreuze weisen einen großen Varianten-Reichtum auf.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

2511



ex 2511

**Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen].** 2. Modell (seit 1808), 7. Ausgabe (mit Monogramm König Frederiks IX. - 1947-1972), Ritterkreuz I. Grades [Ridderkors af I. grad] (seit 1952), 58,4 x 28,8 mm, Anfertigung der Firma A. Michelsen in Stockholm, Silber vergoldet und emailliert, am originalen alten dänischen Kreuzband mit aufgelegter Rosette und an Nadel, im originalen, mit goldfarbenem "D" bedruckten Verleihungsetui von Michelsen. ZK2 464. II

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mit königlichem Reskript vom 21. März 1952 verfügte König Frederik IX. (1899-1972, reg. seit 1947) die bisher letzte Reorganisation des Ordens, wodurch dieser nunmehr acht Stufen umfaßte: Großkommandeur, Großkreuz mit Bruststern in Diamanten, Großkreuz, Kommandeur I. Grades, Kommandeur, Ritter I. Grades, Ritter und Ehrenzeichen des Dannebrog-Ordens. Das bisherige Ritterkreuz wurde in ein Ritterkreuz I. Grades (goldfarben, mit Rosette auf dem Band) und ein Ritterkreuz (silberfarben) unterteilt.*

2512



ex 2512

**Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen].** 2. Modell (seit 1808), 7. Ausgabe (mit Monogramm König Frederiks IX. - 1947-1972), Ritterkreuz [Ridderkors], Ausführung seit 1952, 59,8 x 29,5 mm, Anfertigung der Firma A. Michelsen in Stockholm, Silber emailliert, mit originalelem, jedoch späteren dänischen Kreuzband mit Nadel, im originalen älteren, goldfarben bedruckten Verleihungsetui von Michelsen. ZK2 465. II

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mit königlichem Reskript vom 21. März 1952 verfügte König Frederik IX. (1899-1972, reg. seit 1947) die bisher letzte Reorganisation des Ordens, wodurch dieser nunmehr acht Stufen umfasste: Großkommandeur, Großkreuz mit Bruststern in Diamanten, Großkreuz, Kommandeur I. Grades, Kommandeur, Ritter I. Grades, Ritter und Ehrenzeichen des Dannebrog-Ordens. Das bisherige Ritterkreuz wurde in ein Ritterkreuz I. Grades (goldfarben, mit Rosette auf dem Band) und ein Ritterkreuz (silberfarben) unterteilt.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

2513



ex 2513

**Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen].** 3. Modell (1861/64-1952), 5. Ausgabe, bzw. 4. Modell (seit 1952), 1. Ausgabe (mit Monogramm König Frederiks IX. - 1947-1972), Kommandeurskreuz 2. Grades [Kommandørkors 2. grad] (bis 1952) bzw. Kommandeurskreuz [Kommandørkors] (seit 1952), Gold emailiert, 31,7 g, nahezu unsichtbare Emaille-Ausbrüche auf Avers und Revers der linken Ecke des unteren Kreuzarms, auf dem Bandring Kopenhagener Stadtpunze ohne erkennbare Jahresziffern, am originalen, alten, konfektionierten Halsband, im originalen, mit goldfarbenem, bekröntem "D" bedruckten Verleihungsetui von A. Michelsen in Kopenhagen. BWK2 STV05 213; ZK2 463. II

**Schätzung:**  
600,00 €

*Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 369.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FINNLAND › REPUBLIK FINNLAND (SEIT 1919)

2514



ex 2514

**Ritterorden der Finnischen Weißen Rose [Suomen Valkoisen Ruusun ritarikunta].** Ritterkreuz II. Klasse, 1. Ausführung (mit vertikal angelöteter Öse - 1919-1944), Anfertigung der Firma A. Tillander in Helsinki, Silber emailiert, im Bandring u. a. Hersteller-Punze "AT" und "813H" für 830/000 Silber, am Brustband, im originalen blauen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui von Tillander; zusammen mit der Verleihungsurkunde für Artur Nikolausen, datiert Helsinki am 28. September 1933. Mit Oblatensiegel und Originalunterschrift des Ordenskanzlers, etwas gedunkelt und mehrfach etwas eingerissen. BWK2 195; ZK2 674. II

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (ZWEITES) FRANZÖSISCHES KAISERREICH (1852-1870)

2515



**Militär-Medaille [Médaille Militaire].** 2. Modell (der Adler steht auf dem Lorbeerkranz - 1852-1870), Silber, tlw. vergoldet und emailiert, auf dem Revers Stempelschneider-Signatur "BARRE", auf Avers und Revers deutliche Emaille-Schäden, am Band. BWK2 254. III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar aus unserer 49. eLive-Auktion am 17. Mai 2018, Kat. Nr. 2120.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2516



Konvolut von ca. zehn verschiedenen Auszeichnungen. Silber- (mit Randpunze!) und Bronzemedaille für französische Anerkennung [Reconnaissance Française]; Medaille der französischen Familie [Famille Française], 1. Modell, Gold-, Silber- und Bronzemedaille, 2. Modell Silber- und Bronzemedaille; Medaille der Nationalen Verteidigung [Defense Nationale], Gold-, Silber- und Bronzemedaille. Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an korrekten Bändern, davon drei mit aufgelegten Rosetten.

**10 Stück. II****Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (VIERTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (1946-1958)

2517



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur] (seit 1870). 12. Modell (mit Marianne und Stern im Vorderseiten-Medaillon - 1951-1962), Kommandeurs-Dekoration, Juweliers-Ausführung "à files" (Arme mit Randvertiefung), Buntmetall vergoldet und emailliert, am Halsband. ZK2 789. I-II

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › FRANKREICH - ABZEICHEN

2518



**Konvolut von ca. fünf Abzeichen.** Unterschiedliche Metalle, Silber, Bronze und Messing, in verschiedenen Erhaltungen. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Exemplar aus unserer 49. eLive-Auction am 17. Mai 2018, Kat. Nr.2142.; davor ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8636.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › KÖNIGREICH GRIECHENLAND, REGIERUNG KÖNIG OTTOS (1832-1862)

2519



Königlicher Erlöser-Orden. 1. Modell (mit dem Portrait König Ottos im Medaillon - 1833-1863), Bruststern zum Großkreuz, gestickte Ausführung, Durchmesser ca. 82 mm, Silberlaan, Seide, die Fixier-Schlaufen größtenteils vorhanden, auf der Rückseite Abdeckpapier, dieses tlw. beschädigt. BWK3 94; ZK2 881.

**Schätzung:**  
1.000,00 €

RR II

*Exemplar aus unserer 265. Auktion am 26. September 2015, Kat.-Nr. 453. Laut Tazedakis (in TZ S. 29) scheinen bis Anfang der 1850er Jahre - er schreibt "um 1851" - gestickte Bruststerne verliehen worden zu sein, danach seien erst solche aus Metall eingeführt worden. Der Orden wurde am 31. Juli 1829 von der provisorischen griechischen Regierung gestiftet, von dieser aber nie verliehen. Nach dem Regierungsantritt des Wittelsbacher-Prinzen Otto (1815-1867) am 27. Mai 1832 als König Otto I., erneuerte dieser mit Datum vom 1. Juni (20. Mai) 1833 die Stiftung des fünfklassigen allgemeinen Verdienstordens (veröffentlicht in "Zeitung der griechischen Regierung" Nr. 19 vom 1. Juni 1833). Nach seiner Abdankung und der Wahl Georgs I. (Prinz von Dänemark) zum König 1863 erneuerte dieser den Orden und veränderte die Insignien. Der fünfklassige allgemeine Verdienstorden wurde nach Errichtung der Republik 1924 aufgehoben, aber nach der Wiedereinführung der Monarchie 1935 wieder errichtet. 1984 wurde der Orden von der Republik übernommen.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (DRITTES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1935-1973)

2520



Königlicher Erlöser-Orden (bis 1974). 2. Modell (mit Bild des Erlösers und Krone - 1863-1924 und 1935-1974), Kommandeurskreuz, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim zwischen 1935 und 1974, 73,7 x 48,2 mm, Gold emailliert, 26,7 g, min. Haarriß auf dem Avers des unteren Kreuzarms, ohne Halsband. BWK3 104 ZK2 891.

**Schätzung:**  
500,00 €

I-II

2521



**Medaille des Königlichen Haushalts für Verdienste. 2. Modell, mit dem Portrait König Konstantins I. (1913-1917 und 1920-1922), Medaille 1. Klasse, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, 39,7 x 30,0 mm, Silber vergoldet (!), ohne Band. BWK3 22 var. RRR II**

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (DRITTES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1935-1973)

2522



**Nicht identifizierte Medaille "Mobilmachung für den Krieg 1912-1913"**. Nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, 39,7 x 30,0 mm, Bronze, ohne Band. **RRRR II**

**Schätzung:**  
25,00 €

*Es handelt sich hierbei wohl um ein Vorlage-Exemplar, das nicht realisiert wurde.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2523



**Indische Allgemeine Dienstmedaille [India General Service Medal] 1854**. Silberne Medaille, Silber, mit Randschäden, mit Randnamen "419 Sepoy Juggata Lowri Bi Pol Btn.", am neuen Band, mit Bandspange "BURMA 1887-89". BWK2 89; MY25 117 xiii. III-

**Schätzung:**  
25,00 €

*Für die originale Zusammengehörigkeit von Medaille und Bandspange kann keine Gewähr übernommen werden!  
[There is nor warranty for the combination of medal and clasp!]*

2524



**Indische Allgemeine Dienstmedaille [India General Service Medal] 1854**. Bronzene Medaille, Bronze, mit Randschäden, mit Randnamen "Dhooly Boarer V. Palandiandy Q.O. Sappers & Miners Mad.", am neuen Band, mit Bandspange "BURMA 1885-7". BWK2 90; MY25 117 x. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die originale Zusammengehörigkeit von Medaille und Bandspange kann keine Gewähr übernommen werden!  
[There is nor warranty for the combination of medal and clasp!]*

2525



**Indische Medaille [India Medal] 1896**. 1. Ausgabe (mit dem Portrait Königin Victorias), Silberne Medaille, Silber, mit Randnamen "3402 Sepoy Mit Singh, 23rd Bl. Infy", am neuen Band, mit zwei Bandspangen "PUNJAB FRONTIER / 1897-98" und "WAZIRISTAN 1901-2". BWK2 120; MY25 142 iii. und vii. II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die originale Zusammengehörigkeit von Medaille und Bandspangen kann keine Gewähr übernommen werden!  
[There is nor warranty for the combination of medal and clasps!]*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2526



**Indische Medaille [India Medal] 1896.** 2. Ausgabe (mit dem Portrait König Edwards VII.), Silberne Medaille, Silber, mit Ranschäden, mit Randnamen "1126 Sepoy Muhamad Khan 2nd Pjb Infy", am neuen Band, mit zwei Bandspangen "WAZIRISTAN 1901-2". BWK2 120; MY25 142 vii. III

**Schätzung:**  
25,00 €

*Für die originale Zusammengehörigkeit von Medaille und Bandspange kann keine Gewähr übernommen werden!  
[There is nor warranty for the combination of medal and clasp!]*

2527



**Indische Allgemeine Dienstmedaille [India General Service Medal] 1909.** 2. Ausgabe (mit Portrait König George V. und "KAISAR-I-HIND", Silber, mit Randnamen "2098 SEPOY LAL KHAN , 1/19/PJBS.", am neuen Band, mit drei Bandspangen "AFGHANISTAN N.W, F. / 1919", "WAZIRISTAN 1919-21" und "WAZIRISTAN 1921-24". BWK2 153; MY25 164 iii., iv. und vi. II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die originale Zusammengehörigkeit von Medaille und Bandspangen kann keine Gewähr übernommen werden!  
[There is nor warranty for the combination of medal and clasps!]*

2528



**Konvolut von ca. fünf verschiedenen Auszeichnungen des Ersten Weltkriegs.** 1914-Kriegssterne, 1914-1915-Kriegssterne, Britische Kriegsmedaille 1914-1920, Interalliierte Siegesmedaille 1918 und Kriegsmedaille der Handelsmarine; vier in Buntmetall, eine in Silber, jeweils mit Randnamen, an Bändern. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2529



**Indische allgemeine Dienstmedaille [India General Service Medal] 1938.** Silber, mit Randnamen "6846 RFM. DURGARAJ GURUNG, 2-5 G.R.", am neuen Band, mit Bandspange "NORTH WEST FRONTIER / 1936-37". BWK2 171; MY25 175 i. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2530



**Korea-Medaille [Korea Medal].** Kanadische Ausgabe, Silber, mit Randnamen "22230739 PTE.L.BAILEY. A.C.C.", am neuen Band. MY25 195. Dazu die Korea-Medaille der Vereinten Nationen, englischsprachige Ausgabe, am Band mit Tragespange. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €





2531




**Medaille der Indischen Armee für verdienstvollen Dienst [Indian Army Meritorious Service Medal].** 4. Ausgabe (mit dem Portrait König Georg V. und "KAISAR-I-HIND"), Silber, mit Randnamen "115 C. H. MAJ. FATEH Muhammad, I.S.C.", am Band. BWK2 502; MY25 214. II

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

- |      |   |  |                                      |
|------|---|--|--------------------------------------|
| 2532 |    | <p><b>Medaille der Indischen Armee für langen Dienst und gute Führung [Indian Army Long Service &amp; Good Conduct Medal].</b> Ausführung für Inder, 2. Ausgabe (mit dem Portrait König Edward VII.), Silber, mit Randnamen "2285 Soivar Kadim Ali 19th Lcrs", am Band. BWK2 506; MY25 244. II</p>                     | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p> |
| 2533 |    | <p><b>Medaille der Indischen Armee für langen Dienst und gute Führung [Indian Army Long Service &amp; Good Conduct Medal].</b> Ausführung für Inder, 4. Ausgabe (mit dem Portrait König Georg V. und "KAISAR-I-HIND"), Silber, mit Randnamen "3802 Sepoy Alav Singh 20th Punjabi", am Band. BWK2 507; MY25 244. II</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p> |
| 2534 |    | <p><b>Medaille der Indischen Armee für langen Dienst und gute Führung [Indian Army Long Service &amp; Good Conduct Medal].</b> Ausführung für Inder, 5. Ausgabe (mit dem Portrait König George VI.), Silber, mit Randnamen "29280R SAPPER RONA K SINGH. BENGAL S &amp; M", am Band. BWK2 509; MY25 244. II</p>         | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p> |
| 2535 |  | <p><b>Inoffizielle Erinnerungsmedaille einer nicht identifizierten Organisation "ATA" auf den Tod Königin Victorias 1901.</b> Silber, auf dem Revers min. Erhebungen und Dellen, am Band. II</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › GROSSBRITANNIEN - FREIMAURER

- |      |   |   |                                      |
|------|---|---|--------------------------------------|
| 2536 |  | <p><b>Gründer-Bijou der "Ye Curfew Lodge" Nr. 2267.</b> Silber tlw. emailliert, min. Emaille-Chips, auf der Rückseite Silberpunze "STERLING" und Widmungsgravur "YE CURFEW LODGE / N<sup>o</sup> 2267 / PRESENTED TO / Bro. R. Dirker. / K.O.M. / DEC. 6th 1918", an Bandrahe mit Band, dieses mit Bandsperre "FOUNDER" und mit Tragesperre. II</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p> |
|------|---|---|--------------------------------------|

*Exemplar aus unserer 49. eLive-Auction am 17. Mai 2018, Kat. Nr.2155.; davor ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0684.*

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN › "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN

2537



**Nicht identifizierter internationaler "Malteser-" oder "Johaniter-Orden".** Großkreuz-Set bestehend aus:

Kleinod zum Großkreuz, 47,6 x 45,2 mm, Buntmetall vergoldet und emailliert, die Emaile etwas verschmutzt, ohne Schulterband, und Bruststern, Durchmesser 85,9 mm, Buntmetall brillantiert und versilbert, Auflagen Buntmetall vergoldet, das Kreuz emailliert, mit Emaile-Schaden im Zentrum, an Nadel. **2 Stück.** II; II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN - EHRENZEICHEN

2538



**Konvolut von ca. neun Ehrenzeichen des Königreichs und der Republik.** Originale und Nachfertigungen, meist Buntmetall bronziert, zwei Silber, an Bändern, zwei mit drei bzw. zwei Bandspangen. **9 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN, KÖNIGREICH NEAPEL UND KÖNIGREICH SIZILIEN (BIS 1816)  
BZW. KÖNIGREICH BEIDER SIZILIEN (1816-1861)

2539



**Königlicher Orden Franz I. [Reale Ordine di Francesco I].**

**Schätzung:**  
2.000,00 €

Kommandeurskreuz, Durchmesser 51,6 mm, Gold massiv, tlw. feinst ziseliert, graviert und poliert, emailliert, 56,0 g, zwei ältere Emaillie-Reparaturen in zwei Kreuzspitzen, eine weitere Kreuzspitzen-Rückseite mit Emaillie-Chips, die Kronen-Überhöhung abgebrochen, jedoch beiliegend, die Krone in sehr plastischer Ausführung, ohne Punzierung, ohne Band. BWK3 183; ZK2 1275. R II–III

*Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat. Nr. 361. Exemplar in hervorragender Anfertigungsqualität wohl aus dem Zeitraum um 1830/1840, von imposantem Gewicht. Es handelt sich hierbei, insbesondere hinsichtlich der Kronen-Überhöhung, um ein noch schöner und detaillierter ausgeführtes Exemplar als die bei Spada (in OG1 S. 173) abgebildeten Stücke. Gestiftet von König Franz I. Beider Sizilien (1777-1830) mit Gesetz Nr. 2594 vom 28. September 1829 als fünfklassiger (Großkordon, Großkreuz, Kommandeur mit Stern, Kommandeur, Ritter und Kleinkreuz. Nach dem Plebiszit vom 21. Oktober 1860 und der Kapitulation König Franz II. (1836-1894) vom Februar 1861 in Gaeta wurde das Königreich Beider Sizilien piemontesisch-italienisch. Mit königlichem Dekret König Viktor Emmanuels II. von Italien (1820-1878) wurde der Orden abgeschafft. König Franz II. fuhr jedoch fort, ihn in seinem Exil in Rom und später in Österreich weiter zu verleihen. Durch Magistral-Dekret Prinz Ferdinand Marias von Bourbon-Beider Sizilien, Herzogs von Castro (1926-2008), vom 22. Oktober 2001 wurde der Orden mit einigen statuarischen Änderungen wieder ins Leben gerufen.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN, GROSSHERZOGTUM TOSKANA (BIS 1859)

2540



**Heiliger Militärischer Orden des hl. Papstes und Märtyrers Stephanus [Sacro Militare Ordine di Santo Stefano Papa e Martire].** Bruststern, Bronze vergoldet, Auflagen Gold, Armfelder belegt mit rotem Glas, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK3 914; ZK2 1282. RR II

**Schätzung:**  
2.500,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 809. - Von großer Seltenheit. Ein nahezu identisches Exemplar ist bei Spada (in OG1 S. 199 ff.) abgebildet, beschrieben und auf Mitte des 19. Jahrhunderts datiert. Der militärische geistliche Ritterorden wurde auf Anregung Cosimos I. de' Medici (1519-1574), Herzogs der Toskana, von Papst Pius IV. (1499-1565) mit der Bulle "His quae" vom 1. Februar 1562 gegründet. Seinen Sitz hatte er zunächst auf Elba, später in Pisa. Der Orden verfügte über eine bedeutende Flotte und nahm mit dieser 1571 auch an der Schlacht von Lepanto gegen die Osmanen teil. Von Napoleon I. (1769-1821) 1809 aufgehoben, erneuerte ihn 1815 der zurückgekehrte Großherzog Ferdinand III. (1769-1824). Mit Datum vom 22. Dezember 1817 erhielt er neue Statuten, womit er als höchster toskanischer Orden in mehrere Klassen unterteilt wurde. Er wurde mit Dekret der Provisorischen Regierung vom 16. November 1859 aufgehoben, wogegen Großherzog Ferdinand IV. (1835-1908) am 24. März 1860 formell protestierte. Mit Unterstützung des Heiligen Stuhls existierte der Orden fortan als dynastischer Orden weiter bis in die Gegenwart. Derzeitiger Großmeister ist der Titular-Großherzog und Erzherzog Sigismund von Österreich-Toskana (geb. 1966).*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › (NAPOLEONISCHES) KÖNIGREICH ITALIEN (1805-1814)

2541


**Orden der Eisernen Krone [Ordine della Corona di ferro - Ordre de la Couronne de fer].** Kommandeurs-

Dekoration in leicht reduzierter Größe, 31,0 x 20,5 mm, Gold, tlw. graviert und ziseliert, 16,0 g (mit Band), emailliert, die gesamte Emaillierung erneuert [enamels completely renewed] am kannelierten Bandring, dieser mit Punze der kleinen Garantie für Gold von 1809 bis 1817 ("Hahnenkopf"), mit Bestätigungspunze der kleinen Garantie für Gold seit 1838 ("Adlerkopf"), am originalen alten Band, jedoch ohne die Bandschleife. BWK2 623.

RRR II

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Exemplar aus unserer Auktion 253 vom 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 825. Nach der Annahme des Titels eines Königs von Italien ließ sich Napoleon I. (1769-1821) am 26. Mai 1805 im Dom zu Mailand mit der sog. "Eisernen Krone von Monza" zum König krönen und machte sie so zum Symbol seines Königreichs. Mit königlichem Dekret vom 5. Juni stiftete er nur wenige Tage später den dreiklassigen (Dignitar, Kommandeur und Ritter) Orden zur Belohnung für "der Krone geleistete Dienste" sowohl militärischer als auch ziviler, administrativer und künstlerischer Natur. Nachdem im Jahre 1815 als Folge des Wiener Kongresses das "Königreich" Lombardo-Venetien österreichisch geworden war, wurden die Ritter des durch Napoleons Abdankung faktisch erloschenen Ordens noch im selben Jahr aufgefordert, ihre "französischen" Insignien an die österreichische Obrigkeit abzugeben, da diese nicht weiter getragen werden durften. Sie erhielten dafür im Gegenzug die Insignien des von Kaiser Franz I. am 12. Februar 1816 als dreiklassiger allgemeiner Verdienstorden neu gestifteten Österreichisch-Kaiserlichen Ordens der Eisernen Krone, die sie fortan tragen durften.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK, REGION LOMBARDEI

2542


**Medaille für langjährige Kommandoinhaber der lombardischen örtlichen Polizei [Medaglia di Lungo Comando per la Polizia Locale nella Regione Lombardia].**

Drei Stück: Medaille in Gold, Silber (diese mit kleinen Korrosionsspuren) und Bronze, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert, an Bändern mit Nadeln. **3 Stück. R II, II-III**

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN - ITALIENISCHE "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN

2543


**Nich identifizierter inoffizieller Orden "Pro Deo et Europa" (Für Gott und Europa).**

Nicht tragbarer Bruststern, Silber brillantiert, Medaillon vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers Widmungsgravur "Csv. Uff. / Giuseppe / Nannini / 1979", ohne Broschierung (war nie vorhanden!). II

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › KROATIEN › KROATIEN

2544



**Erinnerungsmedaille zum 30-jährigen Bestehen der Feuerwehr in Sisak im Jahre 1911.** Durchmesser 29,2 mm, Buntmetall, am neuen, möglicherweise nicht korrekten Band. **R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Sisak [in Deutsch Sissek, in Ungarisch Sziszek, in Italienisch Sisek] ist eine Stadt im heutigen Zentral-Kroatien.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LUXEMBURG › GROSSHERZOGTUM LUXEMBURG

2545



Zivil- und Militär-Verdienstorden Adolphs von Nassau [Ordre du Mérite Civil et Militaire d'Adolphe de Nassau]. 2. Modell (seit 1909), Großoffiziers-Set, Anfertigung wohl von Arthus Bertrand in Paris, bestehend aus: Großoffiziers-Kreuz, Ausführung mit eingelassenem Monogramm "A" im Avers-Medaillon, Gold feinst graviert, emailliert, Medaillons drehbar, minimaler Emaile-Chip im Revers-Medaillon, mit originalem konfektionierten Halsband, und Bruststern, Silber, tlw. brillantiert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, nahezu unsichtbare Emaile-Abplatzung im Medaillon-Ring, an Nadel, diese mit Hersteller-Punze, mit zwei seitlichen Fixierhaken, im originalen Verleihungsetui. BWK3 56, 57; ZK2 1715, 1717.

**Schätzung:**  
750,00 €

II

*Ex Künker-Auktion 265 am 26. September 2015, Kat.-Nr. 517.1909 übernahm Luxemburg den 1858 gestifteten und 1866 untergegangenen ursprünglich nassauischen Orden und reorganisierte ihn grundlegend. 1914, 1927 und 1959 verändert, besteht er nunmehr aus einer zivilen und einer militärischen Abteilung mit jeweils fünf Klassen, wobei die drei unteren in jeweils zwei Stufen (mit und ohne Krone) unterteilt sind. Zum Orden gehört noch ein Ehrenkreuz für Damen, ein zweistufiges Verdienstkreuz, eine zweistufige Medaille für Kunst und Wissenschaft sowie eine dreistufige Verdienstmedaille. (Vgl. Kletmann, Kurt-G.: Luxemburg - Militär- und Zivilverdienstorden Adolph's von Nassau. In: KOL3.)*

2546



Orden der Eichenkrone [Ordre de la Couronne de Chêne]. 2. Modell (seit 1858), Großoffiziers-Set [grand officier], wohl Anfertigung der Firma Arthus Bertrand in Paris, bestehend aus: Kommandeurskreuz, Ausführung mit separat aufgelegten Monogrammen in den Medaillons, Silber vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Halsband, und Bruststern, Ausführung mit separat aufgelegtem Monogramm im Medaillon, Silber brillantiert, Auflagen Silber vergoldet und emailliert, der Eichenkranz auf dem Revers vierfach mit Hohnieten befestigt, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK3 34, 35.

**Schätzung:**  
400,00 €

**2 Stück.** II

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LUXEMBURG › GROSSHERZOGTUM LUXEMBURG

2547



Orden der Eichenkrone [Ordre de la Couronne de Chêne]. 2. Modell (seit 1858), Offizierskreuz, wohl Anfertigung der Firma Arthus Bertrand in Paris, Ausführung mit separat aufgelegten Monogrammen in den Medaillons, Silber vergoldet und emailliert, Emaille-Schaden auf dem Avers des rechten Kreuzarms, desgleichen auf dessen Revers, am originalen Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK3 37.  
II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NIEDERLANDE › VEREINIGTES KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE (1815-1830) BZW. KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

2548



**Oranien-Nassau-Orden [Orde van Oranie Nassau].**  
Kommandeurskreuz, nachweislich Nachfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, 84,3 x 55,1 mm, Gold emailliert, 28,9 g, ohne Halsband. BWK3 211. I

**Schätzung:**  
500,00 €

2549



**Oranien-Nassau-Orden [Orde van Oranie Nassau].**  
Ritterkreuz, nachweislich Nachfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber, tlw. vergoldet, emailliert, ohne Brustband. BWK3 213. II

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NORWEGEN › (SELBSTSTÄNDIGES) KÖNIGREICH NORWEGEN (SEIT 1905)

2550



ex 2550

Königlich Norwegischer Sankt Olavs-Orden [Kongelige Norsk St. Olavsorden]. 2. Modell (in den Kreuzwinkeln Monogramme König Olavs I. und Löwe über dem Kreuzchen der Krone - 1906-1937), Bruststern zum Kommandeur 1. Klasse [kommandør 1. Klasse], Anfertigung der Firma Tostrup in Oslo zwischen 1906 und 1924, Silber brillantiert und reperciert, tlw. vergoldet, Medaillon Gold emailliert, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung von Tostrup in Kristiania (!) an Nadel, im originalen, etwas beriebenen Verleihungsetui von Tostrup in Oslo in der Ausführung zwischen 1925 und 1958. BWK3 89; ZK2 1943.

I-II

**Schätzung:**  
600,00 €

*Exemplar aus unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014, Kat.-Nr. 971. Es handelt sich hierbei um einen Bruststern im Etui wohl für eine Promotion, d. h. eine Hinzuverleihung zum bereits innehabenden Kommandeurskreuz. Aufgrund der Ortsbezeichnung Kristiania läßt sich die Anfertigungszeit dieses Bruststerns auf den Zeitraum zwischen 1906 und 1924 eingrenzen, da die heutige norwegische Hauptstadt Oslo bis 1924 den Namen Christiania trug, bzw. seit 1877/1897 auch Kristiania. Für den Zeitraum von 1906 bis 1924 nennt Hallberg (in HNO S. 38) eine Gesamtzahl von nur 308 Verleihungen des Kommandeurszeichens 1. Klasse, wobei hier die Anzahl der tatsächlich in Gold hergestellten Stücke aufgrund der strengen Rückgabepflicht und der Wiederverleihungen zurückgegebener Exemplare deutlich geringer ist. Nach der Auflösung der Personalunion mit Schweden durch den Vertrag von Karlstad vom 23. September 1905 bestätigte der neu gewählte König Haakon VII. (1872-1957, König seit 1905) am 9. Juni 1906 den Orden in etwas veränderter Gestaltung, wobei das bisherige Klassensystem erhalten blieb. 1937 verschwand schließlich der kleine Löwe über dem Kreuz der Krone, womit der Orden seine heutige Gestalt erhielt. Alle Klassen des Ordens können auch mit Schwertern verliehen werden, die jedoch nur auf den Ordenskreuzen, nicht auf den Bruststernen angebracht werden. Als besonders hohe Auszeichnung kann der Orden in Brillanten verliehen werden. Alle Insignien des Ordens, außer denjenigen mit Brillanten, sind streng rückgabepflichtig.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2551









**Österreichisch-Kaiserlicher Orden der Eisernen Krone [Ordine Imperiale Austriaco della Corona di Ferro].**






Miniatur der Ordensdekoration, Gold, tlw. emailliert, 2,0 g, min. Emaille-Abplatzungen, Öse und Ring fehlen. IV

**Schätzung:**  
25,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

- |                                       |   |  |                                       |
|---------------------------------------|---|--|---------------------------------------|
| 2552                                  |    | <p><b>Österreichisch-Kaiserlicher Orden der Eisernen Krone [Ordine Imperiale Austriaco della Corona di Ferro]. 3. Modell</b> (ca. 1860-1918), Dekoration der III. Klasse mit der Kriegsdekoration, ohne Herstellerbezeichnung, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, min. Emaille-Chip und -Sprung im Avers-Brustschild, rechter Palmenzweig der Kriegsdekoration fehlt, mit Eisen-Einsatz in der Krone, Perlen-Abplatzungen auf dem Tragering, min. Korrosionsspuren, am neuen Dreiecksband. BWK1 608. III-IV</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 2553                                  |    | <p><b>Kaiserlich Österreichischer Franz Joseph-Orden.</b> Ritterkreuz "mit der Kriegsdekoration", Anfertigung der Firma V. Mayer's Söhne in Wien, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers des unteren Kreuzarms Emaille-Chip, im Bandring Herstellerbezeichnung, am originalen alten Kriegsband. BWK1 680. II/II-</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 2554                                  |   | <p><b>Armeekreuz 1813/1814 (sog. "Kanonenkreuz").</b> Bronzenes Kreuz, Bronze vergoldet, Vergoldung etwas berieben, am neuen, nicht korrekten Dreiecksband. BWK1 173. II</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 2555                                  |  | <p><b>Militärverdienstkreuz. 3. Modell</b> (ca. 1865-1914), Militärverdienstkreuz (ohne Kriegsdekoration), 900/000 Silber emailliert, min. Emaille-Chips im Medaillonring, in der Öse Wiener Silberpunze (2 "Dianakopf" A) und Wiener Münzamtspunze "A", am neuen Dreiecksband. BWK1 218. II</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 2556                                  |  | <p><b>Militärverdienstkreuz. 4. Modell</b> (1914-1918), Militärverdienstkreuz III. Klasse mit der Kriegsdekoration, Silber emailliert, min. Emaille-Chip auf dem Revers des oberen Kreuzarms, das Revers-Medaillon ersetzt durch ein Bronzemedailleon mit dem österreichischen Bindenschild, in der Öse unleserlich punziert, im Tragering Wiener Münzamtspunze "A", etwas verschmutzt, am neuen Dreiecksband. BWK1 240. II</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| <i>Kurios restauriertes Exemplar!</i> |   |  |                                       |
| 2557                                  |  | <p><b>Militärverdienstkreuz. 4. Modell</b> (1914-1918), Zweit- oder alte Nachfertigung (nach 1918) des Militärverdienstkreuzes III. Klasse mit der Kriegsdekoration, Ausführung mit hochgewölbtem zweiteiligen Avers-Medaillon, Buntmetall versilbert und emailliert, min. Emaille-Chip auf dem Revers des oberen Kreuzarms, am neuen Dreiecksband. II</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 2558 |    | <p><b>Militärdienstzeichen für Offiziere. 2. Modell (1867-1890), Kreuz für Offiziere II. Klasse für 25 Dienstjahre, Buntmetall mit Restvergoldung. Auflage Silber, auf dem Revers verstiftet, auf dem Revers etwas verkratzt, am originalen alten Dreiecksband. BWK1 266. II-</b></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 2559 |    | <p><b>Jubiläumsmedaille 1896 des K.u.K. Infanterie-Regiments "Hoch- und Deutschmeister" Nr. 4. Buntmetall vergoldet, am originalen alten Dreiecksband. BWK1 296. II</b></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p>  |
| 2560 |    | <p><b>Indische Allgemeine Einsatz-Medaille [India General Service Medal]. 2. Ausgabe (mit dem Portrait König Georgs V. und "KAISAR-I-HIND" in der Umschrift), Silberne Medaille, Silber, auf dem Rand eingeschlagen "COOK HUSSAIN BUKHASH, 12 CAVY", einige Dellen, mit Bandsperre "AFHANISTAN N.W.F. / 1919", mit montiertem originale altem Band der österreichischen Jubiläums-Hofmedaille 1898 in Silber für sonstige Hofbedienstete, mit Spange "1848-1898" (!), diese mit Herstellerpunze "J.C" der Firma Josef Chritian Christlbauer in Wien und Wiener Punze für 800/000 Silber von 1866 bis 1922 (3 "Windhundkopf" A). BWK2 163; Band zu BWK1 298 a. II-</b></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 2561 |  | <p><b>Jubiläums-Hofmedaille 1898. Silberne Medaille für Militäranghörige, Silber, am originalen alten Dreiecksband mit Spange "1848-1898", diese mit Herstellerpunze "HUW" der Firma Heinrich Ulbrichts Witwe in Wien und Wiener Punze für 800/000 Silber von 1866 bis 1922 (3 "Windhundkopf" A). BWK1 298 b. II</b></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 2562 |  | <p><b>Ehrenzeichen vom Roten Kreuz. Silberne Medaille mit der Kriegsdekoration, Anfertigung der Firma Vinzenz Mayer's Söhe in Wien, Silber, tlw. emailliert, in der Öse Herstellerpunze "VM" und Punze für 900/000 Silber ("Dianakopf") sowie eine weitere nicht identifizierbare Punze, im Tragering Punze "A" des Punzierungsamts Wien, am originalen alten Dreiecksband. Dazu: Bronze-Medaille "SIGNUM MEMORIAE" 1898, am alten Dreiecksband und Jubiläums-Hofkreuz 1908, Bronze vergoldet, am alten Dreiecksband für Hofbedienstete. Sowie: Britische Erinnerungsmedaille an die Krönung König Georgs VI. und Königin Elizabeths 1937, Silber, am Band mit Tragesperre, diese tlw. gelöst. <b>4 Stück.</b> II</b></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

- |      |  |  |                                       |
|------|--|--|---------------------------------------|
| 2563 |   | <p><b>König Karls-Kriegskreuz 1918.</b> Buntmetall versilbert, am neuen Band. BWK1 364. II</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 2564 |   | <p><b>Erinnerungsmedaille an die 30-Jährige Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Hietzing im Jahre 1900.</b> Durchmesser 36,9 mm, Buntmetall vergoldet, min. korrodiert, ohne Band. R II</p> <p><i>Hietzing bildet seit 1890/1892 den XIII. Gemeindebezirk der Stadt Wien.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p>  |
| 2565 |   | <p><b>Erinnerungsmedaille an die Fahnenweihe der Freiwilligen Feuerwehr Kaiser Ebersdorf am 14. September 1884.</b> Durchmesser 28,7 mm, Weißmetall, am neuen, wohl nicht korrekten Band. II</p> <p><i>Kaiserebersdorf ist seit 1892 ein Stadtteil im 11. Gemeindebezirk Simmering der Stadt Wien.</i></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p>  |
| 2566 |    | <p><b>Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Gründungsfest der Freiwilligen (Werks-) Feuerwehr der Chemischen Fabrik in Liesing am 28. Juni 1908.</b> Durchmesser 33,2 mm, Buntmetall, am neuen, möglicherweise nicht korrekten Band. II</p> <p><i>Liesing bildet seit 1938 den 23. Gemeindebezirk der Stadt Wien.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p>  |
| 2567 |   | <p><b>Ehrenzeichen der Marktgemeinde Weiz für 40-jährigen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr.</b> Anfertigung der Firma Einspinner in Graz, 25,7 x 56,9 mm, 800/000 Silber, tlw. vergoldet, auf dem Revers Namensgravur "Carl Perringer", Herstellerbezeichnung und Silberpunze von 1866 bis 1922 ("Windhundkopf"), am alten Band. RR II</p> <p><i>Weiz ist heute eine Stadt im Osten des Bundeslandes Steiermark.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 2568 |  <p style="text-align: center; margin-top: 5px;"><i>ex 2568</i></p> | <p><b>Feuerwehr-Tragekapsel.</b> 58,3 x 33,4 mm, Buntmetall vergoldet, etwas berieben, tlw. emailliert. RR II</p> <p><i>Nach Angaben des Einlieferers soll es sich hierbei um eine Kapsel für österreichisch-ungarische Feuerwehr-Offiziere handeln, zur Aufnahme von persönlichen Angaben.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>10,00 €</p>  |

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2569



ex 2569

**Erinnerungs-Abzeichen an den VIII. Österreichischen Feuerwehrtag in Wien im September 1906.** Anfertigung der Firma Reinemer & Spiegel in der Mariahilfer Str. 52 in Wien VII/2, 46,4 x 39,9 mm, Silberblech vergoldet, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2570



**Konvolut von ca. sechs militärischen Auszeichnungen.** 1) Mobilisationskreuz 1912-1913; 2) Eisernes Verdienstkreuz (nicht magnetisch); 3) Karls-Truppenkreuz; 4) Verwundetenmedaille für drei Verwundungen; 5) Verwundetenmedaille für fünf Verwundungen; 6) Tiroler Kriegsdenkmünze 1914-1918; verschiedene Metalle, eine vergoldet, an korrekten Dreiecksbändern. **6 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2571



**Große Ordensschnalle eines Feuerwehr-Angehörigen mit fünf Auszeichnungen an Dreiecksbändern.** 1) Militärverdienstmedaille "Signum Laudis" in Bronze, 1. Modell (mit dem Portrait Kaiser Franz Josefs - 1890-1916), Bronze vergoldet, am Friedensband; 2) Bronzene Jubiläumsmedaille "Signum Memoriae" 1898, Bronze, am zivilen Band; 3) Jubiläumskreuz 1908, Bronze vergoldet, am Militärband; 4) Inoffizielle Jubiläumsmedaille 1908, Buntmetall vergoldet; 5) Erste Republik: Medaille für 25 Jahre verdienstliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens, Buntmetall. An Nadel. **5 Stück.** II-

**Schätzung:**  
25,00 €

*Für die Originalität der Zusammenstellung und Montur kann keine Garantie übernommen werden!*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2572



**Große Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit neun Auszeichnungen.** 1) Kleine Silberne Tapferkeitsmedaille Franz-Joseph, Zweitanfertigung (ohne Stempelschneider-Signatur), Buntmetall versilbert; 2) Kleine Silberne Tapferkeitsmedaille Karl, Silber, mit Stempelschneider-Signatur "KAUTSCH"; 3) Verwundeten-Medaille, Zink, am Band für eine Verwundung; 4) Karl-Truppenkreuz, Zink; 5) Bronzene Jubiläumsmedaille "Signum Memoriae" 1898, Bronze, am Militärband; 6) Jubiläumskreuz 1908, Bronze vergoldet, am Militärband; 7) Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Langenlebern 1902, Buntmetall; 8) Erste Republik: Tiroler Kriegserinnerungsmedaille 1914-1918, Bronze; 9) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, Roststellen auf dem Revers, ohne Herstellerzeichen. Mit Abdeckfilz auf dem Revers, an Nadel. **9 Stück.** II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

*Für die Originalität der Zusammenstellung und Montur kann keine Garantie übernommen werden! - Langenlebern ist ein Ort im Tullnfeld an der Donau, der heute zur Stadt Tulln an der Donau im Bundesland Niederösterreich gehört.*

2573



**Große Ordensschnalle eines Veteranen des Ersten Weltkriegs mit drei Auszeichnungen.** 1) Kleine Silberne Tapferkeitsmedaille Franz-Joseph, Zweitanfertigung (ohne Stempelschneider-Signatur), Buntmetall versilbert, Versilberung berieben; 2) Bronzene Jubiläumsmedaille "Signum Memoriae" 1898, Bronze, starke Korrosionsspuren, am zivilen Band; 3) Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Nussdorf 1888, Buntmetall. Auf dem Revers Abdeckstoff, an Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Für die Originalität der Zusammenstellung und Montur kann keine Garantie übernommen werden! - Da es in Österreich vier Gemeinden und vier Ortsteile mit dem Namen Nussdorf bzw. Nußdorf gibt, kann die Jubiläumsmedaille nicht eindeutig zugeordnet werden.*

2574



**Drei kleine ovale Abzeichen "VORWÄRTS / KAMPFBEREIT / 1914" des österreichischen 7. Husaren-Regiments.** Jeweils Gold (!) emailliert, zus. 11,6 g, jeweils 20,8 x 12,4 mm, an Ösen, zwei mit kleinen Karabinerhaken. Dazu: Silbernes Wappen (wohl Königreich Italien), 23 x 22 mm, Silber, am Bändchen. **4 Stück.** R II

**Schätzung:**  
150,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH, ERZHERZOGTUM ÖSTERREICH OB DER ENNS (BIS 1918)

2575



**Erinnerungsmedaille an das 30-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr von Ober St. Veit am 14. Juli 1901.** Durchmesser 33,6 mm, Buntmetall, am neuen, wohl nicht korrekten Dreiecksband. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Ober St. Veit (auch Ober-St.-Veit) ist seit 1890/1892 ein Teil des 13. Gemeindebezirks Hietzing der Stadt Wien.*

2576



**Dankmedaille der Gemeinde Enns für 25-jährige eifrige Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr.** Durchmesser 37,4 mm, 900/000 Silber, im Rand Meistermarke "J.G" und Silberpunze von 1866 bis 1922 ("2 Dianakopf A"), am späteren, wohl nicht korrekten Dreiecksband. RR II

**Schätzung:**  
50,00 €

*Enns ist eine Stadt im heutigen Bezirk Linz-Land des Bundeslandes Oberösterreich.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH, ERZHERZOGTUM ÖSTERREICH UNTER DER ENNS (BIS 1918)

2577



**Dankmedaille der Stadtgemeinde Amstetten für langjährige Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr.** Medaille für 20 Dienstjahre, 47,3 x 34,3 mm, Weißmetall versilbert, Öse etwas verbogen, ohne Bandring und ohne Band. R II-

**Schätzung:**  
25,00 €

*Amstetten ist eine Stadtgemeinde im heutigen Bundesland Niederösterreich.*

2578



**Erinnerungsmedaille zum 25-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr von Mödling am 14. August 1892.** Durchmesser 29,5 mm, Buntmetall vergoldet, etwas korrodiert, ohne Bandring und ohne Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Mödling ist eine Stadt im heutigen Bundesland Niederösterreich.*

2579



**Medaille der Gemeinde Wolfpassing an der Hochleithen für treuen Feuerwehrdienst 1910.** Durchmesser 32,7 mm, Silber, am alten Band. RRR II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

*Die ehemalige Gemeinde Wolfpassing an der Hochleithen (heute ca. 600 Einwohner!) bildet heute einen Ortsteil der Gemeinde Hochleithen im Bundesland Niederösterreich.*

2580



**Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Pitten am 22. Juni 1894.** Durchmesser 29,3 mm, Buntmetall, ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Pitten ist eine Marktgemeinde im Bezirk Neunkirchen des heutigen Bundeslandes Niederösterreich in Österreich.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH, ERZHERZOGTUM ÖSTERREICH UNTER DER ENNS (BIS 1918)

2581


**Ehrenzeichen der Gemeinde Hinterbrühl für langjährige Dienstzeit in der Freiwilligen Feuerwehr (1899).**
**Schätzung:**  
50,00 €

Durchmesser 42,1 mm, 900/000 Silber vergoldet, auf dem Rand u. a. Silberpunze von 1866 bis 1922 (Dianakopf), am alten Dreiecksband. RR II

*Die Gemeinde Hinterbrühl liegt im heutigen Bezirk Mödling im Osten des Bundeslandes Niederösterreich.*

2582


**Erinnerungsmedaille an das 20-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Orts-Feuerwehr von Schwechat am 24. August 1880.** Durchmesser 32,2 mm, Buntmetall, am alten Dreiecksband. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Schwechat ist eine Stadt in der Nähe von Wien im Nordosten des heutigen Bundeslandes Niederösterreich.*

2583


**Erinnerungsmedaille an das 25-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Weikersdorf am 25. Juni 1899.** Durchmesser 33,5 mm, Buntmetall, an Tragespange mit "CPH", Buntmetall vergoldet, ohne Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Weikersdorf am Steinfeld ist eine Gemeinde im heutigen Bezirk Wiener Neustadt-Land im Bundesland Niederösterreich.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH, LAND VORARLBERG

2584


**Erinnerungsmedaille an den VIII. Gautag aus Anlaß des 25-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr in Bludenz am 8. Juli 1894.** Durchmesser 33,3 mm, Buntmetall versilbert, ohne Bandring und ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Bludenz ist eine Stadt im heutigen Bundesland Vorarlberg.*

2585


**Ehrenzeichen der Gemeinde Schruns für 25 Dienstjahre in der Freiwilligen Feuerwehr vom 18. April 1899.** Nicht tragbar, Durchmesser 37,2 mm, Buntmetall bronziert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ERSTE) REPUBLIK ÖSTERREICH (1918-1934)

2586



**Große Ordensschnalle eines Feuerwehr-Angehörigen mit neun Auszeichnungen an Dreiecksbändern.** 1) Erste Republik: Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich (1. Modell - 1922-1934), Buntmetall vergoldet; 2) Zweite Republik: Verdienstzeichen 2. Klasse des Bundesfeuerwehrverbandes, Buntmetall versilbert und emailliert; 3) Dito: 3. Klasse, Buntmetall verkupfert und emailliert; 4) Kaiserreich: Bronzemedaille vom Roten Kreuz mit der Kriegsdekoration, Bronze mit Restvergoldung, tlw. emailliert, Emaille-Schäden; 5) Erste Republik: Medaille für 40 Jahre verdienstliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens, versilbert; 6) Dito: für 25 Jahre, Buntmetall; 7) Deutsches Reich: Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz 2. Klasse des Deutschen Feuerwehr-Verbandes, Silber tlw. vergoldet und emailliert; 8) Jugoslawien (Slowenien): Ehrenzeichen zum 60-jährigen Bestehen des Roten Kreuzes in Maribor, Buntmetall vergoldet und emailliert; 9) Jugoslawien (Slowenien): Goldene Verdienstmedaille des Jugoslawischen Gas-Verbandes (?) in Ljubljana. An drei Haken zum Einhängen. **9 Stück.** II

**Schätzung:**  
100,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › STÄNDESTAAT ÖSTERREICH (1934-1938)

2587



**Verdienstmedaille des Österreichischen Feuerwehrverbandes.** 2. Modell (mit Doppeladler - 1934-1937), 900/000 Silber, auf dem Rand neben der Öse Silberpunze und Punze "A" im Kreis, am originalen Bogenband. **R II**

**Schätzung:**  
175,00 €

*Die Medaille wurde nur von 1934 bis 1937 verliehen, 1938 erfolgten keine Verleihungen.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ZWEITE) REPUBLIK ÖSTERREICH (SEIT 1945)

2588



**Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.** Set des Großen Goldenen Ehrenzeichens mit dem Stern, Anfertigung der Firma Anton Reitterer in Wien, bestehend aus: Großes Goldenes Ehrenzeichen, Buntmetall vergoldet und emailliert, am konfektionierten Halsband, und Bruststern, 900/000 Silber, Auflage Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Wiener Punze für 900/000 Silber (2 "Wiedehopf-Kopf" A), an Nadel, diese mit Herstellerpunze, Silberpunze "900" und ebenfalls Wiener Punze für 900/000 Silber (2 "Wiedehopf-Kopf" A). ZK2 23190, 2191. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
250,00 €

*Am 2. April 1952 stiftete der Österreichische Nationalrat mit Gesetz das Ehrenzeichen nach dem Vorbild der Ersten Republik. Es umfaßt insgesamt 15 Stufen (einschließlich eines zweistufigen Verdienstzeichens und einer dreistufigen Medaille).*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ZWEITE) REPUBLIK ÖSTERREICH (SEIT 1945)

2589



**Verdienstzeichen des Bundesfeuerwehrverbandes.** 1. Ausführung (am normalen Brustband), Kreuz II. Stufe, Buntmetall versilbert und emailliert, am Brustband, zusammen mit Feldspange und Knopfloch-Rosette im mit goldener "II." bedruckten, weißen Verleihungsetui. S2R2 206. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2590



**Verdienstzeichen des Bundesfeuerwehrverbandes.** 1. Ausführung (am normalen Brustband), Kreuz I., II. und III. Stufe, Buntmetall vergoldet, versilbert und bronziert, jeweils emailliert, an Brustbändern. S2R2 205 - 207. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2591



**Ehrenkreuz des Österreichischen Schwarzen Kreuzes Kriegsgräberfürsorge.** 1. Ausführung (bronzefarben), Buntmetall verkupfert, tlw. vergoldet, tlw. geschwärzt, tlw. emailliert, am Dreiecksband. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2592



**Medaille mit dem mährischen Adler "Für ein Leben lang Feuerwehrtreue".** Durchmesser 49,1 mm, Buntmetall vergoldet, broschiert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

2593



**Sammlung von ca. 14 Feuerwehr-Leistungsabzeichen des Bundesfeuerwehrverbandes und einiger Landesfeuerwehrverbände.** U. a. aus Oberösterreich, Niederösterreich und Steiermark, Buntmetall bzw. Buntmetallblech vergoldet bzw. versilbert bzw. verkupfert oder bronziert, teils tlw. emailliert, zwei Stück ohne Wappen, an Nadeln, eines an Spangen bzw. mit Splinten. II

**Schätzung:**  
50,00 €

2594



**Ca. sechs verschiedene Exemplare des Ehrenzeichens des Österreichischen Roten Kreuzes.** 3. Modell (seit 1954), Verdienstkreuz 1. Klasse, Verdienstkreuz, zwei Goldene Verdienstmedaillen an unterschiedlichen Bändern, eine Silberne und eine Bronzene Verdienstmedaille; Buntmetall vergoldet, bzw. versilbert, bzw. bronziert, ganz oder tlw. emailliert, eines am Halsband, eines an Nadel, drei an Dreiecksbändern und eines an Damenschleife. **6 Stück.** II

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND BURGENLAND

2595



**Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Burgenland.** 2. Modell (nicht emailliert), Ehrenzeichen 2. und 3. Stufe, Buntmetall versilbert bzw. bronziert, an Dreiecksbändern. S2Rs 214 var., 215 var. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND KÄRNTEN

2596



**Ehrenkreuz für besondere Leistungen im Feuerwehrdienst.** 900/000 Silber, tlw. emailliert, auf dem Revers Silber- und zwei weitere Punzen, am Dreiecksband. **R II**

**Schätzung:**  
25,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

2597



**Verdienstzeichen des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes.** 2. Modell (seit 1969), Kreuz 2. und 3. Klasse, dazu eine 3. Klasse des 1. Modells (bis 1969), Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet bzw. Buntmetall verkupfert bzw. Weißmetall mit Restbronzierung, jew. ganz oder tlw. emailliert, an Dreiecksbändern. S2R2 228, 229, 231-3. II

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND OBERÖSTERREICH

2598



**Oberösterreichische Erinnerungsmedaille an den Hochwassereinsatz 1954.** Bronze, am Dreiecksband. S2R2 127. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2599



**Verdienstmedaille des Bezirksfeuerwehrbandes Grieskirchen.** Bronze-Medaille, Buntmetall verkupfert, am Dreiecksband. Dazu: Erinnerungs-Abzeichen zum 100-jährigen Bestehen des Salzburger Landesfeuerwehrverbandes 1981, Buntmetall verkupfert, an Nadel. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Grieskirchen ist eine Stadt im gleichnamigen Bezirk im Bundesland Oberösterreich.*


2600




**Konvolut von ca. drei verschiedenen Ehrenzeichen.** Jeweils Buntmetall, eins versilbert, an den korrekten Dreiecksbändern. Dazu: Bronzene Tapferkeits-Medaille Franz Joseph I. und Kriegserinnerungs-Medaille 1914-1918, jeweils Buntmetall, an den korrekten Dreiecksbändern. **5 Stück.** II


**Schätzung:**  
10,00 €


## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND SALZBURG

- 2601  **Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg.** 1. Ausführung (ohne Innenlinien in den Kreuzarmen), zwei Exemplare 3. Stufe, Buntmetall, eines verkupfert und tlw. vergoldet, eines bronziert, jeweils emailliert, an Dreiecksbändern. S2R2 237 var. **3 Stück.** II **Schätzung:** 10,00 €


- 2602  **Leistungsabzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg.** 1. Modell (massive Ausführung), Bronze patiniert, tlw. vergoldet und emailliert, an zwei Tragespangen. R II **Schätzung:** 10,00 €


## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND STEIERMARK


- 2603  **Großes Silbernes Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark.** Buntmetall versilbert und tlw. emailliert, an Nadel. S2R2 249. II **Schätzung:** 25,00 €

- 2604  **Anerkennungs-Medaille der Stadt Gleisdorf für 25-jährige Feuerwehrdienste.** Nicht tragbar, Durchmesser 44,5 mm, Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "W.PITTNER, WIEN" auf dem Revers. R II **Schätzung:** 10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH, BUNDESLAND WIEN

- 2605  **Abzeichen des Vereins gedienter Feuerwehrmänner Wiens und Umgebung.** 60,7 x 42,2 mm, Anfertigung der Firma L. Klein in Wien VIII, Buntmetall-Blech vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Trageklammer. R II **Schätzung:** 10,00 €

- 2606  **Abzeichen des Landesverbandes der Freiwilligen Fabriks-Feuerwehren von Wien.** Ausführung mit goldfarbenem Lorbeerkranz und Anhänger "E", Anfertigung der Firma E. Klein, Kochgasse 14 in Wien 8, Buntmetall-Blech vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. R II **Schätzung:** 10,00 €

- 2607  **Abzeichen des Landesverbandes der Freiwilligen Fabriks-Feuerwehren von Wien.** Ausführung mit grün emaillierten Lorbeerkranz und Anhänger "E", Anfertigung der Firma E. Klein, Kochgasse 14 in Wien 8, Buntmetall-Blech vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. R II **Schätzung:** 10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946) - SÜDTIROL

2608



**Verdienstkreuz des Südtiroler Landesfeuerwehrbandes.**  
Anfertigung der Firma Granero in Pieve Tsino,  
Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, auf dem Revers  
Herstellerbezeichnung, am Dreiecksband. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH - FEUERWEHR-EHREN- UND ABZEICHEN

2609



**Dankmedaille der Gemeinde Linz für langjährige eifrige Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr.** Bronzene  
Dankmedaille für 10 Jahre, Durchmesser 37,4 mm,  
Bronze, am alten Dreiecksband. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Linz ist die Hauptstadt des heutigen Bundeslandes  
Oberösterreich.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH - KONVOLUTE

2610



**Sammlung von ca. 20 Medaillen für verdienstliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.** Des Kaiserreichs, des Königreichs Ungarn, der Ersten Republik, des Ständestaats, der Zweiten Republik und der Bundesländer, u. a. aus Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Wien, ca. acht Stück für 40 Jahre, ca. elf Stück für 25 Jahre und die Tiroler Goldene Medaille, darunter Herstellungsvarianten und auch Dubletten, Buntmetall versilbert oder verchromt bzw. verkupfert oder bronziert oder vermessingt bzw. vergoldet, an Dreiecksbändern in unterschiedlicher Erhaltung. **20 Stück.** II

**Schätzung:**  
75,00 €

*Fundgrube für Variantensammler!*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › POLEN

2611



**Wallfahrtsschild des Gnadenbildes der Schwarzen Madonna zu Tschenschow.** 79,6 x 67,2 mm, Bronze an Tragekettchen. II

**Schätzung:**  
25,00 €

*Das im Paulinenkloster auf dem Klarenberg [in Polnisch: Jasna Góra] in Tschenschow [in Polnisch: Czestochowa] aufbewahrte Bildnis der Schwarzen Madonna, der "Königin Polens", zählt zu den meistbesuchten Wallfahrt-Heiligtümern der katholischen Kirche weltweit.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (ERSTE) REPUBLIK POLEN (1918-1939)

2612



**Orden "Polonia Restituta" [Order Odrodzenia Polski]. 1.**  
Modell (mit Jahreszahl "1918" auf dem Revers-Medaillon  
- 1921-1939), Kommandeurskreuz, 2. Ausführung  
(Buntmetall), Buntmetall vergoldet und emailliert, am  
neuen langen Halsband-Abschnitt. BWK4 199; ZK2 2355. II

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (ERSTE) REPUBLIK POLEN (1918-1939)

2613



**Feuerwehr-Medaille zum 10. Jahrestag der Wiedergeburt Polens 1928.** Buntmetall-Guß versilbert, am Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

2614



**Jubiläumsmedaille zum 55-jährigen Bestehen der Feuerwehren von Lemberg und Tarnow.** Durchmesser 39,9 mm, Buntmetall mit Restverkupferung, am neuen, wohl nicht korrekten Band. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Lemberg [in Ukrainisch: Lwiw, in Polnisch: Lwów] ist eine Stadt im äußersten Westen der heutigen Ukraine. Tarnów ist eine kreisfreie Großstadt in Südpolen.*

2615



**Erinnerungs-Abzeichen zum Bestehen einer nicht identifizierbaren lokalen Feuerwehr 1926.** 32,9 x 32,0 mm, Buntmetall versilbert, an Nadel. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

2616



**Abzeichen für Offiziere der Feuerwehr.** 47,5 x 47,1 mm, Kupferblech versilbert, Versilberung etwas berieben, an Schraube mit Schraubscheibe. II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › POLNISCHE EXILANTEN IN FRANKREICH (1939-1990)

2617



**Erinnerungsmedaille des Polnischen Widerstands in Frankreich 1940-1944.** Buntmetall, am Band. Dazu: Erinnerungsmedaille "1940-1970", Buntmetall, am Band. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (VOLKS-)REPUBLIK POLEN (1944-1989)

2618



**Orden "Polonia Restituta" [Order Odrodzenia Polski]. 3. Modell (mit Jahreszahl "1944" auf dem Revers-Medaillon - 1944-1989), Bruststern zum Großkreuz und zum Großoffizier, Silber (!), Medaillon Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers dreifach vernietet, an horizontaler Nadel. ZK2 2329 bzw. 2361. II**

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (VOLKS-)REPUBLIK POLEN (1944-1989)

2619



**Orden "Polonia Restituta" [Order Odrodzenia Polski]. 3. Modell** (mit Jahreszahl "1944" auf dem Revers-Medaillon - 1944-1989), Kommandeurskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am neuen, sehr langen Halsband-Abschnitt, ZK2 2362. II

**Schätzung:**  
25,00 €

2620



**Verdienstmedaille des Verbandes der Freiwilligen Feuerwehr (1968).** Eine goldene, drei Silberne und drei Bronzene Medaillen, Herstellungsvarianten, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert bzw. bronziert oder in Bronze, sechs an Bändern. WS 171. **7 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2621



**Verdienstkreuz des Verbandes der Freiwilligen Feuerwehr (1968).** Buntmetall vergoldet und emailliert, tlw. versilbert, am langen, nicht korrekten Band. WS 172. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2622



**Abzeichen "Vorbildlicher Feuerwehrmann".** Zwei Exemplare, Anfertigungen der Mennica Panstwowa [Polnische Staatsmünze], Buntmetall vergoldet und emailliert, an Schrauben mit Schraubscheiben, diese mit Herstellerbezeichnungen. Dazu: Abzeichen für Feuerwehr-Veteranen, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Tragespange mit Nadel. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2623



**Feuerwehr-Verdienstmedaille des polnischen Innenministeriums.** Goldene und Silberne Medaille, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, an Bändern. **2 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2624



**Sammlung von ca. 13 Feuerwehr-Dienstauszeichnungen.** Für V, X, XV, XX, XXV, XXX, XXXV, 40, 45 und 50 Dienstjahre, meist Anfertigungen der Mennica Panstwowa [Polnische Staatsmünze], auch Dubletten, Buntmetall vergoldet bzw. mit Restvergoldung, tlw. emailliert, an Schrauben, meist mit Schraubscheiben, diese mit Hersteller-Bezeichnung, in unterschiedlichen Erhaltungen. **13 Stück.** II; II-III, III

**Schätzung:**  
10,00 €

2625



**Konvolut von ca. zwölf verschiedenen polnischen Auszeichnungen.** U. a. auch des Zweiten Weltkriegs, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils bronziert, an korrekten Bändern. **12 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (VOLKS-)REPUBLIK POLEN (1944-1989)

2626



**Konvolut von ca. elf verschiedenen polnischen Auszeichnungen.** U. a. des Roten Kreuzes und der Feuerwehr, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils bronziert, teils emailliert, an korrekten Bändern. **11 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

2627



Erinnerungsmedaille an das 100-jährige Bestehen der Feuerwache von Ciechanów. Nicht tragbar, Durchmesser 69,5 mm, Bronze.  
II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Ciechanów (in Deutsch: Zechenau oder Ziechenau) ist eine nördlich von Warschau an der Lydynia gelegene Stadt in der Woiwodschaft Masowien.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › REPUBLIK PORTUGAL (SEIT 1910)

2628



**Erinnerungsmedaille an die Eröffnung der Bibliothek der Freiwilligen Feuerwehr von Arrifana am 19. Dezember 1982.** Nicht tragbar, Durchmesser 79,8 mm, Buntmetall patiniert. R II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Arrifana ist eine Gemeinde in Portugal.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2629



ex 2629

Orden "Stern Rumäniens" [Ordinul "Steaua României"] (auch: Orden des Sterns von Rumänien). 1. Modell (1877-1932), Großkreuz-Set [Mare Cruce], Anfertigung der Firma Josef Resch Fils in Bukarest bestehend aus: Kleinod, Silber vergoldet und emailliert, am Rand des unteren Kreuzarms Herstellerbezeichnung von Resch, am originalen konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert und reperciert, teils vergoldet und emailliert, min. Emaille-Ausbruch im Medaillon-Ring, auf dem Revers Herstellerbezeichnung von Resch, an Nadel; die Vergoldung bei beiden Stücken etwas verblasst; im originalen braunledernen Verleihungsetui mit dem Monogramm König Carols I. (1839-1914, reg. seit 1866, seit 1881 als König), zusammen mit der originalen Verleihungsurkunde für Herrn von Waldthausen, Außerordentlicher Gesandter und Bevollmächtigter Minister des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen in Bukarest, datiert Bukarest am 21. Januar 1913, mit Prägesiegel und Original-Unterschriften König Carols und des Außenministers und Ordenskanzlers T. Maiorescu (1840-1917, rumänischer Außenminister von 1910 bis 1913, rumänischer Premierminister von 1912 bis 1914), mit dem originalen Übersendungs-Couvert. ZK2 2662, 2665.

**4 Stück.** I, I-II

*Set aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 421. Julius Freiherr von Waldthausen (1858-1935), war als deutscher Diplomat tätig u. a. in Spanien, Marokko, Rußland, am Heiligen Stuhl, in Japan und in Indien (als Generalkonsul in Kalkutta). Bis 1912 war er Gesandter in Dänemark und von 1912 bis 1914 Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister in Rumänien. Seit 1914 im Ruhestand, vertrat er Reichspräsident Paul v. Hindenburg (1847-1934, Reichspräsident seit 1925) bei der Krönung Kaiser Haile Selassies (1892-1975, äthiopischer Kaiser von 1930 bis 1936 und von 1941 bis 1974) 1930 in Addis Abeba und wirkte 1932 als Hindenburgs Sondergesandter in Japan. Er verstarb 1935 während einer Grönlandreise.*

**Schätzung:**  
1.000,00 €

2630



Orden "Krone Rumäniens" [Ordinul "Coroana României"] (auch: Orden der Krone von Rumänien). 2. Modell (1932-1947), Ausführung für Kriegszeiten (mit Schwertern), Ritterkreuz [Cavaler], Anfertigung zwischen 1944 und 1947, Buntmetall versilbert, die Vergoldung der Medaillons vergangen, tlw. emailliert, ohne Band. BWK4 303.

II-III

**Schätzung:**  
25,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2631



**Orden "Aeronautische Tugend" [Ordinul "Virtutea Aeronautica"] (auch "Flieger-Tapferkeitsorden" genannt).** 2. Modell (mit Monogramm König Mihai I. - 1940-1947), Goldenes Kreuz für Fliegerverdienst mit Schwertern, Buntmetall vergoldet, am originalen alten, deutlich getragenen Band rumänischer Nähart. BWK4 352. II

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar aus unserer 52. eLive-Auction am 6. Dezember 2018, Kat. Nr. 2349.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › RUSSLAND - EXIL

2632



**Nicht identifiziertes Sankt-Georgs-Kreuz "1944".** Nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, 36,2 x 32,5 mm, Buntmetall verkupfert, auf den vier Avers-Kreuzarmen die Buchstaben "? / K / A" und die Jahreszahl "1944", im Revers-Medaillon die Buchstaben "??P", ohne Band. II

**Schätzung:**  
10,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › SOWJETUNION, UKRAINISCHE SSR (1922-1991)

2633



**Erinnerungsmedaille zum 150-jährigen Bestehen der Feuerwehr von Charkow 1973.** Nicht tragbar, Durchmesser 65,7 mm, Weißmetall zaponiert. II

**Schätzung:**  
10,00 €

*Charkow/Charkiw [in Ukrainisch: ??????; in Russisch: ??????] ist eine kreisfreie Stadt im Nordosten der heutigen Ukraine, und die zweitgrößte des Landes.*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SAN MARINO › REPUBLIK SAN MARINO

2634







**Zivil- und Militärverdienstorden vom hl. Marinus [Ordine Civile e Militare di San Marino].** 2. Modell (Revers-seitige Medaillon-Inschrift mit "CIVILE E MILITARE" - seit ca. 1920), Kommandeurskreuz [Commendatore], Anfertigung der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom, 925/000 Silber vergoldet und emailliert, sehr feine Emaille-Malerei, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Silber- und Herstellerpunze, am originalen Halsband. BWK4 30; ZK2 3369. II


**Schätzung:**  
200,00 €

*Gestiftet wurde der fünfklassige Orden mit Dekret vom 22. März 1860 durch die beiden Capitani Reggenti der Republik. 1872 wurde die Großmeister-Dekoration (und damit die Amtsinsignie der als Staatsoberhäupter fungierenden Capitani Reggenti) und am 30. April 1964 die Ordenskollane eingeführt. (Vgl. auch: Autengruber, Michael: Die Orden und Ehrenzeichen der Republik San Marino. In: Internationales Militaria-Magazin, Nr. 72 (1993). S. 21 ff.)*

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

- |      |  |  |                               |
|------|--|--|-------------------------------|
| 2635 |                     | <b>Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden].</b><br>Silberne Schwertmedaille [Svärdsmedaljer], ältere Ausführung mit heraldischer Königskrone, Silber, am neuen Brustband. BWK4 265; ZK2 3427. II  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2636 |                     | <b>Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. 2. Modell (1866-1975), Kommandeurszeichen [kommendörstecken], Silber vergoldet, emailliert, auf dem Revers des linken Kreuzarms großer, oberflächlicher Emailechip, mit möglicherweise ergänzter Kronenüberhöhung nicht schwedischer Fertigung, am Bandring u. a. mit Herstellerpunze "CFC SAB", Stadtpunze von Stockholm und Jahrespunze "I9" für 1959, am neuen Halsband-Abschnitt. BWK4 297. II/III</b> | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 2637 | <br><i>ex 2637</i> | <b>Ehrenabzeichen des Schwedischen Roten Kreuzes [Svenska Röda Korset Aereckecken].</b> Anfertigung des Königlichen Hofjuweliers Gustav Möllenberg in Stockholm, Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf Bandkreuz aufgelegt, an Nadel, im originalen Verleihungsetui von Möllenberg. II<br><br><i>Exemplar aus unserer 49. eLive-Auction am 17. Mai 2018, Kat. Nr.2251; davor ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 837.</i>             | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 2638 |                   | <b>Konvolut von ca. vier schwedischen Auszeichnungen. U. a. die kleine Goldene Wasa-Medaille, jeweils Silber, zwei vergoldet, an Bändern. 4 Stück. II</b>  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › FÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH SERBIEN (1817/1867-1918)

- |      |   |   |                              |
|------|---|---|------------------------------|
| 2639 |  | <b>Ehrenzeichen des Serbischen Roten Kreuzes. 2. Modell (mit Königskrone - ab 1882), nachweislich Nachfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber tlw. emailliert, im Bandring punziert "800", ohne Dreiecksband. BWK4 66 var. I</b> | <b>Schätzung:</b><br>75,00 € |
|------|---|---|------------------------------|

---

*EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (FÜNFTE) KÖNIGREICH SPANIEN (1874-1931)*

---

2640



**Konvolut von ca. zehn verschiedenen Auszeichnungen des (5. und 6.) Königreichs und des Spanischen Staates unter Francisco Franco.** Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, teils geschwärzt, eine emailliert, jeweils an korrekten neuen Bändern mit Tragespangen und Nadeln.  
**10 Stück. II**

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › SPANISCHER STAAT, REGIERUNG VON FRANCISCO FRANCO (1936-1975)

2641



**Zivil-Verdienstorden [Orden del Merito Civil]. 2. Modell** **Schätzung:**  
 (mit offener, sog. "imperialer" Krone - 1942- ca. 1977), **150,00 €**  
 Bruststern zum Kommandeur von Nummer [placa de Comendador de Número], Silber, tlw. brillantiert, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 1012. II

*Der Bruststern dieser Klasse der Kommandeure von Nummer wurde ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen. Der zunächst fünfklassige (Großkreuz, Kommandeur von Nummer, Kommandeur, Offizier und Ritter) Orden für allgemeine zivile Verdienste um Spanien mit affiliertem Silbernen Kreuz wurde mit königlichem Dekret Alfons XIII. (1886-1941) vom 25. Juni 1926 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid Nr. 177 vom 26. Juni 1926) gestiftet. Die ersten Statuten wurden mit königlichem Dekret Nr. 903/1927 vom 17. Mai 1927 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid Nr. 137 vom gleichen Tag) erlassen. Mit königlichem Zirkular-Befehl Nr. 494/1927 vom 23. Mai 1927 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid Nr. 145 vom 25. Mai 1927) wurden die Statuten noch einmal verkündet. Zu einem bisher nicht bekannten Zeitpunkt zwischen 1927 und 1931 wurden die Flammen zwischen den Armen des Ordenskreuzes durch brillantierte Strahlen ersetzt (2. Modell). Mit Dekret des Staatsministeriums vom 24. Juli 1931 (veröffentlicht in der Gaceta de Madrid Nr. 208 vom 27. Juli 1931) wurden alle vom Staatsministerium abhängigen Orden (außer dem Orden Isabellas der Katholischen), also auch der Zivil-Verdienstorden, abgeschafft. Mit Dekret vom 7. November 1942 (veröffentlicht im BOE Nr. 315 vom 11. November 1942) stellte Staatschef Francisco Franco y Bahamonde (1892-1975) den Orden wieder her, setzte jedoch an Stelle der bisherigen Königskrone die offene sog. "imperiale Krone" der katholischen Könige (3. Modell). Die neuen Ordensstatuten wurden mit Dekret vom 3. Februar 1945 (veröffentlicht im BOE Nr. 41 vom 11. Februar 1945) erlassen, und mit Dekret vom 26. Juli 1957 (veröffentlicht im BOE Nr. 205, vom 12. August 1957) geändert, wobei u. a. eine Kollanenklasse eingeführt wurde. Nach dem Regierungsantritt König Juan Carlos I. (am 22. November 1975) wurde zu einem unbekanntem Zeitpunkt die sog. "imperiale Krone" wieder durch die Königskrone ersetzt (4. Modell). Mit königlichem Dekret Nr. 2396/1998 vom 6. November 1998 (veröffentlicht im BOE Nr. 279 vom 21. November 1998) wurde der Orden der Verwaltung des Ministeriums für die Auswärtigen Angelegenheiten unterstellt, und es wurden neue Statuten erlassen.*

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › SPANISCHER STAAT, REGIERUNG VON FRANCISCO FRANCO (1936-1975)

2642



**Zivil-Verdienstorden [Orden del Merito Civil]. 2. Modell** (mit offener, sog. "imperialer" Krone - 1942- ca. 1977), Bruststern zum Kommandeur von Nummer [placa de Comendador de Número], Silber, tlw. brillantiert, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 1012. II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Der Bruststern dieser Klasse der Kommandeure von Nummer wurde ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen.*

2643



**Zivil-Verdienstorden [Orden del Merito Civil]. 2. Modell** (mit offener, sog. "imperialer" Krone - 1942- ca. 1977), Kommandeurskreuz [Comendador], Silber, tlw. brillantiert, vergoldet, tlw. emailliert, kleine Emaille-Abplatzungen im Medaillonring, am Halsband. BWK4 1013. II-III

**Schätzung:**  
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (SECHSTES) KÖNIGREICH SPANIEN (SEIT 1975)

2644



ex 2644

**Zivil-Verdienstorden [Orden del Merito Civil]. 3. Modell** (mit Königskrone - seit ca. 1977), Großkreuz-Set, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz [Gran Cruz], Silber, tlw. brillantiert, vergoldet, tlw. emailliert, am originalen konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber, tlw. brillantiert, vergoldet, tlw. emailliert, min. Emaille-Abplatzungen im Medaillonring, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. **2 Stück.** II; II-III

**Schätzung:**  
200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › TSCHECHOSLOWAKEI UND TSCHECHISCHE REPUBLIK › TSCHECHOSLOWAKISCHE (VOLKS-) UND SOZIALISTISCHE REPUBLIK (1948-1989)

2645



**Konvolut von ca. acht Medaillen der Volksrepublik und der Sozialistischen Republik.** Verschiedene Metalle, zwei in Silber, mit Punzen, an Bändern. **8 Stück.** II

**Schätzung:**  
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › TSCHECHOSLOWAKEI UND TSCHECHISCHE REPUBLIK › TSCHECHOSLOWAKISCHE (VOLKS-) REPUBLIK (1945-1960)

2646



Orden der Roten Fahne der Arbeiter [Řád rudého praporu práce]. 1. Modell (1955-1960), Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers der Trageagraffe zwei Punzen und Trägernummer "3018", am etwas zerschlissenen Band. ZK2 4153.

**Schätzung:**  
25,00 €

II

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › TSCHECHOSLOWAKEI UND TSCHECHISCHE REPUBLIK › TSCHECHOSLOWAKISCHE (VOLKS-) REPUBLIK (1945-1960)

2647



Orden des Roten Sterns der Arbeit [Řád rudé hvězdy práce]. 1. Modell (1955-1960), Silber tlw. emailliert, auf dem Revers der Trageagraffe zwei Punzen und Trägernummer "2438", am Band. ZK2 4155.  
II

**Schätzung:**  
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › (SOGEN. "TITULAR-") KÖNIGREICH UNGARN (1920-1946)

2648



Ungarische Weltkriegs-Erinnerungsmedaille (1914-1918) mit Schwertern und Helm [Magyar Háborús Emlékérem kardokkal, sisakkal]. Inoffizielle Ausgabe in echt Silber, Silber (geprüft!), mit Randdelle, ohne Band. BWK3 45 var.  
RRR III

**Schätzung:**  
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT

2649



ex 2649

**Vollständige Amtskette der Wirklichen Geheimen Kammerherren Seiner Heiligkeit mit Schwert und Mantel [Camerieri Segreti di Spada e Cappa Partecipanti] (bis 1927).** Anfertigung aus dem ersten Quartal des 20. Jahrhunderts, bestehend aus 10 blau emaillierten "SC"-Gliedern (für "Secretus Cubicularius"), drei "SC"-Monogramme etwas beschädigt, jeweils mit drei Ketten verbunden, Buntmetall vergoldet und gedunkelt, mit anhängendem Amtszeichen, Buntmetall vergoldet und gedunkelt, dekorativ aufgelegt und befestigt auf mit rotem Tuch überzogener Tafel. R II-III

**Schätzung:**  
500,00 €

*Anfertigung aus der Endzeit des Pontifikats Papst Leos XIII. (1810-1903, Papst seit 1878), bzw. des Pontifikats Papst Pius X. (1835-1914, Papst seit 1903) oder Benedikt XV. (1854-1922, Papst seit 1914), bzw. der Anfangszeit des Pontifikats Papst Pius XI. (1857-1939, Papst seit 1922). Mit der Neufassung der Richtlinien für die Kammerherren vom 1. Juli 1927 durch die Protokollkommission des Päpstlichen Zeremoniells unter dessen Präfekt Vincenzo Kardinal Vanutelli (1836-1930), Dekans des Heiligen Kollegiums, wurde das Amt des Wirklichen Geheimen Kammerherren Seiner Heiligkeit mit Schwert und Mantel abgeschafft.*

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKAANSTAAT › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKAANSTAAT

2650



ex 2650

**Vollständige Amtskette der Geheimen Kammerherren Seiner Heiligkeit mit Schwert und Mantel [Camerieri Segreti di Spada e Cappa ] (bis 1927).** Anfertigung aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, bestehend aus 10 rot emaillierten "SC"-Gliedern (für "Secretus Cubicularius"), drei "SC"-Monogramme etwas beschädigt, jeweils mit drei Ketten verbunden, Buntmetall vergoldet und gedunkelt, mit anhängendem Amtszeichen in besonders plastischer Ausführung, Buntmetall vergoldet und gedunkelt, dekorativ aufgelegt und befestigt auf mit rotem Tuch überzogenen Tafel. II-III

**Schätzung:**  
500,00 €

*Anfertigung aus der Endzeit des Pontifikats Papst Leos XIII. (1810-1903, Papst seit 1878), bzw. des Pontifikats Papst Pius X. (1835-1914, Papst seit 1903) oder Benedikt XV. (1854-1922, Papst seit 1914), bzw. des Pontifikats Papst Pius XI. (1857-1939, Papst seit 1922). Mit dem Motu proprio "Pontificalis domus" Papst Pauls VI. (1897-1978, Papst seit 1963) über die Neuordnung des Päpstlichen Hauses vom 28. März 1967 wurden die Kammerherren seiner Heiligkeit abgeschafft, bzw. an ihre Stelle die Edelleute Seiner Heiligkeit [Gentiluomini di Sua Santit<sup>e</sup>] gestellt. Diese tragen heute eine der Kette der ehemaligen Kammerherren sehr ähnliche Amtskette mit weiß emaillierten Medaillons und dem Monogramm "GSS" für Gentiluomo di Sua Santit<sup>e</sup>.*

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ÄGYPTEN › KÖNIGREICH ÄGYPTEN (1923-1953)

2651



Orden des Nils [wissam al nil]. 2. Modell (1923-1953), Set der 1. Klasse, bestehend aus Kleinod, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung der Firma Lattes, arabische 900/000 Silberpunze und Jahrespunze "A" für 1926, ohne Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, min. Kratzer im Medaillon-Feld, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung der Firma Lattes, ohne Punzierung, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK2 42, 43; TA S. 43; BWK2 46.  
**2 Stück. II**

**Schätzung:**  
500,00 €

*Set aus unserer 240. Auktion am 19. November 2013, Kat. Nr. 911.1915 stiftete Sultan Husein Kemal den fünfklassigen Orden (1. Modell), dessen Statuten 1923 einige Änderungen, die sich auch auf die Gestaltung der Insignien auswirkten, erfahren haben (2. Modell). Das 2. Modell unterscheidet sich vom 1. darin, daß die Agraffe des Kleinods goldfarben ist und der Bruststern vergoldete Strahlen aufweist. Nach Ausrufung der Republik 1952 wurde der Orden zunächst aufgehoben, 1953 jedoch erneut als einklassiger Orden gestiftet.*

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ÄTHIOPIEN › KAISERREICH ÄTHIOPIEN (BIS 1974/76)

2652



ex 2652

**Signierte Visitenkarte Kaiser Haile Selassies von Äthiopien.** Format 64 x 102, mit originaler, handschriftlicher Singatur des Kaisers in amhaharisch, datiert 1954 (wohl aus der Zeit seines Staatsbesuchs in der Bundesrepublik Deutschland), zusammen mit Certificate of Authenticity der Firma Markus Brandes in Konstanz und Rechnung derselben Firma vom 13.11.2007 über 959,00 USD. **RRR II**

**Schätzung:**  
75,00 €

*Haile Selassie [???? ??? ???], letzter Kaiser von Äthiopien, wurde am 23. Juli 1892 als Täfäri Makonnen [??? ???] in Edjersso, in der Provinz Hararghe in Äthiopien geboren. Über seine Mutter beanspruchte er, von der kaiserlichen salomonischen Dynastie abzustammen. 1916 als Regent für die Kaiserin Zauditu [????] (1876-1930, reg. seit 1916) bestimmt, wurde er 1917 zum Kronprinz erklärt. Nach dem Tod Zauditus 1930 trat er deren Nachfolge unter dem Namen Haile Selassie [wörtlich "Macht der Dreifaltigkeit"] an. Am 2. November 1930 erfolgte seine Krönung zum Kaiser [Negus Negest - König der Könige]. In Folge des Italienisch-Äthiopischen Krieges von 1935-1936, in dessen Verlauf zwischen 350 und 760 Tausend Äthiopier ums Leben kamen, mußte er das Land verlassen und ins Exil gehen. Daraufhin nahm der italienische König Vittorio Emanuele III. (1869-1947, reg. von 1900 bis 1946) den international nicht anerkannten Titel eines Kaisers von Äthiopien an. 1941 kehrte Haile unter Hilfe der Briten in seine Hauptstadt Addis Abeba zurück. Im November 1954 war Haile Selassie das erste ausländische Staatsoberhaupt überhaupt, der der jungen Bundesrepublik Deutschland einen offiziellen Staatsbesuch abstattete. Nach einem Militärputsch mußte der Kaiser am 12. September 1974 abdanken und starb bald darauf im Arrest unter ungeklärten Umständen. Sein Großneffe Asfa Wossen Asserate schrieb in seinen Erinnerungen, Haile Selassie sei mit seinem Kopfkissen erstickt worden. Der spätere Diktator Mengistu Haile Mariam ließ den Leichnam Selassies unter einer Toilette einmauern. Erst nach dem Ende der kommunistischen Herrschaft wurde im Jahr 2000 die Bestattung nachgeholt. Haile Selassie wird heute in der äthiopisch-orthodoxen Kirche als Heiliger verehrt.*

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › AFGHANISTAN › EMIRAT UND KÖNIGREICH AFGHANISTAN (-1973)

2653



**Wartia-Medaille (Verdienstmedaille).** Goldene Medaille, afghanische Anfertigung (!), Buntmetall vergoldet, am originalen alten Band. **R II**

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die afghanischen Fertigungen sind weitaus seltener als die deutschen von der Firma Deschler und Sohn in München gefertigten, die 600 Exemplare geliefert hatten.*

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › (ZWEITES) KAISRRICH HAITI, UNTER FAUSTIN (1849-1859) › (ZWEITES) KAISRRICH HAITI, UNTER FAUSTIN (1849-1859)

2654



Ziviler Orden der Ehrenlegion [Ordre civil de la Légion d'Honneur]. Ritterdekoration, wohl etwas spätere Anfertigung [possibly slightly later manufacturing], Silber, Medallions Silber vergoldet, flinkiert und emailliert, am originalen alten Band. BWK3 24.  
**R II**

**Schätzung:**  
400,00 €

*Exemplar unserer 235. Auktion am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 9072. - Wie alle Orden und Ehrenzeichen des Kaiserreichs Haiti auch als Nachfertigung von großer Seltenheit.*

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › KANADA › (KÖNIGREICH) KANADA

2655



**Ehrenzeichen der Kanadischen Streitkräfte [Canadian Forces' Decoration]**. 2. Ausgabe (mit dem Portrait Königin Elizabeths II.), Buntmetall vergoldet, etwas berieben, mit Randnamen "CPL. E. L.FLYNN"; am originalen Band mit Bandspange. MY20 C32. Dazu: Zweitanfertigung [taylor's copy] der britischen Gulf-Medaille [Gulf Medal], Kupfer-Nickel, ohne Randnamen, am Band mit Bandspange "16 JAN TO 28 FEB 1991". **2 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN › REPUBLIK KOLUMBIEN

2656



Ehrenzeichen für Titular-Professoren der Medizinischen Fakultät der Nationalen Unverität in Bogotá. 33,5 x 30,3 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und emailliert, ohne Band.  
**RRR I**

**Schätzung:**  
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › NIGERIA › BUNDESREPUBLIK NIGERIA

2657



**Feuerwehr-Kreuz "Für Tapferkeit" [Fire Brigade Cross "For Gallantry"]**. Bronze, am Band. Dazu: Feuerwehr-Dienstauszeichnungs-Medaille [Fire Brigade Medal for Long Service and Good Conduct], Weißmetall, am Band. **2 Stück. R II**

**Schätzung:**  
10,00 €

*Nur äußerst selten auf dem europäischen Markt zu finden!*

2658



**Konvolut von ca. fünf nigerianischen Medaillen.** 1) Unabhängigkeits-Medaille [Independance Medal]; 2) Nationale Dienst-Medaille [National Service Medal] 1966-1970; 3) Nigeria-Krisen-Medaille [Nigeria Crisis Medal] 1966-1970; 4) Verteidigungs-Dienst-Medaille [Defence Service Medal ] 1967-1970; Republik-Medaille [The Republic Medal] 1973. Buntmetall, teils vergoldet, teils versilbert, teils vernickelt, teils bronziert, an Bändern. **5 Stück. II**

**Schätzung:**  
10,00 €

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › PAKISTAN › ISLAMISCHE REPUBLIK PAKISTAN

2659

**Konvolut von ca. fünf pakistanischen Auszeichnungen.**

1) Unabhängigkeits-Medaille [Independance Medal], mit Randnamen "7009465 SEP KARAM KHAN P.E.M.E."; 2) Allgemeine Militär-Dienst-Medaille [General Service Medal]; 3) Allgemeine Verteidigungs-Dienst-Medaille [Defence General Service Medal], mit Bandspange "KASHMIR 1948"; 4) Azad Kaschmir Erinnerungs-Medaille [Azad Kashmir Commemoration Medal] 1947-19, mit Bandspange; 5) Medaille zur Erinnerung an die Gründung der Islamischen Republik Pakistan am 23. März 1956 [Foundation of the Islamic Republic Commemorative Medal]. Verschiedene Metalle, an den korrekten Bändern. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SENEGAL › REPUBLIK SENEGAL

2660



Verdienstorden [Ordre du Mérite]. Großoffiziers-Set, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris, bestehend aus: Offiziersdekoration, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette, und Bruststern, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und tlw. emailliert, an Nadel, diese mit Herstellerpunze. Dazu: Knopfloch-Rosette zum Kommandeurskreuz des Nationalordens von Ruanda. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
150,00 €

*Der fünfklassige (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) allgemeine Verdienstorden wurde mit Dekret Nr. 60-364 vom 22. Oktober 1960 gestiftet und durch die Dekrete Nr. 65-239 vom 7. August 1965 und Nr. 66-673 vom 31. August 1966 verändert.*

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SIMBABWE - RHODESIEN › REPUBLIK SIMBABWE

2661

**Konvolut von ca. fünf Auszeichnungen.**

1) Unabhängigkeits-Medaille [Independance Medal], mit Randnummer "25151"; 2) Befreiungs-Medaille in Bronze [Bronze Liberation Medal], mit Randnummer "67189"; 3) Belobigungs-Medaille der Luftwaffe [Air Force Commendation Medal], mit Randbezeichnungen "SPECIMEN 05"; 4) Mosambik Verteidigungs-Kampf-Medaille [Mozambique Defence Campaign Medal], auf dem Revers Trägername "673041 MAPFUNGIDZA H."; 5) Medaille für X Dienstjahre (wohl bei der Polizei), auf dem Revers Trägername "26132 CST / F.GABIDA". Buntmetall, an Bändern. **5 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

---

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA › DOMINION VON SÜDAFRIKA
 

---

2662



**Unions-Medaille [Union Medal].** Silber, mit  
Randnummer "1549", am neuen Band. MY20 SA28. II

**Schätzung:**  
25,00 €

---

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SIAM - THAILAND › KÖNIGREICH SIAM BZW. (SEIT 1932) THAILAND
 

---

2663



Der Sehr Erhabene Orden des Weißen Elefanten. 5.  
Modell (seit 1941), Dekoration 3. Klasse für Herren,  
moderne Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw.  
vergoldet und emailliert, am Halsband-Abschnitt. BWK4  
142.  
I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

2664



Der Sehr Ehrenwerte Orden der Krone von Thailand (seit  
1932). 4. Modell (seit 1941), Dekoration 3. Klasse für  
Herren, moderne Anfertigung, Buntmetall versilbert, tlw.  
vergoldet und emailliert, am Halsband-Abschnitt. BWK4  
166.  
I-II

**Schätzung:**  
25,00 €

2665



**Konvolut von ca. drei thailändischen Ordensinsignien.**  
1) Orden vom Weißen Elefanten, 5. Modell, Dekoration  
5. Klasse, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und  
emailliert; Orden der Krone von Thailand, 4. Modell,  
Dekoration 5. Klasse, Silber, tlw. vergoldet und emailliert,  
auf dem Revers der Krone punziert; 3) dito, Dekoration  
7. Klasse (Medaille), Buntmetall versilbert; jeweils an  
korrekten Bändern. II

**Schätzung:**  
25,00 €

---

 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)
 

---

2666



**(Osmanische) Kriegs-Medaille [Harp Madalyasi] (sog.  
"Eiserner Halbmond" oder "Gallipoli-Star").**

Nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H.  
Mayer in Pforzheim, Silber (!), tlw. emailliert, an Nadel.  
BWK4 137. II

**Schätzung:**  
50,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN › FÜRSTENTUM TUNIS (UNTER EINEM BEY - 1574-1956) - FRANZÖSISCHES PROTEKTORAT (1881-1956) - KÖNIGREICH TUNESIEN (1956-1957)

2667



Orden des Grundgesetzes [nischan ahd al aman]. 8. Modell, mit Namensinschrift von Mohammed VIII. al Amin (bin Mohammed al Habib al Hussaini Pascha) Bey [???? ???? ???? - Muhammad al Amin Bey] (1881-1962, reg. von 1943 bis 1957), Bruststern, Silber, Auflagen Gold (geprüft!) emailliert, der Kranz besetzt mit 28 grünen Steinen (wohl Smaragde), teils in Tafel- und teils in Altschliff, Gesamtgewicht 101,5 g, an Nadel, diese mit kleiner Garantie-Punze für 750/000 Gold ("Pferdekopf") seit 1942, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK4 163 var. **RR II**

**Schätzung:**  
2.750,00 €

*Exemplar aus unserer 259. Auktion am 9. März 2015, Kat.-Nr. 776. Die Insignien dieses Ordens sind in allen Modellen sehr selten! Wie beim Orden des Ruhmes wurden die Namensinschriften im Zentrum der Insignien mit jedem Regierungsantritt eines neuen Beys geändert.*

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VENEZUELA › BOLIVARISCHE REPUBLIK VENEZUELA

2668



**Orden des Befreiers [Orden del Libertador] (auch "Orden der Büste Bolivars" genannt).** Kommandeurs-Set, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, bestehend aus: Halsdekoration, Silber vergoldet und tlw. emailliert, Kugelöse etwas eingedrückt, Tragering punziert "935", ohne Halsbandring und ohne ohne Halband, und Bruststern, 2. Modell (nur silberfarben), Silber, auf dem Revers punziert "925", an Nadel. BWK4 41, 42. **2 Stück.** I

**Schätzung:**  
100,00 €

*Der sechsklassige (Kollane, Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) höchste Orden des Landes für allgemeine Verdienste wurde von Präsident General Pedro Pablo Ramírez (1884-1962, Präsident von 1943 bis 1944) mit Dekret Nr. 5.000 vom 17. August 1943 gestiftet. Durch das Gesetz Nr. 13.202 vom 21. Mai 1948 wurde er verändert, diese Veränderungen jedoch durch Gesetzes-Dekret Nr. 16.628 vom 17. Dezember 1957 wieder aufgehoben, das den Orden in seiner ursprünglichen Form wiederherstellte. Das heute gültige Reglement wurde von Präsident General Juan Carlos Onganía (1914-1995, Präsident von 1966 bis 1970) mit Dekret Nr. 16.643 vom 18. Dezember 1967 in Kraft gesetzt. Das Großkreuz wurde am 16. März 1962 auch an den ersten deutschen Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer (1876-1967, Bundeskanzler von 1949 bis 1963) verliehen.*

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VENEZUELA › BOLIVARISCHE REPUBLIK VENEZUELA

2669



**Orden von Francisco de Miranda [Orden Francisco de Miranda].** Set 1. Klasse, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, bestehend aus: Kleinod, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, ohne Schulterband, und Bruststern, Silber (!) tlw. vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Silberpunze "925", an Nadel. BWK3 50, 51. **2 Stück.** I

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die älteren, in Silber gefertigten Bruststerne sind nur selten zu finden. Der dreiklassige Orden (Großkreuz, Kommandeur und Ritter) wurde durch Dekret des Kongresses vom 23. Juni 1943 gestiftet.*

2670



**Orden von Francisco de Miranda [Orden Francisco de Miranda].** Dekoration der 3. Klasse, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, ohne Brustband. BWK3 54. I

**Schätzung:**  
10,00 €

2671



Orden für Verdienste um die Erziehung, Wissenschaften, Literatur und Kunst [Orden al Mérito de Educación, Ciencias, Letras y Artes]. Bruststern, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Silberpunze "925", an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. KOW1 35.

**Schätzung:**  
75,00 €

RR II

*Bei Klenau (in KOW1 S. 329) ist der Bruststern wohl fälschlicherweise dem Orden von Andres Bello [Orden de Andres Bello] zugeordnet.*

2672



Orden für Verdienste um die Arbeit [Orden al Mérito en el Trabajo]. Kreuz 3. Klasse, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, Bronze, ohne Band. KOW1 42.

**Schätzung:**  
10,00 €

RR II

2673



Ehrenzeichen für Verdienst um die Volkserziehung [Decoración al Mérito de la Instrucción Pública]. 40,6 x 25,3 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, ohne Band.

**Schätzung:**  
10,00 €

RRR I

2674



**Ehrenzeichen der Katholischen Andrea Bello-Universität in Caracas.** Durchmesser 59,3 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägestalt B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall tlw. vergoldet, tlw. verkupfert, tlw. emailliert, ohne Tragekordel. RRR I

**Schätzung:**  
10,00 €

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VENEZUELA › BOLIVARISCHE REPUBLIK VENEZUELA

2675



Ehrenzeichen für die Unterrichtung des Volkes des Ministeriums für Nationale Erziehung [Decoración del Ministerio de Educación Nacional por la Instrucción Popular]]. Goldenes Ehrenzeichen, 47,5 x 33,7 mm, nachweislich Anfertigung der Kunstprägeanstalt B. H. Mayer in Pforzheim, Goldblech (geprüft!) hohl verbödet, 13,6 g, auf dem Revers zwei Luftdruck-Ausgleichs-Öffnungen, am Bändchen mit Nadel.

RRRR I

**Schätzung:**  
150,00 €

## ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA (U.S.A.) › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA (U.S.A.)

2676



**Kreuz der Armee für ausgezeichneten Dienst [Army Distinguished Service Cross].** 2. Modell, US-amerikanische Anfertigung, wohl unverliehenes Exemplar, Buntmetall bronziert, am Band, an Tragespange, diese punziert "DRKO-GI". BWK4 49. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2677



**Kreuz der Armee für ausgezeichneten Dienst [Army Distinguished Service Cross].** 2. Modell, französische Anfertigung, unverliehenes Exemplar, Buntmetall bronziert, am Band. BWK4 49 var. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2678



**Medaille der Armee für ausgezeichneten Dienst [Army Distinguished Service Medal].** US-amerikanische Anfertigung, wohl unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band, an Tragespange, diese punziert "LORDSHIP / N.Y.-G.I.". BWK4 50. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2679



**Marine-Kreuz [Navy Cross].** Wohl unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet, am Band mit Tragespange. BWK4 57. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2680



**Verdienst-Legion [Legion of Merit].** Offiziers-Dekoration [Officer], unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Auflage, Buntmetall vergoldet, mit Tragespange, darauf punziert "HLP-GI". BWK4 93. II

**Schätzung:**  
10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA (U.S.A.) › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA (U.S.A.)

2681



**Verdienst-Legion [Legion of Merit].** Legionärs-Dekoration [Legionaire], unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Tragespange, diese punziert "HLP-GI". BWK4 94. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2682



**Verdienst-Medaille [Medal for Merit].** Wohl unverliehenes Exemplar, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, am Band mit Tragespange. BWK4 102. II

**Schätzung:**  
10,00 €

2683



**Kreuz der Luftwaffe für ausgezeichneten Dienst [Air Force Distinguished Service Cross].** Wohl unverliehenes Exemplar, Buntmetall bronziert, tlw. emailliert; dazu Kreuz für ausgezeichnetes Fliegen [Distinguished Flying Cross] und Luft-Medaille [Air Medal], jeweils wohl unverliehene Exemplare, Buntmetall bronziert; jeweils an Bändern mit Tragespangen. **3 Stück.** II

**Schätzung:**  
10,00 €

2684



**Konvolut von ca. acht militärischen Auszeichnungen aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.** Defense Distinguished Service Medal, Defense Superior Service Medal, US Air Force Combat Action Medal, Afghanistan Campaign Medal, Kosovo Campaign Medal, Iraq Campaign Medal, War on Terrorism Expeditionary Medal und War on Terrorism Service Medal; Weiß- oder Buntmetall, eine vergoldet und emailliert, eine versilbert und emailliert, eine versilbert, fünf bronziert, jeweils an Bändern mit Tragespangen. **8 Stück.** II

**Schätzung:**  
50,00 €



Hauptsitz in Osnabrück



## Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit elf eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

### OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück  
Tel. +49 541 96202 0, [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)

### MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München  
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 24219838, [service@kuenker-numismatik.de](mailto:service@kuenker-numismatik.de)

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München  
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, [frank.richardsen@kuenker.de](mailto:frank.richardsen@kuenker.de)

### HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe  
Roland Trampe, Tel. +49 541 96202 0, [roland.trampe@kuenker.de](mailto:roland.trampe@kuenker.de)

### KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz  
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, [michael.autengruber@kuenker.de](mailto:michael.autengruber@kuenker.de)

### WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich  
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, [kuenker@numfil.com](mailto:kuenker@numfil.com)

### ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik  
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, [petr.kovaljov@kuenker.de](mailto:petr.kovaljov@kuenker.de)

### ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz  
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, [zuerich@kuenker.de](mailto:zuerich@kuenker.de)

### LONDON

Künker London, c/o London Coins Galleries Limited, 6 Shepherd Street, London W1J 7JE, Großbritannien  
Max Tursi, Nicholas Mathioudakis, Tel. +44 207 493 0498, [info@lccgcoins.com](mailto:info@lccgcoins.com)

## LITERATURVERZEICHNIS

- AA6** **O'Connor, Neal W.:** Aviation Awards of Imperial Germany in World War I Vol. VI [Luftfahrtauszeichnungen des kaiserlichen Deutschland im Ersten Weltkrieg Band VI]. The Aviation Awards of the Grand Duchies of Baden and Oldenburg. Princeton 1999.
- BÄ3** **Nimmergut, Jörg:** Bänderkatalog - Orden & Ehrenzeichen Deutschland 1800-1945 (3. Auflage). Regenstau, 3. erweiterte und aktualisierte Auflage 2008.
- BA3/01** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band I. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band I: Staatliche Auszeichnungen. 3. Auflage Berlin 2003.
- BA3/02** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band II. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band II: Auszeichnungen der bewaffneten Organe der DDR. Cottbus 3. Auflage 2009.
- BA3/03** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band III. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band III: Auszeichnungen ziviler Ministerien und zentraler Staatsorgane der DDR. 3. Auflage Cottbus 2013.
- BA3/04** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IV. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IV: Auszeichnungen des Gewerkschaftsbundes, der Parteien und der Nationalen Front der DDR. 3. Auflage Cottbus 2010.
- BA3/05** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band V. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band V: Auszeichnungen der Freien Deutschen Jugend und der Pionierorganisation "Ernst Thälmann". 3. Auflage Cottbus 2008.
- BA3/06** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VI. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VI: Auszeichnungen der Sportorganisationen der DDR. 3. Auflage Cottbus 2007.
- BA3/07** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VII. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VII: Auszeichnungen der Gesellschaft für Sport und Technik. 3. Auflage Cottbus 2006.
- BA3/08** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949 - 1990 Band VIII. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VIII: Auszeichnungen des Deutschen Roten Kreuzes der DDR. 3. Auflage Cottbus 2007.
- BA3/09** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IX. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IX: Auszeichnungen des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter. 3. Auflage Cottbus 2012.
- BA3/10** **Bartel, Frank:** DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band X. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band X: Auszeichnungen gesellschaftlicher Organisationen der DDR 1949-1990. 3. Auflage Cottbus 2011.
- BA4/1** **Bartel, Frank:** Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 1. Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 1 - Freie Deutsche Jugend und Pionierorganisation "Ernst Thälmann". Regenstauff 2015.
- BA4/2** **Bartel, Frank:** Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 2 - Sportgemeinschaften. Regenstau 2016.
- BA4/3** **Bartel, Frank:** Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 3 - Sportorganisationen und ihre Meisterschaften. Regenstau 2017.
- BALD** **Baldes, Carsten:** Abzeichen und Ehrenpreise der Fliegertruppe von 1913 bis 1920. Neu-Ulm 2012.
- BU** **Stair Sainty, Guy und Heydel-Mankoo, Rafal, (Hg.):** Burke's World Orders of Knighthood & Merit. Wilmington (Delaware/USA) 2006.
- BWK1** **Barac, Borna:** Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part I - Iron Book - A-D. Zagreb 2009.
- BWK2** **Barac, Borna:** Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part II - Bronze Book - D-G. Zagreb 2010.
- BWK3** **Barac, Borna:** Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part III - Silver Book - G-P. Zagreb 2013.
- BWK4** **Barac, Borna:** Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part IV - Gold Book - P-Z. Zagreb 2016.
- BYO** **Beyreiß, Friedhelm:** Der Hausorden und die tragbaren Ehrenzeichen des Großherzogtums Oldenburg 1813-1918. Norderstedt 1997.
- DFS** **Durante, Thomas M.:** The German Luftwaffe & Heer Paratrooper Badges of World War II - 1936-1939. Daniel Island, South Carolina, 2010.

- DIA** **Diakov, Mikhail E.:** Medals of the Russian Empire. Ohne Ortsangabe, veröffentlicht in acht Bänden, 2004 bis 2008.
- DO6** **Laitenberger, Birgit, Bickenbach, Dorothea, und Bassier, Maria:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen - 6., neu bearbeitete und ergänzte Auflage. Köln - Berlin - München, 6. Auflage 2005.
- DRV** **Schultze, Dr. Walther:** Deutschlands Ritter- und Verdienst-Orden der Gegenwart. Berlin 1898.
- EF2** **Efler, Gert:** Deutsche Feuerwehr-Auszeichnungen. Schwalmstadt 2001.
- EO2** **Ohm-Hieronymussen, Paul:** Handbuch europäischer Orden in Farbe. Berlin 2. Auflage 1975.
- GB** **Geile, Willi:** Deutsches Bänderbuch - Handbuch für Ordenssammler - Farbausgabe. Offenbach 2001.
- GB4** **Gebauer, Wolfram:** Dresdner Preisstudien - Heft 1. Die Orden und Ehrenzeichen von Sachsen einschließlich der sächsischen Verdienst-, Prämien-, Preis- und Auszeichnungsmedaillen. Dresden, 4. Auflage 2004.
- GD** **Gritzner, Maximilian:** Klassiker der Phaleristik Band VII. Handbuch der im Deutschen Reiche, in Österreich-Ungarn, Dänemark, Schweden und den Russischen Ostseeprovinzen bestehenden Damenstifter und im Range gleichstehender Wohltätigkeitsanstalten nebst den Ordenszeichen der Ersteren. Frankfurt am Main 1888.
- GK2** **Klenau, Arnhard Graf:** Orden in Deutschland und Österreich [Normalausgabe] - Band 2. Orden in Deutschland und Österreich (Normalausgabe) - Band 2 - Deutsche Staaten 1806 bis 1918, Teil 1 (Anhaltische Staaten - Baden - Bayern - Braunschweig - Frankfurt - Hannover). Offenbach 2008.
- GP** **Galperin, Peter:** Die Ehrenzeichen der Freien Hansestadt Bremen. Frankfurt 1979.
- GPP** **Geppert, Ernst-Günther:** Die Mitglieder-Abzeichen der Freimaurer-Logen in Deutschland 1740 - 1972. Ohne Ort, 2. Auflage 1997.
- GR** **Gritzner, Maximilian:** Handbuch der Ritter- und Verdienstorden aller Kulturstaaen der Welt innerhalb des XIX. Jahrhunderts. Leipzig 1893.
- HD** **Heyden, Hermann v.:** Ehren-Zeichen (Kriegs-Denkzeichen, Verdienst- und Dienstalter-Zeichen) der erloschenen und blühenden Staaten Deutschlands und Österreich-Ungarns. Meiningen 1897. Nachträge Meiningen 1898, Frankfurt 1906 und Wiesbaden 1910.
- HDL** **Heidler, Michael:** Deutsche Fertigungskennzeichen bis 1945. Bad Ems, 2. Auflage 2008.
- HE5** **Hüsken, André:** Katalog der Abzeichen deutscher Organisationen 1871-1945 einschließlich auslandsdeutscher und ausländischer Organisationen. Hamburg 2010.
- HKK** **Herfurth, Dietrich; Klauss, Jochen und Klee, Jürgen:** Im Zeichen des Weissen Falken - Sachsen-Weimar-Eisenach im Lichte seiner Orden und Ehrenzeichen. Weimar und Berlin 2012.
- HP1** **Hüsken, André:** Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band I. Kurfürstentum Brandenburg, Markgrafschaft Brandenburg-Ansbach, Markgrafschaft Brandenburg-Bayreuth, Orden des Königreichs Preußen. Bremen 2001.
- HP2** **Hüsken, André:** Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band II. Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Ehrengaben 1701-1888. Bremen 2001.
- HP3** **Hüsken, André:** Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band III. Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Ehrengaben 1888-1935. Bremen 2001.
- HS** **Hessenthal, Waldemar Edler von, und Schreiber, Georg:** Die tragbaren Ehrenzeichen des Deutschen Reiches einschließlich der vormalig selbständigen deutschen Staaten sowie des Kaisertums und des Bundesstaates Österreich, der Freien Stadt Danzig, des Großherzogtums Luxemburg, des Fürstentums Liechtenstein und der Ehrenzeichen des NSDAP. Originalgetreuer Nachdruck ohne Ort und ohne Jahr der Ausgabe Berlin 1940.
- HÜ3** **Hüsken, André:** Katalog der Orden und Ehrenzeichen des Deutschen Reiches 1871-1945. Hamburg, 3. Auflage 2012.
- HYF** **Heyden, Hermann von:** Der Concordien-Orden, die Ehren-Medaillen, sowie die Feldzugs- und Dienstalterszeichen des Großherzogtums, des General-Gouvernements und der Freien Stadt Frankfurt. In: Archiv für Frankfurt Geschichte und Kunst. Dritte Folge. S. 1 - 108. Frankfurt am Main 1891.
- JC** **Jacob, Jeffrey R.:** Court Jewelers of the World. Cherry Hill 1978.
- KB1** **Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas:** Orden 1700-2000 - Band I. Orden 1700-2000 - Band I: Anhalt - Baden - Bayern - Brandenburg - Braunschweig - Frankfurt - Hannover - Hessen-Darmstadt - Hessen-Kassel - Hohenlohe. Nürtingen 2008.
- KB2** **Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas:** Orden 1700-2000 - Band 2. Orden 1700-2000 - Band 2: Hohenzollern - Isenburg - Limburg - Lippe-Detmold - Schaumburg-Lippe - Mecklenburg-Schwerin - Mecklenburg-Strelitz - Nassau - Oldenburg - Ostfriesland - Reuss - Sachsen-Königreich - Sachsen-Weimar - Sächsische Herzogtümer. Nürtingen 2011.

- KB3 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas:** Orden 1700-2000 - Band 3. Orden 1700-2000 - Band 3: Preussen. Nürtingen 2011.
- KB4 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas:** Orden 1700-2000 - Band 4. Orden 1700-2000 - Band 4: Sachsen-Coburg-Saalfeld - Salm - Schleswig-Holstein - Schwarzburg-Rudolstadt - Schwarzburg-Sondershausen - Thurn und Taxis - Waldeck - Westphalen - Württemberg - Würzburg - Deutsches Reich - Deutsche Demokratische Republik - Bundesrepublik Deutschland - Österreich. Nürtingen 2013.
- KDO09 Nimmergut, Jörg, Feder, Klaus, und von der Heyde, Heiko:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Katalog - Drittes Reich, DDR und Bundesrepublik - 1933 bis heute - 9. Auflage. Regenstauf, 9. aktualisierte Auflage 2014.
- KDO10 Nimmergut, Jörg; Feder, Klaus und Kasten, Uwe:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Katalog - Drittes Reich, DDR und Bundesrepublik - 1933 bis heute - 10. Auflage. Regenstauf, 10. aktualisierte Auflage 2017.
- KL2 Klietmann, Dr. Kurt-Gerhard:** Deutsche Auszeichnungen - 2. Band. Deutsches Reich 1871-1945. Berlin 1971.
- KLE Klenau, Arnhard Graf:** Europäische Orden ab 1700 Katalog - ohne Deutschland. Rosenheim 1978.
- KOL1, KOL2, KOL3 Klietmann, Dr. Kurt-Gerhard und Neubecker, Ottfried:** Ordens-Lexikon. Berlin ohne Jahr.
- KOW1 Klenau, Arnhard Graf:** Orders of the World - Standard Catalogue - The Americas. Offenbach am Main, 2018.
- KÜ103 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 103. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am 25. Juni 2005 - Orden und Ehrenzeichen - Eine Sammlung aus altem Adelsbesitz. Osnabrück 2005.
- KÜ114 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 114. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am Auktion 22. Juni 2006 - Deutsche Münzen ab 1871 in Gold und Silber - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2006.
- KÜ128 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 128. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am 22. Juni 2007 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2007.
- KÜ142 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 142. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 20. Juni 2008 - Orden und Ehrenzeichen - Eine nordamerikanische Privatsammlung u. a. Osnabrück 2008.
- KÜ162 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 162. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 2. Oktober 2009 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2009.
- KÜ173 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 173. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 27. Juni 2010 - Orden und Ehrenzeichen aus verschiedenem Besitz. Osnabrück 2010.
- KÜ178 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 178. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. September und 1. Oktober 2010 - Russische Münzen und Medaillen - Russische Orden und Ehrenzeichen aus einer alten belgischen Sammlung. Osnabrück 2010.
- KÜ192 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 192. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 23. und 24. Juni 2011 - Russische Münzen und Medaillen - Orden und Ehrenzeichen mit interessanten Serien aus europäischem Privatbesitz. Osnabrück 2011.
- KÜ215 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 215. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 22. Juni 2012 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2012.
- KÜ235 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 235. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 21. Juni 2013 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Osnabrück 2013.
- KÜ240 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 240. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 19. November 2012 - Orden und Ehrenzeichen. Der Nachlaß der Offiziersfamilie Balck, Osnabrück, u.a. Osnabrück 2013.
- KÜ253 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 253. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 4. Oktober 2014 - Orden und Ehrenzeichen. 10. Ordensauktion des Hauses Künker - U. a. die Sammlung Friedhelm Beyreiß, Oldenburg, sowie bedeutende Sammlungen Italien, Rußland und Skandinavien. Osnabrück 2014.
- KÜ259 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 259. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 9. März 2015 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Heiliger Stuhl und Vatikan - Die Sammlung Dr. Norbert Herkner, Berlin. Osnabrück 2015.
- KÜ265 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 265. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 26. September 2015 - Orden und Ehrenzeichen aus

- aller Welt. Sammlung Burger u. a. Osnabrück 2015.
- KÜ284 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 284. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. September und 5./6. Oktober 2016 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt, u. a. bedeutende Sammlung Deutsche Bundesstaaten. Osnabrück 2016.
- KÜ299 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 299. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 29. September 2017 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt - Das Osmanische Reich: The Ottoman Collection, Teil 2. Osnabrück 2017
- KÜ311 Autengruber, Michael:** Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 311. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 5. Oktober 2018 - Die Sammlung Peter Groch, Teil I, Auszeichnungen militärischer Konflikte des 19. Jahrhunderts, Orden und Ehrenzeichen Bulgarien 1878-1991 - Die Lippe-Sammlung Gunther Wiegrebe - Bedeutende Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Osnabrück 2018
- LNK Link, Eva und Gauggel, Heinz:** Fürstlich Hohenzollernsche Orden und Ehrenzeichen. Fridingen 1985.
- LÖL Löbner, Volker, und Lombard, Tilman:** Frankfurter Militär Band I Frankfurter Orden und Ehrenzeichen 1806 - 1866. Frankfurt am Main, 2014.
- MST Ohm-Hieronymussen, Peter:** Die Mecklenburg-Strelitzer Orden und Ehrenzeichen. Kopenhagen 2000.
- MY20 Mussell, John W. (Hg.):** Medal Yearbook 2014. Honiton 20. Auflage 2013.
- MY23 Mussell, John W. (Hg.):** Medal Yearbook 2017. Honiton 23. Auflage 2016.
- MY25 Mussell, John W. (Hg.):** Medal Yearbook 2019. Honiton 25. Auflage 2018.
- NI1 Nimmergut, Jörg:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 1) Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 1) Anhalt - Kurland. München 1997.
- NI2 Nimmergut, Jörg:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 2). Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 2) Lippe - Reuss. München 1997.
- NI3 Nimmergut, Jörg:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen (Band 3) Deutsche Orden und Ehrenzeichen (Band 3) Sachsen - Württemberg I. München 1999.
- NI4 Nimmergut, Jörg:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 4). Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 4) Württemberg II - Drittes Reich. München 2001
- NI5 Nimmergut, Jörg:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 5) Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 5) Nachtrag und Register. München 2004.
- NIB Nimmergut, Jörg:** Bibliographie zur deutschen Phaleristik - Übersicht über das gesamte Schrifttum zu deutschen Orden und Ehrenzeichen. Regenstauf 2010.
- NKV Nimmergut, Jörg:** Abzeichen und Auszeichnungen deutscher Kriegervereine 1800-1943. Regenstauf 2012.
- NM3 Niemann, Detlev:** Bewertungs-Katalog Deutschland - Price Guide Germany - Каталог - 1871-1945 / Orden, Ehrenzeichen, Verleihungs-Urkunden, Miniaturen und Etais - Orders, Decorations, Award Documents, Miniatures and Cases of Issue - Ордена, знаки отличия, наградные документы, миниатюры и футляры. Hamburg, 3. Auflage 2008.
- OEK22 Nimmergut, Jörg und Anke:** Deutsche Orden und Ehrenzeichen 1800-1945 (22. Ausgabe). Regenstauf, 22. komplett überarbeitete und aktualisierte Auflage 2019.
- OG1 Spada, Antonio:** Onori e Glorie [Ruhm und Ehre] Band 1. Onori e Glorie - Volume 1 - Regno d'Italia e Antichi Stati Italiani. Mailand 1977.
- OG2 Spada, Antonio:** Onori e Glorie [Ruhm und Ehre] Band 2. Onori e Glorie - Volume 2 - Malta - Spagna - Gran Bretagna - Portogallo - Brasile. Brescia 1980.
- OG3 Spada, Antonio:** Onori e Glorie [Ruhm und Ehre] Band 3. Onori e Glorie - Volume 3 - Francia - Russia - Austria. Brescia 1983.
- OMF04 Verein der Oldenburger Münzfreunde e. V., Oldenburg (Hg.):** Schriftenreihe des Vereins Oldenburger Münzfreunde e. V. Band 4 Oldenburger Beiträge zur Münz- und Medaillenkunde - Jubiläumsschrift zum 40jährigen Bestehen des Vereins Oldenburger Münzfreunde e. V. Oldenburg . Oldenburg 1999.
- ON2 Werlich, Robert:** Orders and Decorations of all Nations - Ancient and Modern - Civil and Military. Washington 2. Auflage 1974, zweiter Druck 1990.
- ÖOE1D Ortner, Dr. M. Christian, und Ludwigstorff, Dr. Georg:** Österreichs Orden und Ehrenzeichen - Teil I Österreichs Orden und Ehrenzeichen - Teil I: Die kaiserlich-königlichen Orden bis 1918. Wien 2017.
- ÖOE1E Ortner, Dr. M. Christian, und Ludwigstorff, Dr. Georg:** Austrian Orders and Decorations [Österreichs Orden und Ehrenzeichen] - Teil I Austrian Orders and Decorations - Part I: The Imperial-Royal Orders up to 1918. Wien 2017.
- PB1; Patrikeev, S. B., und Bojnovich, A. D.:** Nagrudnie Snaki Rossii - Badges of Russia. Moskau und St. Petersburg 1995 (Band 1), 1998 (Band 2) und 2005 (Band 3).
- PB2;**
- PB3**
- PG Pérez Guerra, José Manuel:** Ordenes y Condecoraciones de Espana 1800-1975. Saragossa 2000.
- PGA Procházka, Roman Freiherr von:** Österreichisches Ordenshandbuch - Große Ausgabe - Band 1 bis 4. München 1979.
- PRK Klenau, Arnhard Graf, und Sauerwald, Peter:** Phaleristische Kataloge Band 1. Die Orden und Ehrenzeichen des Königreichs Preußen - Farbkatalog mit Preisen. Offenbach am Main 1998.

- RF** **Roffignac, Nicolas de:** Ordres et Médailles des Pays d'Afrique à l'Epoque Post-Coloniale de 1960 à nos Jours. Paris 2001.
- RS** **Ross, Robert L., und Stahl, Alan M.:** From A Thankful Nation - Latin American Medals & Orders in the Robert L. Ross Collection, Princeton University. Princeton 2014.
- RUP** **Raksch, Dietmar:** Verleihungsurkunden und Besitzzzeugnisse aus dem Königreich Preußen und der Republik Preußen 1793-1972. Hamburg 2002.
- S2R2** **Schmidt, Guenter Erik:** Orden und Ehrenzeichen Österreichs 1945-1999. Wien 1999.
- SA1** **Sanko, W. W. (Hg.):** Нагрудные полковые снаки России [Nagrudnie polkowie snaki Rossii] - Chest regiment badges of Russia - Regimentsabzeichen Rußlands. Moskau und Minsk 2002.
- SA2** **Sanko, W. W. (Hg.):** Наградные и памятные Знаки России [Nagrudnie i pamjatnie snaki Rossii] - Decorations and Memorial Badges of Russia - Ehren- und Gedenkzeichen Rußlands. Minsk 2003.
- SK** **Schwark, Reiner:** Schriften des Lippischen Landesmuseums - Band VI. Orden und Ehrenzeichen des Fürstentums Lippe Detmold. Detmold 2006.
- SL4** **Sallach, Alexander von:** Die Orden und Ehrenzeichen unserer Republik - Vierte Auflage. Regenstauf, vierte vollkommen überarbeitete und erheblich erweiterte Auflage 2011.
- SMK12** **Klein, Ulrich, und Raff, Albert:** Süddeutsche Münzkataloge Band 12. Die Württembergischen Medaillen von 1864-1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart 2010.
- SMT** **Schemeit, Manfred:** Edition Deutsches Ordensmuseum - Band 4. Ehrenzeichen Deutsches Rotes Kreuz 1866 - jetzt. Lüdenscheid 1989.
- SZ0;** **SZ1; SZ2** **Schulze, H.:** Chronik sämtlicher bekannten Ritter-Orden und Ehrenzeichen welche von Souverainen und Regierungen verliehen werden, nebst Abbildungen der Decorationen. - Chronique de tous les ordres de chevalerie et marques d'honneurs accordés par des souverains et de régences avec les dessins des décorations. Berlin, 1855; Supplément, Berlin 1870; Supplément II, Berlin 1878.
- TA** **Autengruber, Michael, und Tammann, G. Andreas:** UBS Gold & Numismatik Katalog der Auktion 80 der UBS Gold und Numismatik am 4. und 5. November 2008: Orden aus aller Welt - Sammlung Tammann / World Orders - Collection Tammann. Basel 2008.
- TR** **Trost, L. J.:** Die Ritter- und Verdienst-Orden, Ehrenzeichen und Medaillen aller Souveräne und Staaten seit Beginn des XIX. Jahrhunderts. Wien und Leipzig 1910.
- TRP** **Tammann, Gustav A.:** Imperial Russian Makers' Marks on Orders and Decorations. London 1993.
- TZ** **Tazedakis, Panos N.:** The Order of the Redeemer - Anatomy and pathology of the insignia of the Greek Order of the Redeemer. Athen 1994.
- UBS068** **Autengruber, Michael:** UBS Gold und Numismatik - Auktion 68 Katalog der Auktion 68 der UBS Gold und Numismatik am 23. Januar 2007 - Sammlung Orden. Basel 2006.
- VL2** **Volle, Henning (unter Mitarbeit von Dr. Lars Adler, Michael Autengruber, Wolfgang Thamm, Hans-Jürgen Ungar und Sascha Wöschler):** Die Orden und tragbaren Ehrenzeichen des Großherzogtums und der Republik Baden. Freiburg im Breisgau 2019.
- VN4** **Vernon, Sydney B.:** Vernon's Collectors Guide to Orders, Medals & Decorations (With Valuations). Temecula, 4. überarbeitete Auflage 2000.
- VPE1;** **VPE2** **Volpe, Mario:** Signs of Honour - Compendium of orders of knighthood and honours of Italy, Europe and the rest of the World. Rom 2009.
- VWK** **Volle, Henning:** Schriftenreihe der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde (DGO). Stiftungen und Erneuerungen von deutschen Orden und Ehrenzeichen im Ersten Weltkrieg. Konstanz 2014.
- WEK** **Wernitz, Dr. Frank, und Simons, Volker:** Kataloge des Bayerischen Armeemuseums - Band 11 Das Eisenerne Kreuz - 1813-1870-1914 - Geschichte und Bedeutung einer Auszeichnung. Wien 2013.
- WEKD1** **Weber, Sascha:** Die Auszeichnungen der Deutschen Wehrmacht 1939-1945. Das Erdkampfabzeichen der Luftwaffe. Ohne Ort 2015.
- WS** **Wesolowski, Dr. Zdzislaw P.:** Polish Orders, Medals, Badges and Insignia - Military and Civilian Decorations 1705 - 1985. Miami 1986.
- ZK2** **Zeige, Carsten:** Europäische Orden (ohne Deutschland) von 1700-1990 - Preiskatalog 2009. Hamburg, 2. Ausgabe 2009.

## Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	асимметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émailié	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appiccagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segnî di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuiivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorado	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziselirt	chased	ciselé	cesellato	гравированный

### Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала СОХРАННОСТИ

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

### Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

## Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

### § 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorge-schrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

### § 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

### § 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

### § 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote	Mindeststeigerungsstufe
Bis zu 50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu 200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu 500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu 1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu 2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu 5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu 10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu 20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu 50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab 50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

### § 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

### § 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuertem Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuertem Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländern ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

### **§ 7 Zahlung**

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

### **§ 8 Lieferung, Lieferfrist**

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorkasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

### **§ 9 Mängelhaftung**

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen. Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

### **§ 10 Datenschutz**

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

### **§ 11 Haftungsbeschränkung**

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertrags-typischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

### **§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand**

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

## Impressum

*Numismatische Bearbeitung*

Maria Elisabeth Doerk M.A., Soufian El Guesaoui, Anne Falckenthal M.A.,  
Johanna Kleiner, Dzmityr Nikulin, Britta Maria Philipps M.A.,  
Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper

*Fotos*

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

## Bankverbindungen

*Kontoinhaber*

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

*Deutsche Bank Osnabrück*

IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00  
BIC: DEUTDE3B265  
BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

*Commerzbank Osnabrück*

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00  
BIC: DRESDEFF265  
BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

*Sparkasse Osnabrück*

IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20  
BIC: NOLADE22XX  
BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

*Volksbank eG  
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle*

IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00  
BIC: GENODEF1HTR  
BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

*Bankhaus Lampe KG, Bielefeld*

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76  
BIC: LAMPDEDD  
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

*Postbank Hannover*

IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08  
BIC: PBNKDEFF  
BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

*HypoVereinsbank München*

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52  
BIC: HYVEDEMMXXX  
BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

*Oldenburgische Landesbank AG  
Oldenburg*

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00  
BIC: OLBODEH2XXX  
BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

*PayPal*

paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %

*Kreditkarten*

VISA, MasterCard, Servicegebühr: 4,5 %